IM VISIER



Ausgabe 43
September 2012

Sprachrohr
der St.-Sebastianus-
Schützen-
Bruderschaft e.V.
Düsseldorf-Unterrath

Airlebnis Airport.

Anzeige



Düsseldorf International

Was nichts kostet, kann nichts sein? Stimmt nicht – probieren Sie es aus. Als Anwohner haben Sie die Möglichkeit, kostenlos bei uns einzusteigen und einen spannenden Blick hinter die Kulissen des größten NRW-Airports zu werfen. Raus aus dem Alltag, rein ins Airlebnis. Erfahren Sie während einer exklusiven Bustour die Welt von Düsseldorf International. Mobilität, Leben und internationales Flair. Seien Sie mittendrin und erleben Sie Ihren Airport-Nachbarn einmal anders. Sind Sie an unserem speziellen Anwohner-Angebot interessiert? Dann wenden Sie sich telefonisch unter 0211 421 23 366 oder via buergerinfo@dus-int.de an das Nachbarschaftsteam des Airport Bürgerbüros.

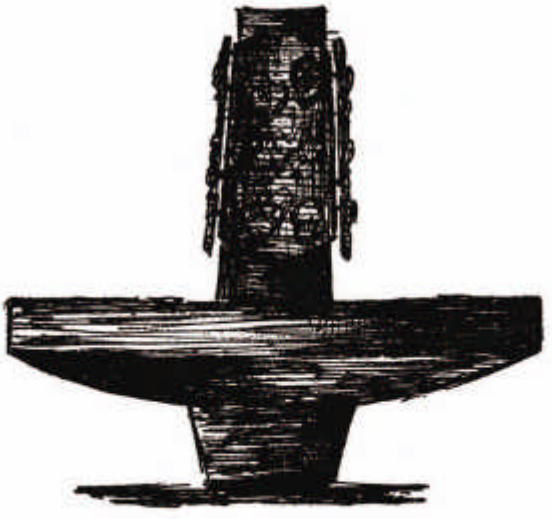
Wir freuen uns auf Sie!

www.duesseldorf-international.de

IM VISIER
2012

Inhaltsverzeichnis

Grußwort	S. 4
Organe der Bruderschaft	S. 9 - 12
Protokoll der Vollversammlung 2011	S. 13
Ein stilles Gedenken / Nachrufe	S. 17 - 20
Schießergebnisse 2011/2012	S. 22 - 28
Wir gratulieren	S. 29 - 30
Königspaare 2011/2012	S. 39/141/143
Festprogramm	S. 41
Bericht des Vorstandes	S. 42
Aus dem Leben der Gesellschaften	ab S. 52
Jahresbericht 2011	S. 145 - 149
Bilder Schützenfest 2011	S. 151 - 169



Impressum
Herausgeber:
St.Sebastianus Schützenbruderschaft e.V.
Düsseldorf Unterrath

Redaktion:
Christoph Schulten, Düsseldorf (0211) 41 65 00 25

Anzeigen:
Hans Rothes , Düsseldorf (0211) 42 44 75
Bodo Hentsch, Ratingen (02102) 87 13 61

Herstellung:
Satz: vom Bey | MedienDesign, Ratingen, Tel. (0 21 02) 29 80 59
Druck: Druckerei KWIK Color GmbH, Düsseldorf, Tel. (0211) 36 36 55
Verteilung und Rechnung: Bodo Hentsch, Ratingen (02102) 87 13 61
Schützenzeitung im Visier

Hinweis der Redaktion:
Nachdruck nur mit der Genehmigung der Redaktion. Für die Veröffentlichung der Beiträge kann keine rechtliche Verantwortung übernommen werden. Auf die Berichterstattung „Aus dem Leben der Gesellschaften" kann die Redaktion keinen redigierenden Einfluss nehmen.

Herzlichen Dank...
allen unseren Schaustellern, die uns seit Jahren in Unterrath die Treue halten. Danke an Fr. Regina Schäfer, Lohausen, Dr. Volker Kukalla, sowie der Fotokiste Unterrath für die Bereitstellung der Fotos.

Vielen Dank auch von den Schützen und der Unterrather Bevölkerung für das sehr schöne Feuerwerk, das auch wieder in diesem Jahr von den Schaustellern am Schützenfest- Montag gespendet wird.

Der Vorstand

Wir bedanken uns:
...bei der Stadtsparkasse Düsseldorf für die Aufstellung der Fahnen vor Ihrer Zweigstelle Kalkumer Straße.

...bei allen Firmen, die uns durch Einrücken einer Anzeige in dieser Zeitschrift ihre Verbundenheit zeigten und unsere ehrenamtliche Tätigkeiten unterstützen.
Unsere Mitglieder und Freunde werden sich gerne dieser Firmen bei den Einkäufen erinnern.

St. Sebastianus Schützenbruderschaft Unterrath



Liebe Unterratherinnen und Unterrather,
liebe Schützenkameradinnen und Schützenkameraden,

von dieser Stelle aus zum ersten Mal, freue ich mich, Sie für die Unterrather Schützenbruderschaft recht herzlich grüßen zu dürfen und zu hoffen, dass Sie mit uns ein paar unbeschwerte Tage in unserem Stadtteil, feiern und nicht zuletzt auch damit eine jahrhundertealte Tradition mit uns pflegen.

Weil ich denke, dass es sich für „den Neuen" so gehört, ein paar Worte zu meiner Person. Ich wurde am 27. April 1971 in Düsseldorf in ein schützenverliebtes Haus hineingeboren, ging in Düsseldorf zur Schule und habe dann nach einer kaufmännischen Berufsausbildung 1990, bei einem großen nahtlose Röhren produzierenden Unternehmen in Rath, einige Rundreisen im damals noch existenten Mannesmann-Konzern unternehmen dürfen und bin dann nach diversen nebenberuflichen Weiterbildungen seit nunmehr über 10 Jahren wieder nach Rath zurückgekehrt. Heute nennt sich dieses Unternehmen Vallourec & Mannesmann Deutschland GmbH und ich bin hier im Bereich Personalwesen tätig. Zu den Schützen kam ich im Ursprung durch die Reiterei, dann packte mich das Interesse an der Schützenmusik, welches ich im Marine-Tambour-Korps viele Jahre in den verschiedensten Funktionen ausleben durfte. Irgendwann verändern sich Interessen und Meinungen im Leben – das ist so und so habe ich bei der Gesellschaft Hubertus-Jäger eine neue Heimat gefunden, die ich sehr schätze. Dennoch, um dies hier klar zu sagen, ich möchte keinen Tag missen, den ich mit allen Kameraden in meinen Unterrather Gesellschaften verleben durfte. Es waren und sind viele schöne und zum Teil auch lehrreiche Stunden.

Damit sich auch mal der Schützenchef ausleben darf und einfach mal Schütze im letzten Glied sein kann, bin ich seit über 8 Jahren Mitglied der Gesellschaft Reserve in Stadtmitte und da es bei mir nicht ganz ohne Musik geht, auch im Tambour-Corps-Derendorf (wofür ich in beiden Fällen leider mittlerweile viel zu wenig Zeit habe). Neben meinem angeborenen Engagement für das Schützenbrauchtum, engagiere ich mich seit 1987 in einer der beiden großen Volksparteien und dies noch etwas intensiver in der Zeit von 1992 bis 2004 als Bezirksvertreter in der Bezirksvertretung 06, von 2004 bis 2009 als Bürgermitglied in zwei Ratsausschüssen und seit 2009 als Ratsherr.

Zum guten Schluß, man mag es nicht glauben, aber Privatleben habe ich auch. Das ist geprägt von Reisen, Kochen, gesellige Runden mit guten Freunden und meinen monatlichen Kegelsonntagen bei den in Unterrath und darüber hinaus berüchtigten „Drehwürmern".

Das Amt, welches mir mit vielen, für mich auch zum Teil ungeahnten Sympathien am 9. März 2012 übertragen wurde, stellt für mich und meine Vorstandskollegen eine Herausforderung dar. Heinz Schulten hat in seinen 30 Jahren, die er dieser Bruderschaft vorgestanden hat, sicherlich das Menschenmögliche getan, diese Erfolgreich sein zu lassen. Mit anderen Worten, dass Feld, welches er uns Jüngeren hinterläßt ist gut bestellt und an uns liegt es jetzt, die Ernte, dieser jahrzehntelangen erfolgreichen Arbeit einzufahren. Für diese Arbeit gebührt ihm Dank und Anerkennung der Mitglieder dieser Bruderschaft, jedoch auch der Dank des Stadtteils und sicherlich auch der Stadt. Denn, viele Probleme, mit denen unsere Kameraden in anderen Stadtteilen kämpfen, sind uns sicherlich nicht zuletzt auch, durch sein und das seiner Vorstandskollegen stets weitsichtige Handeln, bisher erspart geblieben. Dafür noch einmal ein ganz besonderes Dankeschön an Dich, Deine Frau und Deine Familie, die oft für die Schützen auf Dich verzichten mußten. Aber nicht zuletzt auch ein großes Dankeschön an die Vorstandsmitglieder, die mit Dir zu diesem Erfolg beigetragen haben.

Am 10. März 2012 konnten viele von uns sehen, dass die Arbeit dieser 30 Jahre Chef und 42 Jahre die Du dem Vorstand insgesamt angehörtest, von vielen geschätzt und geachtet wurde. Unseren Mitstreiterinnen und Mitstreitern, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben von dieser Stelle auch noch einmal ein herzliches Dankeschön.

Ich sprach gerade von einem gut bestellten Feld, welches uns hier von meinem Vorgänger überlassen wurde – es wäre jedoch fatal, wenn wir es nicht schaffen würden, nach der reich eingefahrenen Ernte, Fruchtwechsel folgen zu lassen, damit der Boden auf dem wir arbeiten nicht karg wird und immer wieder zu neuen guten Ernten beiträgt.

Dies hat er immer wieder getan, wir werden es als neuer Vorstand ebenso halten. Stillstand, bedeutet Rückschritt. Das ist eine altbekannte Weisheit. Nur ist dies bei einem Brauchtumsverein stets eine Gratwanderung die Werte von Glaube-Sitte-Heimat und dem modernen Zeitgeist übereinander zu bekommen. Das Eine bedingt für mich jedoch das Andere. Wenn wir nicht wissen, woher wir kommen, können wir nicht sagen, wohin die Reise denn gehen soll. Zum anderen wird es schwer, sicherlich auch unmöglich, junge Menschen für unser Brauchtum zu interessieren, wenn wir an Dingen festhalten, die ihnen Fremd und suspekt erscheinen. Dies ist die Herausforderung, welcher ich mich als neuer Chef mit meinen Vorstandskameraden, aber auch jedem einzelnen Mitglied stellen möchte. Denn was hat ein Verein von einer Führungsmannschaft, dem die Mitglieder nicht folgen? Nein, dies war in den letzten Jahrzehnten in Unterrath nicht so und ich setze alles daran, dass es so bleibt.

Lassen Sie uns also miteinander daran Arbeiten, dass Unterrath sich seine Werte und auch sein Brauchtum erhält. Denn das ist es, was diesen Stadtteil stets zu einem L(i)ebenswerten gemacht hat.

Ein schönes und harmonisches Schützenfest 2012

Herzlich

Frank Spielmann
I. Chef

Anzeige

FAHNEN - FLAGGEN
Hand- u. Maschinenstickereien - Abzeichen
POKALE - UNIFORM-EFFEKTEN - ORDEN
Vereinsbedarf - Urkunden - Ehrenpreise
GEBRÜDER CLASEN OHG SEIT 1902
Friedrich-Ebert-Str. 35 – 40210 Düsseldorf – Tel. 02 11/6170300

Anzeige


Detlef Hütten,
Sachbearbeiter Zahlungsverkehr,
St. Sebastianus Schützenverein
Düsseldorf 1316 e.V.
Für mich zählt die Gemeinschaft.
Ich finde es gut, dass wir unser Brauchtum in Düsseldorf
fördern und uns damit das Gefühl von Heimat erhalten.
Gut für Düsseldorfer.
Stadtsparkasse
Düsseldorf



Liebe Schützen und Schützinnen, liebe Unterrather Bürgerinnen und Bürger,

dieses Jahr erlaube ich mir ein Vorwort zu schreiben, sowohl aus der Funktion des 2. Chefs heraus, dieses Amt ich jedoch erstmal bis zur nächsten Wahl nur kommissarisch bekleide, als auch als Redakteur des Visiers.

Verrückte Dinge passieren im Leben, denn vor fünf Jahren war ich gedanklich noch weit vom Schützenverein und Unterrath entfernt und jetzt dreht sich so viel in meinem Kopf darum. Viele Ereignisse haben dazu beigetragen, dass sich diese Entwicklung eingestellt hat. Nicht alle waren einfach, aber das Ergebnis zählt: Ich fühle mich wohl im Unterrather Brauchtum.

Vielleicht kurz zu meinem Werdegang: Ich bin am 04.08.1976 in Ratingen geboren. Dort habe ich meine Jugend verbracht und meine schulische Laufbahn absolviert. Nachdem ich dann 1996 mein Abitur abgeschlossen hatte, war ich ein Jahr als Sanitäter im Dienst des Staates. Ich habe meinen Grundwehrdienst in Halle an der Saale, Leipzig, Andernach und Koblenz geleistet. Danach zog es mich wieder nach Düsseldorf, jedoch in den Norden, wo ich eine Ausbildung als Bürokaufmann bei der Firma Henkel abgeschlossen habe. Nach der Ausbildung, und bevor ich Ende 2000 mein Studium begann, arbeitete ich zwei Jahre als Sachbearbeiter im Natursteinbetrieb des nun ehemaligen 1. Chefs Heinz Schulten. 2005 schloss ich dann mein Studium der Betriebswirtschaft erfolgreich in Düsseldorf als Diplom Betriebswirt ab. Darauf folgte eine gewählte Auszeit für ein Jahr in Australien. Im August 2006 begann ich dann bei der Vallourec und Mannesmann GmbH als IT Help-Desk Mitarbeiter für das Werk Rath. Jetzt, sechs Jahre später, leite ich die Abteilung der zentralen User IT Dienste für die Vallourec und Mannesmann IT Europa deutschlandweit. Soweit zu meinem beruflichen Werdegang.

Mein „Brauchtumsleben" begann 1982 bei den Hubertus Jägern und so bin ich jetzt 30 Jahre aktives Mitglied der Bruderschaft Unterrath. In bin in Düsseldorf in vier weiteren Gesellschaften passives Mitglied und aktives Mitglied in der Reserve Düsseldorf-Stadtmitte. Ich war fünf Jahre lang 2. Schriftführer der Hubertus Jäger Unterrath, dort dann ein Jahr kommissarischer 1. Schriftführer und gleichzeitig drei Jahre 2. Kassierer der Bruderschaft Unterrath. Bis im März diesen Jahres dann Frank Spielmann und die Bruderschaft mir das Vertrauen schenkte und mich als seinen Nachfolger als 2. Chef einsetzten.

Im privaten Leben bin ich immer noch oft in Ratingen und viel mit meinen alten Schulfreunden unterwegs. Ich reise gerne, viel und weit und widme mich beizeiten meiner Musik, dem Klavierspiel. Ich wohne in Düsseldorf-Stadtmitte zusammen mit meiner Freundin und einer Mischlingshündin.

Die Bruderschaft in Unterrath ist mir so ans Herz gewachsen, dass ich mich gerne für diese einsetze und versuchen will, bevorstehende Veränderungen, die von Nöten sind, zu begleiten. Veränderungen? Ja, wir müssen versuchen den schmalen Grat von Tradition, Brauchtum und Nachhaltigkeit von Beziehungen in einer Zeit zu gehen, die diese Werte vergisst. Hier können wir, vor allem auch durch die gute Arbeit des ehemaligen 1. Chefs Heinz Schulten, auf ein gutes Fundament aufbauen, welches anderen Bruderschaften in Düsseldorf leider fehlt. Jugendarbeit und Wertevermittlung unter Berücksichtigung des gesellschaftlichen Wandels werden in der Zukunft zentrale Begriffe werden. Ziel ist „Schützenverein 2.0". Einen großen Schritt in diese Richtung haben wir vor drei Jahren mit einer kleinen Arbeitsgruppe getan, welche das Schützenfest auf den Prüfstand gestellt und die ersten Veränderungen auf den Weg gebracht hat, die, wie ich finde, alle sehr gut umgesetzt wurden. Jedoch liegt noch ein langer Weg vor uns. Eine stetige Prüfung der Vergangenheit und damit eine Anpassung für die Zukunft sollten ein etablierter Prozess werden, wobei wir nie vergessen dürfen, woher wir kommen und nie die zentralen Begriffe wie Glaube – Sitte – Heimat und Tradition aus den Augen verlieren. Dafür setzte ich mich ein.

In der Funktion als Redakteur des Visiers möchte ich aber noch allen Handwerks- und Gewerbebetrieben, Vereinen, Parteien und Institutionen, die seit vielen Jahren durch eine Anzeigenschaltung im Visier ihre Verbundenheit mit dem Unterrather Schützenwesen zum Ausdruck bringen, danken. Ich bitte alle Leser auf die Anzeigen zu achten und diese Inserenten mit einem Einkauf oder Auftrag zu unterstützen. Nur zusammen werden wir es schaffen, unseren Stadtteil für uns noch attraktiver und liebenswerter zu gestalten. Vielen Dank!

Zum Schluss danke ich allen vorab für ihre Hilfe, mit der jeder seinen Beitrag leistet, unser Schützenfest zu dem zu machen was es ist: Ein Fest für Unterrath, für die Unterrather Bürgerinnen und Bürger, für die Schützen, für Freunde und Familien, für das Wiedersehen und Wiedererkennen:

Denn zusammen ist man weniger alleine!

Christoph Schulten,
Redaktion Visier, komm. 2. Chef Düsseldorf-Unterrath

GOLDSCHMIEDE SCHUSTER
Meisterwerkstatt

Pure Handwerkskunst in Ratingen.

Individueller Schmuck, Tradtionsketten, Exklusives aus Gold und Silber, Umarbeitungen . . . wir erfüllen all ihre Wünsche

Lasssen Sie sich unverbindlich beraten - wir freuen uns auf Sie !

Ihr Spezialist für die Anfertigung von Einzelstücken in Ratingen.
Bechemer Straße 19 • 40878 Ratingen • Tel/Fax 02102 / 2 62 07.

Rahmenkunst
&
Kunst im Rahmen

Einrahmungen aus Holz und Aluminium
in allen Größen und in eigener Werkstatt!
Anfertigung von Spiegeln nach Ihren Wünschen!

Dieter Lorenz
Dahlienweg 1 / Eingang Rheinlandstraße
40468 Düsseldorf (Unterrath)
Telefon: (0211) 41 05 55 · Telefax: (0211) 41 07 86
E-Mail: post@dilo-bilder.de

Mitglied des Bürgervereins

St.Sebastianus Schützenbruderschaft e.V. Düsseldorf – Unterrath

www.unterrather-schuetzen.de

Stand: 06 / 2012

ANSCHRIFTENVERZEICHNIS

Vorstand					
1. Chef	Frank Spielmann	Rheinlandstr. 23	40468	Düsseldorf	0 21 / 496 27 65
2. Chef (komm.)	Christoph Schulten	Karl Anton Str. 9	40211	Düsseldorf	02 11 / 41 650 025
1. Schatzmeister	Bodo Hentsch	Gerhardtstr. 28	40878	Ratingen	0 21 02 / 8 71 361
2. Schatzmeister	nicht besetzt				
1. Schriftführer	Thomas Schwarze	Dickerstr. 520	46539	Dinslaken	0 20 64 / 90 228
2. Schriftführer	Michael Neander	Kieshecker Weg 123	40468	Düsseldorf	02 11 / 9 95 48 564
1. Platzmeister	Hans Rothes	Cloppenburger Weg 40	40468	Düsseldorf	02 11 / 42 44 75
2. Platzmeister	Sebastian Kloft	Volkardeyer Weg 51a	40472	Düsseldorf	02 11 / 5 66 76 700
2. Platzmeister	Bernhard Herting	Eulerstr. 15	40477	Düsseldorf	02 11 / 42 38 552
Jugend-/Sportwart	Uwe Klimm	Mintarder Weg 37	40472	Düsseldorf	01 75 / 95 87 009
Schießmeister	Helmut Tefke	Wilseder Weg 14	40468	Düsseldorf	02 11 / 4 29 515
Stabsoffiziere					
Oberst	Wilfried Nußbaum	Lichtenbroicher Weg 33	40472	Düsseldorf	02 11 / 4 28 158
Major 1. Bataillon	Axel Peter Kröll	Beedstr. 31	40468	Düsseldorf	02 11 / 4 27 146
Major 2. Bataillon	Detlef Hackmann	Diezelweg 15	40468	Düsseldorf	02 11 / 41 15 71
Major 3. Bataillon	Alexander Elsen	Lanker Str. 7	40545	Düsseldorf	02 11 / 95 59 407
Ehrenoberst	Hubert Jeuken	Am Löken 34	40885	Ratingen	0 21 02 / 3 11 92
Beirat					
Pfarrvikar	Wolfram Knitter	Am Klosterhof	40468	Düsseldorf	02 11 / 47 80 566
Jugendvorstand					
Jugendsprecher	Stefan Schmitz	Bielefelderstr. 16	40468	Düsseldorf	0 15 78 / 26 63 039
Schriftführer	Vanessa Klapdor	Volkardeyer Weg 51	40472	Düsseldorf	01 73 / 29 24 281
Kassierer	Rene Beckers	Rather Kreuzweg 69	40468	Düsseldorf	01 63 / 25 31 828
Pagen					
Pagenbetr.	Sebastian Häderich	Schwarzbachstr.4	40878	Ratingen	
Schützenhaus					
Schützenhaus		Kartäuserstr. 70	40468	Düsseldorf	
Verwaltung/ Vermietung	Wilfried Stellhorn	Am Röttchen 87	40468	Düsseldorf	02 11 / 4 25 695
"Im Visier"					
Redaktion	Christoph Schulten	Karl Anton Str. 9	40211	Düsseldorf	02 11 / 41 650 025
Anzeigen	Bodo Hentsch	Gerhardstr. 28	40878	Ratingen	0 21 02 / 8 71 361
Anzeigen	Hans Rothes	Cloppenburger Weg 40	40468	Düsseldorf	02 11 / 42 44 75
Archivierung	Rolf Koenen	Am Walbert 32	40468	Düsseldorf	02 11 / 41 80 988
Stamm Gesellschaft					
Vorsitzender	Jörg Stommel	Klever Str. 29	40477	Düsseldorf	02 11 / 49 21 688
Schriftführer	Oliver Retz	Am Grenzgraben 32	40468	Düsseldorf	02 11 / 4 11 640
Kassierer	Gerald Pfitzmann	Lichtenbroicher Weg 200b	40472	Düsseldorf	02 11 / 4 27 151


Schlösser
Alt
SO SCHMECKT DÜSSELDORF!
Schlösser
Alt

St.Sebastianus Schützenbruderschaft e.V. Düsseldorf - Unterrath

ANSCHRIFTENVERZEICHNIS

Artillerie-Korps

Vorsitzender	Michael Neander	Kieshecker Weg 123	40468	Düsseldorf	0211 / 995 48 564
Schriftführer	Peter Jacoby	Lichtenbroicher Weg 175	40472	Düsseldorf	
Kassierer	Carsten Schulz	Margaretenstr. 1	40880	Ratingen	0 21 02 / 49 96 07

Freischütz-Gesellschaft

Vorsitzender	Jürgen Rätzel	Hoferhof Str. 71a	40468	Düsseldorf	02 11 / 42 29 443
Schriftführer	Uwe Lemmerz	Beedstr. 51	40468	Düsseldorf	02 11 / 41 39 40
Kassierer	Markus Beckmann	Irenenstr. 75	40468	Düsseldorf	01 78 / 23 45 232

Garde-Schützen Gesellschaft

Vorsitzender	Klaus Lambertz	Fester Str. 33	40882	Ratingen	0 21 02 / 82 705
Schriftführer	Alexander Baur	Sermerweg 52	40472	Düsseldorf	01 72 / 21 56 882
Kassierer	Wilfried Stellhorn	Am Röttchen 87	40468	Düsseldorf	02 11 / 42 56 95

Gesellschaft Graf Waldersee

Vorsitzender	Helmut Tefke	Wilseder Weg 14	40468	Düsseldorf	0211/429515
Schriftführerin	Monika Stefani Bach	Wilseder Weg 72 A	40468	Düsseldorf	0211/ 418 05 06
Kassiererin	Ute Tefke	Wilseder Weg 14	40468	Düsseldorf	0211/429515

Grenadier-Gesellschaft

Vorsitzender	Rainer Ditgen	Am Schorn 71	40472	Düsseldorf	02 11 / 23 57 21
Schriftführer	Heinz Peter Stöcker	Straelener Weg 51	40472	Düsseldorf	02 11 / 41 92 11
Kassierer	Markus Scharein	Wilseder Weg 85	40468	Düsseldorf	02 11 / 54 46 573

Gesellschaft Hubertus Jäger

Vorsitzender	Ralph Koenen	Eckener Str. 21	40468	Düsseldorf	02 11 / 42 6 515
Schriftführer	Michael Freie	Ahornallee 23	40468	Düsseldorf	
Kassierer	Christian Schulten	Rosenstr. 18	41564	Kaarst	

Gesellschaft Marine

Vorsitzender	Bodo Hentsch	Gerhardstr. 28	40878	Ratingen	0 21 02 / 8 71 361
Schriftführer	Albert Wetzel	Wilseder Weg 87	40468	Düsseldorf	0211 / 76 80 63
Kassierer	Rolf Korff	Asternweg 12	40468	Düsseldorf	02 11 / 41 00 59

Marine-Tambour-Korps

Vorsitzender	Matthias Bach	Wilseder Weg 72a	40468	Düsseldorf	02 11 / 41 80 506
Schriftführer	Marcel Hutzelmann	Hörder Str. 20	40472	Düsseldorf	02 11 / 989 20 80
Kassierer	Bernd Zschornack	Kehler Str. 25	40468	Düsseldorf	02 11 / 41 43 23

Gesellschaft I. Reserve

Vorsitzender	Ralf Verheyden	Baumstr. 6	40468	Düsseldorf	02 11 / 42 50 76
Schriftführer	Alexander Rindert	Volkardeyer Weg 13	40472	Düsseldorf	01 72 / 26 57 771
Kassierer	Herbert Koßmann	Sandweg 2	40468	Düsseldorf	02 11 / 4 51 671

Gesellschaft Rheinische Jäger

Vorsitzender	Reinhard Neuroth	Thewissenweg 63	40468	Düsseldorf	02 11 / 41 34 71
Schriftführerin	Gabriele Michna	Baumstraße 6	40468	Düsseldorf	02 11 / 42 50 76
Kassierer	Karl Heinz Schmitz	Bielefelder Str. 16	40468	Düsseldorf	02 11 / 479 21 32
Rittmeisterin	Petra Rau	Ackerstraße 186	40235	Düsseldorf	02 11 / 966 05 41

St.Sebastianus Schützenbruderschaft e.V. Düsseldorf - Unterrath

ANSCHRIFTENVERZEICHNIS

Richthofen Gesellschaft

Vorsitzender	Andre Mischel	Lübecker Str. 22	40468	Düsseldorf	02 11 / 17 08 929
Schriftführerin	Nina Borsch	Kalkumer Str. 108	40468	Düsseldorf	02 11 / 42 99 94 22
Kassierer	Marcus Mischel	Lübecker Str. 22	40468	Düsseldorf	02 11 / 17 08 929

Schillsche Offiziere

Vorsitzender	Klaus Wiegmann	Von-der-Porten Str. 2d	41515	Grevenbroich	0 21 81 / 70 98 61
Schriftführerin	Andrea Trudewind	Kartäuser Str. 40	40468	Düsseldorf	02 11 / 42 58 07
Kassierer	Hans Georg Paulus	Kalkumer Str. 201	40468	Düsseldorf	02 11 / 42 76 90

Gesellschaft Unterrather Jonges

Vorsitzender	Paul Kandora	Bielefelder Str. 100	40468	Düsseldorf	02 11 / 423 02 90
Schriftführer	Klaus Heyden	Mecklenburger Weg 2	40468	Düsseldorf	02 11 / 1 78 03 149
Kassierer	Dieter Lücking	Necklenbroicher Weg 56	40667	Meerbusch	0 21 32 / 27 27

71er Schützengesellschaft

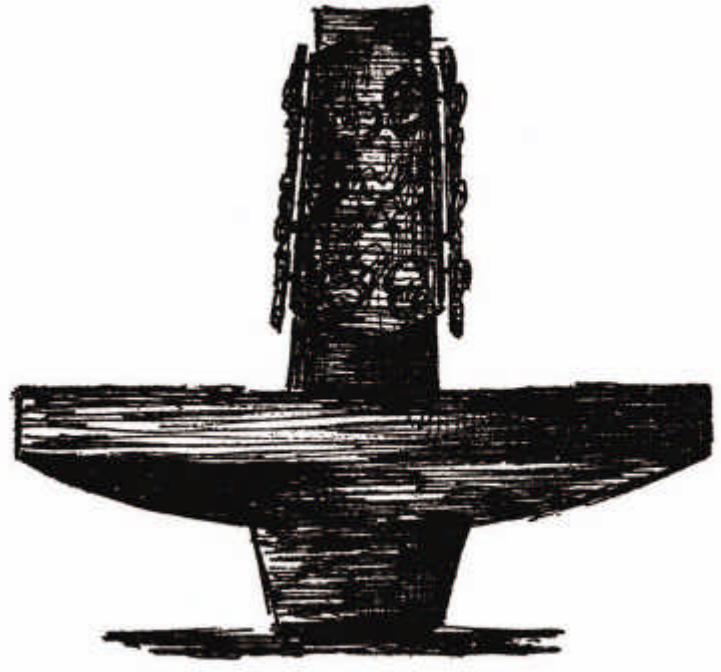
Vorsitzender	Heinrich Adams	Lichtenbroicher Weg 21	40472	Düsseldorf	02 11 / 42 55 33
Schriftführerin	Linda Minnieur	Bockumer Weg 60	40472	Düsseldorf	02 11 / 41 49 51
Kassiererin	Brita Kahrau-Adams	Lichtenbroicher Weg 21	40472	Düsseldorf	02 11 / 42 55 33

1. Gesellschaft von 1981

Vorsitzender	Andreas Rodler	Ziegelstr. 22	40468	Düsseldorf	0211/ 1586628
Schriftführerin	Alexandra Kloft	Volkardeyer Weg 51a	40472	Düsseldorf	0211/56676700
Kassierer	Cristian Kloft	Buchholzer Weg 2	40472	Düsseldorf	0172 7098 555

Damen Corps Unterrath

Vorsitzende	Brita Kahrau-Adams	Lichtenbroicher Weg 21	40472	Düsseldorf	02 11 / 42 55 33
Schriftführerin	Andrea Trudewind	Kartäuser Str. 40	40468	Düsseldorf	02 11 / 42 58 07
Kassiererin	Gisela Mai	Unterrather Str. 184	40468	Düsseldorf	02 11 / 42 69 81



St. Sebastianus - Schützenbruderschaft e.V.
Düsseldorf - Unterrath

Protokoll

über die Vollversammlung der Bruderschaft vom 01.03.2012 im Pfarrheim St. Maria unter dem Kreuze

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung / Genehmigung Tagesordnungspunkte
2. Genehmigung des Protokolls der Vollversammlung 2011
3. Bericht des Schützenjahres 2011 / 2012
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Feststellen der Anwesenheit und Neuwahlen

Position	Name (Gesellschaft)
Mehrheit	Wahlperiode
6.1	
1. Chef	Frank Spielmann (G. Hubertus Jäger)
2/3 Mehrheit	Wahl für die Restlaufzeit bis 2014
6.2	
2. Schatzmeister	Bodo Hentsch (G. Marine)
2/3 Mehrheit	Wahl für 5 Jahre
6.3.	
2. Platzmeister	Bernhard Herting (G. Hubertus Jäger)
einfache Mehrheit	Wahl für 4 Jahre
6.4.	
2. Platzmeister	Sebastian Kloft (1. G. von 1981)
einfache Mehrheit	Wahl für 4 Jahre
6.5.	
Major 1. Bataillon	Axel Peter Kröll (Artillerie Korps)
einfache Mehrheit	Wahl für 4 Jahre

6.6. Wahl eines neuen Kassenprüfers
7. Eingegangene Anträge
8. Verschiedenes

Die Vollversammlung wurde um 19.10 Uhr vom ersten Chef Heinz Schulten eröffnet. Er begrüßte alle anwesenden Mitglieder insbesondere den König Norbert Hünemeyer und den Kronprinzen Tobias Klapdor.

Dennis Adams aus der Gesellschaft 71er wurde als weiterer Knochenmarkspender ebenfalls begrüßt. Er ist mittlerweile der Fünfte aus der Unterrather Bruderschaft der durch die Typisierung im Jahr 2009 hervorging. Ihm wurde in der Woche vor der Vollversammlung für einen Leukämie Patienten Knochenmark entnommen.

Die Anwesenden erhoben sich zu Ehren der verstorbenen Kameraden von den Plätzen. Da dies die letzte Vollversammlung war, die von Heinz Schulten als 1. Chef geleitet wurde, nutzte er die Gelegenheit sich für seine aktive Zeit als 1. Chef bei den Anwesenden zu bedanken. Sein Dank galt insbesondere seiner Frau Dagmar, die ihn die Jahre über in seiner Position unterstützte. Er hofft nun mit all denjenigen auf Schützenfest ein Bier trinken zu können, die ihn über die Jahre hinweg dazu eingeladen haben, er jedoch auf Grund seiner Tätigkeit und Verantwortung als 1. Chef eine Absage erteilt hat. Er ist gerne bereit diesen Kameraden auf dem anstehenden Schützenfest ein Bier auszugeben. Er äußerte seine Freude auf das für ihn organisierte Fest am 10.03.2011, jedoch auch Unmut darüber, daß der Oberbürgermeister der Stadt Düsseldorf für das Sommerbrauchtum mal wieder keine Zeit findet und der Einladung eine Absage erteilte. Er bat darum, dem neuen Vorstand für die zukünftigen Aktivitäten Zeit zur Einarbeitung zu geben.

TOP 1

Die Tagesordnungspunkte wurden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

TOP 2

Das Protokoll der Vollversammlung 2011 ging den Gesellschaften im Voraus zu. Das Protokoll wurde einstimmig durch die Vollversammlung genehmigt.

TOP 3

Oberst Wilfried Nussbaum verlas den Jahresrückblick 2011 / 2012.

TOP 4

Die Kasse wurde von den Kassenprüfern Mirko Zschornack und Klaus Wiegmann geprüft. Klaus Wiegmann verlas den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2011. Wie in den Vorjahren war die Kasse auch in diesem Jahr ordnungsgemäß geführt. Die Geschäftsvorfälle ließen sich eindeutig darstellen, die Vorträge aus dem Vorjahr sind ordnungsgemäß, die liquiden Mittel wurden bestätigt. Die Kassenprüfer bedankten sich für die Arbeit des Kassierers.

TOP 5

Klaus Wiegmann beantragte die Entlastung des Vorstandes. Diese wurde ohne Gegenstimme seitens der Anwesenden erteilt; der Vorstand übte Enthaltung aus.

TOP 6

Über die Anwesenheitslisten der 16 Gesellschaften wurden 152 Stimmberechtigte ermittelt. Heinz Schulten hat die Wahlen auf Anfrage an die Anwesenden geleitet, obwohl er nicht mehr zu Wahl stand.

Wahlergebnisse

6.1. Frank Spielmann
1. Chef

Stimmzettel 1	
Ja Stimmen	139
Nein Stimmen	012
Ungültige Stimmen	000
Enthaltungen	000
abgegebene Stimmen	151

6.2. Bodo Hentsch
1. Schatzmeister

Stimmzettel 2	
Ja Stimmen	137
Nein Stimmen	014
Ungültige Stimmen	000
Enthaltungen	001
abgegebene Stimmen	152

6.3. Bernhard Herting
2. Platzmeister

Stimmzettel 3	
Ja Stimmen	138
Nein Stimmen	011
Ungültige Stimmen	000
Enthaltungen	000
abgegebene Stimmen	149

6.4. Sebastian Kloft
2. Platzmeister

Stimmzettel 4	
Ja Stimmen	122
Nein Stimmen	018
Ungültige Stimmen	001
Enthaltungen	008
abgegebene Stimmen	149

6.5. Axel Peter Kröll
Major 1. Bataillon

Stimmzettel 5	
Ja Stimmen	129
Nein Stimmen	017
Ungültige Stimmen	000
Enthaltungen	005
abgegebene Stimmen	151

6.6. Als Kassenprüfer scheidet Mirko Zschornack aus. Klaus Wiegmann bleibt ein weiteres Jahr im Amt. Es wurden folgende Kameraden für die Wahl vorgeschlagen:

Stefan Schmitz (Rheinische Jäger)
Franz Joseph Schulten (Gesellschaft Hubertus Jäger)

Die Anwesenden entschieden sich per Akklamation für Franz Joseph Schulten. Er wurde für die nächsten zwei Jahre zum Kassenprüfer gewählt.

6.7. Dieser TOP stand nicht mit auf der Einberufung zur Vollversammlung. Durch die Neuwahl im Vorstand wurde die Position des 2. Chefs vakant. Vom Vorstand wurde Christoph Schulten (Gesellschaft Hubertus Jäger) kommissarisch zum 2. Chef vorgeschlagen.

Alle gewählten Mitglieder nahmen ihre Wahl an.

Heinz Schulten verlas während der Wahlpausen die Schießergebnisse des Regimentpokalschießen.

TOP 7 Verschiedenes

Es wird noch bis Schützenfest 2012 eine a..o. Generalversammlung einberufen, in der die Neugestaltung der Satzung in Bezug auf die steuerlichen Anforderungen verabschiedet werden soll.

Die Versammlung wurde um 21.15 Uhr geschlossen.

Dinslaken, 06.06.2012

Frank Spielmann
- 1. Chef -

Thomas Schwarze
- 1. Schriftführer -



Anzeige

HOSENMATZ

Inh. Caecilia Vassiliadis
Amsterdamer Str. 8
40474 Düsseldorf
Tel.: 0211- 43695379

KINDER-SECOND-HAND SHOP

http://hosenmatz.net
Email: info@hosenmatz.net

Montag - Freitag 9 bis 13 Uhr
Mo + Mi + Fr 15 bis 18 Uhr
Samstag 11 bis 14 Uhr

Anzeige

2-rad
LOHRMANN
der Fahrradprofi

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8.30 - 13.00 Uhr
15.00 - 18.30 Uhr
Mi. + Sa. 8.30 - 13.00 Uhr
Mitglied des Bürgervereins

Kleinschmitthauser Weg 9-11
40468 Düsseldorf
Tel.: 0211 / 4 23 00 26
www.2-Radlohrmann.de

ELRi GmbH
ELEKTROTECHNIK RINDLAUB
Aplerbecker Str. 52 · 40472 Düsseldorf
Tel.: (02 11) 4 22 90 50 · Fax: (02 11) 4 22 09 11
E-Mail: elri@elri.de · Internet: http://www.elri.de

- Elektroinstallation
- EDV - Netzwerktechnik
- Sprechanlagen
- Kabelfernseh- Antennenanlagen
- Moderne Büroausleuchtung
- Nachtstrom-Speicherheizungen
- Reparaturen - Kundendienst
- Beratung, Planung, Ausführung

Die CDU Unterrath-Ost/Lichtenbroich freut sich mit Ihnen auf "unser" Schützenfest und wünscht Ihnen, dass

- *die Schützen voll ins Schwarze treffen,*
- *alle Gäste sich königlich amüsieren und*
- *Ihr Fest wieder den Vogel abschießt.*

Schöne Tage und viel Spaß
wünschen

Jürgen Buschhüter, Ratsherr und Bezirksvorsteher
Peter Philippen, Vorsitzender
Gudrun Buschhüter, Mitglied der Bezirksvertretung 6

CDU
Unterrath-Ost/
Lichtenbroich



MONREAL ROHRBACH GMBH

Granit und Marmorwerk

Atelier für individuelle Grabmalgestaltung

Düsseldorf - Nordfriedhof

Verkauf: Hugo-Viehoff-Staße 4
Steinwerk: Meinecke-Straße 32
40474 Düsseldorf

Telefon 02 11-43 31 38
Telefax 02 11-43 48 51

Blumenhaus · Friedhofsgärtnerei

Fussbahn GmbH

Blumen für Freud' und Leid

Tel.: 0211 - 4220771 u. 42999498 · Fax: 0211 - 4792052

Ulmenstraße 236 (am Nordfriedhof) · 40468 Düsseldorf



Ein stilles Gedenken unseren Gefallenen und Verstorbenen

Horst Paul, Gesellschaft Graf Waldersee
Heinz Vossenack, Gesellschaft Grenadiere
Klaus Gabriel, Gesellschaft Grenadiere
Klaus Sowinski, Hubertus Jäger

Nachruf - Horst Paul



Gesellschaft Graf Waldersee

Wir trauern um unseren Schützenkammeraden Horst Paul. Er ist nach langer schwerer Krankheit für immer von uns gegangen. Horst starb am 10. Juli 2011 kurz vor seinem 66sten Geburtstag, den er zu gerne am 17. Juli gefeiert hätte. Am Montag danach begleiteten ihn fast alle Walderseer auf dem Städtischen Friedhof Mettmann zu seiner letzten Ruhestätte.

Im Dezember 1969 trat der Verstorbene in die Graf Waldersee Gesellschaft ein.

Er brachte sich von Anfang an als aktiver Schütze in die Gesellschaft ein, war viele Jahre 1. Schriftführer und bis zu seinem Tod einer unserer Fahnenoffiziere. Immer dann, wenn die Fahnengruppe irgendwo antreten musste, war Horst dabei. Vor allen Dingen lagen ihm unsere Freundschaftskompanien am Herzen. Wann immer er konnte, begleitete er die Fahne in Oberbilk, wenn wir beim Festzug als Gäste der 1. Deutschen Schutztruppe oder dem Schützenverein Nierswalde –in der Nähe von Gochmitmarschierten.

Am Schützenfest Samstag 2009 wurde Horst im Festzelt für 40 Jahre Mitgliedschaft in unserer Bruderschaft geehrt und unser 1. Chef Heinz Schulten überreichte ihm die Urkunde des Regiments und die Anstecknadel vom Rheinischen Schützenbund.

Bei unserem Krönungsball im Oktober bekam Horst für 40 Jahre Mitgliedschaft in der Gesellschaft Graf Waldersee den Jubelorden vom Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaft verliehen.

Vor einiger Zeit habe ich einen sehr schönen Satz gehört: Der Mensch geht nicht, solange er in unserem Herzen ist.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Nachruf – Hein Vossenack
Nachruf – Klaus Gabriel



Grenadier Gesellschaft

Wir trauern....

...um unser Aktives und Ehrenmitglied der Gesellschaft und dem Regiment Heinz Vossenack verstorben am 05.12.2011 und um unser Aktives Mitglied Klaus Gabriel verstorben am 11.01.2012. Mit einem schönen und erfolgreichen Schützenjahr kann man leider nicht den Schmerz überwinden, den wir als Kameraden der Gesellschaft verspürt haben, als wir Abschied von unseren Aktiven Mitglieder nehmen mussten. Zu Ehren der Kameraden und im stillen Gedenken sagen wir von ganzen Herzen, DANKE für Eure langjährige Treue und verabschieden uns von euch nicht nur als Kameraden, sondern auch als Freunde, die euch nie vergessen werden. Euerer Familie wünschen wir die Stärke, die man in solchen Momenten braucht!

Nachruf – Klaus Sowinski



Hubertus Jäger Gesellschaft

Völlig überraschend hat uns Klaus nach einem Herzinfarkt im Alter von 64 Jahren verlassen.

Er hatte gerade eine Krankheit überstanden, seinen Fahrschulbetrieb zum Jahreswechsel aufgegeben und war voller Tatendrang. Mit seiner geliebten Monika plante er die nächsten Unternehmungen.

Dann dieses unerwartete Ereignis, was uns alle tief betroffen gemacht hat.

Klaus war eine gesellige Person und fühlte sich in der Gemeinschaft sehr wohl.

1994 trat er dem Marine Tambour Korps bei und verwaltete dort sehr erfolgreich die Finanzen. Die vielen Aktivitäten des Marine Tambour Korps einschließlich ihrer vielen Auftritte wurden ihm im Laufe der Zeit zu viel und er wechselte 2004 in die Gesellschaft Hubertus-Jäger. Dort wurde er sehr schnell von den Mitgliedern akzeptiert und aufgrund seiner Erfahrung 2008 mit der Verwaltung der Finanzen beauftragt. Die Kasse ist hervorragend geführt. Geld ausgeben ist nicht seine Leidenschaft und der Vorstand musste jede Ausgabe schon nachhaltig begründen sonst war die Kasse geschlossen.

Die Gesellschaft liebte seine ruhige und verbindliche Art und brachte ihm ein großes Vertrauen entgegen, seine Unterstützung und Zuverlässigkeit waren vorbildlich.

Schweren Herzens haben wir Abschied nehmen müssen, wir sind sehr dankbar, dass wir mit Dir eine Zeit gemeinsam erleben durften, aber sind sehr traurig, dass Du uns so früh verlassen hast. Wir behalten Dich in angenehmster Erinnerung, lebe wohl und ruhe in Frieden.

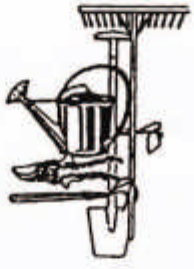
Gesellschaft Hubertus-Jäger

Jetzt auch am Unterrather Friedhof!

Friedhofsgärtnerei

Angela Wächter

„die Gärtnerei mit Herz"



Fachgeschäft für alle Friedhofsarbeiten
empfiehlt sich für
moderne Grabanlagen,
Instandhaltung und Grabpflege,
Blumen und Kränze
mit individueller Fachberatung
auch für Dauergrabpflege



Ulmenstraße 236a · 40468 Düsseldorf · Tel. 02 11/4 23 07 77
Unterrather Str. 49 · 40468 Düsseldorf · Tel. 02 11/41 55 76 86
www.blumen-waechter.de · blumen-waechter@arcor.de

Mitglied des Bürgervereins

Krombacher

Restaurant Maria

Krombacher

Düsseldorf-Unterrath – Bielefelder Straße 12 – Telefon (02 11) 42 64 13 – Fax (02 11) 6 55 86 06

Schlösser Das Alt



Schlösser Das Alt

Feiern Sie Ihre kleinen oder großen Feste wie
Kommunion, Konfirmation, Geburtstag etc. in unseren Räumen.
Wir stellen Ihnen gute preiswerte Menüvorschläge und Ihr „Kaltes – Warmes Büffet" zusammen.
Alle Gerichte und Getränke auch außer Haus.
Wir danken für Ihren Besuch und wenn es Ihnen gefallen hat, empfehlen Sie uns weiter.

Ihre Familie Zorica

SCHIESS-ERGEBNISSE 2011/2012

Pagenschießen am Sonntag, dem 04. September 2011

Preisvogel der Gäste (mit dem KK auf dem Hochstand ausgeschossen) 26 Teilnehmer/innen

Pfand	*Name*	*Gesellschaft*
Klotz	Michael Brechter	Stamm Ges.
Kopf	René Beckers	Richthofen Ges.
re. Flügel	Udo Elsen	Ges. Rhein. Jäger
li. Flügel	Stefan Schmitz.	Ges. Rhein. Jäger
Schweif	Gritt Hoffmann	Gast

Hermann Schmitz Pokal

(mit dem Laser-Gewehr im Hochstand ausgeschossen) 26 Teilnehmer/innen

Der Pagenvogel wird mit einem Kästchen versehen, welches fünf Lämpchen beinhaltet, die mit dem Lasergewehr angeschossen werden müssen. Die Pfänder werden in folgender Reihenfolge geschossen: Kopf, rechter Fügel, linker Flügel, Schweif, Klotz und Platte (Wanderpokal). Welche Anzahl Lämpchen für die einzelnen Pfänder leuchten müssen, legt der Leiter des Schießens fest.

Pfand	*Name*	*Gesellschaft*
Platte	Madeline Molnar	1. Ges. von 1981
Klotz	Tobias Kukalla	Artillerie-Korps
Kopf	Jan Albermann	Freischütz
re. Flügel	Timo Schemper	Grenadier-Ges.
li. Flügel	Benedikt Kröll	Artillerie-Korps
Schweif	Marcel Schranz	1. Ges. von 1981

Glas-Pokal der Ehrenmitglieder

am 06.09.2011 unter 25 Teilnehmer/innen ausgeschossen (Luftgewehr, 3 Schuss stehend aufgelegt).

Sieger: Kevin Klimm Stamm Ges. mit 29 von 30 möglichen Ringen.

Es folgten, mit ebenfalls 29 Ringen, auf Platz 2 Volker Wank (Garde-Schützen) und auf Platz 3 Monika Stefani-Bach (Ges. Graf Waldersee). Die Platzierung wurde von der Schießkommission anhand der besseren Hochschüsse festgelegt.

Schützenfest 2011

Königs- und Pfänderschützen

Pagenkönigsvogel

(am Samstag, dem 17.09.2011 mit dem Laser-Gewehr im Hochstand ausgeschossen) 51 Teilnehmer/innen

Pfand	*Name*	*Gesellschaft*
Klotz	Julia Michels	Rote Pagen
Kopf	Cedric Stemmer	71er Gesellschaft
re. Flügel	Leon Kampkötter	Hubertus Jäger
li. Flügel	Marvin Hentsch	Ges. Marine
Schweif	Benedikt Kröll	Artillerie-Korps

Jungschützen Königsvogel

(am Sonntag, dem 18.09.2011 mit dem KK auf dem Hochstand ausgeschossen)

Pfand	*Name*	*Gesellschaft*
Platte	Tobias Klapdor	Schill'sche Offiziere
Klotz	Charles Spindler	Ges. 1. Reserve
Kopf	Lisa Ariane Eichelhardt	Richthofen Ges.
re. Flügel	Sebastian Haederich	Grenadier-Ges.
li. Flügel	Felix Albermann	71er Schützenges.
Schweif	Manuela Witter	Grenadier-Ges.

Jungschützen-Ehrenvogel

Pfand	*Name*	*Gesellschaft*
Klotz	Kevin Grün	Marine Tambour-Korps
Kopf	Laurina Hackmann	Ges. Hubertus Jäger
re. Flügel	Markus Tessmer	Grenadier-Ges.
li. Flügel	Vanessa Klapdor	Schill'sche Offiziere
Schweif	Jennifer Stöcker	Grenadier-Ges.

Pagenkönig

(am Montag, dem 19.09.2011 mit dem Laser-Gewehr im Hochstand ausgeschossen)

Pfand	*Name*	*Gesellschaft*
Platte	Niklas Schemper	Grenadier-Ges.

Königsvogel der Schützen

(am Montag, dem 19.09.2011 mit dem KK auf dem Hochstand ausgeschossen)

Pfand	*Name*	*Gesellschaft*
Klotz	Sascha Ditgen	Grenadier-Ges.
Kopf	Heinz Schulten	Ges. Hubertus Jäger
re. Flügel	Rolf Klapdor	Ges. Marine
li. Flügel	Peter Jakobskrüger	Ges. Hubertus Jäger
Schweif	Udo van de Loo	Ges. 1. Reserve

SCHIESS-ERGEBNISSE 2011/2012

Ehrenvogel der Schützen

Pfand	*Name*	*Gesellschaft*
Klotz	Michael Klapdor	Schill'sche Offiziere
Kopf	Stefan Siepmann	Artillerie-Korps
re. Flügel	Andreas Freitag	Freischütz-Ges.
li. Flügel	Theo Große	Ges. Hubertus Jäger
Schweif	Marko Cmelik	Freischütz-Ges.

Sternschießen

Schießen für alle ab 12 Jahren mit Luftgewehr auf Sternscheiben stehend aufgelegt.

Sternscheibe = 2,00 Euro; 3er-Serie = 5 Euro. Die besten Schützen/innen jeder Klasse erhalten Einkaufsgutscheine für die Einkaufs-Trümpfe Unterrath.

Schießtermine im Schützenhaus: Samstag vor Generalappell 12:00 bis 16:00 Uhr; Dienstag vor Kirmes 18:00 bis 20:00 Uhr; Schützenfestsonntag während des Hochstandschießens.

Schützenklasse bis 50 Jahre

50 er Serie

Platz	*Name*	*Gesellschaft*
Sieger	Sven Kirschey	M.-Tambour-Korps
2. Platz	Andreas Rodler	1. Ges. von 1981
3. Platz	Christian Kloft	1. Ges. von 1981
4. Platz	Uwe Klimm	Stamm Ges.
5. Platz	Andreas Grube	1. Ges. von 1981

48 er Serie

Platz	*Name*	*Gesellschaft*
6. Platz	Gerd Kexel	Gastschütze
7. Platz	Sebastian Haederich	Grenadier-Ges.

47 er Serie

Platz	*Name*	*Gesellschaft*
8. Platz	Axel Kröll	Artillerie-Korps
9. Platz	Heike Kröll	Artillerie-Korps

Altersklasse über 50 Jahre

50 er Serie

Platz	*Name*	*Gesellschaft*
Sieger	Anton Kloft	1. Ges. von 1981
2. Platz	Helmut Tefke	Ges. Graf Waldersee
3. Platz	Axel Pasch	Garde-Schützen
4. Platz	Wilfried Stellhorn	Garde-Schützen

48 er Serie

Platz	*Name*	*Gesellschaft*
5. Platz	Richard Juntke	Gastschütze

Reg. Jugendpokalschießen (Dreikönigsschießen) am 08.01.2012

Just for fun (3 Schuss stehend aufgelegt, niedrigste Ringzahl, Fahrkarte = 10 Ringe)

Platz	*Name*	*Gesellschaft*	*Ringe*
Sieger	Dominique Otto	Garde-Schützen	7
2. Platz	Tobias Klapdor	Schill'sche Offiziere	7
3 Platz	Vanessa Klapdor	Schill'sche Offiziere	9
4. Platz	René Beckers	Richthofen Ges.	10
5. Platz	Sebastian Stommel	Stamm Ges.	11
6. Platz	Michaela Zickuhr	Ges. Rhein. Jäger	11
7. Platz	Stefan Schmitz	Ges. Rhein. Jäger	12
8. Platz	Jasmin Jeuken-Plähn	1. Ges. von 1981	14
9. Platz	Lisa Ariane Eichelhardt	Richthofen Ges.	14
10. Platz	Kevin Klimm	Stamm Ges.	14
11. Platz	Kai Lemmerz	Freischütz Ges.	18
12. Platz	Alexander Koenen	Ges. Rhein. Jäger	18
13. Platz	Marcus Mischel	Richthofen Ges.	20
14. Platz	Angela Kellner	Grenadier-Ges.	23
15. Platz	Patrik Schmitz	Ges. Rhein. Jäger	Disq.

Anzeige



SCHIESS-ERGEBNISSE 2011/2012

Alle nun folgenden Pokale wurden mit 9 Schuss (= 90 mögliche Ringe) mit dem Luftgewehr ausgeschossen.

Albert Ständer Pokal

(von 14 bis 24 Jahre, stehend angestrichen)
Bei gleicher Ringzahl entscheidet der bessere Hochschuss.

Platz	*Name*	*Gesellschaft*	*Ringe*
Sieger	Kevin Klimm	Stamm Ges.	87
2. Platz	Stefan Schmitz	Ges. Rhein. Jäger	81
3 Platz	Lisa Ariane Eichelhardt	Richthofen Ges.	79
4. Platz	Angela Kellner	Grenadier-Ges.	78
5. Platz	Patrik Schmitz	Ges. Rhein. Jäger	76
6. Platz	Kai Lemmerz	Freischütz Ges.	76
7. Platz	Vanessa Klapdor	Schill'sche Offiziere	75
8. Platz	Marcus Mischel	Richthofen Ges.	73
9. Platz	Tobias Klapdor	Schill'sche Offiziere	72
10. Platz	Dominique Otto	Garde-Schützen	71
11. Platz	Alexander Koenen	Ges. Rhein. Jäger	67
12. Platz	Sebastian Stommel	Stamm Ges.	66
13. Platz	Michaela Zickuhr	Ges. Rhein. Jäger	64
14. Platz	Jasmin Jeuken-Plähn	1. Ges. von 1981	59
15. Platz.	René Beckers	Richthofen Ges.	52

Regiments-Pokalschießen am 03.03.2012

Alle Pokale, bis auf den Seniorenpokal, sind Mannschaftspokale. Von 5 Schützen einer Mannschaft kommen 4 Schützen in die Wertung. Alle Serien werden mit einer Teilermaschine ausgewertet. Bei gleicher Ringzahl entscheidet der bessere Hochschuss (BHS).

Bei gleicher Anzahl Hochschüsse wird die Reihenfolge wie folgt ermittelt: Die 10er-Teiler der Hochschüsse wird addiert und der Durchschnitt errechnet. Der kleinste Durchschnittsteiler siegt.

Hans Scheuten-Pokal (alle Schützen/innen ab 14 Jahre, stehend aufgelegt)

Platz	*Gesellschaft*	*Ringe*
Sieger	1. Ges. von 1981	338
2. Platz	Ges. Graf Waldersee	338
3. Platz	Artillerie-Korps	338
4. Platz	Stamm Ges.	337
5. Platz	Garde-Schützen	336
6. Platz	Grenadier-Ges.	333
7. Platz	Marine Tambour-Korps	330
8. Platz	Richthofen Ges.	327
9. Platz	Schill'sche Offiziere	326
10. Platz	Ges. Marine	321
11. Platz	Ges. Rhein. Jäger	312
12. Platz	Ges. Hubertus Jäger	303
13. Platz	71er Schützenges.	281

Einzelsieger:
Es haben 62 Schützen/innen stehend aufgelegt geschossen

Platz	*Name*	*Gesellschaft*	*Ringe Teiler*
Sieger	Anton Kloft	1. Ges. von 1981	89 (8x10) 127,0
2. Platz	Christian Kloft	1. Ges. von 1981	89 (8x10) 155,4
3. Platz	Sven Kirschey	Marine Tamb.-Korps	88 (8x10)
4. Platz	Sven Kopitzke	Artillerie-Korps	88 (7x10) 186,1
5. Platz	Helmut Tefke	Ges. Graf Waldersee	88 (7x10) 194,6
6. Platz	Uwe Klimm	Stamm Ges.	87 (6x10) 148,5
7. Platz	Axel Pasch	Garde-Schützen	87 (6x10) 150,2
8. Platz	Peter Neander	Artillerie-Korps	86 (5x10) 147,4
9. Platz	Hermann-Josef Prüfer	Schill'sche Offiziere	86 (5x10)161,0
10. Platz	Sascha Ditgen	Grenadier-Ges.	86 (5x10) 175,0

Fritz Neuhaus Pokal (alle Schützen/innen ab 45 Jahre, stehend aufgelegt)

Platz	*Gesellschaft*	*Ringe*
Sieger	Ges. Graf Waldersee	342
2. Platz	Stamm Ges.	335
3. Platz	Artillerie-Korps	333
4. Platz	Garde-Schützen	329
5. Platz	Grenadier-Ges.	322
6. Platz	Ges. Marine	317
7. Platz	1. Ges. von 1981	316
8. Platz	1. Marine Tamb.-Korps	297
9. Platz	1. Ges. Rhein. Jäger	294
10. Platz	Ges. Hubertus Jäger	293

Einzelsieger:
Es haben 49 Schützen/innen stehend aufgelegt geschossen

Platz	*Name*	*Gesellschaft*	*Ringe*
Sieger	Helmut Tefke	Ges. Graf Waldersee	87 (6x10) 174,8
2. Platz	Stefan Siepmann	Artillerie-Korps	87 (6x10) 184,3
3. Platz	Wilfried Stellhorn	Garde-Schützen	85 (5x10)
4. Platz	Axel Pasch	Garde-Schützen	85 (4x10) 120,0
5. Platz	Heinz Profee	Ges. Graf Waldersee	85 (4x10) 141,3
6. Platz	Hans-Dieter Bender	Ges. Graf Waldersee	85(4x10)170,3
7. Platz	Monika Stefani-Bach	Ges. Graf Waldersee	85(4x10)187,3
8. Platz	Uwe Klimm	Stamm Ges.	85 (4x10) 191,0
9. Platz	Andreas Rodler	1. Ges. von 1981	84 (3x10) 155,0
10. Platz	Friedrich Neuhaus	Stamm Ges.	84 (3x10) 158,0


Energiebündel
Mit freundlicher Unterstützung der Stadtwerke.
Die Region Düsseldorf ist nicht nur unser Versorgungsbereich – sie ist unsere Heimat. Und die gilt es zu pflegen. Daher unterstützen wir als Sponsor zahlreiche Schützen-, Karnevals- und Heimatvereine. Und sorgen so hoffentlich für viel positive Energie.
Mitten im Leben.
Stadtwerke Düsseldorf

SCHIESS-ERGEBNISSE 2011/2012

Heinz Baumgarten Pokal (alle Schützen/innen ab14 Jahre, stehend freihändig)

Platz	*Gesellschaft*	*Ringe*
Sieger	Stamm Ges.	265
2. Platz	1. Ges. von 1981	240
3. Platz	Artillerie-Korps	231
4. Platz	Grenadier-Ges.	216
5. Platz	Schill'sche Offiziere	201
6. Platz	Ges. Marine	198
7. Platz	Marine Tambour-Korps	183
8. Platz	Ges. Rhein. Jäger	183
9. Platz	Richthofen Ges.	134

Einzelsieger:
Es haben 44 Schützen/innen stehend freihändig geschossen

Platz	*Name*	*Gesellschaft*	*Ringe*
Sieger	Anton Kloft	1. Ges. von 1981	70 (2x10)
2. Platz	Uwe Klimm	Stamm Ges.	70 (1x10)
3. Platz	Kevin Klimm	Stamm Ges.	68
4. Platz	Sven Kopitzke	Artillerie-Korps	67
5. Platz	Detlev Hackmann	Stamm Ges.	65
6. Platz	Andreas Grube	1. Ges. von 1981	64
7. Platz	Rolf Klapdor	Ges. Marine	63
8. Platz	Friedrich Neuhaus	Stamm Ges.	62 (2x10)
9. Platz	Sascha Ditgen	Grenadier-Ges.	62 (1x10)
10. Platz	Michael Reischuck	Schill'sche Offiziere	62 (3x9)

Heinz Cremer Pokal
(alle Schützen/innen ab 60 Jahre, stehend aufgelegt)
Es haben 23 Schützen/innen stehend aufgelegt geschossen

Platz	*Name*	*Gesellschaft*	*Ringe*
Sieger	Helmut Tefke	Ges. Graf Waldersee	88
2. Platz	Wilfried Stellhorn	Garde-Schützen	86
3. Platz	Heinz Profee	Ges. Graf Waldersee	84
4. Platz	Axel Pasch	Garde-Schützen	83
5. Platz	Günter Simons	Ges. Hubertus Jäger	81
6. Platz	Horst Fiolka	Marine Tambour-Korps	79
7. Platz	Fritz Hackmann	Stamm Ges.	78
8. Platz	Klaus Peter Roß	Ges. Marine	77
9. Platz	Rolf Pesch	Artillerie-Korps	77
10. Platz	August Schulten	Ges. Hubertus Jäger	76
11.Platz	Günter Burghaus	Stamm Ges.	76
12.Platz	Hans Rothes	Ges. Marine	75
13.Platz	Bernhard van der Fels	Ges. Rhein. Jäger	74
14.Platz	Bernd Zschornak	M.- Tambour-Korps	73
15.Platz	Theo Große	Ges. Hubertus Jäger	70
16.Platz	Willfried Nußbaum	Ges. Hubertus Jäger	69
17.Platz	Artur Gramsch	M.- Tambour-Korps	69
18.Platz	Manfred Zimmermann	Garde-Schützen	68
19.Platz	Hermann Retz	Stamm Ges.	67
20.Platz	Dieter Wächter	Ges. Rhein. Jäger	66
21.Platz	Claus Andriessen	Ges. Marine	64
22.Platz	Alexander Sokolski	Garde-Schützen	61
23.Platz	Else Wolter	Grenadier-Ges.	36

Hermann Schmitz Pokal
50m Kleinkaliber (alle Schützen/innen ab 14 Jahre, stehend aufgelegt)

Platz	*Gesellschaft*	*Ringe*
Sieger	Ges. Graf Waldersee	308
2. Platz	Garde-Schützen	304
3. Platz	Stamm Ges.	298
4. Platz	Grenadier-Ges.	295
5. Platz	1. Ges. von 1981	282(7x10)
6. Platz	Richthofen Ges.	282 (3x10)
7. Platz	Schill'sche Offiziere	281
8. Platz	Ges. Marine	277
9. Platz	Ges. Hubertus Jäger	268
10. Platz	Ges. Rhein. Jäger	262
11. Platz	Artillerie-Korps	257
12. Platz	71er Schützenges.	232

Einzelsieger:
Es haben 65 Schützen/innen stehend aufgelegt geschossen

Platz	*Name*	*Gesellschaft*	*Ringe*
Sieger	Uwe Klimm	Stamm Ges.	81
2. Platz	Wolfgang Dettlaff	M.- Tambour-Korps	80
3. Platz	Christian Kloft	1. Ges. von 1981	79(3x10)
4. Platz	Detlev Hackmann	Stamm Ges.	79 (2x10/4x9)
5. Platz	Helmut Tefke	Ges. Graf Waldersee	79 (2x10/3x9/ 4x8)BHS
6. Platz	Axel Pasch	Garde-Schützen	79 (2x10/3x9/4x8)
7. Platz	Heinz Profee	Ges. Graf Waldersee	79(1x10)
8. Platz	Andreas Rodler	1. Ges. von 1981	78
9. Platz	Klaus Lambertz	Garde-Schützen	77(3x10)
10. Platz	Monika Stefani-Bach	Ges. Graf Waldersee	77(2x10)

Anzeige

FRISEURSTUDIO
OESTERWIND
Kalkumer Straße 133
40468 Düsseldorf-Unterrath
02 11 / 4 22 08 14

SCHIESS-ERGEBNISSE 2011/2012

Reg. Jugendpokalschießen am 20.03.2012

Norbert Hünemeyer-Pokal

(von 14 bis 24 Jahre, 9 Schuss stehend aufgelegt

Platz	Name	Gesellschaft	Ringe(Teiler)
Sieger	Stefan Schmitz	Ges. Rhein. Jäger	86
2. Platz	Kevin Klimm	Stamm Ges.	85 (98,75)
3. Platz	Lisa Ariane Eichelhardt	Richthofen Ges.	85 (157,0)
4. Platz	Daniel Böhne	Richthofen Ges.	84
5. Platz	Marcus Mischel	Richthofen Ges.	82
6. Platz	Michaela Zickuhr	Ges. Rhein. Jäger	80 (189,0)
7. Platz	René Beckers	Richthofen Ges.	80 (200,5)
8. Platz	Vanessa Klapdor	Schill'sche Offz.	77
9. Platz	Patrik Schmitz	Ges. Rhein. Jäger	75
10. Platz	Tobias Klapdor	Schill'sche Offz.	74
11. Platz	Sebastian Stommel	Stamm Ges.	71

Heinz Vossen-Pokal

(von 14 bis 17 Jahre, 9 Schuss stehend angestrichen)

Platz	Name	Gesellschaft	Ringe
Siegerin	Lisa Ariane Eichelhardt	Richthofen Ges.	86
2. Platz	Michaela Zickuhr	Ges. Rhein. Jäger	80
3. Platz	Daniel Böhne	Richthofen Ges.	73

Ralph Koenen-Pokal

(von 18 bis 24 Jahre, 9 Schuss stehend angestrichen)

Platz	Name	Gesellschaft	Ringe
Sieger	Stefan Schmitz	Ges. Rhein. Jäger	84
2. Platz	Kevin Klimm	Stamm Ges.	82
3. Platz	Tobias Klapdor	Schill'sche Offz.	81
4. Platz	Marcus Mischel	Richthofen Ges.	76
5. Platz	René Beckers	Richthofen Ges.	72
6. Platz	Vanessa Klapdor	Schill'sche Offz.	65
7. Platz	Sebastian Stommel	Stamm Ges.	64

Karl Heinz Schmitz-Pokal

(von 14 bis 24 Jahre, 9 Schuss stehend freihändig

Platz	Name	Gesellschaft	Ringe
Sieger	Kevin Klimm	Stamm Ges.	74
2. Platz	Lisa Ariane Eichelhardt	Richthofen Ges.	50
3. Platz	Stefan Schmitz	Ges. Rhein. Jäger	50
4. Platz	Tobias Klapdor	Schill'sche Offz.	48
5. Platz	Michaela Zickuhr	Ges. Rhein. Jäger	43
6. Platz	Vanessa Klapdor	Schill'sche Offz.	35
7. Platz	Daniel Böhne	Richthofen Ges.	29
8. Platz	Sebastian Stommel	Stamm Ges.	28
9. Platz	René Beckers	Richthofen Ges.	27
10. Platz	Marcus Mischel	Richthofen Ges.	26

Offiziersschießen am 07.05.2012

Albert Ständer-Pokal

(Kleinkaliber 50 m, 5 Schuss stehend aufgelegt – die besten 3 werden gewertet)
Sieger: Mit einer 9 im Stechen Detlev Hackmann, Stamm Ges., mit 29 Ringen.
Den 2. Platz belegte mit einer 8 im Stechen Wolfgang Ohlberg, Schill'sche Offz., ebenfalls mit 29 Ringen und den 3. Platz holte sich Helmut Tefke, Ges. Graf Waldersee, mit 28 Ringen.

Hubert Jeuken-Pokal (Offizierskönig)

Pfand	Name	Gesellschaft
Platte/König	Berni Iserath	Richthofen Ges.
Klotz	Andreas Rodler	1. Ges. von 1981
Kopf	Helmut Tefke	Ges. Graf Waldersee
re. Flügel	Sascha Ditgen	Grenadier-Ges.
li. Flügel	Oliver Retz	Stamm Ges.
Schweif	Wolfgang Ohlberg	Schill'sche Offz.

Ehrenvogel

Pfand	Name	Gesellschaft
Klotz	Peter Guntermann	Ges. Hubertus Jäger
Kopf	Detlev Hackmann	Stamm Ges.
re. Flügel	Hans-Dieter Bender	Ges. Graf Waldersee
li. Flügel	Wilfried Stellhorn	Garde-Schützen
Schweif	Peter Buschhüter	Ges. Hubertus Jäger

Für die folgenden Pokale wurden die Serien in der Zeit von Mai 2011 bis April 2012 ausgeschossen.

50 m K.K.-Pokal (von 1000 möglichen Ringen)
Pokal wird jeden ersten Dienstag im Monat ausgeschossen. 6 Serien müssen geschossen werden, von denen die 5 besten Serien in die Wertung kommen.

Platz	Name	Gesellschaft	Ringe
Siegerin	Monika Stefani-Bach	Ges. Graf Waldersee	929
2. Platz	Uwe Klimm	Stamm Ges.	884
3. Platz	Helmut Tefke	Ges. Graf Waldersee	883
4. Platz	Christian Kloft	1. Ges. von 1981	860
5. Platz	Andreas Rodler	1. Ges. von 1981	839
6. Platz	Anton Kloft	1. Ges. von 1981	837
7. Platz	Lisa Ariane Eichelhardt	Richthofen Ges.	801

SCHIESS-ERGEBNISSE 2011/2012

Jugendwanderpokal (20 Serien a 20 Schuss)
(Es müssen mindestens 10 Serien stehend aufgelegt + 10 Serien stehend angestrichen geschossen werden.)

Platz	*Name Gesellschaft*	*Ringe insgesamt*	*Durchschnitt Ringe*
Sieger	Kevin Klimm Stamm Ges.	3737	186,85
2. Platz	Lisa Ariane Eichelhardt Richthofen Ges.	3719	185,95
3. Platz	Daniel Böhne Richthofen Ges.	3340	167,00
4. Platz	Michaela Zickuhr Ges. Rhein. Jäger	3292	164,60

Wanderpokal der Pagen (Albert Prinz Pokal)
6 bis 11 Jahre (Serie von 5 Schuss wird jeden ersten Dienstag im Monat mit dem Scatt-Gewehr geschossen. Die 6 besten Ergebnisse kommen in die Jahreswertung)

Platz	*Name*	*Gesellschaft*	*Ringe*
Siegerin	Jule Klapdor	Ges. Marine	259
2. Platz	Benedikt Kröll	Artillerie-Korps	258
3. Platz	Kevin Dinser	Grenadier-Ges.	220

Luftgewehr 12 und 13 Jahre
(Serie von 30 Schuss wird jeden ersten Dienstag im Monat mit dem Luftgewehr geschossen. Die 6 besten Ergebnisse kommen in Jahreswertung)

Platz	*Name*	*Gesellschaft*	*Ringe*
Siegerin	Michelle Dinser	Grenadier-Ges.	1 356
2. Platz	Annabel Kröll	Artillerie-Korps	1 300

Schießergebnisse unserer Unterrather Jungschützen bei Wettbewerben der „Interessengemeinschaft Düsseldorfer Schützenvereine" (I.G.D.S.)

Am 24. Juli 2012 fand beim großen Düsseldorfer Schützenfest der Tag der IGDS statt.

Beim Jean-Keulertz-Pokal traten 19 Mannschaften an. Die 1. Mannschaft unserer Jungschützen belegte hier den 4. Platz.
Beim Dr. Willi-Kauhausen-Pokal traten 31 Mannschaften an. Hier belegte die 1. Mannschaft den 5. Platz und die 2. Mannschaft den 11. Platz.

Einzelsieger in der Gruppe 14 bis 17 Jahre wurde mit 36 von 40 möglichen Ringen auf dem 14. Platz Daniel Böhne, Richthofen Gesellschaft. In der Gruppe 18 bis 23 Jahre belegten mit 38 Ringen Marcus Mischel den 9. und Kevin Klimm den 11. Platz

Beim Brauereipokalschießen am 23.10.2011, bei dem 7 Mannschaften antraten, belegte unsere Jugend den 2. Platz mit 462 Ringen. Die Mannschaft besteht aus 10 Schützen/innen und 5 kommen in die Wertung.

Platz	*Name*	*Gesellschaft*	*Ringe*
1.	Marcus Mischel	Richthofen Ges.	96
2.	Stefan Schmitz	Ges. Rhein. Jäger	94
3.	Lisa Ariane Eichelhardt	Richthofen Ges.	93
4.	Daniel Böhne	Richthofen Ges.	90
5.	Michaela Zickuhr	Ges. Rhein. Jäger	89
6.	Kevin Klimm	Stamm Ges.	89
7.	Patrik Schmitz	Ges. Rhein. Jäger	87
8.	René Beckers	Richthofen Ges.	86
9.	Angela Kellner	Grenadier- Ges.	84
10.	Jaqueline Rodler	1. Ges. von 1981	83

Herzlichen Glückwunsch zu diesen Ergebnissen.

Helmut Tefke

Regimentsschießleiter

Anzeige

Kartenservice Hardt
Kaiserswerther Str. / Am Hain 2
40474 Düsseldorf - Messe
Tel. 0211 / 43 35 58 ◆ Fax 0211 / 43 50 289
Vorverkaufsstelle für Sportevents - Konzerte – Musicals
ADAC - Vertretung
www.kartenservicehardt.de

Reisebuero Stockum
Kaiserswerther Str. / Am Hain 2
40474 Düsseldorf - Messe
Tel. 0211 / 200 70 30 ◆ Fax 0211 / 200 70 32
Reisen aller Art
TUI – Alltours – Neckermann – Thomas Cook u.v.m.
www.reisebuero-stockum.de



Wir gratulieren...

...zu runden Geburtstagen

50 Jahre
Peter Jakobskrüger, Hubertus Jäger
Franz Joseph Schulten, Hubertus Jäger
Thomas Schwarze, Hubertus Jäger
Werner Zickuhr, Rheinische Jäger
Ralf Verheyden, 1. Reserve (im voraus)
Andreas Rodler, 1. Ges. von 1981 (im voraus)

60 Jahre
Monika Stefanie Bach, Graf Waldersee
Wolfgang Ohlberg, Schill'sche Offiziere
Klaus Heyden, Unterrather Jonges
Anton Kloft, 1. Ges. von 1981 (im voraus)
Peter Ismael, Freischütz Gesellschaft (im voraus)

65 Jahre
Hans Rothes, Gesellschaft Marine
Egon Pfleger, Richthofen Gesellschaft

70 Jahre
Bernhard van der Fels, Rheinische Jäger
Hans Werner Himmerich, Stamm Gesellschaft
Manfred Scharfenort, Garde Schützen (im voraus)
Otto Weidemann, Hubertus Jäger (im voraus)

75 Jahre
Alexander Sokolski, Garde Schützen
Peter Guntermann, Hubertus Jäger (im voraus)
Robert Irsen, Stamm Gesellschaft (im voraus)

80 Jahre
Willi Plöger, Gesellschaft Marine
Klaus Gutzeit, Marine Tambour Korps (im voraus)
Herbert Merks, Stamm Gesellschaft (im voraus)

85 Jahre
Erich Tefke, Graf Waldersee (im voraus)

89 Jahre
Hans Paulus, Garde Schützen

90 Jahre
Heinz Müdder, Richthofen Gesellschaft (im voraus)

Anzeige

GASTSTÄTTE
„Bei Bobby“
Inh. Elke Ody



Gepflegte Getränke
Altbier frisch vom Fass

Unterrather Straße 92
40468 Düsseldorf
Tel.: 0211- 4 22 07 69

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. ab 16:00 Uhr
Sa. u.So. ab 11:00 Uhr

Stammlokal der Grenadier-Kompanie

Wir gratulieren...

...zur Mitgliedschaft in der Bruderschaft

25 Jahre
Peter Buschhüter, Hubertus Jägers
Michaela Schein, Schill'sche Offiziere

40 Jahre
Rüdiger Hackmann, Stamm Gesellschaft
Peter Jakobskrüger, Hubertus Jäger
Detlef Hackmann, Stamm Gesellschaft
Theo Große, Hubertus Jäger (im voraus)

50 Jahre
Wilfried Nussbaum, Hubertus Jäger
Wilfried Stellhorn, Garde Schützen
Otto Weidemann, Hubertus Jäger
Herbert Koßmann, 1. Reserve
Günter Trost, Garde Schützen
Alexander Sokolski, Garde Schützen

Ehrenmitglied der Bruderschaft
Alexander Sokolski, Garde Gesellschaft
Robert Irsen, Stamm Gesellschaft

...zur Ordensverleihung 2011
Andreas Rodler, 1. Gesellschaft von 1981
zum Orden für besondere Verdienste

Frank Spielmann, Gesellschaft Hubertus Jäger
Detlef Hackmann, Stamm Gesellschaft
zum Stadtorden der Stadt Düsseldorf

Mitglied im Vorstand
Heinz Schulten, Gesellschaft Hubertus Jäger,
42 Jahre Vorstand, davon 30 Jahre
I.Chef der Bruderschaft

Thomas Schwarze, Gesellschaft Hubertus Jäger,
20 Jahre Vorstand, davon 17 Jahre
I.Schriftführer der Bruderschaft

...zu persönlichen Anlässen

zur Hochzeit
Melanie und Dennis Neander, Artillerie Korps

zur Silbernen Hochzeit
Irmi und Ralph Koenen, Hubertus Jäger
Brigitte und Klaus Lambertz, Garde Schützen
Karin und Michael Klapdor, Schill'sche Offiziere

zur Goldenen Hochzeit
Ute und Herrmann Retz, Stamm Gesellschaft
Erika und August Schulten, Hubertus Jäger

zur Diamantenen Hochzeit
Rita und Harald Pipjorke, Hubertus Jäger

zur Geburt eines Sohnes
Ben Elias - Jessica Schulte-Berthold, Grenadier Gesellschaft

zur Geburt einer Tochter
Cordelia - Anne und Dirk Große, Hubertus Jäger
Eva - Claudia und Frank Schafranski, Marine Tambour Korps
Melina - Tanja Paulus und Remo Wieland, Schill'sche Offiziere

zur Kommunion
Marvin Brechter, Stamm Gesellschaft

zur Konfirmation
Julia Otto, Garde Schützen
Christian Kukalla, Gesellschaft Hubertus Jäger
Marvin Hentsch, Gesellschaft Marine

Dienstjubiläum
Heinz Peter Stöcker, Grenadier Gesellschaft

Anzeige



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Unterrather Bürger!
die St. Sebastianus-Sebatianus Schützenbruderschaft Düsseldorf-Unterrath
veranstaltet zum Schützenfest ein

Platzkonzert

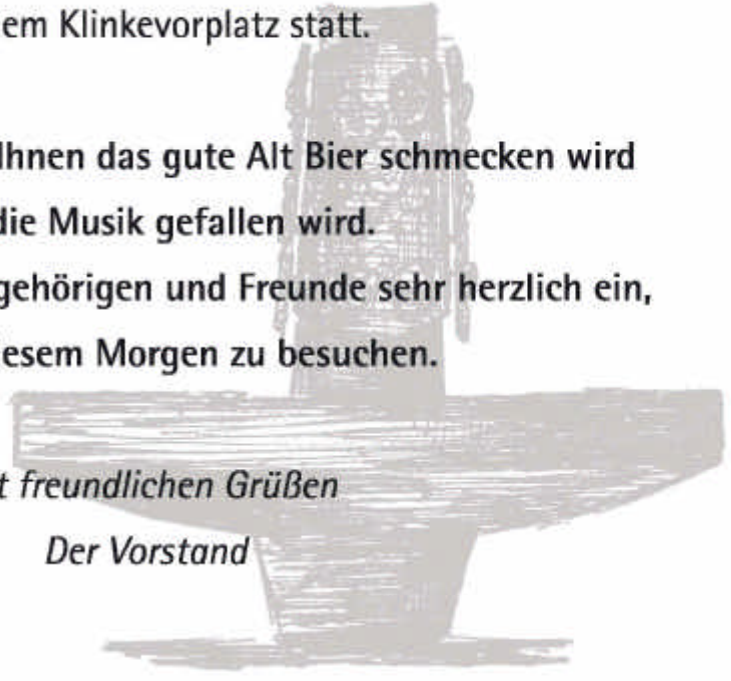
Zu Ihrer Unterhaltung spielt das

Tambourkorps Rheinklänge Duisburg-Buchholz und der
TSO BigBand aus Salzkotten

Das Platzkonzert findet statt am
Sonntag, dem 16. September 2012, von 11.00 bis 13.00 Uhr
auf dem Klinkevorplatz statt.

Wir sind sicher, dass Ihnen das gute Alt Bier schmecken wird
und die Musik gefallen wird.
Wir laden Sie, Ihre Angehörigen und Freunde sehr herzlich ein,
uns an diesem Morgen zu besuchen.

Mit freundlichen Grüßen
Der Vorstand



Historisches aus Unterrath

Unterrath vor 60 Jahren – ein kleiner Blick zurück

Manchmal ist meine Arbeit als Leiterin des Fotoarchivs im Stadtarchivs von Zufallsfunden begleitet, an denen ich Sie in diesem Fall gerne teilhaben lasse.

Wer vermutet schon in einem Umzugskartons mit Akten zu dem Thema „Bau von Kanälen im Stadtgebiet" so interessante Fotos, wie ich sie finden durfte?

Direkt einschränken muss ich jedoch, dass 1952 nur eine Baumaßnahme an der Piwipp und die Verklinkerung der Kittelbachbrücke an der Unterrather Straße fotografisch dokumentiert wurde, wobei nur wenige Aufnahmen den Blick weg von der Baugrube auf den Straßenzug erlauben.

Vielleicht erinnern sich noch die Älteren unter uns, dass 1952 ein neuer Kanal entlang der Straße an der Piwipp gebaut wurde und die Kittelbachbrücke bereits 1952 mit Klinkersteinen verblendet wurde.



Bild 1 erlaubt uns einen Blick auf die Ecke An der Piwipp und Ziegelstraße mit der Gastwirtschaft „Op't Eynde". Im Hintergrund sind die Häuser an der Coesfelder Straße zu erkennen, die wir heute noch kennen. Der ganze Block dazwischen hat sich in den 60 Jahren doch stark verändert und über den Zustand des Straßenbelags würden sich heute doch die meisten von uns aufregen.



Auf **Bild 2** ist zu erkennen, wie der ganze Aushub abtransportiert wurde – nicht etwa mit Lkws – sondern mit einer Lorenbahn. Und wo wir heute den Baumarkt wissen, stand lange Jahre die Lackfabrik Büchner mit ihrem Bürogebäude an der Ecke zur Ulmenstraße.

Historisches aus Unterrath



Auch auf **Bild 3** sieht man die Lackfabrik. Auf der linken Seite erkennt man vielleicht die Reklame für eine Metzgerei...damals hieß sie noch „Fontes".



Bild 4 führt uns schließlich auf die Unterrather Straße und eröffnet den Blick auf die Ziegelei Nöcker. Heute finden wir dort die Bebauung an der Hiddenseestraße. Erst Anfang der 1980er Jahre wurden die letzten Gebäude der Ziegelei abgerissen.



Bild 5 schließlich eröffnet den Blick in Richtung Röttchen. Das erste Gebäude auf der rechten Seite können wir noch heute dort sehen.

Ich hoffe, Sie konnten ein wenig in Erinnerungen schwelgen. Die jüngeren unter uns bekamen einen kleinen Eindruck vom alten Unterrath, und können ermessen, welche Entwicklung unser Stadtteil gemacht hat.

Andrea Trudewind

verantwortlich ● sorgfältig ● schnell ● zertifiziert

Bauschlosserei ● Edelstahl

Mit Sicherheit . Eibler

EiBLER

STAHLBAU
METALLBAU

www.eibler.de
☎ 0211 41886-0

Allg. Schlosserarbeiten und
Edelstahlverarbeitung

Neukonstruktion und
Reparaturservice

Wir informieren Sie gerne.

Tiefenbroicher Weg 14
40472 Düsseldorf

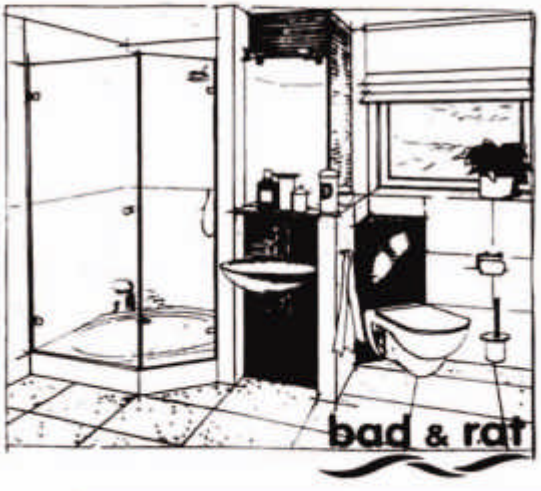


ZINNENLAUF

SANITÄR – HEIZUNG – ELEKTRO

Sanitär-, Heizungs- und Elektrokundendienst
Öl- und Gasgerätewartungen – Altbausanierung
Wanne auf Wanne – Wartungs- und Reparaturdienst

Waldstraße 8-10 40472 Düsseldorf Telefon 02 11 / 96 50 10
www.Zinnenlauf.de



. . . so heißt die junge Bäderschau von ZINNENLAUF, einer alteingesessenen Düsseldorfer Installationsfirma mit über einhundertjähriger Tradition.

Auf ca. 220 qm zeigen wir Ihnen viele Dinge rund um das Bad. Komplettbäder, stilvolle Ergänzungen zu Ihrem bestehenden Bad, unterschiedliche Geschmackswelten, attraktive Accessoires, moderne Armaturentechnik u.v.m.

Schauen Sie doch einfach mal bei uns rein, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Oberrather Straße 39 • 40472 Düsseldorf
Telefon 02 11 / 9 65 01 50 • Fax 965 01 10

Unsere Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.30-13.15 Uhr • Sa. 9.30-13.00 Uhr
14.00-18.30 Uhr

FRANK SCHÖFFEL FAHRSCHULE

Hamborner Straße 4 40468 Düsseldorf
Telefon: 0211 / 425485 Mobil: 0172 / 2528356

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 16:30 – 19:00
Unterricht: Montag bis Donnerstag: 19:00 – 20:30
Fahrstunden: Montag bis Samstag nach Vereinbarung

Unsere Ausbildungsklassen:

Auto (B)	**Intensivkurse** *Ausbildung in 2 Wochen möglich!*
Motorrad (A/A1)	Anhänger (BE)
Roller (M)	Mofa

Wir sprechen auch Spanisch / Hablamos español.

www.fahrschule-schoeffel.de



Wir liefern die Orden für das Schützenfest!

Orden, Schilder Diademe, Ketten und Fahnennägel

S. Rumich-Bayer Schützensilber
Tel.: 0211-6987811 Fax: 0211-6987812
Grafenberger Allee 249, 40237 Düsseldorf
www.rumich-bayer-schuetzensilber.de

DRUCKEREI RITTER
INH.: LUTZ MOOG E.K.

KALKUMER STR. 135 · 40468 DÜSSELDORF
TELEFON: 0211/4220377 · TELEFAX: 0211/412505



Pagenkorps

Hallo zusammen,

wie ihr sicher wisst hat es in der Pagenbetreuung einen Wechsel gegeben. Bei dieser Gelegenheit möchten wir die neue Pagenkommission kurz vorstellen.

Unser „Pagenvater" des genannten Kreises ist Sebastian Haedrich, Grenadier Gesellschaft.Unterstützt wird er von: Alexandra Kloft, 1.Gesellschaft 1981, Dieter Escher, 1.Gesellschaft 1981, Ralf Venzlaff, Uwe Klimm, Stamm Gesellschaft und Klaus Wiegmann, Schill'che Offiziere.

Es gibt noch andere fleißige Helfer, alte und neue, die im Hintergrund mitwirken, aber namentlich nicht erwähnt werden möchten.

Nach einem überraschend schnellen Start dieses Arbeitskreises im Oktober 2011 haben wir uns voller Tatendrang direkt an die Arbeit gemacht. Uns blieb nicht viel Zeit, denn es standen ja zwei große Aktionen vor der Tür. Zum einen der 1.Unterrather Weihnachtsmarkt. Bepackt mit kleinen Preisen haben sich viele kleine und große Helferlein aufgeteilt, so dass wir wirklich an beiden Tagen unseren Stand besetzen konnten. Alle Kinder die den Weihnachtsmarkt besucht haben, hatten die Möglichkeit sich an unserem Pickvogel zu versuchen. Wer da keine Lust zu hatte, konnte ein Foto von sich machen und dies auf eine Tasse drucken lassen, die man günstig erwerben konnte. Nicht weit entfernt, fand auch schon die Weihnachtsfeier statt. Gemeinsam haben wir im Seniorenheim am Königshof den Tannenbaum geschmückt und gesungen. Wir haben Geschenke gebastelt, Kuchen gegessen und uns vom Nikolaus beschenken lassen.

Wir möchten uns bei allen, die uns dabei unterstützt und geholfen haben ganz recht herzlich bedanken.

Viel Zeit blieb uns nicht da ging es auch schon ran an die Planung vom Osterfeuer 2012. Wie immer, am Ostersamstag, fand das Osterfeuer auf dem Schützenplatz statt. Die Kinder konnten Blumenstecker basteln, mit dem Lasergewehr schießen oder ein Stockbrot backen. Es war ein wirklich schönes Fest mit vielen Besuchern. An dieser Stelle vergessen wir jetzt aber mal diesen klassischen Jahresrückblick, und schauen in die Zukunft.....

Auf uns und auch auf Euch, liebe Pagen, warten echt tolle und spannende Zeiten. Wir haben noch viele schöne Dinge mit euch vor, die wir aber jetzt nicht verraten wollen. Es wäre ja keine Überraschung mehr, wenn wir jetzt unsere Geheimnissen bekannt geben würden. Aber was wir Euch versprechen können ist, dass es auf jeden Fall, abgesehen von unserem Schützenfest, weiterhin ein Osterfeuer, einen Pagentag, ein Pagenübungschießen, einen Pagenausflug und eine Weihnachtsfeier geben wird! Unser Wunsch ist es, noch ein oder zwei Dinge mehr mit Euch zu unternehmen, damit Ihr uns und wir Euch besser kennenlernen können. Aber vor allem sollt ihr Euch untereinander besser kennen lernen!

Damit auch Eure Eltern das Schützenwesen besser kennenlernen und motiviert sind Unterstützung zu leisten und gegenseitiges Interesse zu erkunden, werden wir Euch zu verschiedenen Aktivitäten einladen. Nur so können wir besser miteinander „arbeiten" und versuchen Wünsche und Ziele umzusetzen.

Wir freuen uns auf unsere Herausforderung, hoffen auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen uns ein schönes und erfolgreiches Schützenfest 2012!

Eure „Pagenkommission"

Bäckerei *Bernhard Jösten* Konditorei
Irenenstr.82
40468 Düsseldorf Tel. 4220113

Von Vollkornbrot bis Weizenkleingebäck
von Torten bis Pralinen
alles aus eigener Herstellung
in großer Auswahl und immer frisch.

Wichtig für Ihre Gesundheit:
Vollkornmehl und Vollkornschrot werden kurz vor der Verarbeitung gemahlen. Dadurch bleiben wichtige Spurenelemente, Vitamine und Mineralstoffe erhalten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

1961 50 Jahre 2001

BEDACHUNGSSORGEN?

Wir führen aus:

Reparaturschnelldienst
Neueindeckungen, Umdeckungen
Flach- und Ziegeldächer
Fassadenverkleidung
Dachausbau, Lichtkuppeln, Kaminbau
Klempner-Arbeiten
Terrassensanierungen
Velux-Fenster

HANS GUBBELS GMBH
Meisterbetrieb
40472 Düsseldorf-Lichtenbroich · Ungelsheimer Weg 12
Telefon 02 11/41 10 23 · Fax 02 11/4 24 90 87
christoph@gubbels-dus.de
www.hans-gubbels.de

Anzeige

www.schumacher-alt.de

Drink noch ene mit.

Schumacher Alt. Das oder keins.



Brauerei Ferdinand Schumacher | **Stammhaus** · Oststr. 123
Im Goldenen Kessel · Bolkerstr. 44 | **Zum St. Sebastian** · Kurze Str. 2a/Burgplatz

Regimentskönigspaar 2011 / 2012



Im Königsjahr 2010/11 der Stamm-Gesellschaft reifte in mir der Entschluss, nach vielen Jahren der Abstinenz, mit um die Königswürde der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Düsseldorf-Unterrath zu schießen. Folgende Worte des Philosophen Peter Sloterdijk „Du kannst, was Du willst; du sollst wollen, was du musst – du sollst wollen können und du bist hier zu fähig, vorausgesetzt, es steht Dir jemand zur Seite, der will, dass du willst" ermutigten mich zu diesem Entschluss. Denn mit meiner Gesellschaftskönigin, Frau Renate Seidenberg, steht mir jemand zur Seite, die im Laufe unseres Königsjahres 2010/11 so viel Freude und Zuwendung erfahren hat, dass sie spontan ihre Bereitschaft erklärte, mir als Königin der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft zur Seite zu stehen. In diesem Sinne waren die Umstände günstig, es zu versuchen. Doch ohne Glück und Zufall geht es nicht. Dank an die Mitbewerber Berni van der Fels (Ges. RheinischeJäger) und Jörg Stommel (Stamm-Gesellschaft) dafür, dass sie den Königsschuss so fair vorbereitet haben!

„Och dat noch" war der Kommentar vieler Besucher nach meinem gelungenen Königsschuss auf dem Schützenplatz, als Kameraden der „Stamm" mich als Unterrather Schützenkönig für das Jahr 2011/12 auf ihren Schultern zur Proklamation ins Festzelt trugen. Viele Gäste der Unterrather Hahnekirmes wussten, dass das neue Königspaar, auch wenn es nur für einen Monat ist, eine 3fache Königswürde errungen hat: Gesellschaftskönigspaar 2010/11 der „Stamm", Traditionskönig der St. Sebastianus-Bruderschaft Wittlaer 1431 e.V. für das Jahr 2011/12 und nun Königspaar der Unterrather Schützen.

Von ganzem Herzen bedanke ich mich bei Dir, liebe Renate, für Deine Bereitschaft, unserem Königsjahr für die Stammfamilie noch ein weiteres Königsjahr, diesmal für die Schützenbruderschaft, folgen zu lassen.

Wir bedanken uns recht herzlich bei dem langjährigen 1. Chef Heinz Schulten, der uns mit seinen freundlichen Worten als Königspaar proklamierte und krönte, bei allen Unterrather Gesellschaften für die freundliche Aufnahme bei den verschiedensten Veranstaltungen, für die erwiesenen Aufmerksamkeiten und für die finanzielle Unterstützung einer sozialen Einrichtung. Der Erlös der Aktion wird während der Schützenfesttage übergeben.

Herzlichen Dank sagen wir unseren Ehrendamen Margret Reis und Ute Retz, unserem Adjutanten Hermann Retz und den Kameraden der „Stamm" für die Begleitung und Unterstützung sowie dem Kronprinzenpaar Tobias Klapdor und Jennifer Hölz, die uns immer treu begleitet haben.

Wir wünschen allen Schützen und allen Gästen zum diesjährigen Schützenfest ein sonniges Wetter, erlebnisreiche Stunden, spannende Momente und interessante Begegnungen. Unseren Nachfolgern ein ebenso schönes Königsjahr.

Euer Königspaar 2011/12

Norbert Hünemeyer und Renate Seidenberg



60 JAHRE

ALFRED LANGE
GmbH + Co KG

- Sanitäre- und Heizungsanlagen
- Gas- und Ölfeuerung

40472 Düsseldorf – Dorstener Straße 43-47a – Telefon 655500

Mitglied der Gesellschaft Hubertus-Jäger

Festprogramm 2012

Samstag, 15.09.2012

16:00 Uhr	Platzkonzert im Einkaufzentrum Lichtenbroich, ausgeführt durch das Tambour Corps Derendorf und der Gerresheimer Blaskapelle
15:00 Uhr	Beginn des Schießens der Pagen
16:00 Uhr	Platzkonzert An der Piwipp (ehem. Gastst. Op t`Eynde), ausgeführt durch das Tambour-Corps Derendorf und der Gerresheimer Blaskapelle
16:00 Uhr	Feierliche Eröffnung des Schützen- u. Volksfestes auf dem Schützenplatz durch Vertreter der Stadt Düsseldorf, sowie dem Vorstand der Bruderschaft.
17:45 Uhr	Feldgottesdienst auf dem Hof des Hauses "St. Josef". Im Anschluss großer Zapfenstreich. Danach Serenade / Biwak vor dem Königshaus im Pfarrsaal (Antoniusheim) der Kirche Maria unter dem Kreuze -. Anschließend Fackelzug über Klosterhof – Unterrather Str. – Kartäuser Str. zum Festplatz.
ca.20:30 Uhr	Begrüßung anschließend Ehrungen und Auszeichnungen
ca.22:00 Uhr	Live Musik mit WINFRIED STARK UND SEINE ORIGINAL Steigerwälder

Sonntag, 16.09.2012

06:00 Uhr	Wecken durch das Marine-Tambour-Korps
10:00 Uhr	Treffen des Bruderschaftsvorstandes, des Regimentskönigs, des Kronprinzen, des Oberst mit Majoren, Adjutanten, dem Tambourkorps Rheinklänge Duisburg-Buchholz und der TSO-BigBand an der Gaststätte „An der Beed", Beedstr. 58
11:00 Uhr	Platzkonzert auf dem „Klinkevorplatz" mit dem Tambourkorps Rheinklänge Duisburg-Buchholz und der TSO BigBand aus Salzkotten
STERNZÜGE:	
13:45 Uhr	1. Sternzug Gaststätte „Hoferhof" Unterrather Str. 38
13:40 Uhr	2. Sternzug Gaststätte „An der Beed" Beedstr. 58
14:00 Uhr	3. Sternzug Gaststätte „Halve Hus" Lothringer Str. 19
15:00 Uhr	Empfang der Ehrengäste im Gemeindesaal der Petruskirche, Am Röttchen 3
15:00 Uhr	Großer Festzug über: An der Piwipp - Kalkumer Str. - Unterrather Str. - Ahornallee - Beedstr. - Hamborner Str.
16:15 Uhr	Parade in Höhe der Unterrather Str. Nr. 94 – 96
17:15 Uhr	Eintreffen des Festzuges auf dem Festplatz
18:30 Uhr	Kronprinzenschuss
20:00 Uhr	Proklamation des Kronprinzen
20:30 Uhr	Jungschützenabend mit Unterhaltung und mit DJ Tim

Montag, 17.09.2012

14:40 Uhr	Antreten des Regiments auf dem „Klinkevorplatz"
14:50 Uhr	Abmarsch des Regiments über: Unterrather Str. - Beedstraße - Kartäuserstraße – Festplatz. Beginn des Schießen auf dem Hochstand der Bruderschaft
15:00 Uhr	Bewirtung der Unterrather Senioren durch die Bruderschaft im Zelt
ca.16:45 Uhr	Pagenkönigsschuss anschließend Pfänderschießen
17:00 Uhr	Vorstellung des neuen Pagenkönig / der neunen Pagenkönigin im Festzelt
18:30 Uhr	Königsschuss, anschl. Vorstellung des neuen König
20:00 Uhr	Festball mit Proklamation des neuen Königspaares und Vorstellung aller Gesellschaftskönigspaare; Ernennung der Ehrenmitglieder und Verleihung des Verdienstordens der Bruderschaft.
21:30 Uhr	Krönung des neuen Kronprinzenpaares
ca. 22:15 Uhr	Feuerwerk – Fanfarencorps Freischütz Bilk - Tanz mit dem Oliver Bendels Sextett

Dienstag, 18.09.2012

9:10 Uhr	Antreten des Regiments auf dem "Klinkevorplatz"
9:30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in St. Maria unter dem Kreuze anschließend Vorbeimarsch und Kranzniederlegung an der St. Sebastianus-Kapelle, anschließend Abmarsch zum Festplatz.
ca.11:00 Uhr	Frühschoppen
12:00 Uhr	Krönung des Pagenkönigspaares
19:30 Uhr	Einzug der Königspaare und des Vorstandes in das Festzelt
20:00 Uhr	Krönungsball
22:00 Uhr	Zum Abschluss der Krönung großer Zapfenstreich
ca.23:00 Uhr	Live-Musik mit der Band Fischgesichter

Vorstandsbericht 2011/2012

Die Tage vor dem Schützenfest 2011 waren für viele Vorstandsmitglieder an der ein oder anderen Stelle sicherlich von schlaflosen Nächten geprägt. Durch die veränderten Sicherheitsanforderungen, neue Auflagen, die die kommunalen Ordnungsbehörden an uns weiter zu geben haben, kam es, dass bis zum Mittwoch vor dem eigentlichen Schützenfest keine ordnungsbehördliche Genehmigung zur Durchführung einer Kirmes vorlag.

Durch die wirklich großartige Beratung durch das Ordnungsamt der Stadt Düsseldorf, der Polizei und dem damit verbundenen wirklich verständnisvollen Umgang mit uns Schützen gelang es dann Heinz Schulten und mir, die langersehnte Genehmigung zu erhalten und es konnte alles so stattfinden, wie wir es seit Jahrzehnten gewohnt sind. Es gibt zwar ein paar Einschränkungen – diese fallen jedoch bei den vielen beibehaltenen und liebgewordenen Traditionen nicht ins Gewicht.

Von dieser Stelle aus ein wirklich riesiges Dankeschön an die zuständigen Damen und Herren im Ordnungsamt und bei unserer Polizei, welche uns hier wirklich kompetent und unbürokratisch unterstützt haben!

In diesem Zusammenhang ist es mir sehr wichtig, auf die Gruppe von Pagen, Pagenbetreuern und Vorstandsmitgliedern hinzuweisen, die nunmehr im dritten Jahr mit Blumen, einer förmlichen Einladung und einigen Verzehrbons auf unsere nächsten Nachbarn am Tag vor dem Generalappell zugeht, um für Verständnis bei etwaigen Belästigungen während unserer höchsten Feiertage im Jahr zu werben.



Mit den Pagen bei den Nachbarn vor Schützenfest

Man kann sagen, dass die neuen Nachbarn sehr tolerant mit uns über diese Tage zusammenleben. Einige von ihnen besuchen unser Fest und freuen sich mit uns diese Tradition zu pflegen.

Wir freuen uns auch in diesem Jahr wieder, Sie bei unserem Fest begrüßen zu dürfen und danken Ihnen bereits jetzt, für Ihre Toleranz und Ihr Entgegenkommen, welches Sie unserem Verein entgegenbringen.

Auch die sich im vergangenen Jahr gegründete Arbeitsgruppe für unser Pagencorps hat mittlerweile Gestalt angenommen. Ein Team von Interessierten Eltern, welche nicht Mitglied der Bruderschaft waren/sind, kommt ja vielleicht noch... und natürlich auch Mitgliedern hat bereits bei verschiedensten Gelegenheiten bewiesen, daß sie gute Arbeit mit unserem Nachwuchs leisten. Als neuer Pagenvater ging aus diesem Kreis Sebastian Hedderich hervor. Lieber Sebastian, Dir und Deinen Mitstreiterinnen und Mitstreitern von dieser Stelle aus, zunächst einen herzlichen Dank für die geleistete Arbeit und eine glückliche Hand, sowie weiterhin viel Erfolg bei Euren Bemühungen um unsere Pagen.

Ein weiterer wichtiger Punkt unserer Arbeit, war im vergangenen Jahr die Organisation und Durchführung der Verabschiedung von Heinz Schulten. Ich gehe an dieser Stelle nicht noch einmal explizit auf diese wirklich gelungene Veranstaltung ein, da sie in dieser Festschrift einen ausführlichen Bericht erfahren hat. Eines kann jedoch nicht oft genug in diesem Zusammenhang wiederholt werden: Danke Heinz und Dagmar für Euer unermüdliches Engagement um die Bruderschaft und Danke an Vorstand und Organisationsteam für Euren Einsatz um diese Veranstaltung. Ihr habt bewiesen, dass man mit wenig Budget etwas Großes auf die Beine stellen kann. Mit viel Geld kann jeder – Ihr habt bewiesen, dass mit Kreativität und Beharrlichkeit noch mehr möglich ist.

Kreativität und Beharrlichkeit sind auch das Stichwort für die Herausforderungen, die uns in den kommenden Jahren sicherlich nicht ausgehen werden. Eine davon ist sicherlich die energetische Erneuerung unseres Schützenhauses. Ein Team von Fachleuten, aus unserer Bruderschaft, ein externer Berater, der uns hier zu sehr freundschaftlichen Konditionen aufgezeigt hat, wo die Schwachstellen des Schützenhauses sind, sind bereits an der Arbeit, um dafür zu sorgen, dass das Schützenhaus geheizt wird und nicht der Schützenplatz.

Wir sind hier auf einem guten Weg und ich Danke Klaus Lambertz, Ralph Koenen, Bernhard Herting und nicht zuletzt Wilfried Stellhorn für die Sachkunde, die sie hier, wie immer, unentgeltlich dem Verein zur Verfügung stellen. Es soll eine auf Jahrzehnte abgestimmte und wartungsarme Lösung dabei herauskommen. Die Kostenseite, kann bei der Umsetzung der notwendigen Maßnahmen natürlich nur im überschaubaren Rahmen bleiben, wenn alle, wie bei der Verlegung der neuen Wasserleitung bereits grandios bewiesen, hier wieder an einem Strang ziehen. Aber ich denke, die zuletzt genannte Maßnahme hat so vielen Spaß bereitet, dass die Akquise von Schützenbrüdern für diese und die im Folgenden erwähnte Maßnahme kein Problem darstellen wird. Hoffe ich! – Nein! Weiß ich!

Die gerade angedrohte Maßnahme ist die Sanierung unseres Platzes. Dieser hat durch die Belastung durch die Nutzung und auch die notwendigen Baumaßnahmen sehr an seiner Oberfläche zu leiden gehabt. Unter der Anleitung unseres Regimentsbaggerfahrers Andreas Rodler und auch, denn sie zeichnen für den Platz verantwortlich, unserer Platzkommission unter Leitung von Hansi Rothes, werden wir spätestens im Frühjahr 2013 mit der Planierung des Platzes beginnen. Somit würden sich die Unterrather Schützen im wahrsten Sinne des Wortes, „Blühende Landschaften" schaffen. Bei uns wird' s jedoch funktionieren, ohne nicht dafür vorgesehene Kassen zu plündern – versprochen!

Das Thema Jugend und deren Neuorganisation wird ein arbeitsintensives Thema werden. Ich danke Heinz Schulten an dieser Stelle, der uns hier neben zwei anderen Punkten weiter unterstützt. Die Ideen, welche wir mit den Jugendlichen erarbeiten wollen, werden sicherlich ein weiterer Stein in unserer anstehenden Satzungsänderungen sein und uns hoffentlich zu steigender Attraktivität bei den Kindern und Jugendlichen in Unterrath, Lichtenbroich und vielleicht auch ein ganzes Stück darüber hinaus verhelfen.

Die Neugestaltung unseres Schützenfestablaufes geht in ihre dritte Runde. Das heißt für uns und das Team, welches diese auf die Schienen gestellt hat, es zu überprüfen, mit den Gesellschaften ab zu stimmen, ggf. zu diskutieren und dann in eine endgültige Form zu gießen. Natürlich wird es auch weiterhin Veränderungen geben. Die werden wir auch immer wieder aufgreifen müssen, um für unsere Gäste, Förderer aber auch für unsere Mitglieder attraktiv zu bleiben. Nach dem Schützenfest ist vor dem Schützenfest. Ich freue mich mit meinen Mitstreitern auf die Gespräche und noch mehr auf die Ergebnisse mit Euch.

Zum Schluß bleibt mir, mich bei allen, die stets und ohne dabei an sich zu denken, zum Gelingen unseres Vereinslebens beitragen auch wenn sie hier keine Erwähnung gefunden haben – ohne Euch geht' s nicht!

Ein großes Lob soll jedoch an zwei Personen/Gruppen gehen, die hier seit vielen Jahren leise im Hintergrund hervorragende Arbeit leisten. Zum einen an den Oberst, der ist nicht ganz so leise, aber das soll er auch nicht..., seine Stabsoffiziere und das gesamte Offizierscorps, welcher und welches uns auch sicherlich in diesem Jahr wieder sicher durch Unterrath' s Straßen führen wird und in gewohnt disziplinierter Weise für die würdige Durchführung unserer Veranstaltungen sorgen.

Und zum anderen ein Dank an die Damen, die nach wie vor, in gewohnt charmanter und professioneller Weise für den reibungslosen Ablauf unseres Seniorennachmittages sorgen.

Der Vorstand und ich im Besonderen wissen, dass wir auf Euch zählen können und ich denke, dass wir vielleicht in Kürze mal an anderer Stelle ein besonderes Dankeschön für Euch durchführen werden.

Jetzt bleibt mir wirklich nur noch, allen ein schönes Schützenfest zu wünschen und vielleicht bei allen Aufgaben, die wir gerne und mit viel Elan angehen, diese aber dennoch über uns an diesen Feiertagen hereinbrechen, die Nische für ein persönlich schönes Schützenfest 2012 zu finden.

Für den Vorstand

Frank Spielmann

Anzeige

Air-Hotel Wartburg
Das freundliche Hotel zwischen Messe und Flughafen
Das Air-Hotel Wartburg ist bekannt für seine entspannende Atmosphäre
Air-Hotel Wartburg · Tagungs- und Sporthotel GmbH
Niederrheinstraße 59 · 40474 Düsseldorf
Telefon (0211) 454910 · Telefax (0211) 452033
e-mail: airhotel@t-online.de
Internet: www.airhotel-wartburg.de
Tagungspauschalen · Gruppenangebote auf Anfrage
Tagungsräume · Kegelbahn



Bericht vom Offizierskorps Unterrath

Am 21.04.1976 wurde in der Klinke das Offiziers Korps gegründet.

Oberst Hubert Jeuken hat seine Majore vom 1. Batallion Hans Küster, vom 2. Batallion Karl Heinz Schmitz und vom 3. Batallion Major Erich Feldkamp mit Ihren Adjudanten und den aktiven Hauptleuten der drei Batallione zur Gründungs-Versammlung eingeladen. Es wurde beschlossen sich regelmäßig zu treffen. Im Frühjahr ein Schießen ab zu halten und im Herbst 14 Tage vor Schützenfest einen Offiziersball zu veranstalten. Es soll die Kameradschaft untereinander fördern. Im kühlen Grund in Lohausen fand das erste gemeinsame Hochstand-Schießen statt.

Höhepunkt an diesem Tag war die Polizeikontrolle des Schießens. Erster Offizierskönig wurde Major Hans Küster.

In diesem Jahr sind im Offizierskorps die Kameraden 36 Jahre: Hubert Jeuken, Willfried Nussbaum, Wilfried Stellhorn, Willi Beckmann und Herbert Kossmann, es sind die Gründungsmitglieder die von der ersten Stunde an dabei sind.

Da bis heute das Konzept, am ersten Samstag im Mai das Offiziersschießen und 14 Tage vor dem Schützenfest den Offiziersball abzuhalten, immer noch Bestand hat, kann man von einem guten Erfolg sprechen und dies hat den großen Vorteil, dass jeder der Offiziere diese Termine kennt. Die Durchführung des Offiziersballs hat sich allerdings den letzten Jahren geändert. Früher fand dieser im Schützenhaus statt. Die Offiziere in Uniform und Ihre Damen in Abendgarderobe. Heute treffen sich an diesem Tag die Offiziere mit ihren Damen und Gästen in Zivil, unternehmen Ausflüge und machen Besichtigungen jeder Art, gehen Kaffee trinken und lassen abends den Tag in gemütlicher Atmosphäre ausklingen.

Das Offizierskorps bedankt sich ganz herzlich bei allen aktiven Kameraden mit Ihren Damen für die vielen Jahre der Treue.

30 Jahre
Schützenchef Heinz Schulten
oder ein weiter Weg bis zum 10.03.2012

Anlässlich der offiziellen Verabschiedung wurden Heinz und Dagmar Schulten in besonderer Weise geehrt und ihre außergewöhnliche Leistung durch die Laudatoren und der Presse gewürdigt, sodass mit diesem Artikel keine Wiederholung erfolgen soll, sondern aus Sicht der Organisatoren ein Erlebnisbericht verfasst wird.

2 Vorstandsmitglieder der Bruderschaft saßen an einem verregneten Nachmittag in ihrem Büro (während der Arbeitszeit) und überlegten, was können wir zur Verabschiedung von Heinz und Dagmar organisieren. Heinz hatte seinen Verzicht auf eine Wiederwahl sehr frühzeitig bekannt gegeben – der nunmehr amtierende 1. Chef hatte stets gehofft, dass dieser Tag noch in einer fernen Zukunft liegt – aber nunmehr war der Termin Jahreshauptversammlung 2012 in der Welt. Wie hieß es schon im alten Rom: Hüte Dich vor den Iden des März... Was auch immer die alten Römer damit meinten, die beiden soeben erwähnten Vorstandsmitglieder und im Besonderen der designierte Nachfolger wussten, jetzt wird es ernst.

Als Erstes stand die Terminfrage im Raum, zum kommenden Schützenfest oder erst nach Beendigung der offiziellen Amtszeit? Die Frage und die Organisation sollten in einem Organisationsteam besprochen und beantwortet werden. Dieses wurde gegründet und bestand aus Vertretern des Vorstandes der Bruderschaft, des Stabsoffizierskorps, Vertreter aus der Gesellschaft Hubertus-Jäger und teilweise aus Familienmitgliedern der Familie Schulten.

Bei der ersten Zusammenkunft des Teams wurde festgelegt, dass eine Ehrung erst nach Beendigung der Amtszeit erfolgen soll und als Termin wurde der 10.03.2012, einen Tag nach der Jahreshauptversammlung bestimmt. Hintergrund war, dass an den Feierlichkeiten die komplette Bruderschaft und viele Weggefährten von Heinz und Dagmar und Ehrengäste teilnehmen sollten. Das zu diesem Zeitpunkt vorhandene Schützenzelt von der Firma Scheuten sollte als Veranstaltungsort genutzt werden. Das Zelt und das Team von Scheuten stand uns zur Verfügung, die Schlösser Brauerei als Getränkelieferant unterstützte unsere Organisation sehr großzügig.

Nachdem die vorgenannten Voraussetzungen Bestand hatten, ging es an die Feinarbeit und es musste die Kostenfrage geklärt werden. Die Organisation war sich einig, dass keine Finanzmittel der Bruderschaft für die Veranstaltung verwendet werden können, da diese Ausgabe nicht im Sinne unserer Satzung gerechtfertigt ist. Mit der großartigen Unterstützung, aus Familie, Freunden, Weggefährten und Brauchtum war die Finanzierung dann gewährleistet.

Eine Einladungsliste wurde angefertigt und eine Vorankündigung formuliert und versandt, damit die gewünschten Teilnehmer sich den Termin vormerken konnten.

Nun gab es Laudatoren, die zuerst angefragt waren, aber noch nicht einmal reagierten, geschweige denn ein Wort des Dankes für diese herausragende Lebensleistung im Ehrenamt zu senden. Dann gab es die, welche den Schützen in Unterrath stets sehr nah und auch stets unterstützend und im Besonderen Heinz Schulten immer als Freunde und Weggefährten zur Seite standen.

Somit stand das Tableau der Laudatoren fest. Die Ehrenoberbürgermeisterin der Landeshauptstadt Düsseldorf Marlies Smeets, der Ehrenchef der IGDS und des St. Sebastianus Schützenvereins Derendorf, Peter Justenhoven, und nicht zuletzt der dann zu diesem Termin noch nicht bekannte neue 1. Chef.der Unterrather Bruderschaft. Alle fanden sehr persönliche Worte und auch ein großes Maß an freundschaftlicher Wertschätzung kam in allen Reden zum Ausdruck.

Von Anfang an war klar, es sollte kein Abend der einschläfernden Reden und ultimativen Lobhudeleien werden, wer Heinz Schulten kennt, weiß, dass ihm nichts mehr zu wider ist. Also 3 – maximal 4 Reden von höchstens 15 Minuten. Redner 1 fiel aus den eben erwähnten Gründen aus, somit stand die Rednerliste.

Das Programm wurde erörtert, festgelegt und verlief wie folgt: Eine französische Hubertus-Messe ökumenisch zelebriert von unserem Präses Pfarrer Wolfram Knitter, dem neuen evangelischen Pastor Stefan Kläs und dem aktiven Mitglied der Bruderschaft Pfarrer Peter Jansen. Musikalisch vollendet wurde diese Hubertus-Messe durch die Jagdhornbläser „Waidmannsheil" Zeppenheim. Der erste Ohrenschmaus dieses Festes, welcher allen Gästen und im Besonderen Heinz und seiner Familie sicherlich in bester Erinnerung bleiben wird. Aus vielen Richtungen hörte man im Nachgang, dass man unsere Pfarrkirche St. Maria unter dem Kreuze lange nicht so gut besucht gesehen hat – nachahmenswert!



MEISTER HÜNEMEYER
Bäckerei & Konditorei

Qualität aus Tradition

Hauptgeschäft und Backstube:
Unterrather Str. 95 · 40468 Düsseldorf
Tel.: 02 11 / 4 22 01 65 · Fax: 02 11 / 4 22 01 69
Sonn- und feiertags Brötchen und Kuchenverkauf von
8.00 - 11.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Filialen:
*Matthiaskirchweg 6 · 40472 Düsseldorf · Telefon: 02 11 / 41 93 24
*Kaiserswerther Str. 281 · 40474 Düsseldorf · Telefon: 02 11 / 4 54 11 27
**Sonn- und feiertags von 7.30 - 11.00 Uhr geöffnet*

Gaststätte »Kaiserecke«

Inhaber: Dietmar Brodmann
Kalkumer Straße 111 · 40468 Düsseldorf · Telefon 42 72 06 · Fax 42 72 06



bietet Ihnen:
bürgerlichen Mittagstisch mit täglich wechselnden Menüs, schmackhaft und preiswert.
Wir verfügen über Räumlichkeiten bis 60 Personen für Feiern jeglicher Art.
Kegelbahn. Noch Kegelbahntermine frei.
Unsere Küche ist geöffnet von 12-14 und von 18-22 Uhr
Montag Ruhetag
Vereinslokal der Richthofen-Gesellschaft und der Gesellschaft 71er



Ein Fackelzug, auf Wunsch unseres Oberst, ein wahrer Fackelzug, das sei hier betont, der Bruderschaft und Ehrengäste von der Kirche zum Schützenplatz. Diesen Fackelzug konnten Heinz und Dagmar Schulten aus einer Perspektive erleben, wie sie dies zum letzten Mal vermutlich als Regimentskönigspaar 1978/79 erlebten. Felix Thorn, unser Kutschenfahrer für alle Fälle hatte mal wieder an alles gedacht. Ein prächtiges Gespann, die Fahrer stilsicher gekleidet und eine Flasche Champagner auf Eis für Heinz und Dagmar – perfekt!

Der große Zapfenstreich auf dem Schützenplatz, kommandiert von Oberst Willfried Nussbaum, perfekt geordnet durch die Stabsoffiziere, ausgeführt von unserem Marine-Tambour-Korps, unseren Freunden der Kapelle Werner Bendels und erstmalig, aber gewohnt professionell durch die Swinging Funfares. Trotz des pünktlich einsetzenden ergiebigen Sprühregens, holte diese musikalische Darbietung die Sonne im Herzen hervor – wirklich beispielhaft!

Das Rahmenprogramm im Festzelt verlief zunächst im zuvor beschriebenen Rahmen. Drei Reden, die beteiligten Musikzüge Duisburg-Buchholz, Derendorf, Gerresheim, Swinging Funfares, Werner Bendels und nicht zuletzt unser Marine-Tambour-Korps gestalteten den musikalischen Rahmen, der Auftritt unserer Jungschützen mit ihrem genialen Showprogramm unterstützt in bewährter Weise von DJ-Udo, der bis in die frühen Morgenstunden durchhielt, war ebenfalls wiederum großartig und die Dankesworte von Heinz Schulten rundeten den offiziellen Teil dieses Festes ab – die da waren, erlebten ein Schützenfest vor dem Frühling!

Aber was ist ein Rahmenprogramm ohne das, was ein Abend für Menschen, die unserer Bruderschaft so viel gegeben haben, wirklich abrundet?

Ein Dach über dem Kopf, zwar mal in ganz anderer Bestuhlung und Raumaufteilung, aber dennoch auch für andere Gelegenheiten überlegenswert – Danke Ilona Scheuten und ihrem flinken Team! Gutes Essen, in gewohnt bekömmlicher Weise durch unseren jahrzehntelangen Caterer Rosen – Danke Helmi Rosen und ihren fleißigen Helferinnen und Helfern. Da die äußere Trockenheit beim Zapfenstreich bereits überwunden wurde, half uns gegen die Innere nur eines: Die Getränke der Radeberger Gruppe und hier im Besonderen Schlösser Alt! – Danke Markus Gal und Deiner Geschäftsführung! Die Firma Kröger, welche half, dass wir nicht im Dunklen saßen! Ralph Koenen, unter dessen technischer Anleitung die Kameraden Heinrich Adams, Toni, Sebastian und Christan Kloft, Wilfried Stellhorn, mit einem sündhaft teuren aber geliehenen Kupferkabel dafür sorgten, dass der Strom, der bei Kröger ankam, auch ins Zelt, in die Musik und den Imbißwagen kam. Danke für Eure nassen, sicherlich im Nachgang schmerzenden Rücken und schmutzigen Hände! Die Tucken (anm. der Verfasser: Sie nennen sich wirklich so – besuchen Sie die Damen doch mal während des Schützenfestes in der Sektbar...) des Artilerie-Korps, die unsere Gäste in gewohnt charmanter Weise zu ihren Plätzen geleiteten. Die Johanniter-Unfallhilfe, die mit unserem Regimentsarzt (im Range eines Oberstabsarztes) Dr. med. Volker Kukalla, dafür sorgten, dass kleine Verletzungen nicht zu größeren Verwicklungen führten! Danke Volker, Danke Reiner Neuroth und Team! Nicht zuletzt muß es gestattet sein, die Verursacher dieses Festes zu nennen:

Dagmar und Christian Schulten ein besonderer Dank für Eure unerschütterliche Verschwiegenheit und die Nervenstärke, die für den zu Ehrenden manchmal sicherlich erforderlich war...!

Otto Weidemann und Willfried Nußbaum, die als älteste Freunde mit den zuvor genannten klar sagen konnten, was geht und was nicht. Otto, Dir ein großes Dankeschön für Dein Akquisitionstalent und Nussi, Dir, für die korrekte Durchführung des Festzuges mit Deinen Stabsoffizieren.

Bodo Hentsch, der Finanzminister ohne den nichts geht und der, wie eine Hydra darauf achtete, dass ja nichts aus der Bruderschaftskasse floß.

Christoph Schulten, der mit Frank Spielmann das Vergnügen hatte, dass Ganze im Blick zu behalten und die Macken, die auftraten, wieder ausbügeln konnte.

Thomas Schwarze, der die Stadtverwaltung davon überzeugen mußte, dass es auch schon mal Festzüge zwischen Ende der Karnevalssession und noch vor Beginn der Schützensaison geben muß.



Jedoch muß man sagen, dass die entsprechenden Stellen innerhalb der Stadtverwaltung hier mit sehr viel Verständnis und sehr viel Unterstützung geantwortet haben. Auch hierfür besten Dank!

Als dann zur Jahreswende das Programm endlich stand und wir das Marine Tambour Korps, die Kapelle Werner Bendels, das Tambour Korps Düsseldorf Derendorf, das Tambour Korps Duisburg Buchholz, die Swinging FunFares und das Jagdhornbläserkorps „Waidmannsheil" verpflichtet hatten und wußten das alle Korps und die Kapellen auf einen Großteil ihrer Gagen verzichtet, schliefen wir alle noch ruhiger, schlossen die Beteiligten in unsere Träume ein und sprechen Euch jetzt, wo wir wieder aus den Träumen erwacht sind, hierfür nochmals ein großes DANKESCHÖN aus.



Anfang des Jahres wurden die Einladungen versandt und nach den Rückmeldungen erwarteten wir eine Teilnehmerzahl von ca. 600 Personen. Nach dieser Zahl wurden die Bestuhlung und die Reservierung im Festzelt vorgenommen.

Die positive Resonanz des Festes hat unsere Erwartungen bei Weitem übertroffen, die persönlichen Dankesworte von Heinz Schulten auch im Namen seiner Frau zeigten, dass beide sehr beeindruckt waren von der Verabschiedung, sein Dank an die Bruderschaft und den Organisatoren war sehr herzlich.



Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und im Schützenwesen hat es nach unserer Kenntnis Derartiges noch nicht gegeben.

Es bleibt noch übrig, Heinz und Dagmar nochmals für ihren langjährigen Einsatz innerhalb der Bruderschaft und im Schützenwesen zu danken, sie haben in all den Jahren auch nie den Kontakt zu ihrer Gesellschaft Hubertus-Jäger verloren, diese in ihrer Entwicklung nachhaltig unterstützt und gefördert.



Herzlichen Dank

Frank Spielmann
St. Sebastianus Schützenbruderschaft e.V.
Düsseldorf-Unterrath

Otto Weidemann
Gesellschaft Hubertus Jäger
Düsseldorf-Unterrath

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Tradition, Brauchtum, Heimat.



Wir schützen, was auch Schützen schätzen.

Geschäftsstelle
Andre Paßmann
Kartäuserstraße 2 • 40468 Düsseldorf
Telefon 0211 413944 • Fax 413949
andre.passmann@gs.provinzial.com

www.provinzial.com

Liebe Unterrather Freunde der Schützen,
liebe Schützen aus den benachbarten Schützenbruderschaften,
liebe Unterrather Schützen,
liebe Organisatoren des Festes zu meinem Abschied,

meine Familie und ich sagen erst einmal „ recht herzlichen Dank „ für das, was Ihr alle, gemeinsam, zu meinem Abschied nach 30 Jahren Chef der Unterrather Bruderschaft auf die Beine gestellt habt. Es war überwältigend, Ihr habt mich beschämt.

Von dem Kirchgang am Nachmittag, der tollen Hubertus-Messe, dem riesigen Zapfenstreich, dem tollen Abend im Zelt, es wurde einfach alles perfekt organisiert. Diesen Tag werden meine Familie und ich nicht vergessen.

Ich habe die Arbeit für die Schützen immer aus voller Überzeugung und für die Erhaltung des Schützenbrauchtums in Unterrath und Lichtenbroich ausgeübt. Dies wäre nicht möglich gewesen ohne die, sehr engagierten und fleißigen, ehrenamtlichen Mitglieder des Gesamtvorstandes und des Stabsoffizierscorps, die immer voll hinter mir gestanden haben.

Dafür nochmals an Euch, liebe Vorstandsmitglieder und Stabsoffiziere , meinen herzlichen Dank.

Der größte Dank gilt aber meinen Unterrather Schützen, die mir 30 Jahre Ihr Vertrauen geschenkt haben und allen Frauen und Lebensgefährtinnen der Schützen, ohne Euch, meine liebe Damen, wären wir nur die Hälfte wert.

Leider engagieren sich , nach wie vor, viel zu wenige für diese Arbeit. Unterrath hat das Glück, mit einem jungen und sehr fleißigen Vorstand in die nächsten Jahre zu gehen.

Ich habe die große Bitte, unterstützt diesen jungen Vorstand, schreit nicht sofort, wenn Veränderungen kommen, sprecht und diskutiert mit Ihnen, lasst Euch erklären was sie vorhaben, aber lasst Sie nicht hängen. Unterrath geht im Moment einen guten Weg, es bilden sich neue Vereine und Gruppen in, die etwas für Ihren Heimatort machen wollen, es entsteht wieder ein Dorfleben.



Alle diese Gruppen sollten eng zusammen arbeiten, vom Schützenfest, über den Weihnachtsmarkt bis hin zum Unterrather Picknick und vielem mehr.

Nochmals unseren besten Dank, die 30 Jahre waren eine wunderschöne Zeit, die ich nicht missen möchte.

Zum Schluss hoffe ich, dass ich die vielen Freunde aus dieser Zeit, noch viele Jahre, bei der
einen oder anderen Gelegenheit treffen werde.

Meine Familie und ich wünschen Euch ein schönes Schützenfest 2012 unter neuer, mit Sicherheit guter, Leitung. Ich bin sicher, am Schützenfest-Sonntag wird unsere Jugend, frisch zurück aus Berlin, das Zelt wieder auf den Kopf stellen.

Euer
Heinz Schulten

Friedhofsgärtnerei Josef Vell GmbH - seit 1919 -



Grabneuanlagen
Grabpflege mit Wechselbepflanzung
Dauergrabpflege mit Gärtnergarantie
- auf dem Nord- Süd- und Unterrather Friedhof -

DAUER GRAB PFLEGE

Trauerfloristik (Lieferung zu allen Düsseldorfer Friedhöfen)
Blumen in alle Welt durch Fleurop

Überprüfter Fachbetrieb Friedhofsgärtnerei

Am Nordfriedhof 7 – 40468 Düsseldorf
Telefon 0211 / 43 27 72 - Fax 0211 / 43 27 10



Bericht der Stamm-Gesellschaft

Die Stamm-Gesellschaft ist König!

10 Jahre ist es her, als die Gesellschaft zum letzten mal einen Regimentskönig stellte. Damals war es - unvergessen - unser leider zu früh verstorbener Pagenvater Herbert Burghaus. Er hielt die Königswürde gleich 2 Jahre hintereinander inne von 2000 – 2002, nachdem das Regiment im September 2001 auf Grund der Terroranschläge in den USA keinen neuen König ausgeschossen hatte. Haben wir jetzt mit Norbert Hünemeyer einen neuen Schützenkönig in unseren Reihen. Im Schützenwesen ist er nun wirklich kein Unbekannter und sein „Lebenslauf" im Vereinsleben könnte Bücher füllen.

Seit über 40 Jahren ist Norbert Hünemeyer Mitglied der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Unterrath. 1970 trat er in die Schill'sche Offiziere ein und wurde in dieser Zeit auch Schriftführer im Vorstand des Regimentes. 1983 wurde er Protektor der Rheinischen Jäger und seit 1984 ist er aktives Mitglied unserer Gesellschaft. Er errang zweimal die Königswürde innerhalb der Gesellschaft und ist seit 1995 2. Vorsitzender unserer Gesellschaft. Seit 2001 ist er außerdem in der Bruderschaft Wittlaer aktiv. Hier ist er Mitglied der Grenadiere und errang auch dort schon die Regimentskönigswürde. Da ihn diese Mitgliedschaften und Aufgaben noch nicht auslasten, engagiert sich Norbert zusätzlich im Bund der Historischen Schützen sehr aktiv. Seit 1999 ist er Bundesmeister des Bezirksverbandes Düsseldorf-Nord/Angerland und seit 2001 Rechnungsprüfer des Bund der Historischen Schützen. Spätestens jetzt sollte allen klar sein, wir haben es mit einem Vollblutschützen zu tun. In dieser Zeit sammelten sich natürlich auch einige Ehrungen an. So erhielt er 1975 das Silberne Verdienstkreuz und 1981 den Hohen Bruderschaftsorden vom BHDs. Im gleichen Jahr erhielt er den Bruderschaftsorden für besondere Verdienste durch den damaligen Schützenchef Heinz Baumgarten.

1986 folgte dann der Stadtorden, verliehen durch den damaligen Ratsherr Peter Gaida.

2004 erhielt er überreicht durch Oberbürgermeister Joachim Erwin das Verdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland als Anerkennung für soziales ehrenamtliches Engagement in der Behindertenarbeit und für sein Wirken im Schützenwesen. Im Jahr 2006 erfolgte durch den Hochmeister des BHDS – Hubertus Prinz zu Sayn-Wittgenstein – die Auszeichnung mit dem St. Sebastianus-Ehrenkreuz. Ein weiterer Höhepunkt für unseren König war die Aufnahme in den Ritterorden vom heiligen Sebastian in Europa. 2008 erhielt er durch Erzherzog Otto von Habsburg den Ritterschlag und die Übergabe des Ritterkreuzes.



Regimentskönigspaar

Doch es gibt nicht nur den Schützenmenschen Norbert Hünemeyer, sondern auch einen christlichen, sozial engagierten Menschen. So ist er seit 1958 Ministrant und Lektor im Haus St. Josef des Deutschen Ordens. Im Freundeskreis behinderter und nichtbehinderter Menschen ist er ehrenamtlich für den Bereich Finanzen und Organisation – als ehemaliger Banker bietet sich das an – zuständig. Aber auch in Wittlaer ist er mittlerweile im Pfarrgemeinderat aktiv und Delegierter im Katholikenrat der Stadt Düsseldorf. Zu jedem König gehören auch eine Königin, ein Adjutant und die Ehrendamen. Mit dem Adjutant - unserem Spieß - Hermann Retz und den Ehrendamen Ute Retz und Margret Reis hat er sich erfahrene und bekannte Schützengesichter in sein Team geholt. Für die Königin Renate Seidenberg war das Schützenleben neu, aber mit Spaß an der Freud hat sie sich schnell an das Vereinsleben gewöhnt. Sie haben gemeinsam ja schon im Gesellschaftskönigsjahr geübt und so meistern sie auch das große Königsjahr. Die Stamm-Gesellschaft steht fest hinter euch und freut sich mit euch im Königsjahr.

Anzeige

Unterrather Rollershop

- Motorroller + Zubehör
- Reparaturen + Inspektionen aller Art
- Versicherungen für 50er Roller
- Zulassung von 125er Rollern
- Rollertransporte
- Zusammenarbeit mit Sachverständigen für Kfz, Motorräder und Roller

Lichtenbroicher Weg 3
40472 Düsseldorf

Tel.: 02 11 - 20 07 08 45
www.unterrather-rollershop.de

Silbernes Priesterjubiläum von unserem Kameraden und Präses Peter Jansen

Am 26.06.1987 wurde Peter Jansen im Kölner Dom von Weihbischof Walter Jansen zum Priester geweiht. Die ersten Jahre von 1987 bis 1991 nach seiner Priesterweihe verbrachte er als Kaplan in Unterrath und war hier seelsorgerisch vor allem in der Jugendarbeit tätig. In dieser Zeit wurde er auch aktives Mitglied unserer Gesellschaft. Zur Zeit arbeitet er als Krankenhauspfarrer an der Niederberg-Klinik in Velbert, als Dechant des Dekanates Mettmann und als Bezirkspräses der Kolpingfamilie seelsorgerisch. 25 Jahre treuer Dienst in der Kirche wird im Juni 2012 in der Kirche St. Paulus in Velbert gefeiert. Selbstverständlich werden die Stamm-Kameraden anwesend sein, um diesen Ehrentag zu feiern. Wir freuen uns für Peter und hoffen, dass die Treue zur Kirche auch zu Unterrath immer Bestand hat.

Was tat sich im Schützenjahr 2011/2012

Mai – Juli 2011

Am 21.05.11 war es soweit. Nachwuchs (vielleicht auch für die Gesellschaft) im Hause Retz. Die Gesellschaft gratulierte recht herzlich Oliver und Jana zur Geburt des Sohnes Christopher.

Am 28.05.2011 fand das Fussballturnier des Regiments statt. Ausrichter waren in diesem Jahr die 71er Schützen. Vorab ein Lob für die gute Ausrichtung und Organisation des Turniers. Im Spielverlauf haben wir uns tapfer ins Finale des Turniers gekämpft. Dort haben wir knapp gegen die 71er mit 2:1 verloren. Insgesamt eine erfolgreiche Veranstaltung für uns und wir hoffen, zukünftig auch wieder mit auf den Titel angreifen zu können.

Am 02.06. fand unsere Vatertagstour statt. Unser Kamerad Friedrich Neuhaus hat uns mit seinen Kegelbrüdern und Kameraden der Helmut von Moltke in seinen Garten eingeladen. Um 10.00 Uhr haben wir uns mit 10 Kameraden am Hoferhof getroffen und uns auf dem Weg nach Rath gemacht. Vor Ort haben wir dann mit bei bestem Wetter den Vatertag gefeiert. Es wurde gegrillt, gab leckeres Schlüssel-Alt vom Fass und Obst in flüssiger Form – vor allem Birne. Einige Wettkampfspielchen in 3er Teams – Helmut, Stamm und Kegelverein wurden erfolgreich absolviert. Es war ein schöner Tag, der für einige erst in den späten Abendstunden endete. Vielen Dank nochmal an Friedrich für die Einladung.

Im Juli fand das KITa-Fest in St. Bruno statt. Um hier auch mal neue Wege für den Schützenverein zu gehen, beteiligten wir uns mit einem Stand an diesem Fest. Unser Vorsitzender Jörg Stommel führte viele Gespräche über das Vereinsleben mit interessierten Eltern. Wir hoffen, mit dieser Aktion neue Interessenten für das Schützenwesen zu begeistern.

Am 09.07.11 fand unser Königsschießen statt. Das Wetter war sehr wechselhaft und unser Pavillon fiel diesen widrigen Umständen zum Opfer. Vormittags hatten wir diesen noch sicher aufgebaut, doch nach einer Sturmböe am Mittag wurde dieser in Einzelteile zerlegt. Doch dies hielt uns natürlich nicht auf, die Könige auszuschießen. Passiver König und damit Ablösung von Wilfried Stellhorn wurde Marcel Hutzelmann. Es freut uns sehr, einen jungen Kameraden als passives Mitglied bei uns eingebunden zu haben, der auch noch die Königswürde erzielt hat. Auf den aktiven König schossen Hans-Werner Himmerich, Hermann Retz und Dirk Killat. Alle 3 haben gut getroffen und hätten die Chance gehabt. Mit einem guten Schuss holte die Platte unser Dirk Killat runter und wurde somit zum ersten mal König der Stamm. Herzlichen Glückwunsch Wir verbrachten noch einige schöne Stunden beim gemeinsamen Grillen sowie beim feiern im Schützenhaus.

Ergebnisse des Königsschießens:

Königsvogel

Kopf	Oliver Retz
Linker Flügel	Norbert Hünemeyer
Rechter Flügel	Kevin Klimm
Schweif	Günter Burghaus
Klotz	Hermann Retz
Platte (König)	Dirk Killat (Aktiv)

Ehrenvogel

Kopf	Uwe Klimm
Linker Flügel	Michael Klapdor
Rechter Flügel	Hans-Werner Himmerich
Schweif	Detlev Hackmann
Klotz	Herbert Merks
Platte (König)	Marcel Hutzelmann (Passiv)

Damenvogel

Kopf	Ulrike Franzmann
Linker Flügel	Gudrun Himmerich
Rechter Flügel	Karin Klapdor
Schweif	Brita Kahrau-Adams
Klotzkönigin	Jutta Wachtendonk

Am 29. Juli feierte unser langjähriger Wegbegleiter und Freund Heinz Baumgarten seinen 85. Geburtstag. Wir wünschen ihm alles Gute und viel Gesundheit für die nächsten Jahre.

Stamm-Gesellschaft

August – September 2011

Am 14.08. fand das Schützenfest in Rath statt. Der Einladung unserer Freunde aus Rath - der Helmut von Moltke - sind wir gerne gefolgt. Diesmal gab es keine Wetterkapriolen und der Festzug konnte ordnungsgemäß durchgeführt werden. Wir verbrachten einige Stunden bis in den späten Abend gemeinsam im Zelt. Der Helmut von Moltke sagen wir vielen Dank für die gute Bewirtung.

Unser Schützenfest begann traditionsgemäß mit dem Generalappell. Hier hatte der Oberst gleich für unsere 3 Kameraden Dirk Killat, Kevin Klimm und Dirk Pfitzmann eine schöne Überraschung. Alle 3 wurden zum Fähnrich befördert, um die Verstärkung unserer Fahnentruppe zu gewährleisten. Diese war ja zuletzt durch den Todesfall unseres Kameraden Heiko Isenbügel und krankheitsbedinge Ausfälle nicht mehr optimal besetzt. Wir wünschen den 3 Kameraden viel Erfolg und glückliche Hand bei der Repräsentation unserer Gesellschaft mit der Fahne. Organisatorische Änderungen zum Schützenfest gab es dann auch noch. Da das Pagenkorps ohne Betreuung und festen Nachfolger dastand, wurde unser Kamerad Uwe Klimm gebeten, in seiner Funktion als Jugendwart sich auch um die Pagen zu kümmern. Die Pagen sind normalerweise im 3. Bataillon, dort hätte Uwe aber keinen Zugriff gehabt. Daher wurden die Pagen unserem Bataillon zugeordnet und vor die Stamm gesetzt. Durch diese Änderung konnten wir als Stamm, Uwe beim Hüten des „Sackes voller Flöhe" gut unterstützen.

Am Donnerstag vor Schützenfest haben sich einige Kameraden getroffen, um die Straßen in Unterrath zu schmücken. Eine schöne Tradition, um die Bevölkerung auf das Schützenfest einzustimmen.

Dann war es endlich soweit und wir konnten Schützenfest feiern. Am Samstagabend beim Feldgottesdienst waren wir mit 21 Kameraden vertreten. Im Zelt wurde unser Kamerad Fritz Hackmann für 40 Jahre Treue zur Bruderschaft geehrt. Wir danken ihm ebenfalls für die Treue zu uns und für seinen unermüdlichen Einsatz z.B. als langjähriger Fahnenoffizier. Unser passives Mitglied mit der längsten Mitgliedschaft - Karl Bremm - wurde für 60 Jahre geehrt. Die Coverband Tüff spielte am Abend gut auf und sorgte für gute Stimmung im Zelt.



Schützenfest Parade

Am Sonntag hatten wir bestes Wetter für den Festzug. Unsere Gäste aus Richrath und aus Rath waren gut vertreten und so gaben wir ein gutes Bild ab. Ein kleineres Problem hatten wir mit der bestellten Kutsche, die eigentlich ein Planwagen war. Vor der Parade haben wir – wie immer – einen Imbiss gehalten, an dem auch die Pagen teilgenommen haben. Vielen Dank für den Sponsor Norbert Hünemeyer und die Umsetzung von Birgit Killat. Im Festzelt erhielt unser Kamerad Uwe Klimm die goldene Verdienstnadel vom RSB für seine Verdienste im Schützenwesen und insbesondere für die Arbeit auf dem Schützenplatz. Wir gratulieren herzlich hierzu, da Uwe wirklich immer mit Einsatz für die Schützen unterwegs ist. Unsere Gäste aus Richrath und Helmut waren noch lange mit im Zelt und wir hatten viel Spaß zusammen.

Der Jungschützenabend war wieder ein voller Erfolg und sorgte für ein gut besuchtes, stimmungsvolles Zelt. Am Montag waren wir in diesem Jahr auf Grund der Geburtstagseinladung von Norbert Hünemeyer bei der Milli essen. Vielen Dank für die Einladung - der Sauerbraten war sehr lecker.

Die Kirmesrunde am Montagnachmittag brachte wieder viel Spaß und gute Laune, vor allen den Siegern. Pünktlich zum Königschuss versammelten sich die Kameraden natürlich vor dem Schießstand, um mit zu fiebern. Wir waren ja direkt mit 2 Anwärtern Jörg Stommel und Norbert Hünemeyer vertreten. Doch nur einer kann König von Unterrath werden. Jörg Stommel hat getroffen, unser passives Mitglied Berni van der Fels hat die Platte zerteilt und runtergeholt hat sie Norbert Hünemeyer.

Somit hat die Stamm-Gesellschaft nach Herbert Burghaus wieder einen Regimentskönig. Am Dienstag hatten unsere Frauen wieder ein gutes Frühstück im Zelt vorbereitet.

Aus dem Leben der Gesellschaften

Stamm-Gesellschaft

Der Einzug am Abend für die neuen Majestäten mit Wunderkerzen und blauen Luftballons, sah sehr schön aus. Eine besondere Ehrung gab es dann noch für unsern Major Detlev Hackmann. Er erhielt den Stadtorden aus den Händen von Jürgen Buschhüter. Unserm passives Mitglied Frank Spielmann wollen wir auch gratulieren, da er dieselbe Ehrung erhielt. Für den Kameraden Kevin Klimm war der Abend ebenfalls ein großes Highlight. Er erhielt als jüngster Schütze den Glaspokal der Ehrenmitglieder. In den frühen Morgenstunden nahmen wir dann die geschlossene Besetzung des Thrones vor. Dort wurde noch lange gefeiert. Somit hatten wir auch in diesem Jahr ein schönes und ereignisreiches Schützenfest.



Königspaar Killat

Oktober – Dezember 2011

Am 02.10.2011 verstarb unser langjähriges passives Mitglied Axel Haase. Er war über 25 Jahre treuer Begleiter der Gesellschaft und vor allem im Hintergrund tätig. Er half als Geschäftsmann dem Schützenverein immer gerne aus, wenn es z.B. um Baumaschinen ging, die am Schützenplatz zum Einsatz kamen.

Am 11.10.11 haben wir uns getroffen um eine Besichtigung der Rheinischen Post vorzunehmen. Es war eine gute Organisation und interessante Veranstaltung an der 14 Kameraden teilgenommen haben. Hier konnte man erleben wie einer der größten deutschen Tageszeitungen – mit einer Auflage von 400.000 Zeitungen - produziert wird. Beeindruckend war das Herzstück der RP, die Hochleistungs-Druckmaschine Cortina. Damit können 40.000 Zeitungen pro Stunde gedruckt werden. Das besondere: Hier wird wasserlos gedruckt, was neben der verbesserten Qualität auch Effekte für die Umwelt und eine Kostenersparnis hat. Es war für alle Beteiligten eine beeindruckende Besichtigung.

Am 15.10.11 fand dann unser Krönungsball im Pfarrheim St. Maria unter dem Kreuze statt. Die Musikband Skyline war erstmalig bei uns und spielt gut auf, so dass viel getanzt wurde. Als Programmpunkt gab es eine Travestie Show von Les Papillons aus Düsseldorf. Diese sorgte für gute Stimmung im Saal. Die Fritz Neuhaus Spende haben wir in diesem Jahr an die DKMS übergeben Die DKMS-Mitarbeiter aus Köln haben aber nicht nur die Spende entgegengenommen, sondern auch unsere Spender Ute Neuhaus und Christina Stommel auf die Bühne geholt und geehrt. Die Krönungen von unserem passiven Königspaar Marcel Hutzelmann und Kerstin Neander und dem neuen aktiven Königspaar Dirk und Birgit Killat hatten einen schönen Rahmen.

An dem Wochenende 26./27.11.11 fand der 1. Unterrather Weihnachtsmarkt statt. Hier waren auch vor allem die Kameraden Michael Brechter, Uwe Klimm und Dirk Pfitzmann aktiv mit Ständen beteiligt. Der Markt war sehr gut besucht und sollte eine feste Einrichtung in Unterrath werden. Unterschiedliche Vereine und Interessengruppen organisierten diesen Event. Ein schönes Beispiel dafür, dass wir Unterrather näher zusammenrücken.

Am 10.12.11 fand unsere Weihnachtsfeier im Schützenhaus statt. Leider hatte unser Nikolaus kurzfristig am Abend vorher abgesagt. Hier sprang kurzerhand unser Major Detlev Hackmann ein, der wirklich einen tollen Weihnachtsmann darstellte. Zur Verpflegung gab es am Nachmittag Kuchen, gebacken von den Frauen der Gesellschaft -vielen Dank dafür - sowie am Abend Grünkohl mit Mettwurst. Dank auch für die weihnachtlichen Gedichte von den Erwachsenen vorgetragen von Renate Seidenberg, Raymund Schwarze und Birgit Killat. Die Kinder hatten auch alle was vorbereitet und freuten sich über die jeweils zielgerichteten und altersgerechten Tüten vom Weihnachtsmann. Es war ein schöner Nachmittag und Abend und somit ein harmonischer Ausklang des Jahres.

Januar – April 2012

Der Januar startete traditionsgemäß mit unserem Titularfest am 14.01.12. Unser Gottesdienst war gut besucht und unser Dechant Peter Jansen wurde für die wirklich gute Predigt von allen gelobt. Das Essen bei der Milli war – wie gewohnt – sehr gut und alle Beteiligten hatten viel Spaß. Die Knobelrunde verblieb noch einige Zeit bei der Milli und einzelne Kameraden wurden dann zum späteren Zeitpunkt noch bei SG Unterrath im Clubheim gesichtet. Ein guter Start ins neue Schützenjahr.

Stamm-Gesellschaft

Am 19.01.12 verstarb unser langjähriges passives Mitglied Heinrich-Johann Bongartz. Vielen ist er in Unterrath als Chefarchivar und Journalist der Rheinischen Post ein Begriff gewesen.

Am 22.01.12 fand dann das Titularfest der Bruderschaft statt. Hier waren wir als Gesellschaft des Regimentskönigs gefordert um die Bewirtung zu übernehmen.
Unsere Frauen waren sehr fleißig und haben Kaffee sowie das Essen – es gab Grünkohl mit Mettwurst – verteilt. Die aktiven Kameraden haben die sonstige Bewirtung vorgenommen. Es hat alles reibungslos funktioniert, daher nochmal Dank an alle Beteiligten.

Am 14.02.12 war die Jahreshauptversammlung unserer Gesellschaft. Hier standen der 1. Kassierer Gerald Pfitzmann und der 2. Schriftführer Norbert Wachtendonk zur Wahl. Wir gratulieren beiden Kameraden für die einstimmige Bestätigung im Amt.

Unser Spieß Hermann Retz feierte mit seiner Frau Ute am 18.02.2012 Goldhochzeit. Die Gesellschaft stand natürlich mit einem Rosenspalier an der Kirche um die Ehre zu erweisen. Unter den Klängen des Marine-Tambour-Korps schritt das Hochzeitspaar aus der Kirche. Wir wünschen dem Brautpaar noch eine lange, gemeinsame und gesunde Zukunft.



Goldhochzeit Retz

Die nächste Feierlichkeit stand im März an, wo am 03.03.12 der Schriftführer Oliver Retz seinen 40. Geburtstag feierte. Die Gesellschaft war im Schützenhaus eingeladen um auf den runden Geburtstag anzustoßen. Hier wurde wie erwartet die Nacht zum Tage gemacht und bis in den frühen Morgenstunden gefeiert.

Eine Woche später wurde unser langjähriges passives Mitglied Heinz Schulten – an gleicher Stelle – als Schützenchef verabschiedet. Es war ein entsprechend großer, würdiger Rahmen und eine schöne Feier die - wie wir glauben- unserem ehemaligen Schützenchef gut gefallen hat.

In unserer März-Versammlung haben wir noch nachträglich die Wahl eines 2. Schießmeisters durchgeführt. 2 junge Kameraden haben sich für dieses Amt gefunden und auch entsprechend eine Schießleiterprüfung abgelegt und bestanden. Hier sind wir sehr dankbar für, da viele die Nachwuchssorgen kennen. Für die Restlaufzeit von 3 Jahren wurde der Kamerad Sebastian Stommel als 2. Schießmeister gewählt. Der Kamerad Kevin Klimm wurde 3. Schießmeister. Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg bei dieser Aufgabe.

Beim Regimentspokalschießen haben wir diesmal erfolgreich abgeschnitten. Den Heinz-Baumgarten-Pokal haben wir mit dem 1. Platz geholt und 2. Sieger wurden wir beim Fritz-Neuhaus-Pokal.

Zum Abschluss noch die Pokalsieger und statistische Daten:

Die 5 besten Schützen für das Jahr 2011/2012

1. Uwe Klimm	354 Ringe
2. Kevin Klimm	342 Ringe
3. Fritz Hackmann	330 Ringe
4. Hermann Retz	317 Ringe
5. Dirk Killat	314 Ringe

Herren-Pokale:

Günter-Burghaus-Pokal (freihand)
Uwe Klimm 67 Ringe
Detlev-Hackmann-Pokal (angestrichen)
Kevin Klimm 49 Ringe
Herbert-Merks-Pokal (Jugend) nicht ausgeschossen
Stamm-Ges.-Pokal (bester Schütze)
Uwe Klimm 354 Ringe
Reg.- Schießschnur
Kevin Klimm 30 Ringe

Die 3 besten Schützinnen für das Jahr 2011/2012

1. Birgit Killat	310 Ringe
2. Martina Stommel	302 Ringe
3. Roswitha Burghaus	301 Ringe

Damen-Pokale:

Norbert-Hünemeyer-Pokal	Birgit Killat
Hans-Richartz-Pokal (Fairneß)	Helga Burghaus

Wir gedenken unserer Verstorbenen...

Axel Haase – passives Mitglied
Heinrich-Johann Bongartz – passives Mitglied

Wir sagen Dank...

Peter Buschhüter – passives Mitglied
– für 25 Jahre Treue zum Unterrather Schützenwesen.

Peter Jakobskrüger – passives Mitglied
– für 40 Jahre Treue zum Unterrather Schützenwesen.

Theo Große – passives Mitglied
– für 40 Jahre Treue zum Unterrather Schützenwesen.

Detlef Hackmann – aktives Mitglied
– für 40 Jahre Treue zur Stamm-Gesellschaft und sein Engagement als Major des 2. Bataillons.

Rüdiger Hackmann – aktives Mitglied
– für 40 Jahre Treue zur Stamm-Gesellschaft und für seinen Dienst als Fahnenoffizier.

Willfried Nussbaum – passives Mitglied
– für 50 Jahre Treue zum Unterrather Schützenwesen.

Otto Weidemann – passives Mitglied
– für 50 Jahre Treue zum Unterrather Schützenwesen.

Wilfried Stellhorn – passives Mitglied
– für 50 Jahre Treue zum Unterrather Schützenwesen und gratulieren zu seiner Ernennung zum Ehrenmitglied der Garde Schützen.

Karl Bremm – passives Mitglied
– für 60 Jahre Treue zum Unterrather Schützenwesen.

Heinz Schulten – passives Mitglied – und langjähriger 1. Chef der Bruderschaft für seine herausragende ehrenamtliche Tätigkeit zum Wohle des Schützenwesens in Unterrath.

Wir gratulieren...

Peter Jansen – aktives Mitglied und Präses der Gesellschaft – zum silbernen Priesterjubiläum.

Michael Wachtendonk und Alexandra Löwe – passives Mitglied – zur Hochzeit.

Hubert und Mandchen Jeuken – passives Mitglied – zur Diamantenen Hochzeit.

Heinz und Leni Baumgarten zur Diamantenen Hochzeit.

Hermann und Ute Retz – aktives Mitglied – zur Goldenen Hochzeit.

August und Erika Schulten – passives Mitglied – zur Goldenen Hochzeit.

Karl-Heinz und Gertrud Bremer – passives Mitglied – zur Goldenen Hochzeit.

Dieter und Ulla Schmitt – passives Mitglied – zur Goldenen Hochzeit.

Ralf und Irmi Koenen – passives Mitglied – zur silbernen Hochzeit.

Norbert Hünemeyer – aktives Mitglied und Regimentskönig – zur errungenen Traditionskönigswürde der St. Seb.-Bruderschaft Wittlaer.

Dirk Killat – aktives Mitglied – zur Beförderung zum Fähnrich.

Dirk Pfitzmann – aktives Mitglied – zur Beförderung zum Fähnrich.

Kevin Klimm – aktives Mitglied – zur Beförderung zum Fähnrich und zum Erhalt des Glaspokals als jüngster Schütze. Gratulation auch zur bestandenen Schießleiterprüfung und zur Wahl zum 3. Schießmeister unserer Gesellschaft.

Uwe Klimm – aktives Mitglied – zur Auszeichnung mit der „Großen Goldenen Verdienstnadel" des Rheinischen Schützenbundes für seine zahlreichen Aufgaben innerhalb der Schützenbruderschaft.

Detlef Hackmann – aktives Mitglied – zur Verleihung des Schützenordens der Landeshauptstadt Düsseldorf „Dä Stadtorden".

Frank Spielmann – passives Mitglied – zur Verleihung des Schützenordens der Landeshauptstadt Düsseldorf „Dä Stadtorden". Gleichzeitig gratulieren wir auch zur Wahl zum 1. Chef der Bruderschaft. Wir wünschen für die neue Aufgabe alles Gute.

Gerald Pfitzmann – aktives Mitglied – zu seiner Wiederwahl zum 1. Kassierer unserer Gesellschaft.

Norbert Wachtendonk – aktives Mitglied – zu seiner Wiederwahl zum 2. Schriftführer der Gesellschaft.

Sebastian Stommel – aktives Mitglied – zur bestandenen Schießleiterprüfung und zu seiner Wahl zum 2. Schießmeister der Gesellschaft.

Marvin Brechter – Sohn von unserem aktiven Mitglied Michael Brechter – zum festlichen Tag der Erstkommunion.

Christian Kukalla – Sohn von unserem passiven Mitglied und Protektor Dr. Volker Kulla – zur Konfirmation.

Robert Irsen – aktives Mitglied – zum Arbeitsjubiläum 45 Jahre ist er Mitarbeiter der Firma Löwensenf GmbH Düsseldorf und zur Ernennung zum Ehrenmitglied in der St. Seb. Schützenbruderschaft – Unterrath.

Hans-Werner Himmerich und Hermann Retz – aktive Mitglieder – zur Ernennung zum Ehrenmitglied des Artillerie Corps Unterrath.

zum Geburtstag

91 Jahre Hanna Richartz - Witwe

90 Jahre Karl Bremm – passives Mitglied

89 Jahre Anne Weyers - Witwe

86 Jahre Heinz Baumgarten – Ehrenmitglied der Bruderschaft

84 Jahre Hella Kregeloh – passives Mitglied

83 Jahre Rolf Koenen – passives Mitglied und Ehrenmitglied der Bruderschaft
Hubert Jeuken – passives Mitglied, Ehrenoberst und Ehrenmitglied der Bruderschaft

82 Jahre Raymund Schwarze - aktives Mitglied
Karl Baum - passives Mitglied

81 Jahre Arno Utecht - aktives Mitglied

80 Jahre Hans Rupprath – passives Mitglied und Ehrenmitglied der Bruderschaft

70 Jahre Hans-Werner Himmerich - aktives Mitglied
Roswitha Burghaus - Witwe
Berni van der Fels - passives Mitglied

65 Jahre Hans Rothes - passives Mitglied
Hildegard Paschke - passives Mitglied

50 Jahre Peter Jakobskrüger - passives Mitglied
Franz-Josef Schulten – passives Mitglied

Allen Schützen und Gästen wünschen wir ein schönes Schützenfest 2012.

Stamm-Gesellschaft
Oliver Retz

Anzeige

Restaurant
„An der Beed"
bei Milli + Miki

- Altbier vom Faß
- Krombacher Pils
- Gepflegte Getränke
- Grill- und Steakspezialitäten
- Clubraum für 40 Personen
- Bundeskegelbahn





Beedstraße 58 · 40468 Düsseldorf
Telefon 42 77 44
Montag Ruhetag

Liebe Schützinnen und Schützen,

es fällt schwer jedes Jahr einen Bericht zu verfassen der das Schützenleben einer Gesellschaft über ein Jahr widerspiegelt ohne in alte Muster zu verfallen oder sich ständig zu wiederholen. Dieser Bericht wurde mal von anderen Mitgliedern geschrieben, um zu sehen, wie sie denn die Dinge betrachten. Da das „schwache Geschlecht" oft zu kurz kommt, habe ich den Damen der Gesellschaft die Gelegenheit gegeben, den Bericht des Artillerie-Korps zu verfassen.

Nun, die Einleitung dazu fängt schon Interessant an..... .Auch wir genießen das aktive Schützenleben und geben gern unseren Senf dazu, ob es manchem Schützen gefällt oder nicht...

Im **März 2011** starteten wir mit dem Krönungsball der Gesellschaft. Gekrönt wurden Anja und Carsten Schulz, beide hinreichend bekannt und auch schon das dritte Mal Gesellschaftskönigspaar, so dass wir uns hier mal kurz fassen können. Natürlich war es für die Tucken „Ehrensache" einen Auftritt für die Beiden auf die Beine zu stellen.

Und da Anja Gründungsmitglied der Tucken ist, hieß es ‚Back to the Roots' und der Ententanz als Techno Version wurde im passenden Outfit von selbigen präsentiert. Zu unserer besonderen Freude spielte das Tambour-Korps Derendorf auf. Die Show und die Einlagen des Tambour-Majors waren kaum zu überbieten. Der Saal kochte nach dem wunderbaren Spiel des Korps.

Es war ein langer Abend der ein bis zwei Tucken nicht gut bekommen ist....

Seither gilt der Wahlspruch.... NIEMALS die Früchte aus der Bowle essen!

Die nächste Veranstaltung ließ nicht lange auf sich warten, so dass wir am 29.04.2011 bei unserem Protektor Frank Spielmann zum 40. Geburtstag ‚eingeflogen' sind. Hier unseren lieben Dank an die gute Bewirtung und den Spaß, den wir haben durften.

Tradition ist auch, dass wir seit über 30 Jahren mit der gesamten Artillerie-Familie auf **Tour** fahren. Diesmal ging es in den Hunsrück. Die Anlage die wir dort vorfanden war einfach klasse.

Es war wieder sehr ausgelassen... manchmal möchte man nicht glauben das es sich um erwachsene Menschen handelt, die da die Sau durchs Dorf jagen. Einige Beispiele? Gern!

Man nehme drei Artillerie-Tour unerfahrene Hubi's, verteile sie auf drei verschiedene Bungalows und dann geht der Spaß los...

Hubi 1, in diesem Fall eine Hubine, teilt sich das Zimmer mit einem Artillerie-Kind. Die Mutter des Kindes (eine Tucke) bringt selbiges zu Bett und denkt sich ‚Biste mal nett, deckste Hubine schon mal das Bett auf, dann kommt sie später schneller (und leiser) rein.'

Die Folge? Hubine denkt sich ‚Mist! Die Tucken haben mir einen Streich gespielt, sonst wäre das Bett nicht aufgedeckt'. Nach ca. 30 Minuten Bett und Bettzeug auseinander und wieder zusammensetzen, hatte Hubine immer noch nichts gefunden (es gab ja auch nichts zu finden) und legt sich doch noch schlafen.

Wir lernen: Kleiner Handgriff, große Wirkung!

Anzeige



Zielgenaue Werbung!

- Marketingstrategien
- Layout, Gestaltung & Produktion von Drucksachen
- Veranstaltungen & Events
- Clubzeitungen
- Projektmanagement
- Presse- & Medienarbeit

Dörnenburg
Marketing, Events & Projektmanagement

Eckenerstraße 29 • 40468 Düsseldorf • Telefon 0211 / 42 49 160 doernenburg-marketing.de

Hubi 2 ist immer sehr zurückhaltend und wahrt die nötige Distanz zum ‚normalen' Volk. ABER.... man verwickle Hubi 2 in eine wilde Negerkussschlacht („Das wagt ihr nicht!"), nach welcher er das süße Zeug aus Ohren, Augen und Haaren ziehen darf und auch Hubi 2 taut auf.

Zu seinem Glück haben ihn später nette Leute dazu überredet von der Straße aufzustehen und doch lieber im Bett zu schlafen, denn das war ja schließlich bezahlt! Der Legende nach soll er es nach einiger Zeit auch gefunden haben.

Hubi 3 hatte den Nichtschläfer-Bungalow erwischt. Leider wollte Hubi 3 schlafen... es gibt Tage da hat man kein



Glück! Jedes Mal wenn Er im Reich der Träume angelangt war, kam ein Nichtschläfer und brüllte: ‚Kannst du auch nicht schlafen?' Evtl. sollten wir erwähnen dass die Uhrzeit total egal war, es wurde alles gegeben. Nur so viel... er hat überlebt! Schwer angeschlagen, aber überlebt!

Das erste Mal mit auf Tour waren auch zwei ‚Probe'-Aktive, die echt der Meinung waren, sie kommen an den Streichen vorbei... Jaaa, die Hoffnung stirbt bekanntlich zu Letzt!

Das Zimmer wurde sorgsam abgeschlossen (als ob das ein Hinderungsgrund wäre), vorsichtshalber wurde noch der Kleiderschrank abgeschlossen und der Schlüssel versteckt (netter Versuch), selbst die Couch wurde nachts vor die Tür geschoben. Und trotzdem war das Bett ‚dekoriert' und die Unterwäsche zu genäht. Das nächste Mal war die Unterwäsche im Gefrierfach zu finden und zu guter Letzt gab ‚Probe-Aktive' 1 folgenden wertvollen Tipp: ‚Ich bin nur froh das meine Unterwäsche nicht im Dorf aufgehängt wurde.' Für gute Vorschläge sind wir ja immer zu haben. Also...

Herzlichen Dank auch an Andreas Rodler für die Revange zur Tour 2009, es war schlimmer als er selbst gedacht hat! Zum Glück hatte er sich den letzten Abend ausgesucht um das Zimmer zweier Tucken zu dekorieren. Der coole Teil: das ganze Zimmer war mit Toilettenpapier dekoriert, das sah wirklich hübsch aus.... Leider hatte er spontan die Idee einen gefundenen, lang verstorbenen, Frosch auf eines der Kopfkissen zu legen. Da es Stunden dauerte bis die beiden Tucken in ihr Zimmer kamen, hatte der Frosch genug Zeit seine Auferstehung zu feiern. Das ganze Zimmer war voller fliegender und krabbelnder Viecher... LECKER! Die Krönung war die Zwiebel die er in Alufolie gelagert auf die aufgedrehte Heizung gelegt hatte. Kein Schweißfuß der Welt konnte da mithalten. Die beiden Tucken haben sich dann die Couch zum „nicht"-schlafen ausgesucht.

Mal sehen wie die Retour der Tucken aussehen wird, es bleibt spannend. An dieser Stellen bedanken wir uns recht herzlich bei unserem Protektor für die großzügige Bier-Spende auf Tour.

Ende Juli hatten wir bei wechselhaftem Wetter unser **Königsschießen**. Es war wie immer sehr feucht und sehr fröhlich. Aktives Königspaar wurden Diana und Stefan Siepmann, passiver König wurde unser Protektor Frank Spielmann und Tuckenkönigin wurde Heike Kröll.

Dank auch an unseren Ehrenprotektor Werner Römer für die Spenden, die uns das ganze Jahr erreichen.

Im August 2011 haben wir unser mittlerweile zur Tradition gewordenes **Garagenfest** veranstaltet. Jede Menge Salate und ein halbes Schwein standen zum Verzehr bereit. Da auch reichlich Getränke bereit standen wurde es ein langer Abend und so mancher musste nach Hause gekugelt werden.

Der September hält einiges für uns Schützen als Highlight parat. Dieses fing mit einem entspannten Abend an, als unser Regimentsmajestät „Albert Wetzel" seinen Geburtstag feierte. Wir haben uns schon mal kräftig auf Kirmes kräftig eingestimmt. Auf dem Schützenfest haben unsere Tucken mal wieder alles gegeben. Samstag haben sie das Regimentskönigspaar am Königshaus tatkräftig unterstützt. Sie wurden aber auch reichlich mit Sekt bestochen.

· Elektroinstallation
· Kundendienst
· Sprechanlagen
· Kabelfernsehen
· Beleuchtungstechnik
· Überspannungsschutz
· EDV-Netzwerkinstallation

ELEKTRO
Backes

Inh. Michael Riesen

Rather Str. 32

40476 Düsseldorf

Telefon: 0211 / 46 19 33

Telefax: 0211 / 48 80 18

e-mail: info@elektro-backes.de

www.elektro-backes.de

COMMERZBANK

Weil Sie sich Kontogebühren einfach sparen möchten.

Das kostenlose Girokonto*
mit Konto-Umzugsservice.

Kostenloses Girokonto mit
50 € Startguthaben* + kostenloser Kreditkarte*

*Wenn noch kein Zahlungsverkehrskonto bei der Commerzbank besteht, bei privater Nutzung und ab 1.200 € monatl. Geldeingang. Gutschrift 50 € Startgutha ben 3 Monate nach Kontoeröffnung. Kreditkarte im 1. Jahr kostenlos, danach Jahresgebühr 29,90 € p.a., Bonität vorausgesetzt.

Gemeinsam mehr erreichen

Herzlichen Dank von uns Tucken an Monika und Albert Wetzel.

Sonntag gab es jede Menge Spaß in der Tuckenkutsche, die erstmals als ‚Alters'-Tucken-Kutsche mitfuhr. Schließlich hatten die Tucken beschlossen sich „langsam zurück zu ziehen... GAAAANZ LANGSAM!"

Für alle Tuckenfreunde: Keine Sorge, wir mischen weiterhin mit! Für alle anderen: Zu früh gefreut!

Hier einmal einen Dank an Olli Köhn für das schöne Schild an der Kutsche. Auch den Kameraden der Artillerie Barbara möchten wir für die tolle Unterstützung ein Lob aussprechen.

Der Montag wird allen in reger Erinnerung bleiben. Bienchen hatte ihre verlorene Wette eingelöst und mit Unterstützung der restlichen Tucken wurde unser Schützenchef Heinz Schulten im Bollerwagen zur Kirmes gezogen.

Leider war ein Hügel auf der Beedstraße nicht willens Platz zu machen. Schon lag Heinz auf der Straße! Außer ein paar kleiner, blauer Flecken war nichts passiert und schon freuten sich die Tucken: ‚Wir haben den Chef flach gelegt!'

Der Dienstagmorgen begann wie jedes Jahr für einen Teil der Frauen mit dem herrichten des gemeinsamen Frühstücks. Bei der anschließenden Krönung des neuen Pagenkönigspaares trat unsere Jil Siepmann auf und verschönerte allen anwesenden Kindern den Morgen. Unseren Respekt für diesen Auftritt; nicht jeder traut sich in diesem Alter schon vor so vielen Menschen aufzutreten.

Der Dienstagabend war wie immer extrem lang und trotz vier anstrengender Tage wollte niemand so recht nach Hause gehen. Zu früher Stunde wurde das Artillerie-(Tucken)-Lied spontan getextet, daher wird bei uns ab sofort wie folgt gesungen (mitsingen erwünscht und erlaubt)

Melodie: Die Fortuna ist mein Verein

Die Artillerie ist mein Verein. Mein Herz schlägt für Unterrath am Rhein. Da kannst du jeden, in Deutschland fragen, die Tucken hier sind einfach nicht zu schlagen.
Refrain: Ole, Ole...

Und fahren wir, mal auf ‚ne Tour, da feiern wir und singen immer nur. Da kannst du unsere Männer fragen, wir sind die Besten und immer (schwer) zu ertragen.
Refrain: Ole, Ole...

Und suchst du Freunde und willst du Spaß, geh zu unseren Männern, die geben immer Gas. Da kannst du jeden im Regiment mal fragen, die Artillerie ist einfach nicht zu schlagen.
Refrain: Ole, Ole...

Anzeige

>>Immer was anderes<<



Festtagsmode Second Hand

Gabriele Ophoven

Düsseldorfer Str. 15 – 41515 Grevenbroich – Telefon 02181 – 4 51 67
Öffnungszeiten: Mo – Fr 14.00 – 20.00 Uhr und Sa 10.00 – 13.00 Uhr

Dann kamen wir erst mal zur Ruhe, bis im Dezember unsere kleine aber feine **Weihnachtsfeier** stattfand. Diese Abende arten gelegentlich schon mal aus, aber wir waren tapfer und am nächsten Abend bei unserer befreundeten Gesellschaft Artillerie-Barbara in Rath zum Krönungsball. Wir waren zahlreich vertreten und die Künstler der Travestie-Show hatten genau so viel Spaß an uns, wie wir an ihnen. Danke an die Artillerie Barbara für den gelungenen Abend.

An dieser Stelle möchten wir Gratulieren und schaffen Platz zum Rund um Schlag:

Die besten Wünsche des Artillerie Korps an:

Stefan und Diana Siepmann	Gesellschaftskönigspaar
Stefan Siepmann	Bester Schütze
Hermann Reetz	Ernennung zum Ehrenmitglied des Artillerie-Korps
Werner Himmerich	Ernennung zum Ehrenmitglied des Artillerie-Korps
Gudrun Himmerich	Ernennung zum Ehrenmitglied des Artillerie-Korps
Lilo Römer	Ernennung zum Ehrenmitglied des Artillerie-Korps
Alexandra Kopitzke	zum 30. Geburtstag
Sven Kopitzke	zum 30. Geburtstag
Axel Kröll	zum 40. Geburtstag nachträglich
Diana Siepmann	zum 40. Geburtstag nachträglich
Alexandra Cremer	zum 40. Geburtstag
Heike Kröll	zum 40. Geburtstag
Nicole Lamertz	zum 40. Geburtstag
Anja Schulz	zum 40. Geburtstag
Michael Freie	zum 40. Geburtstag nachträglich
Andreas Grube	zum 50. Geburtstag
Andreas Rodler	zum 50. Geburtstag im voraus
Gudrun Himmerich	zum 60. Geburtstag im voraus
Werner Himmerich	zum 70. Geburtstag
Thea Gottfried	zum 75. Geburtstag
Helle Kregeloh	zum 85. Geburtstag im voraus
Werner Römer	zur eisernen Konfirmation
Frank Spielmann	zur Wahl zum 1. Chef
Christoph Schulten	zur Wahl zum 2. Chef

(Sollten wir jemanden vergessen haben, entschuldigt bitte)

Nach den üblichen Regimenstveranstaltungen zu Jahresbeginn, wurde es intern erst wieder im Februar 2012 interessant. Auf unserer **Jahreshauptversammlung** konnten wir vier neue Mitglieder aufnehmen. Für das soziale Engagement der Gesellschaft wurde auch etwas getan. Hier wurde beschlossen das Pagen und Jungschützen grundsätzlich keinen Beitrag bezahlen.

Anzeige

Wäschedienst
Heinze
Haushalts- und Ärzteservice

Ulmenstraße 55 · 40476 Düsseldorf
Anruf genügt: 02 11/48 05 34
www.waeschedienst-heinze.de



Anzeige



Frisör ANDREA

Kalkumer Str.42
40468 Düsseldorf

Andrea Bresgen
TIGI Creativ-Team

Telefon 0211 - 420795
andrea.bresgen@web.de

Blumen Matthiessen u.G
Moderne Floristik



Unterrather Straße 65
40468 Düsseldorf
Tel.. 0211 - 4 22 01 49

- Kränze
- Gestecke
- Grabpflege
- Grabanlagen



KOENEN GmbH
ELEKTRO
seit 1920

- Projektierung, Beratung, Verkauf, Montage, Service
- Elektrische Licht-Kraftanlagen und Reparaturen
- Klingel-, Sprech- und Videoanlagen
- EIB Anlagen
- Nachtspeicherheizungen
- Antennen-, Kabelfernseh- und Satellitenanlagen
- E-Check
- Datennetze, PC- und Tel-Anlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Warmwassergeräte

Elektro Koenen GmbH
Mettlacher Straße 57 • 40468 Düsseldorf
Telefon 0211/426515 + 422087 • Telefax 0211/425176
E-Mail info@elektro-koenen.de
www.elektro-koenen.de

Aus dem Leben der Gesellschaften

Artillerie Korps

Um am Schützenleben teilnehmen zu können, zahlen finanziell schwächere Mitglieder, einen verminderten Beitragssatz. Auch dies soll dem schwindenden Interesse am Schützenwesen entgegenwirken, da es vielfach für den einzelnen einfach nicht mehr bezahlbar ist.

Am 10.03.2012 wurde unser 1. Chef Heinz Schulten offiziell in den Ruhestand verabschiedet. Die Wahl zum neuen 1. Chef der Bruderschaft hatte bereits am Vorabend stattgefunden und unser Protektor Frank Spielmann konnte die Wahl für sich entscheiden. Ihm nochmals herzlichen Glückwunsch zur gewonnenen Wahl.
Heinz Schulten und alle Anwesenden erlebten einen unvergesslichen Abend im eigens für diesen Anlass bereitgestellten Zelt. Der Abend war Dank zahlreicher Darbietungen recht kurzweilig und klang gemütlich an der Theke aus. Hierfür möchten auch wir uns bei allen Spendern und Helfern bedanken, die diesen Abend ermöglicht haben, da es eine Anerkennung für eine bisher nicht dagewesene Leistung war und Wir ein gutes Stück des Weges von unserem lieben Heinz Schulten mitgehen durften. Er hat uns immer Unterstützt und mit Rat und Tat zur Seite standen.
Lieber Heinz, danke für 30 Jahre hervorragendes Engagement.

Ebenfalls im März 2012 fand unser **Krönungsball** im Schützenhaus statt. Erstmals kellnerte die Richthofen Gesellschaft, mit der wir dieses Jahr eine ‚Kellner-Kooperation' geschlossen haben. Es war sicherlich nicht einfach, aber trotz aller Start-Schwierigkeiten hoffen wir auf eine längere „Zusammenarbeit" mit Euch.
Gekrönt wurden Diana und ‚Jupp-Travolta'-Stefan Siepmann. Für sie gab es direkt zwei Überraschungen, zum einen trat Wilfried Ketzer als ‚Facility-Manager' auf. Dieser Auftritt wurde von Thea und Rolf Gottfried gesponsert. Herzlichen Dank für die großzügige Unterstützung. Zum anderen folgte was folgen musste... sie taten es wieder!
Die Tucken traten als Blues Brothers ins Rampenlicht. Es war wie immer ein Erlebnis, muss man doch bedenken dass von der Musik, über die Kostüme, bis zur Choreografie alles selbst entwickelt wird. Auch unseren Mädels herzlichen Dank für euren Einsatz.
Danke auch an Alle die den Weg zu uns gefunden haben, obwohl gerade der März viele Veranstaltungen bereit hielt. An dieser Stelle sei noch mal gesagt, dass wir die Terminvergabe in einigen Punkten für stark verbesserungswürdig halten.
Hier wollen wir eine Rubrik einbringen, die es so, vielleicht noch nicht gegeben hat. Jeder hat so seine eigene Meinung



zum Schützenjahr. Wir wollen unsere positiven und negativen Eindrücke des Schützenjahres zusammenfassen und dem Vorstand hierdurch eine Basis verschaffen um Veränderungen / Verbesserungen aufzuzeigen bzw. umzusetzen:

POSITIV

+ Die neue Aufteilung auf Schützenfest (Kleinigkeiten könnte man verbessern)
+ Die schönen, harmonischen Abende im Zelt
+ Der Auftritt der Jungschützen am Sonntagabend
+ Heinz Schulten als Michael Jackson
+ Der Auftritt der Pagen am Dienstagmorgen
+ Die Anordnung der Tische und Stühle auf der Verabschiedung von Heinz Schulten (könnte man für Schützenfest übernehmen)

NEGATIV

- Die Eröffnung der Kirmes ist zu früh, der Tag zieht sich viel zu sehr in die Länge
- Die geschlossenen Fahrgeschäfte am Dienstagmorgen
- Die Sektbar ist abends weder vorbereitet noch geöffnet
- Die Musik endet zu abrupt, ein langsamer Übergang zum Ende wäre wünschenswert
- Wo sind die Regiments-Betreuer der Gesellschaften, haben sie sich in Luft aufgelöst?
- Wo bleibt die Unterstützung des Vorstands und des Offizierskorps auf Königsschiessen und Krönungsbällen der Gesellschaften

So! Das war's von den Damen. Jetzt bleibt uns noch genug Zeit um unsere Uniform vorzubereiten und Hemden zu bügeln, UNSERE Hemden bügeln WIR nämlich selber.

In diesem Sinne uns allen ein wunderschönes Schützenfest und den Damen weniger Arbeit mit ihren Männern.
Lieben Gruß, die Damen der Artillerie

Ps. Anmerkung des Vorsitzenden:
Alle Angaben ohne Gewä(e)hr

Anzeige

Die SPD in Unterrath grüßt alle Schützen und ihre Gäste und wünscht ihnen für den Verlauf des Schützenfestes alles Gute!



Gudrun Hock
Bürgermeisterin der
Landeshauptstadt
Düsseldorf



Frank Spielmann
Ratsherr der
Landeshauptstadt
Düsseldorf



Peter Schumacher
1. Stellvertretender
Bezirksvorsteher



Ralf Thomas
Sprecher der
SPD-Fraktion in der
Bezirksvertretung



Günter Burghaus
Bezirksvertreter



Peter Rasp
Bezirksvertreter
Vorsitzender der SPD
Unterrath-West
und im Stadtbezirk 06



Klaus Schulz
Vorsitzender der SPD in
Unterrath-Lichtenbroich

Aus dem Leben der Gesellschaften

Freischütz Gesellschaft

Liebe Leser, liebe Mitglieder der St.-Sebastianus-Schützen-Bruderschaft Düsseldorf-Unterrath, liebe Unterrather und Lichtenbroicher, liebe Gönner, Sponsoren und Gäste.

Berichte und Bilder aus unserer Gesellschaft erinnern an das Schützenjahr 2011.

Das **Titularfest** am 23. Januar war der Start in das Schützenjahr 2011. Nach dem traditionellen Gottesdienst folgte zuerst im Pfarrheim mit unserem Regiment und anschließend in der Gaststätte Hoferhof die erste gesellige Veranstaltung.

Vom 05. bis 07. März feierten wir mit unseren Norddeutschen Freunden aus Varel, wie jedes Jahr, ausgiebig **Karneval** in Unterrath: Samstags „Eintrinken", Sonntags die Herrensitzung, anschließender Feier im „Bobby" und „Hoferhof", Rosenmontag beim „Zoch" in der Stadt sorgten für riesen Spaß und tolle Unterhaltung. Obwohl am Morgen der Tage es galt, den Nordfriesischen Kater zu verjagen; unsere Nordlichter zogen kräftig mit und waren mal wieder begeistert!

Am 26. März 2011 fand unsere **Jahreshauptversammlung** in der „Hoferhof" statt. Nach den üblichen Jahresberichten gab es eine Veränderung im Personalbereich des Vorstandes. 1. Kassierer: Markus Beckmann, Amtsübernahme am 01. Januar 2012 von Andreas Freitag. Markus Beckmann wird weiter vom 2. Kassierer Peter Ismael unterstützt. Eine kleine Verjüngungskur ist uns damit für ein langjähriges Bestehen unserer Gesellschaft in der Zukunft gelungen!

Das **Meisterschießen** der Freischütz-Gesellschaft fand am Pfingstsamstag den 11. Juni 2011 auf der Schützenanlage in Unterrath statt. Passive Mitglieder und Gäste sowie Aktive Mitglieder schossen auf zwei Vögel, und Aktive Mitglieder zum Schluss auf die Platte „den Meisterschuss (Königsschuß)".

Hier die Ergebnisse :

Vogel der Aktiven

linker Flügel	Kai Lemmerz
rechter Flügel	Peter Muth
Schweif	Andreas Freitag
Kopf	Kai Feld
Klotz	Karl-H. Kronenberg

Gästevogel

linker Flügel	Marlies Bruckmann
rechter Flügel	Peter Feld
Schweif	Andreas Rodler
Kopf	Angela Hanne
Klotz	Birgit Feld

Platte (Meisterschütze / König)
Uwe Lemmerz

Im Anschluss zog Uwe Lemmerz als „Meisterschütze 2011" (Kompaniekönig) mit seiner Gesellschaft und ihren Gästen in das Unterrather Schützenhaus ein.

Als „Königin" suchte er sich seine Frau Elke aus. (siehe Foto) Bei der Siegerehrung, vorgenommen von unserem 1.Vorsitzenden Jürgen Rätzel, gab es für die „Gewinner" im Pfänderschießen viel Applaus, schöne Preise, und für Uwe als Höhepunkt, die „Kette des Meisterschützen (Königskette)" der Freischütz-Gesellschaft.

Anschließend wurde eine schöne Krönungsfeier gestartet, die bis in den frühen Morgen, mit viel Spaß und Freude, den Mitgliedern und Gästen gute Unterhaltung bot!

An den Festausschuss, den Damen und besonders an unseren 1. Vorsitzenden Jürgen Rätzel und seiner Heidi für die tolle Organisation der Veranstaltung von allen ein „herzliches Danke schön"!



Uwe Lemmerz mit seiner Frau Elke

Freischütz Gesellschaft

Völlig unerwartet verstarb am 26.08.2011 unser langjähriges passives Mitglied Marlene Baum. Im Oktober 2010 feierten wir noch Ihren 80zigsten Geburtstag. Unsere Gesellschaft trauert in aller Stille mit der Familie.

Nach der Trauer kommt die Freude, denn das Leben geht weiter. Am Mittwoch den 14. September 2011 feierten unser 1. Vorsitzender Jürgen Rätzel und seine Heidi endlich „Hochzeit". Nach den offiziellen Festlichkeiten wurde die komplette Freischütz Gesellschaft in die Gaststätte „Hoferhof" eingeladen. Ein kräftiges Prosit auf das Jubelpaar! Herzlichen Glückwunsch und alles Gute von Eurer Gesellschaft für die Zukunft im Eheleben!



Endlich **Schützenfest**! Samstags trafen wir uns zum Auftakt beim "Köhler", unserer neue Stammkneipe! Wirt Ralf Gathmann, bei uns passives Mitglied, versorgte uns mit belegten Brötchen und Getränken.

Nach einem strammen Marsch zum Schützenplatz feierten wir im Regiment die Kirmeseröffnung. Anschließend zogen wir zum traditionellen Feldgottesdienst mit großen Zapfenstreich zur Kirche St. Bruno. Nach der Serenade unseres Regiments-Königspaares am Wilseder Weg ging ein schöner 1. Tag im Schützenzelt zu Ende.

Auf Einladung unseres Meisterschützen Uwe und seiner Elke trafen sich am Sonntagmorgen alle aktiven und passiven Mitglieder, sowie Gäste, zum Frühschoppen. Unser Regiments-Kronprinzenpaar wurde für den Festzug in Form gebracht.



Kai und Angela genossen in vollen Zügen den schönen Tag. Viel Applaus der Zuschauer am Straßenrand machten sie mächtig stolz, denn die Aufmachung der Kutsche sowie die des Paares war schon eine Augenweide. Zur Parade des Regiments strahlten beide noch einmal mit dem Königspaar und dem Vorstand und winkten den Vorbeiziehenden Kompanien kräftig zu!

Am Abend im Zelt übernahmen die Jungschützen das Kommando auf der Bühne. Unter der Leitung von Christoph Schulten (Hubertus-Jäger) und der kreativen Gestaltung unserer Jungschützen mit Kai Lemmerz und Kai Feld, wurde uns ein fernsehreifes Unterhaltungsprogramm der ersten Güte präsentiert. Unter tosenden Applaus des Regiments, der Gäste und der Zuschauer war man der Meinung, dass diese Vorstellung in Zukunft schwer zu toppen ist!

Der Dank gilt natürlich auch an alle anderen Mitwirkenden, und im Hintergrund arbeitenden fleißigen Kräfte!!!

Am Montagmorgen gab es für alle aktiven und passiven Mitglieder und Freunde der Gesellschaft ein gemeinsames Mittagessen in der Gaststätte Köhler.

Gut organisiert von unserem Wirt „Ralf Gathmann und seiner Elke" tankten wir neue Kraft für das Regimentsschießen auf dem Schützenplatz. Das Schießen war für uns endlich wieder erfolgreich! So konnten wir uns über geschossene Pfänder der Aktiven, Andreas Freitag, Marko Smelig und Felix Albermann freuen die am Abend im Festzelt ausgezeichnet wurden. Die Krönung des neuen Kronprinzenpaares hieß gleichzeitig Abschied nehmen von unserem Kronprinzenpaar Kai und Angela.

Unser Schützenchef, Heinz Schulten und der zukünftige Schützenchef ab 2012, Frank Spielmann bedankten sich herzlich im Namen des Regiments bei Kai und Angela für die stilvollen Auftritte bei Veranstaltungen und Krönungsbällen des vergangenen Jahres.

Unter kräftigen Applaus wurden Kai und Angela mit ihrem Adjutanten Kai Feld schließlich verabschiedet!

Anschließend führte unser Ehrenhauptmann Willy Beckmann unseren Meisterschützen Uwe mit seiner Königin Elke unter Applaus der Gesellschaften, zum Vorstellen der Kompaniekönigspaare auf die Bühne.

Am Dienstagmorgen war ein erstes Frühstück in der „Hoferhof" angesagt. Wirtin Gabi versorgte uns mit einer Kraftbrühe damit wir wieder „Fit für den Kirchgang und die Ehrung der Toten" wurden. Später im Festzelt konnten wir uns über ein 2. Frühstück, etwas deftiger, freuen. Unser „Danke schön" geht an unsere Frauen unter der Führung von Heidi Rätzel für die stilvolle Bewirtung.

Am Abend zur Krönung des neuen Regiment-Königspaares fand sich die Gesellschaft noch einmal vollzählig zusammen. Nach dem offiziellen Teil mit anschließendem traditionellen Zapfenstreich gab es noch einmal einen feuchtfröhlichen Ausklang bis in die frühen Morgenstunden.

Das traditionelle **Pokalschießen** im Oktober fand bedauerlicherweise auf Grund privater Termindichte dieses Jahr nicht statt. Ein neuer Termin wurde für 04. August 2012 und Termine für die Zukunft im Monat August festgelegt.

Die **Weihnachtsfeier** der Freischütz fand dieses Jahr am Sonntag den 18.12.2011 im festlich geschmückten Schützenhaus statt. In gemütlicher Atmosphäre sorgten kleine Geschenke für unsere Kinder und Jugendlichen für eine Vorfreude auf das Weihnachtsfest. Unser Dank gilt auch hier dem Festausschuss für die hervorragende Organisation! Abschließend gab es ein „Prosit" zum Jahresausklang und auf das Schützenjahr 2012!

Zum Schluß wollen wir noch einmal stille Trauer und Mitgefühl für alle Verstorbenen im Regiment zum Ausdruck bringen.

Wir wünschen allen Schützen der St. Seb. Schützenbruderschaft und der Unterrather und Lichtenbroicher Bevölkerung mit Ihren Familien, allen Sponsoren, Gönnern und Gästen ein schönes, gesundes und erfolgreiches Schützenjahr 2012.

Gut Schuß !!!

Peter Ismael
Freischütz-Gesellschaft

Anzeige

Wir sind für sie da.
Unsere Erfahrung ist Ihre Sicherheit.

schweden

Inhaber: Bernd Orlob

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN
SEIT 1858

40468 DÜSSELDORF (UNTERRATH) AUF DEN GEISTEN 13
40474 DÜSSELDORF (LOHAUSEN) NIEDERRHEINSTR. 68

☎ (0211) 422 04 18
www.bestattungen-schweden.de

Erd- und Feuerbestattungen, Überführungen,
Besorgungen aller Formalitäten, Bestattungs-Vorsorge,
Auf Wunsch Hausbesuch

Ihre Gesundheit?
Haben wir immer im Visier!

Sofia
Apotheke
Ihre Hausapotheke

Apothekerin Lena Witew e. K.
Unterratherstr. 44 • 40468 Düsseldorf
Fon: 0211/411211 • Fax: 0211/412969
www.sofia-apotheke.de

Sie rufen an...
wir bringen's.

SCHUH-
Express

Schuh-
und
Lederwaren-
reparatur

Klaus Altenaer
Kalkumer Str. 127
40468 Düsseldorf
02 11 / 42 97 46

Mo. – Fr. 8.15 bis 18.30 Uhr
Sonnabend 8.15 bis 12.00 Uhr

Snack Point

Stehcafe
mit täglich wechselndem Mittagstisch
auch Anlieferung von kalten o. warmen Buffet's
Inh. H. Hermanns
Gewerbegebiet Lichtenbroich
Tiefenbroicher Weg 26
40472 Düsseldorf
Tel.: 0211 – 49 63 194
Fax.: 0211 – 52 87 626

Verkauf von Brötchen,
Kaffee, Snacks, Getränke

Haus
Rheingarten
Cafe I RESTAURANT I Bar

Leuchtenberger Kirchweg 86 | 40474 Düsseldorf
Tel.: 0211.42 99 91 32 | Fax: 0211.42 99 91 48
eMail: info@hausrheingarten.de | www.hausrheingarten.de

Öffnungszeiten:
Dienstag - Freitag 16.00 - 23.00 Uhr
Samstag, Sonntag & Feiertage 11.00 - 23.00 Uhr
Montag - Ruhetag

Unsere Küchen-Öffnungszeiten:
Dienstag - Freitag 16.30 - 21.30 Uhr
Samstag 12.30 - 21.30 Uhr
Sonntag & Feiertage 13.00 - 20.30 Uhr

Machen Sie Ihren Event unvergesslich!
Familienfeiern oder Betriebsfeste! Bei uns finden Sie die richtigen Räumlichkeiten für bis zu 100 Gäste.

Bericht der Garde Schützen

In diesem Jahr können wir mit Stolz auf eine lange Tradition zurück blicken. Die Gesellschaft ist nicht nur 87 Jahre alt, sondern hat in den vielen Jahren Kameraden die in der Gesellschaft und Bruderschaft lange aktiv waren oder sind.

Unser ältestes Mitglied Hans Paulus ist dieses Jahr 89 Jahre und 58 Jahre aktives Mitglied. Hans war in früheren Jahren viele Jahre für die Fahnengruppe verantwortlich.

Unser Kamerad Manfred Scharfenort der dieses Jahr 70 Jahre alt wird, ist auch schon 52 Jahre aktives Mitglied. Manfred war viele Jahre im Vorstand der Gesellschaft auf verschiedene Posten mit Erfolg tätig.



Damit kommen wir zu den jüngeren zu ehrenden Mitgliedern.

Als erstes unser Kamerad Alex Sokolski.

Alex trat am 01.01.1962 in die Freischütz Gesellschaft ein. Die Garde Schützen und die Freischütz Gesellschaft waren beide am dritten Samstag in der Flora zur Versammlung.

Selbstverständlich jede Gesellschaft für sich. Nach der Versammlung traf man sich dann regelmäßig an der Theke bei Gisela Pesch. Als Fahnenoffizier hat Alex mit unserer Fahnengruppe es war damals der Fahnenträger Peter Baur guten Kontakt gepflegt, wem wundert es das Alex im Jahr 1976 in die Garde Schützen eintrat.

Im Jahr 1984 wurde Alex Adjutant bei Major Bernd Korbmacher. Von 1991 bis 2003 war er Major des 1. Batallion. Im Jahr 2004 wurde Alex zum Ehrenmajor ernannt und 1978/79 Kompanie-König der Gesellschaft, 1988 Offizierskönig und 1998 bekam Alex den Stadtorden der Stadt Düsseldorf.

2002 konnten wir Ihn mit der goldenen Ehrennadel der Garde-Schützen auszeichnen.

Zum Schützenfest wird Alex Sokolski zum Ehrenmitglied der Bruderschaft ernannt.

Günther Trost

Das letzte Schützenfest auf dem alten Schützenplatz am Klosterhof im Juli 1962, trafen sich zwei Jugendfreunde Günther und Renate mit Ihren Partnern auf dem alten Schützenplatz um über die Kirmes zu gehen. Unterwegs traf man noch den einen und den anderen Garde Schützen und Sie machten uns allen schmackhaft mal in das Zelt mit rein zukommen und Kirmes Ausklang in der Flora zu besuchen.

Das war das Ende der Freiheit. Am 25.08.1962 wurden dann die zwei neuen eingeladen und nach kurzer Diskussion aufgenommen. Günther wurde 1964 1. Kassierer und hatte dieses Amt 22 Jahre zum Wohle der Gesellschaft geführt. Berühmt sind bis heute noch die Kassenprüfungen.

Von 1972 bis 1974 war Günther noch zusätzlich 2. Vorsitzender in der Gesellschaft.

Kompanie-König war Günther mit Irmgard 1968 / 69 sowie 1977 / 78.

Das Jahr 1970 / 71 waren Günther und Irmgard Trost Regimentskönigspaar. Es war ein sehr schönes Jahr. Höhepunkt war die vierstündige Ballonfahrt von Benrath nach Langenfeld. Das erste Batallion fuhr mit einem Reisebus nach Benrath um mit zu erleben wie Königin Irmgard mit dem Ballon in die Lüfte ging.

Majestät Günther blieb auf Erden (man sagte er müsse auf die Schützen aufpassen damit sie alle heil nach Unterrath kommen.)

In dieser Zeit wurde über mehrere Serien der Große Pokal der Gesellschaft geschossen. Günther gewann den Pokal 1967, 1971, 1972 und 1974.

Die goldene Ehrennadel der Garde Schützen bekam Günther als erstes Mitglied der Gesellschaft für seine vielen Verdienste im Jahr 1986. Das war die Zeit wo Günther seine Zelte in Unterrath langsam abbrach und in die Eifel zog und bis heute dort wohnt. Im März 1987 fuhren wir mit Zirka 30 Personen in die Eifel zur silbernen Hochzeit. Am 16. März 2012 feierte Günther mit seiner Irmgard die goldene Hochzeit. Auf Grund des Gesundheitszustandes von Günther wird nach Schützenfest eine kleine Abordnung in die Eifel fahren und die Glückwünsche und die Ehrung nach holen. Bis dahin wünschen wir von hier aus gute Besserung und Günther wir kommen.



Günter heute

Unser dritter Jubilar bedarf keiner besonderen Vorstellung, denn er hat so ziemlich alles erreicht was ein Schütze in 50 Jahren Mitgliedschaft abräumen kann. Die einen sagen Hausmeister Krause, Hörnchen oder Stelli zu ihm, aber wir nennen in liebevoll unseren Hauptmann. Ja, wie schon gesagt, unser Wilfried Stellhorn hat viel erreicht und um die jüngeren Kameraden einmal erblassen zu lassen hier ein Schmankerl was man alles absahen kann wenn jemand Disziplin, Ehrgeiz und ein wenig Glück an den Tag legt. Am 25.08.1962 ist er in die Garde Schützen eingetreten. Am 13.09.1964 zum Gefreiten befördert, sowie am 2109.1964 zum Leutnant. Grund war kein einschleimen des Kameraden, sondern nach 30 Jahren hab es endlich wieder einen Regiments König aus der Gesellschaft. Es geht munter weiter. Am 25.8.1970 wurde er zum Oberleutnant ernannt. Am 05.10.1971 bei einer außerordentlichen Versammlung wurde Wilfried zum Vorsitzenden und Hauptmann der Garde Schützen gewählt. Im März 2004 nach 32,5 Jahren gab er den Vorsitzenden in jüngere Hände ab.

Am 05.10.2011 hat er mit uns unglaubliche 40 Jahre Hauptmann gefeiert. Auch hat er ohne Unterbrechung bis heute jeden Schützenzug mitgemacht.

Der einäugige ist unter den blinden der König und so hat er in der Gesellschaft 10x den besten Schützen, 5x den Kompanie König und 4x den Offizierskönig geschossen. 1964/65 waren Wilfried und Renate Stellhorn Regiments-Königpaar. Wir sind nun im Jahr 1974 wo unser Wilfried den Bruderschaftsorden und 1980 den Stadtorden der Stadt Düsseldorf verliehen bekam. 1985 schoss er munter weiter und holte sich in dem Jahr mal eben den Gals Pokal, denn man muss sich ja was als 1. Schießmeister des Regimentes beweisen. Diesen Posten übte er von 1984 bis 2007 aus.

Um seine Rentenkasse ein wenig zu schonen wurde er am 15.09.2007 zum Ehrenmitglied der Bruderschaft ernannt und als ob das nicht genug war bekam er noch am gleichen Tag das große Ehrenkreuz in Bronze vom Rheinischen Schützenbund. Auch in seiner Gesellschaft wurde unser Freund am 21.04.2012 zum Ehrenmitglied der Garde Schützen ernannt.

Dem Hauptmann und die zwei anderen Jubilaren einen herzlichen Glückwunsch zu 50 Jahren



Jetzt das Gesellschaftsleben im laufenden Jahr:

22. Mai 2011 Schießschnurschießen und Glas-Pokal Ausscheidungsschießen

Im Mai war unser monatliches Schießen. In diesem Jahr gewann die Schiessschnur unser 1. Vorsitzende Klaus Lambertz mit 84 Ringen.

Juni 2011 Königsschießen der Garde-Schützen mit anschließendem Krönungsball

Die Kameraden mit Ihren Damen trafen sich, um das Schützenhaus festlich zu dekorieren. Unser Kompaniekönigspaar Klaus und Brigitte Lambertz wurde von unserem Hauptmann Wilfried Stellhorn begrüßt. Mit ein paar freundlichen Worten übernahm unser 1. Vorsitzender Klaus Lambertz die weitere Begrüßung und wünschte allen einen guten Appetit und einen erfolgreichen Tag. Danach wurde das Schießen auf dem Hochstand eröffnet. Nach dem alle Pfänder gefallen waren, wurden die Königsplatten aufgelegt. Als erstes schossen wir den passiven König aus. Bereits beim 2. Schuss war die Platte zur Überraschung aller abgeschossen. Kein anderer als unser langjähriges passives Mitglied Hermann Retz war der glückliche Schütze. Bei den Damen wurde nach dem 6. Schuss Monika Wank unsere Damenkönigin. Herzlichen Glückwunsch zu dieser Leistung. Anschließend fanden sich folgende Kameraden auf dem Hochstand ein um den aktiven König auszuschießen. Axel Pasch, Manfred Scharfenort, Alexander Sokolski, Wilfried Stellhorn und Volker Wank. Bereits beim 4. Schuss als Wilfried Stellhorn dran war wurde die Platte ganz abgeschossen. Alle Kameraden gratulierten unserem Hauptmann Wilfried Stellhorn zu diesem gelungenen Schuss. Nach dem Abendessen zogen sich die Kameraden die Uniform an und der Krönungsball konnte vollzogen werden. Es wurde ein gemütlicher Abend.



20. August 2011 Familienausflug nach Wesel

Da unser Kamerad Axel Pasch auf dem Campingplatz in Wesel ein Campingwagen besitzt, wurde übers Wochenende ein Familienausflug dorthin organisiert. Bei hervorragendem Wetter wurde auf dem Campingplatz bei guter Laune gegrillt. Es wurde viel gelacht und bis in die späten Abendstunden das ein oder andere diskutiert.



Vom 17. September bis 21. September. 2011 Schützenfest in Unterrath

Es war an allen Tagen bei bestem Wetter ein schönes und harmonisches Schützenfest.

01. November 2011 Allerheiligen mit Bouquet Niederlegung

Wie jedes Jahr wird an diesem Tag auf dem Unterrather Friedhof den verstorbenen Kameraden ein Bouquet aufs Grab gelegt. Anschließend war Versammlung im Hoferhof.

11.Dezember 2011 Abschlussfeier der Garde-Schützen

Gegen 17:30 Uhr trafen wir uns in der Gaststätte Zur Beed. Unser 1. Vorsitzender Klaus Lambertz begrüßte alle Anwesenden. Sein besonderer Gruß galt unserem amtierenden Königspaar Wilfried und Renate Stellhorn, den Regimentskönig Norbert Hünemeyer und unser Ehrenmitglied Otto Weidemann mit seiner Gattin Alberta.

Gegen 19:00 Uhr ließ es sich der 1. Vorsitzende Klaus Lambertz nicht nehmen mit ein paar Worten das Essen anzukündigen und wünschte jedem einen guten Appetit.

Danach wurde ein Sonderpreis anhand einer Verlosung in Höhe von 40,00 Euro für einen Brunch verlost. Gewonnen hat Manfred Zimmermann.

03. Februar 2012 Versammlung am Rather Kreuzweg.

Im Februar 2012 waren wir bei unserem Freund und Gönner Friedrich Neuhaus eingeladen. Der 1. Vorsitzende Klaus Lambertz eröffnete die Versammlung, begrüßte als erstes unseren Gastgeber Friedrich Neuhaus und bedankte sich für das bevorstehende Essen, dann begrüßte er den Kompanie-König Wilfried Stellhorn, Oberst Willfried Nussbaum, 1. Chef Heinz Schulten und den 2. Vorsitzenden Frank Spielmann. Der Regiments-Vorstand war aus besonderem Anlass bei uns. Heinz Schulten der als 1. Chef nach 30 Jahren zurücktritt und der 2. Chef Frank Spielmann sein Amt übernehmen möchte. Der Regiments-Vorstand hat daher alle 16 Gesellschaften besucht. Unser 1. Chef sprach einige dankende Worte an die Gesellschaft Garde-Schützen, die über einzelne Mitglieder viele Jahre im Vorstand mit gearbeitet hat. Nach seiner Ansprache wurde applaudiert.

Dann war das Essen angerichtet, unser Gastgeber Friedrich wünschte allen guten Appetit. Es wurde noch ein sehr langer Abend, da die eine oder andere Runde noch geknobelt wurde.

06. März 2012 Monats-Schießen mit Muschelessen

Im März trafen sich die aktiven Kameraden im Schützenhaus zum Schießen und anschließendem Muschelessen. Koch war unser Kamerad Alexander Sokolski. Für das gelungene, gut schmeckende Essen ein herzliches Danke schön.

22. März 2012 Jahreshauptversammlung der Garde-Schützen.. Als Schriftführer wurde Alexander Baur gewählt. Alle anderen Posten wurden bestätigt und blieben wie gewohnt.

Zum Schützenfest wünschen wir allen Gesundheit und viel Freude auf unserem schönen Volksfest.

Alexander Baur


TUS-TREFF Düsseldorf-Unterrath
Sportrestaurant - Musikkneipe - Veranstaltungsräume
Wir sehen uns im TUS!
Vereinslokal der Gesellschaften Graf Waldersee und Rheinische Jäger
sky SPORTSBAR
Bei uns LIVE auf Grossbild-Leinwand:
Regelmäßige Veranstaltungen im TUS-TREFF:
Silvester-Party *ApresSki-Party* *Karnevals-Party*
SchlagerStar-Nacht *Beach-Party* *Halloween-Party*
80er-Party mit Live-Band *Micha's Hüttenparty*
und vieles mehr...
Informieren Sie sich auf unserer Internetseite
www.tus-nord-treff.de
Wir bieten Ihnen Räumlichkeiten für Feiern aller Art und erstellen Ihnen hierfür gerne Ihr persönliches Buffet
Einfach feiern.... im TUS-TREFF!
täglich durchgehend geöffnet:
Montag - Freitag: 10:00 - 01:00 Uhr
Samstag: 11:00 - 03:00 Uhr
So & Feiertag: 10:00 - 23:00 Uhr
Eckenerstr. 49 - 40468 Düsseldorf - Tel. 0211 - 61 79 497
www.tus-nord-treff.de


Messebau ·
Renovierung Kunststoffputze Fliesenreparaturen
Bausanierung ·
PVC- und Teppichböden Laminat & Fertigparkett
Teppichverlegung
Jürgen Rienäcker · Am Röttchen 19 * 40468 Düsseldorf
Tel.: 0211 - 4 22 88 03
Fax: 0211 - 4 22 99 860
Mobil: 0171 - 77 56 797

Graf Waldersee Gesellschaft

Bericht der Graf Waldersee Gesellschaft

Ein turbulentes Schützenjahr nahm seinen Lauf.

Januar

Barbara Overlack feierte ihren 75sten Geburtstag.

Unsere **Jahreshauptversammlung** war wie alljährlich unser erster Dienst nach dem Jahreswechsel. Nach dem Bericht der Kassenprüfer wurde dem Vorstand von den Versammlungsteilnehmern einstimmig Entlastung erteilt. Letztmalig standen Wahlen an, die fast alle Positionen des Vorstandes betrafen. Lediglich der 1. Schießleiter und der Brudermeister standen nicht zur Wahl. Drei Vorstandsmitglieder wurden einstimmig, vier mit einer Enthaltung wiedergewählt und der 2. Schießleiter wurde mit einer Enthaltung auf 3 Jahre neu gewählt.

Durch die im Vorjahr beschlossene Neugliederung der Wahlperioden haben wir 2012 nur zwei Wahlgänge.

2013 stehen keine Wahlen an. 2014 und 2015 jeweils nur noch 5 Wahlgänge. 2016 und 2017 sind keine Wahlen.

2018 und 2019 wieder jeweils 5 Wahlgänge usw.

Ab dem 13. Januar 2011 setzte sich der Vorstand der Graf Waldersee Gesellschaft wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender und 2.Hauptmann: Helmut Tefke
2. Vorsitzender und 1.Hauptmann: Hans-Dieter Bender
1. Schriftführerin: Monika Stefani-Bach
2. Schriftführer: Bernd Kubitzky
1. Kassiererin: Ute Tefke
2. Kassierer: Günther Paul
1. Schießmeister: Bernd Kubitzky
2. Schießmeister: Hans-Dieter Bender
Jugendwart: Monika Stefani-Bach
Brudermeister: Monika Stefani-Bach

Am 23.01.2011 feierten wir zur offiziellen Eröffnung des Sommerbrauchtums unser **Titularfest**.

Nach dem Kirchgang und der Begrüßung durch unseren ersten Chef Heinz Schulten, bewirtete uns im Pfarrsaal von Maria unter dem Kreuz unser Regimentskönigspaar Albert und Monika Wetzel. Die Gesellschaft Marine sorgte dafür, dass unsere Kehlen nicht trocken wurden und deren Damen verteilten mittags das Essen. Vielen Dank.

Februar

Unsere Gesellschaft konnte beim Regimentspokalschießen das gute Ergebnis vom Vorjahr wiederholen. Sie holte den Fritz-Neuhaus (Alterspokal, aufgelegt ab 45 Jahre), den Hans-Scheuten (aufgelegt ab 14 Jahre) und den Seniorenpokal (aufgelegt ab 60 Jahre).

März

Unsere Zwillinge Harald und Bernd Zyweck wurden 50 Jahre alt. Harald lud zur Geburtstagsfete.

Bei unserer Monatsversammlung legte Bernd Kubitzky alle seine Ämter nieder. Von gleich auf jetzt standen wir ohne 1. Schießleiter, 2. Schriftführer und Fähnrich da. Ende des Monats traf sich der Vorstand der Gesellschaft und Beschloss, dass die Aufgaben des 1. Schießmeisters und 2. Schriftführers bis auf weiteres von den verbleibenden Vorstandsmitgliedern übernommen wird und die Aufgaben des Fähnrichs nach Bedarf auf andere Schützen delegiert werden.

Bei der Jahreshauptversammlung des Regiments wurden mit großer Stimmenmehrheit der 1. Platzmeister Hansi Rothes und der Schießmeister Helmut Tefke wieder und der 2. Schriftführer Michael Neander neu gewählt. Der Antrag unseres 1. Chefs auf Beitragserhöhung wird von der Vollversammlung angenommen. Heinz gab den Rücktritt der Pagenmütter bekannt.

April

Unser Ehrenvorsitzender Paul Schweder lud zur Feier seines 80sten Geburtstages in unser Vereinslokal TuS-Treff im TuS-Nord ein. Es war ein wunderschöner Abend. Danke Paul! Wieder bei sehr kühlem Wetter - wie im Vorjahr - aber ohne Regen, veranstalteten die Pagen, zusammen mit der Jugend, am Ostersamstag auf dem Schützenplatz einen bunten Nachmittag, der mit einem großen Osterfeuer endete.

Frank Spielmann und Kim Seifert feierten zusammen ihren 70sten Geburtstag im Schützenhaus.

Ende April trafen wir uns auf dem Schützenplatz zum **Kompaniekönigsschießen**. Insgesamt 40 Männlein und Weiblein hatten bei Super Wetter den Weg zu uns gefunden. Hans-Dieter Bender leitete das Schießen auf dem Hochstand unseres Regimentes. Es wurden die Pfänder eines Preis- und eines Königsvogels ausgeschossen. Nachdem endlich alle Pfänder gefallen waren - für den Klotz des Königsvogels (Wilfried hatte die Vögel gebaut) brauchten 7 Schützinnen und Schützen 13 Runden - bat Hans Dieter die Königsanwärter in den Hochstand. Peter Bach, Günther Paul, Hans-Dieter Bender und Helmut Tefke kämpften nun um die Königswürde. Mit dem 19ten Schuss fiel das letzte Stück Holz der Königsplatte von der Stange. Helmut hatte sich damit zum 4ten Mal die Königswürde geholt. Er nahm seine Ehefrau Ute zur Königin.

Graf Waldersee Gesellschaft

Im Schützenhaus fand anschließend unser traditioneller Ehrenabend statt. Die Pfänderschützen des Preisvogels erhielten ihre Preise. Das neue Königspaar wurde proklamiert und anschließend erhielten die Schützinnen und Schützen, die bei der Vereinsmeisterschaft und dem Schießen um die Pokale und Ehrenzeichen erfolgreich waren, ihre Urkunden, Pokale und Auszeichnungen überreicht.

Die erfolgreichen Schützinnen und Schützen waren:

Preisvogel

Kopf:	Peter Bach
re. Flügel:	Nadine Hüttemann
li. Flügel:	Uwe Klimm
Stäätz:	Helmut Tefke
Klotz:	Peter Kröll

Die Passiven schossen 3 Schuss stehend aufgelegt und die drei Besten bekamen Pokale überreicht:

1. Anne Kubitzky 29 Ringe (aber eine bessere Zehn)
2. Sabrina Druse 29 Ringe
3. Rolf Wyrwich 28 Ringe

Ergebnisse vom sportlichen Schießen:

Vereinsmeisterschaft (LG 15 Schuss aufgelegt)

Schützenklasse:

1. Dirk Tefke	133 Ringe

Altersklasse:

1. Monika Stefani-Bach	146 Ringe
2. Hans-Dieter Bender	142 Ringe
3. Bernd Kubitzky	115 Ringe

Seniorenklasse (10 Schuss aufgelegt)

1. Heinz Profee	99 Ringe
2. Helmut Tefke	94 Ringe
3. Ute Tefke	92 Ringe

Pokale (9 Schuss aufgelegt)

Schützenpokal

1. Dirk Tefke	83 Ringe

Alterspokal

– Herren:

1. Hans-Dieter Bender	83 Ringe
2. Bernd Kubitzky	82 Ringe

– Damen:

1. Monika Stefani-Bach	88 Ringe

Seniorenklasse

1. Helmut Tefke	88 Ringe
2. Heinz Profee	88 Ringe
3. Ute Tefke	80 Ringe

Passiven Pokal

(3 Schuss vorwärts, 3 Schuss rückwärts, aufgelegt)

1. Sabrina Druse	51 Ringe
2. Rolf Wyrwich	49 Ringe
3. Anneliese Kubitzky	49 Ringe

Jakob Bahners-Pokal

(3 Schuss vorwärts, 3 Schuss rückwärts, aufgelegt)

1. Monika Stefani-Bach	56 Ringe
2. Helmut Tefke	53 Ringe
3. Dirk Tefke	49 Ringe

Dietmar Kempin-Gedächtnispokal

(5 Schuss rückwärts, aufgelegt)

1. Dirk Tefke	46 Ringe
2. Helmut Tefke	45 Ringe
3. Heinz Profee	36 Ringe

Ehrenzeichen Huttafel

1. Bernd Kubitzky	20 Ringe
2. Helmut Tefke	20 Ringe
3. Hans-Dieter Bender	19 Ringe

Bester Schütze: Monika Stefani-Bach 10 Ringe

Mai

Beim Offiziersschießen errang unser 2. Hauptmann Hans-Dieter Bender die Offizierskönigswürde.

Juli

Unser Ehrenmitglied Christel Kröll feierte ihren 65sten Geburtstag.

Unser Fahnenoffizier Horst Paul geht nach schwerer Krankheit für immer von uns. Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis in Mettmann statt. Fast alle Walderseer begleiten ihn auf seinem letzten Weg.

Alle Mann Manöver auf unserem Schützenplatz. Die Wasserleitung wird verlegt und die Gräben wieder zugeschüttet.Ende des Monats nahmen wir bei der Ersten Deutschen Schutztruppe am Oberbilker Festzug teil.

August

Anfang des Monats besuchen wir das Bezirkskönigsschießen des Bezirks Düsseldorf-Nord/Angerland in Tiefenbroich. Alle Mann Manöver auf unserem Schützenplatz. Die Flächen der Wasserleitung müssen plan gemacht werden.

Graf Waldersee Gesellschaft

September

Günther Paul, unser 2. Kassierer, wird 65 Jahre alt.

Am ersten Sonntag Pagenschießen auf dem Schützenplatz. Samstag vor Generalappell wurde der Zug Weg von der Piwipp bis zum Wilseder Weg mit Wimpel Ketten geschmückt. Unsere Gesellschaft hatte zusammen mit den 81ern und der Richthofen Gesellschaft großen Spaß daran.

Generalappell: Eine Abordnung unserer Gesellschaft nahm bei durchwachsenem Wetter am Jubiläums-Festzug 500 Jahre St. Seb. Schützenbruderschaft Angermund teil

Nach dem Generalappell wurden in der Disco unseres Vereinslokals die Schießkarten, Damenkarten und VISIRE verteilt. Donnertag vor Kirmes wurde zusammen mit den Rheinischen Jägern unser Vereinslokal geschmückt. Unser Schützenfest verlief bei gutem Wetter im Großen und Ganzen gut. Highlights waren am Sonntag unser 1. Chef mit seinem Moonwalk und der Abend unserer Jugend, den sie wieder exzellent über die Bühne brachten.

Oktober

Die Tische in der Halle des TuS-Nord hatte unsere Rosi für unseren 85sten **Krönungsball** wieder wunderschön geschmückt. Erstmalig übernahm unser 2. Vorsitzender Hans-Dieter Bender die Moderation des Krönungsballs. Zur Verstärkung holte er sich seine Tochter Daniela. Beide führten bravourös durch den Abend. Vielen Dank! Die Halle war gut besetzt und unter unseren Gästen konnten wir auch unseren Regimentskönig Norbert Hünemeyer mit Königin Renate Seidenberg und ihrem Hofstaat sowie unseren Kronprinzen Tobias Klapdor begrüßen. Wie es schon lange Tradition ist, spielte das Marine Tambour Korps zu ehren der Königspaare und zur Unterhaltung unserer Gäste auf.

Nach der Begrüßung wurden die Pfänderschützen geehrt und erhielten einen Pokal.

Kopf:	Peter Bach
re. Flügel:	Werner Römer
li. Flügel:	Heinz Profee
Stäätz:	Hans-Dieter Bender
Klotz:	Günther Paul



Im März wurde auf dem Luftgewehrstand des TuS-Nord in unserer Gesellschaft der Grafenorden unter allen aktiven Schützinnen und Schützen ausgeschossen. Vier Teilnehmer kamen mit einer 10 vom Stand aber Monika Stefani-Bach hatte die beste 10 zu bieten. Dafür bekam sie nun von Hans-Dieter die Jahreszahl zum Grafenorden verliehen. Gekrönt wurde unser neues Königspaar Helmut und Ute Tefke. Die Walderseer wünschten ihnen ein schönes Königsjahr. Beim scheidenden Königspaar Bernd und Anne Kubitzky bedankte sich die Gesellschaft nochmals mit tosendem Beifall.



Für gute Musik sorgte DJ Rainer von Hai-Life und für eine gute Bedienung sorgte das Team von unserem Vereinswirt und passiven Mitglied Michael Baumeister.

November

Ende des Monats wurde zum ersten Mal der Unterrather Weihnachtsmarkt am Stadtbad durchgeführt.

Dezember

Mit einer Weihnachtsfeier ließen wir das Jahr ausklingen. Wir saßen gemeinsam im Schachraum unseres Vereinslokals an zwei festlich geschmückten Tafeln. Es wurde lecker gegessen und die Vereinskasse übernahm die Getränke. Wir sangen wieder fleißig Weihnachtslieder und Werner Römer hatte Premiere. Er las uns zwei Weihnachtsgeschichten vor. Auch unser 1. Vorsitzender ließ es sich wieder nicht nehmen ein paar schöne Weihnachtsgeschichten vorzutragen. Bei einer wurde er von Daniela unterstützt. Vom Königspaar gab es für die Paare selbstgebastelte Ferrero Rocher Engel, eine Minniflasche Killepitsch, einen kleinen Weihnachtschneemann aus Keramik und von der Königin selbstgemachte Pralinen.

Allen Mitgliedern und Gönnern sage ich Dank für ihre Mithilfe und Spenden. Wenn wir weiterhin so zusammenhalten, können wir auch Rückschläge meistern. Der März hat es uns gezeigt.

Allen Unterrather Schützen, Bürgern und Brauchtumsfreunden wünschen wir eine schönes und sonniges Schützenfest 2012.

Helmut Tefke

LTU · JAHN REISEN · ITS · DERTOUR · Thomas Cook · World of TUI

URLAUB ZU SUPER PREISEN

Reisebüro Klöckner
Claudia Klöckner
Kalkumer Straße 159 · 40468 Düsseldorf
Tel. 0211/41 31 51/52 · Fax 0211/41 01 05
e-mail: info@ferienfluege.de
www.reisebuero-kloeckner.de

REGINA APOTHEKE
Dr. Andrea Malcher
Ihre Apotheke im Lichtenbroicher Markt
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30 - 18.30 Uhr · Sa 8.30 - 13.00 Uhr
Matthiaskirchweg 6 · 40472 Düsseldorf
Telefon: 02 11/42 30 100 · Telefax 02 11/41 80 108
Online-Bestellung: regina-apotheke.com

Heizung • Sanitär • Installation
S. BOMKE
Installation-Heizungsbaumeister
Beratung – Ausführung – Wartung
Badsanierung
Wasseraufbereitung
Gasheizung für Häuser und Etagen
Gaskesselaustausch
Kundendienst und Wartung für alle Gasheizungen
Sonderservice:
Sicherheitscheck für Ihre Gasanlage
Elektronischer Gasleckfinder
Digitale Messung
Messprotokoll und Prüfplakette
Sanierung der Gasleitung
40468 Düsseldorf
Wangeroogstr. 2
Tel.: 0211 / 1 60 96 67 (Büro + Werkstatt)
Tel.: 0211 / 42 95 14 (privat) Fax: 0211 / 1 60 96 68
E-Mail: stephanbomke@arcor.de
Mobil: 0163 4 73 70 75

GASTSTÄTTE
Kalkumer Stübchen
Gepflegtes Alt
Gemütlicher Aufenthalt
Geschlossener Raum für ca. 40 Personen
Trauerfeier, Geburtstage etc.
Inhaber: Kai Rauch
Kalkumer Straße 8, Tel.0176/32970214
40468 Düsseldorf

Grenadier Gesellschaft

Jahresrückblick zum Schützenjahr 2011 der Grenadier Gesellschaft Unterrath 1924



von links nach rechts Lisa Schweidmann, Dennis Ditgen, Lisa und Sascha Ditgen, Michelle Dinser, Niklas Schemper.

Wie in den vergangenen Jahren, gibt es auch in diesem Jahr wieder etwas über unsere Gesellschaft zu berichten.

Die Gesellschaft konnte auch auf ein bewegtes Schützenjahr 2011 und trauriges Jahr zurück blicken. Unser Krönungsball, der im März stattfand, wurde mit Erfolg gefeiert. Wie in den letzten Jahren möchten wir die Mitglieder der Gesellschaft, dem Gesellschafts- Königspaar Sascha und Lisa Ditgen, einen Dank aussprechen. Obwohl unser Sascha oft als König nicht bei der Gesellschaft mit laufen konnte, weil er sein Amt als Adjutant wagenommen hat, war seine Frau und Königen immer mit dabei. Sie haben sich stets bemüht für die Gesellschaft das Beste zu geben. Sie haben unseren kleinen auch zu Weihnachten eine rießen Freude mit Ihren Geschenken bereitet. Natürlich dürfen wir unser Gesellschafts- Jugendprinzenpaar, Dennis Ditgen und Lisa Schweidmann, nicht vergessen, welches durch ihre Anwesenheit uns großartig vertreten haben. Weiterhin war sich unser Gesellschafts- Pagen- Königspaar, Niklas Schemper und Michelle Dinser, ihrer Verantwortung bewusst und zeigte dies besonders durch ihr Auftreten bei vielen Anlässen.

Ein weiterer Dank gilt Hans- Joachim Mertens (Hauptmann der 1. Jäger Rath und Protektor der Gesellschaft), welcher immer noch von der Arbeit unserer Jugendbetreuer begeistert ist und diese fördert. Aus diesem Grunde stiftete er weiterhin unseren Pagen für ihr jährliches Schießen Pfändernadeln, welche zum Schützenfest 2011 ihre Uniformen zierten. Dies löste bei den Kindern eine große Begeisterung aus. Somit bekamen nun unsere jüngsten Pfänderschützen nicht nur Pokale, Nadeln und eine kleine Geldprämie, hier danken wir unserer Jugendbetreuerin Dagmar Stöcker, sondern auch noch Sachpreise für alle Beteiligten. Dank an alle Sponsoren!

Folgenden Gesellschafts- Mitgliedern möchten wir in diesem Jahr gratulieren:

...zur Beförderung zum Leutnant Markus Scharein 11.09.2011
...zur Beförderung zum Fähnrich Sascha Dinser 11.09.2011
... Frau Annegret Ditgen zu dem 2. Damenorden der Gesellschaft für besonderen Einsatz am 26.03.2011
... Herrn Heinz Peter Stöcker zu der silbernen Nadel der Gesellschaft für besondere Verdienste am 26.03.2011
... Herrn Hans Joachim Mertens, Hauptmann der 1.Jäger Rath, zur Ernennung zu unserm Protektor am 26.03.2011
... Frau Burgia Sauerland zur Ernennung zum Ehrenmitglied der Gesellschaft am 26.03.2011
... Frau Katharina Schmitt zur Ernennung zum Ehrenmitglied des Pagen und Jugendcorps der Gesellschaft am 06.09.2011
... Herrn Rainer Ditgen zum Orden für besondere Verdienste und über 20 jähriger Vorstandsarbeit am 04.12.2011

Auch gratulieren wollen wir unsere Aktiven, Passiven und Ehrenmitgliedern:

... zur Geburt von Ben Elias gratulieren wir Jessica Schulte-Berthold am 25.12.2011
... Joachim und Andrea Helmke zur Hochzeit am 23.09.2011
... Michael und Karin Klapdor zur Silberhochzeit am 27.03.2012
... unserem Ehrenmitglied Peter Cremer zur 25 Jahren Ehrenmitgliedschaft und zum 65. Geburtstag am 18.09.2011
... Herrn Heinz Peter Stöcker zum 25. Dienstjubiläum bei den Stadtwerken Düsseldorf im September 2011
... Frau Karin Klapdor zum 50. Geburtstag am 04.09.2011
...Frau Sabine Schemper zum 50. Geburtstag am 06.07.2012

...Frau Burgia Sauerland zum 60. Geburtstag am 29.12.2011
... Frau Helmi Rosen zum 70. Geburtstag am 07.01.2012
... Frau Roswitha Burghaus zum 70. Geburtstag am 07.08.2012
... Herrn Bernhard v. d. Fels zum 70. Geburtstag am 02.06.2012
... Herrn Erich Rennhoff zum 70. Geburtstag am 13.09.2012
... Frau Katharina Schmitt zum 80. Geburtstag am 01.09.2011

In diesem Jahr möchten wir uns auch bei Tell in Rath für 30 Jahre Freundschaft (im April) recht herzlich bedanken und hoffen es werden noch weitere 30 Jahre.

Gratulation den Pfänderschützen unseres Königsschießens 2011:

Königsvogel:	
Re. Flügel:	Beatrice Müller
Li. Flügel:	Joachim Wolter
Kopf:	Sascha Ditgen
Schweif:	Annegret Ditgen
Klotz:	Christiane Kirschey
Königsplatte:	Stefanie Scharein
Prinzenvogel:	
Re. Flügel:	Ludwig Köhler
Li. Flügel:	Dennis Ditgen
Kopf:	Angela Kellner
Schweif:	Jaqueline Koenen
Klotz:	Jennifer Stöcker
Prinzenplatte:	Sabrina Tessmer
Ehrenvogel:	
Re. Flügel:	Klaus Gabriel
Li. Flügel:	Andreas Schemper
Kopf:	Markus Scharein
Schweif:	Christina Plähn
Klotz:	Jessica Schulte-Berthold
Gästevogel:	
Re. Flügel:	Günther Schweder
Li. Flügel:	Vanessa Klapdor
Kopf:	Lisa Schweidmann
Schweif:	Reinhild Ohlberg
Klotz:	Uwe Klimm
Gästekönig:	Sven Schnitzler

Kindervogel:	
Re. Flügel:	Niklas Schemper
Li. Flügel:	Timo Schemper
Kopf:	Fabian Müller
Schweif:	Michelle Dinser
Klotz:	Philipp Wiegmann
Preisvogel:	
Re. Flügel:	Udo Elsen
Li. Flügel:	Jennifer Stöcker
Kopf:	Dennis Ditgen
Schweif:	Andreas Grube
Klotz:	Sebastian Witter

Gerd Pohl Wanderpokal:
Jennifer Stöcker als Platte
Fred Rübsam Gedächtnis Jugendpokal:
Ludwig Köhler als Platte
Finni und Hans Ebus Pagenpokal:
Kevin Dinser als Platte

Damenplatte: Christina Plähn
Trost Pokal: Nicht erteilt (durch besonderen Anlass)

Pagen- Königsvogel (wurde Vatertag ausgeschossen):

Re. Flügel:	Michelle Dinser
Li. Flügel:	Niklas Schemper
Kopf:	Sina Plähn
Schweif:	Timo Schemper
Klotz:	Fabian Müller
Pagenkönig:	Kevin Dinser

Bester Schütze:
Sascha Ditgen mit 848 von 900 Ringen
Schützen Pokal:
Dennis Ditgen mit 227 von 250 Ringen
Heinz Baumgarten Pokal:
Sascha Dinser mit 229 von 250 Ringen
Helmut Nolte Gedächtnis Pokal:
Heinz Peter Stöcker mit 231 von 250 Ringen
Rulle Pokal: Annegret Ditgen mit 223 von 250 Ringen
Schießmeister Pokal: Heidi Dinser mit 555 von 900 Ringen (Frei Hand)
Peter Sonntag Gedächtnis Pokal:
Heinz Peter Stöcker mit 409 von 450 Ringen
Meister Schütze der Passiven:
Sven Schnitzler mit 481 von 900 Ringen
Hans Dahmen Pokal:
Sascha Dinser mit 232 von 250 Ringen



Pagen & Jugendpokal:
Dennis Ditgen mit 410 von 450 Ringen
Helmut Nolte Gedächtnis Glaspokal:
Heinz Peter Stöcker mit 231 von 250 Ringen
Pagenpokal: Michelle Dinser mit 280 von 450 Ringen

Pagen- und Jugendausflug am 09.07.2011 nach Slagharen

Vielen Dank für alles was uns an Hilfe, Mitarbeit oder Zuwendung jeder Art in dem vergangen Schützenjahr entgegen Gebracht wurde. Durch alle Eure Bemühungen war es uns wieder möglich mit unseren Pagen- und Jungschützen einen Ausflug zum Freizeitpark Slagharen zu unternehmen. Wir freuten uns über eine hohe Beteiligung von 57 Personen. Auch danken wir allen unseren Freunden, Kameraden und ihren Bekannten, sowie allen aktiven und passiven Mitgliedern der Gesellschaft. Wir hoffen, dass dieses Verhältnis durch Besserungen in den nächsten Jahren weiterhin beeinflusst wird, denn eine Gesellschaft ist nur so gut wie ihre Mitglieder es zu lassen.

Ein weiteres Highlight und ein ganz besonders schöner Abschluss ist die jährliche Weihnachtsfeier der Gesellschaft. Hier danken wir im Vorfeld ganz besonders unseren Jugendbetreuern, welche in mühevoller Kleinarbeit mit unseren Kindern immer wieder für große Freude bei allen Besuchern durch ihre Weihnachtsaufführungen sorgen. Auch nicht zu vergessen ist hier die jährliche Krönung unseres Pagen- Königspaares, welches im Vorfeld der Veranstaltung gekrönt wird. Dabei gibt es schon Meisterschützen, welche um den Titel als König kämpfen. So durften wir endlich mal wieder ein Neues Paar krönen und zwar Kevin Dinser und Sina Plähn. Welcher Rahmen kann schöner für eine Krönung sein, als die Weihnachtsfeier, die bei uns ganz im Rahmen der Kinder steht. Es kann auch keinen schöneren Rahmen geben als sich bei dieser Feierlichkeit bei allen Sponsoren und Helfern einmal ganz persönlich zu bedanken!

Mit freundlichen und kameradschaftlichen Grüßen
Ihre/ Eure Grenadier Gesellschaft Unterrath 1924

Bier, Musik & mehr

BOLKER 9

Düsseldorf, Altstadt

ESSO

Servicecenter & Kfz-Meisterbetrieb

NEUROTH
Roßstraße 86
40476 Düsseldorf

Fon: (02 11) 43 13 08 · Fax: (02 11) 45 97 14

Öffnungszeiten: Mo.-Sa.: 7.30-22:00, So.: 9:00-22:00
Wagenpflege: Mo.-Fr.: 7:30-18:00 nach Terminvereinbarung

Werkstatt & Service:
Reifen und Felgen, Bremsen, Batterien, Zubehör, TÜV, AU, Auspuffschnelldienst, Kfz-Reparaturen jeglicher Art...

Fahrzeug-Komplettaufbereitung:
Innenreinigung, Polster-/Lederreinigung, Handwäsche, Politur, Kunststoffpflege außen, Motor- und Unterbodenwäsche, diverse Paket-Angebote...

Mitglied der Gesellschaft Rheinische Jäger

AEG Electrolux
Miele SIEMENS BOSCH

Haushaltsgeräte-Service
Elektro-Kundendienst
Ersatzteile-Verkauf
Elektro-D. ABERT
Kalkumer Str. 14 · 40468 Düsseldorf
Tel. (02 11) 41 49 04
Telefax (02 11) 41 94 59

Zusammen !

Die letzte „Schützensaision" 2011/2012 war ein Jahr mit vielen Besonderheiten. Diese Besonderheiten zogen sich durch alle Bereiche mit denen ein Schütze zu tun hat. Da sind auf der einen Seite die Feste die man feiert, da sind die Begebenheiten die sich ereignen und da sind nicht zuletzt die Menschen mit denen man zusammen ist.

Das letzte Jahr hat gezeigt, wie wichtig es ist, das man gemeinsam dazu beiträgt das Schützendasein mit Leben zu füllen.

Dieser Artikel soll einen kleinen Rückblick auf das geben was die Hubertus-Jäger zu zusammen machen und -hält.

Schützenfest, das bedeutet zusammen den Unterrathern und Lichtenbroichern ein Fest zu bieten, auf dem alle gemeinsam Spaß, Freude und Geselligkeit erfahren. Das haben wir uns in 2011 besonders zu Herzen genommen und eben diese Freude "exportiert". Manni Brill (seines Zeichens auch Westerburger Schütze) war es, der eine nicht grade kleine Abordnung seines Schützenvereins Westerburg 1882 e.V. zu uns nach Düsseldorf gelotst hat. Manni versorgte schon ab Samstag die ersten Westerburger Gäste während es am Kirmessonntag zum Platzkonzert zur zweiten Besonderheit kam. Nachdem wir in der Saison 2010/2011 ein wenig "Heimatlos" unseren obligatorischen Frühschoppen vor dem Hoferhof eingenommen hatten, war es in diesem Jahr ganz anders und vor allem großartig.



Nachdem wir uns entsprechend gestärkt hatten, zogen wir als große "Hubertusburger" oder "Westerjäger" Gesellschaft erst die Sternzüge und dann den großen Festzug samt Parade mit. Unseren Westerburgern von 1882 hat es so viel Spaß gemacht, das sie es sich nehmen liessen, direkt eine "Rückeinladung" zu ihrem Schützenfest im Juni 2012 auszusprechen. Wie sich mit etwas Verspätung nun sagen lässt, haben die Hubertus-Jäger diese Einladung dankend angenommen und werden die diesjährige Herrentour dazu nutzen, die im letzten Jahr geknüpften Kontakt zu vertiefen.

Kontakt halten und pflegen zählt zu den Stärken der Schützen und da gehen unsere "Altvorderen" mit bestem Beispiel voran. Unser aller Oberst Willfried Nussbaum z.B. bringt seinen Cousin aus Kalifornien dazu immer wieder an Kirmes zu uns zu stoßen. Franz Marquet, ist bereits 1969

26.10.2011

Im Sternenzug mitmarschiert

Schützenverein Westerburger entsandten Abordnung nach Düsseldorf

Westerburg. Schützenbruder Manni Brill hat eine Abordnung des Schützenvereins 1882 Westerburg zum Schützenfest und zur Hahnekirmes im Düsseldorfer Stadtteil Unterrath ein, um dort im Festzug mitzumarschieren. In Düsseldorf wurde die Gruppe fürsorglich von Manni und Ingrid Brill betreut. Flanieren entlang der Einkaufsmeile und eine Wanderung entlang des Rheins bereiteten Freude. Nach dem gemeinsamen Abendessen wurde die Altstadt unsicher gemacht. Dem chinesischen Fest auf dem Marktplatz und einigen urigen Altbierkneipen wurde ein Besuch abgestattet.

Sonntags trafen sich die Westerburger zum Platzkonzert in Unterrath. Mit den „Hubertus Jägern", der Schützenbruderschaft von Manni Brill, wurde das Mittagessen eingenommen. Dann war es schon Zeit für den Sternenzug, der an drei verschiedenen Plätzen gleichzeitig abmarschierte. Die Strecke war sieben Kilometer lang, mit dabei waren Musikkapellen, Fanfarenzüge, Roß und Reiter, Pferdekutschen und viele Vereine.

Auf halber Strecke trafen sich die einzelnen Züge und vereinten sich zur großen Parade. An Prominenz aus Politik und Wirtschaft sowie der versammelten Bevölkerung wurde vorbeimarschiert. Danach ging es ins Festzelt auf dem Kirmesplatz, wo die Westerwälder frohe Stunden verbrachten. Für alle Mitgereisten war es ein unvergessliches Erlebnis.



Beim Schützenfest im Düsseldorfer Stadtteil Unterrath marschierten auch Schützen aus Westerburg mit.

Hans Rupprath hat sein Angebot bei ihm im Hof zu feiern wahr gemacht. Bei hervorragendem Wetter und sehr leckerem Essen und Trinken haben wir und unsere Westerburger Freunde einen tollen Start in den Kirmessonntag erleben dürfen. Dafür sei Hans nochmal ein ganz aufrichtiger Dank gesagt (in der Hoffnung das er zum Wiederholungstäter wird).

ausgewandert und wohnt nun in Bakersfield in Kalifornien. 2006 ist er extra zu dem Schützenfest gekommen, um Freunde zu treffen und das wiederholte er in 2011 und freute sich sehr über die tollen Gespräche die er mit vielen von uns geführt hat.

Und dann ist da noch Heinz: 30 Jahre 1. Vorsitzender, 42 Jahre im Vorstand der Bruderschaft. In dieser Zeit immer als Hubertus-Jäger auch für die Hubertus-Jäger darum kämpfend, das das Schützenwesen in Unterrath nicht nur gepflegt sondern vor allem gelebt wird. Hier aufzuzählen welchen Einsatz er, nicht nur für die Schützen in Unterrath, sondern auch für uns Hubertusjäger im Besonderen gebracht hat, würde weit mehr als den Rahmen dieses Berichtes sprengen. Daher möchte ich dem geneigten Leser die eine Szene von Kirmes 2011 nochmal ins Gedächtnis rufen:

Minutenlange stehende Ovationen mit tosendem Applaus für Heinz !

Alle zusammen !

Danke !

Geht man nach Kirmes weiter im Jahresablauf stößt man schnell auf die nächsten Eckpunkte des gemeinsamen Schützenjahres. Als Besonderheiten im eigentlichen Sinne des Wortes sind unser Krönungsball und unsere Nikolausfeier nicht zu bezeichnen, da beide ja zum festen Jahresablauf gehören. Trotzdem ist es jedes Mal wieder schön nach einer 1 1/2 monatigen "Durststrecke" die Hubertusfamilie wieder zu sehen.

In 2011 feierten wir unseren **Krönungsball** im Haus am Rhein. Nachdem es sich (ein den meisten Schützen vielleicht bekanntes Mitglied) Heinz Schulten im Mai 2011 nicht hat nehmen lassen die Königswürde der Hubertus-jäger zu erringen, feierten wir diesmal im "kleinen Hubertus-Familienkreis". Nach leckerem Essen und dem ein oder anderen kühlen Schluck Alt vollzog der neue Regimentskönig Norbert Hünemeyer die Krönungszeremonie. Er "erleichterte" unseren Siggi Klenke von der Königskette und legte diese Heinz Schulten um. Kurz darauf nahm Regimentskönigin Renate Seidenberg das Diadem von Martina Klenke und setzte es Dagmar auf, welche Heinz zu seiner Königin erwählt hat.

Frage: Wie oft kommt es vor, das man 2 grüne Männchen auf einmal beitragsfrei stellt ?

Richtig : Einmal ! 2011 auf dem Krönungsball, der damit dann doch etwas ganz Besonderes wurde.

Willfried Nussbaum und Otto Weidemann haben wir zu Ehrenmitgliedern der Gesellschaft Hubertusjäger ernannt. Zum Dank für ihren Jahrzehnte langen Einsatz für die Gesellschaft. Ralph Koenen hätte über jeden der zwei ein mehrstündiges Referat halten können, wie sie diverse Feste durch- und unsicher gemacht haben, welche Erfolge sie für die Gesellschaft errungen haben und wie sie alle dazu beitragen das die Hubertusjäger eine Familie sind und bleiben.

Ralph brachte es dann aber auf den Punkt: "Alle haben sich das Wohl des Vereins auf die Fahnen geschrieben und durch ihre Persönlichkeiten das Zusammenleben der Hubertusjäger geprägt. Jeder Hubertusjäger wird sich auf die ein oder andere Weise bei euch als dankbar erweisen, die Ehrenmitgliedschaft ist der offizielle Dank.

Die **Nikolausfeier** ist ebenfalls ein fester Bestandteil unserer "Hubertuskultur" und in 2011 hatten wir eine Premiere im Kleingartenverein Karthaus. Des Essen und die Tüten für die Kinder wurden von Heinz und Dagmer gestiftet.

Anzeige

Steber´s Brautkleider Secondhand



Etwas ALTES, etwas NEUES, etwas BLAUES und etwas GEBRAUCHTES...

Für den schönsten Tag im Leben (Ihre Hochzeit) biete ich Ihnen eine große Auswahl neuer Einzelstücke sowie Brautkleider Secondhand an.

Für eine entspannte und ungestörte Atmosphäre nutzen Sie bitte die persönliche Beratung mit individuellem Termin.

Bitte rufen Sie mich an: 0174 - 777 2785

A. Steber Brautkleider
Secondhand
Am Röttchen 32
40468 Düsseldorf

Aus dem Leben der Gesellschaften

Hubertus Jäger

Willi Meuleners seines Zeichens passives Hubertusjäger Mitglied und aktiver Nikolaus der Gesellschaft hat am Nachmittag die Kinder glücklich gemacht.

Unsere Kleinen müssen brav gewesen sein, denn für jedes der etwa 15 Kinder gab es eine große Tüte. Später stellte sich dann aber die Frage, ob die erwachsenen Hubertusjäger den Nikolaus durch ihre Taten vergrault haben oder ob wir alle so brav gewesen sind, das es der hl. Bischof für unnötig empfunden hat uns zu besuchen. In jedem Fall erschien am Abend kein Nikolaus und so blieben die großen Hubertusjäger vor Hans Muffs Rute verschont.

Es ging dennoch besonders weiter, denn Christoph Schulten hatte eine Videopräsentation über die Erde vorbereitet die auch dem letzten grünen Männchen klar gemacht haben sollte wie klein man angesichts der gesamten Schöpfung ist. Man erkannte, wie es wichtig ist das Leben gemeinsam zu gestalten anstatt zu versuchen sich alleine durchzuschlagen.

In diesem Zusammenhang hat der Vorstand auch eine weitere Neuerung zu Nikolaus eingebracht: Wichteln !

Hier nochmal die Gebrauchsanweisung damit auch alle mitmachen :

Jeder der Anwesenden bekam die Aufgabe auf der nächsten Nikolausfeier 2012 einem anderen Mitglied ein Geschenk zu machen. Dieses Geschenk darf nicht gekauft sein, sondern etwas aus dem privaten Fundus muss es sein. Jeder Hubertusjäger weiß (dank der gezogenen Nummer und der entsprechenden Liste) wen er bewichteln muss, und wir dürfen uns alle auf die Umsetzung in diesem Jahr freuen.

Und so könnte man eigentlich schließen mit dem Jahresrückblick, wäre da nicht noch die bereits an Kirmes 2011 angekündigte Verabschiedung von Heinz Schulten als "Chef". Der 10.03.2012 war der Tag den sich alle Schützen in Unterrath und Lichtenbroich dick im Kalender angestrichen hatten.

Es wurde dem Anlaß gemäß vorbereitet und aufgefahren: Zum Festprogramm gehörten eine Hubertus-Messe, ein Fackelzug, ein großer Zapfenstreich und schließlich eine Festveranstaltung im Zelt, bei der Heinz Schulten aus dem Vorstand der Bruderschaft verabschiedet wurde. Unzählige Freunde und Wegbegleiter dankten ihm an diesem Abend für sein Wirken in und um die Bruderschaft. Besonders die Jugendlichen aller Gesellschaften dankten es ihm, wie schon an Kirmes 2011, das er sich immer für sie stark gemacht hat und zum eigenständigen Handeln ermutigte.

Dagmar, halte ein Auge auf ihn und nimm ihn beim Wort wenn er sagt er kümmere sich jetzt um seine Frau und die Familie.

Zusammen, das war die Überschrift. Zusammen arbeiten die Schützen immer und so verwundert es auch nicht, das auf der letzten Generalversammlung Frank Spielmann und Christoph Schulten gewählt wurden, um zusammen mit den anderen Vorstandsmitgliedern die Geschicke der Bruderschaft zu lenken. Das ist mal nichts Besonderes.....

Peter Große,
Gesellschaft Hubertus Jäger

Anzeige



Brauckhoff's Getränkemarkt

Ihr Ziel, wenn es um gute Getränke geht!



Liefer-, Party- und Veranstaltungsservice

Uli Brauckhoff

Niederrheinstraße 141
40474 Düsseldorf-Lohausen
Telefon: 0211- 45 22 20
Telefax: 0211- 45 22 50
info@getraenkemarkt-duesseldorf.de
www.getraenkemarkt-duesseldorf.de

Schlösser Alt

Wir haben für Sie geöffnet:
Mo - Fr 9:00 bis 19:00 Uhr, Sa 8:30 bis 16:00 Uhr

Aus dem Leben der Gesellschaften

Gesellschaft Marine

Liebe Unterrather Schützen und Freunde der Gesellschaft Marine,

wie an dieser Stelle gewohnt, wollen wir Euch über unser Vereinsleben des vergangenen Schützenjahres berichten. Viel Freude beim Lesen.

Ab August lief bereits die Organisationsmaschinerie für das Königsjahrfinale unseres Regimentskönigspaares Albert und Monika Wetzel auf Hochtouren.

Denn unser König sollte ja noch Anfang September, standesgemäß seinen Geburtstag im Schützenhaus feiern, bevor es dann zum eigentlichen Finale, dem Schützenfest 2011, ging.

Hier hatten Albert und Monika noch mal einige wunderschöne Tage als Oberhaut der Unterrather Schützen , bevor es dann Abschied nehmen hieß; von einen wundervollen Königsjahr. Vergessen waren alle Sorgen die wir uns Anfang des Jahres um Albert gemacht haben.

Im Namen der Beiden nochmals vielen Dank an Alle die zu diesem tollen Jahr beigetragen haben.

Nun das Schützenfest aber mal von Vorne.Nach dem ersten Highlight, der Kirmeseröffnung, ging es im kurzen Zugweg vom Festplatz zum Feldgottesdienst, worauf dann unsere erste Bewährungsprobe, die Serenade am Königshaus von unseren Majestäten Albert und Monika, folgte. Dank vieler Hände und einem gnädigen Wettergott verlief hier alles reibungslos.

Gut gestärkt ging es zusammen mit unseren Kids beziehungsweise Teens (wie die etwas älteren ja genannt werden möchten) im Fackelzug durch die Unterrather Straßen zum Festplatz, wo nach der Begrüßung noch bis in die tiefe Nacht der erste Schützenfesttag gefeiert wurde.

Der Sonntag begann mit dem von uns traditionell veranstalteten Platzkonzert An der Piwipp, welches wie immer großen Anklang bei den Schützenfreunden im Unterrather Norden fand.

Wie jedes Jahr stärkte sich dann die Gesellschaft, mit Ihren Gastkompanien aus Rath und Derendorf, bei unserem Lieblingsmetzger Friedrich Wendel, unterstützt durch seine fleißige Gattin Marie-Therese, bevor es dann zum Festzug ging. Es war wie immer sehr lecker.

In der festlich geschmückten Kutsche sahen wir unser strahlendes Königspaar Albert und Moni, mit Ihren bezaubernden Ehrendamen, Monika Rothes und Steffi Hentsch, den Unterrather Schützen und Bürger zuwinken.



Gesellschaft Marine

Auch unsere kleine aber verlässliche Schar der Jugend und unsere gute Seele Harry, sowie wir Mariner in unseren schicken Marineuniformen rundeten das Gesellschaftsbild im Festzug ab.

Da unser Vorsitzender Paul als Königsadjutant Albert und Moni über die Schützentage stets zur Seite stehen durfte, führte Klaus Peter noch einmal, die drei Gesellschaftsfahnen vorweg, die vereinten Mariner durch die Parade. - Ein tolles Bild ! -



Der Montag begann mit dem alljährlichen Friedhofsgang, bevor es zum Frühstück bei unserem Kompaniekönigspaar, Kai und Simone Rauch, ins Kalkumer Stübchen ging.

Vielen Dank Euch Beiden.

Am Montagabend durfte Paul dann unseren Kai mit seiner Simone zum Ball der Könige auf den Thron geleiten.

Dank unserer gut organisierten und fleißigen Frauen (aktive sowie passive Damen), konnten wir am Dienstagmorgen nach dem Gottesdienst auf reichlich gedeckte Tische blicken und einen geselligen Vormittag verbringen. Ja Mädels, wenn wir Euch nicht hätten.

Vor der Krönung des Pagenpaares, erhielt auch unser (noch) Page Marvin Hentsch, noch einen Orden / Pfand für einen erfolgreichen Schuss auf den Pagen Vogel. Für Albert und Moni gab es noch einen letzten Höhepunkt. Ca. 200 Kinder stürmten den Thron um eine Tafel Schokolade zu ergattern. Auch unsere Jule Klapdor hatte noch einen großen Soloauftritt als Hanna Montana. Am Abend hieß es leider für Albert und Monika Abschied nehmen. Danke an Euch für das wunderschöne Königsjahr. Am Mittwoch klang dann das Schützenfest bei „Variationen von Hering ala Stipp" in unserem Vereinslokal Hoferhof aus. Das kühle Nass durfte auch hier nicht fehlen.

Das war's mit Schützenfest (fast), aber es geht ja weiter.

In der Oktoberversammlung verlass dann unser wachsames Auge der Schützentage, unser Rolf Klapdor, mit gekonnt spitzer Zunge, wer sich wann, wo und wie nicht den Statuten konform verhalten bzw. gekleidet hatte. Der Juliusturm dankt ihm für seine Wachsamkeit.

Leider konnten wir Rolf nicht dauerhaft für den Posten als Spies gewinnen, dabei hat er es so toll gemacht.

Für die meisten unserer Kameraden stand im Oktober noch ein Wellnesswochenende an. Die Frauen waren auf Tour. Wir gehen davon aus, dass unsere Smutjes wie immer viel Spass hatten, aber hier wurden keinen Tourgeheimnisse kundgetan. Wir hatten auf jeden Fall den unseren.

Zügig ging es dann für uns weiter mit der Planung Krönungsballs mit Labskausessen.



Hier wurden unsere Königspaare Kai und Simone Rauch (aktiv). sowie Paul und Gerda Kandora (passiv) entkörnt und die neuen Königspaare Rolf und Erika Korff (aktiv) und Alexandra und Sven Kopitzke (passiv) gekrönt.

Unserem scheidenden Passiven Königspaar Paul und Gerda an dieser Stelle noch einmal ein ganz besonderes Dankeschön! Auch hatten wir in diesem Abend ein volles Programm an Ehrungen. Zum einen galt es insbesondere den Kameraden Karl Bremm für 60 Jahre und den Kameraden Willi Plöger für 50 Jahre Treue zur Gesellschaft Marine zu Danken und zu Ehren.

Zum anderen hieß es die Kameraden Klaus-Peter Ross und Hansi Rothes für Ihre besonderen Verdienste und langjährige Arbeit im Vorstand der Gesellschaft auszuzeichnen.

Aus dem Leben der Gesellschaften

Gesellschaft Marine



Aber es wurde nicht nur gekrönt und geehrt, es gab natürlich auch Musik und ein Engel auf der Durchreise kam auch noch Vorbei.

Da sind wir auch schon beim Himmel und somit haben wir einen Übergang zur Weihnachtsfeier die, wie auch schon in den letzten Jahren, im Air-Hotel-Wartburg stattfand. Der Weihnachtsmann und die Weihnachtsfrau kamen in Gestalt unseres Kompaniekönigspaares Rolf und Erika, die uns alle mit einem kleinen Geschenk bedachten. Unser Festausschuss, Klaus-Peter, organisierte dann auch, zu unser aller Unterhaltung, eine „Kutschfahrt" für unser Königspaar.

Einen Höhepunkt gab es in 2011 jedoch noch. Unser Kamerad Karl Bremm wurde am 28.12.2011 90 Jahre jung.

Einige Kameraden, die in der Weihnachtswoche frei hatten, überraschten, gemeinsam mit dem Marine Tambour Korps Unterrath, das Geburtstagskind mit einem Ständchen.

In 2012 ging es dann mit dem Feiern gleich weiter, Willi Plöger wurde am 09.01.2012 80 Jahre jung. Auch er wurde von einigen Kameraden überrascht.

Zügig ging es weiter. Andrea Hap organisierte für die ganze Gesellschaft einen Besuch des Neujahrskonzert mit dem Ausbildungsmusikkorps am 26.Januar in der Tonhalle. Ein akustisches Erlebnis, dass bei allen Teilnehmern super angekommen ist.

Im Februar dann ein etwas weniger schöner Tagesordnungspunkt in der Jahreshauptversammlung: Paul trat aus gesundheitlichen Gründen von seinem, nur kurzen Amt, als Vorsitzender der Gesellschaft zurück. Dennoch führte Paul, bis zur Neuwahl im April, die Geschäfte der Gesellschaft fort. So leitete er noch im März die Veranstaltung Bester Schütze. Wo wir auch nun schon sind.

Unsere erste öffentliche Veranstaltung mit unseren passiven Mitgliedern war dank der sorgfältigen Vorbereitung durch unseren Festausschuss, einem wie immer gut vorbereiteten Schiessleiter und fleißigen Kameraden die vor und besonders hinter der Theke für einen reibungslosen Ablauf sorgten eine gelungene Veranstaltung. Bester Schütze wurde der Kamerad Friedrich Wendel.

Im April hieß es dann Neuwahlen.

Da Bodo Hentsch sich bei der Wahl zum Vorsitzenden als einziger Kandidat zur Verfügung stellte, wurde nach seiner Wahl die Neubesetzung der Position Schriftführer notwendig. Diese Position wird kommissarisch von Albert Wetzel wahrgenommen bis sich auch hier ein jüngerer Kamerad zur Übernahme bereit erklärt.

Am ersten Juni Wochenende fuhren 16 Kameraden nach Emden zu den Matjestagen. Morgens um acht hieß es Leinen los und ab nach Emden. Bei trockenen Wetter verbrachten die Kameraden rund 2 ½ Tage bei Ostfriesen Bräu, Matjes und Shanty-Musik, bevor am Sonntag wieder im Heimathafen Hoferhof geankert wurde, wo sie von Ihren Smutjes in Empfang genommen wurden.



Schließen wollen wir nun den Bericht des Jahres 2011 / 2012 natürlich nicht, ohne allen Freunden, Gönnern für Ihre Unterstützung zu danken. Bitte bleibt der Gesellschaft weiterhin treu und wohl gesonnen, denn auch in diesen schweren Zeiten sind wir froh und dankbar auf Euch zu zählen. DANKE.

Aus dem Leben der Gesellschaften

Gesellschaft Marine

Gratulieren wollen wir dieses Jahr selbstverständlich auch wieder allen Jubilaren, Geburtstagskindern und anderen, die ein besonderes Ereignis zu feiern hatten. Dies sind insbesondere:

zu Jubiläen in der Gesellschaft (aktiv und passiv):

Rainer Schauf	30 Jahre aktives Mitgliedschaft
Frank Andriessen	10 Jahre Moses der Gesellschaft
Hubert Jeuken	45 Jahre passives Mitglied
Robert Felskes	30 Jahre passives Mitglied
Fritz Hackmann	30 Jahre passives Mitglied
Gitta Haardt	25 Jahre passives Mitglied
Thea Krüger	25 Jahre passives Mitglied

zu runde Geburtstage:

Willi Plöger	80 Jahre
Henry Krüger –Protektor–	70 Jahre
Hansi Rothes	65 Jahre
Jule Klapdor	10 Jahre

zu besondere Ereignissen:

Marvin Hentsch	Konfirmation
Familie Wendel / Fontes	110 Jahre Metzgerei im Familienbetrieb

Anzeige



Es ist kein Zufall, es ist kein Glück,
Bei „Fontes" gibt's immer ein gutes Stück!

Heinz Fontes

Rind- und Schweine-Metzgerei
bekannt für die gute feine Leberwurst
Gegr. 1902

Düsseldorf - An der Piwipp 123 - Ruf 422705

Mitglied der Gesellschaft

Gestern Fontes, heute Wendel: 110 Jahre Metzgerei im Familienbetrieb

natürlich
METZGEREI WENDEL
Piwipp eins, zwei, drei

natürlich - handwerkliche Wurstwaren aus eigener Herstellung
natürlich - schmeckt die Wurst bei uns nach Fleisch und nicht nach Chemie
natürlich - ständig preiswert Qualität
natürlich - fachliche Beratung durch unsere netten Mitarbeiter

Friedrich Wendel • Fleischer-Fachgeschäft
40468 Düsseldorf • An der Piwipp 123
Telefon (02 11) 422 07 05 • Fax (02 11) 41 43 69

Marine Tambour-Korps

Das Marine-Tambour-Korps sinniert über das vergangene Jahr!

Liebe Leser/-innen des Visieres, auch im vergangenen Jahr sind wieder einige aufregende Ereignisse im Kreise des Marine-Tambour-Korps passiert. Frei nach dem Motto: Es geht nicht mit, aber auch nicht ohne. Aber hierzu folgt später im Text mehr.

Nun möchte ich aber erst einmal an den letzten Abschnitt aus unserem Visierbericht 2011 anknüpfen. Denn dort stand drin, dass wir einen Workshop nach Blankenheim unternommen haben, in welchem u.a. der kameradschaftliche und familiäre Zusammenhalt geprägt wurde. Außerdem wurde natürlich auch an der musikalischen Darbietung gefeilt. Wieso erzähl ich Ihnen das noch einmal??? Der Workshop ist sozusagen eine große Generalprobe vor der beginnenden Schützensaison. Die wöchentlichen Proben dienen vor allem zur Vorbereitung auf die jeweiligen Auftritte. Es steckt also einiges an harter Arbeit hinter dem musizieren, mit der Verbindung, ein positives Erscheinungsbild abzugeben. Den vorherigen Satz möchte ich in diesem Zusammenhang noch einmal aufgreifen, weil in diesem sehr viel Bedeutung steckt. Was dort inhaltlich beschrieben ist, hat sich das Marine-Tambour-Korps als Marschroute auf die Fahne geschrieben und wird unseren Weg in die Zukunft erfolgreicher begleiten.

Damit die eingespielten Märsche nicht ungelernt blieben, konnte man diese in den Monaten April und Mai direkt zelebrieren. Ein Auftritt ist in diesem Zusammenhang besonders hervorzuheben. Das passive Mitglied Michael Ihle ließ sich es nicht nehmen, den Bund der Ehe einzugehen. Da zu einer Hochzeit natürlich ein Junggesellenabschied gehört, haben sich seine Kameraden des Grenadierzuges „Frei Weg Kaarst" etwas Besonderes einfallen lassen. Das Marine-Tambour-Korps überraschte ihn in der Altstadt mit einem Ständchen. Anschließend ging es marschierend durch die gut gefüllten Gassen der Altstadt in Richtung Burgplatz, wo ein alter amerikanischer Schulbus auf sich Warten ließ. Das ganze wurde ab diesem Zeitpunkt sogar von einem Fernsehteam begleitet, welches eine Dokumentation über den genannten Bus drehte. Wer noch Lust und Laune hatte, stieg in den Bus mit ein und zog mit der feiernden Gesellschaft weiter.

Der Mai 2011 war allerdings nicht nur von Sonnenschein erfüllt, sondern hinterließ auch einen schattigen Teil. Der langjährige erste Vorsitzende Olaf Köntgen trat von seinem Amt plötzlich und überraschend zurück. Er gab persönliche Gründe an, welche von allen Kameraden akzeptiert wurden. Auf diesem Weg möchten wir uns noch einmal ganz herzlich für den couragierten Einsatz sowie die geopferte Freizeit für unser Korps bedanken. Darüber hinaus stand für ihn jedoch nie zur Debatte, sich komplett aus dem Korps zurückzuziehen. Über diesen Entschluss ist man froh und kann sich weiter an seiner geselligen und liebreizenden Art erfreuen. In Folge dessen wurde der Ehrenvorsitzende Dieter Groß vom Restvorstand kommissarisch zum ersten Vorsitzenden ernannt. In diesem Zusammenhang wurde die unbesetzte Stelle des zweiten Vorsitzenden ebenfalls kommissarisch mit Matthias Bach besetzt. Beide füllten in dieser Funktion ihr Amt bis zur nächsten Jahreshauptversammlung in guter Zusammenarbeit aus.

Die Durchführung und Moderation des Königsschießen, sowie des Krönungsballes wurde abwechselnd von einigen Mitgliedern übernommen. Neuer Kompaniekönig wurde Mirko Zschornack. Lars Grossmann errang die Würde des Jugendkönigs. Passivkönigin wurde Frau Bert (Hildegard Koßmann).

Ende Mai fand dann noch die gemischte Tour nach Berlin statt. Diese war zwar von der Beteiligung schwächer besetzt als vorherige Touren, dies war aber auch aufgrund des parallel stattfindenden Fußballturnieres. Die Tour begann mit einer langen Busreise in die Hauptstadt, welche durch die „Navi-Treue" des Busfahrers nichtunbedingt verkürzt wurde. Vielleicht hätte er einen der Ex-Berliner fragen sollen. Nachdem diese die Führung dann letztendlich übernommen haben, ging es dann auch schneller durch den Feierabendverkehr. Am Samstag ging die Tour dann in den Spreewald, wo dann auf den üblichen Wegen die Kanäle unsicher gemacht und die ein oder andere Salzgurke vertilgt wurde. Das MTK wäre nicht das Marine-Tambour-Korps, wenn wir uns Berlin nur vom Festland aus angesehen hätten.

Anzeige

AMZ Küchen
Planung—Montage & Poolservice GmbH

AMZ Küchen A - Z Planung · Montage & Poolservice GmbH

Bei uns wird Beratung
GROSS
geschrieben

Tel./Fax: 0211 / 91 38 69 80
www.info@amz-kuechen.de
amz-küchen.de

Aus dem Leben der Gesellschaften

Marine Tambour-Korps

Neben der Stadtrundfahrt am Freitag, wurde am Samstagabend noch die Stadt von den Berliner Wasserstraßen aus erkundet. Das hat einem Mitglied so gut gefallen, dass er als blinder Passagier auf der Toilette an Bord bleiben wollte. Nachdem die Crew das bemerkt hat, hat sie den Kahn noch mal anlegen lassen und den Kameraden von Bord geschickt. Am Sonntag wurde Potsdam inklusive der Parkanlagen von Sanssouci besucht. Zur Abfahrt bewies der Busfahrer noch mal seine „Navi-Treue", indem er trotz ausgeschilderter Baustelle und Sackgasse dem Navi folgte. Nachdem er mit Hilfe mehrerer Einweiser den Bus dann gewendet hat, wurde die Fahrt nach Düsseldorf doch noch erfolgreich abgeschlossen. Trotz aller Widrigkeiten war das Wochenende sehr schön und informativ. Die daheim gebliebenden, vor allem die Jugend des Korps, trat zeitgleich beim Fußballturnier der Bruderschaft an. Die ersten Ergebnisse konnten sich noch sehen lassen. Je später es jedoch in den Nachmittag ging, desto höher wurde auch der Alkoholgehalt in unserer Mannschaft. Auch wenn am Ende mancher Mitspieler die Bälle doppelt sah, wurde noch ein achtbarer vierter Platz errungen.



Wie jedes Jahr wurde auch am Vatertag wieder etwas unternommen. Man traf sich in der Brauerei Füchschen zum gemeinsamen Frühschoppen. Für einige Mitglieder war dies bereits schon das Mittagessen, denn sie trafen sich schon um 07:00 Uhr bei Jens Kirschey zum Grillen und zu der Vernichtung alkoholischer Substanzen. Der weitere Verlauf des Tages wurde wie in den Jahren zuvor, ins nördliche Kaiserswerth, sowie Kalkum verlagert.

Im Juni und Juli 2011 waren wieder einige zahlreiche Auftritte, bei denen wir mitgewirkt haben. Vor allem das Schützenfest Stockum, welches für uns wie ein gefühltes kleines Unterrather Schützenfestes ist. Das Besondere in diesem Jahr war, das unser aktives Mitglied Phlüpp (Philipp Plumanns) Jugendkönig von Stockum war. Er konnte mit der Kette und Würde dieses Amtes natürlich nicht so glänzen, da er eine etwas komische grüne Uniform anhatte. Man grübelt schon innerhalb unserer Gesellschaft, wann man ihn wohl in den nächsten Jahren, in der Marineuniform und Königskette sieht. Da er ein Spezialist für Ämteranhäufungen ist, sollte dies wohl kein Problem sein. Die St. Bruno Grundschule hatte im Jahr 2011 ihr 75-jähriges Jubiläum und veranstaltete auf ihrem Schulhof ein großes Fest. Unser Korps spielte dort auf und konnte zu einer erfolgreichen Veranstaltung beitragen.

Am Kaarster Schützenfest konnten sich einige Kameraden des Korps wieder nicht losreißen, die Segel frühzeitig zu streichen, um die Rheinseite zu wechseln. Man gesellte sich an den beliebten Fuchsstand und konsumierte einige Gläser aus Hopfen und Malz. Der vorbeiziehende Schützenumzug wurde begutachtet. Anschließend versuchte man unter der Leitung von „Oberst" Köntgen, spielerisch den Weg ins Zelt zu finden.

Anzeige

Füchschen Alt

"Bauernstube Deppe"

Seit über 40 Jahren im Familienbesitz.
Über Ihren Besuch freuen wir uns im gemütlichen Ambiente.
Außengastronomie Speisen zu günstigen Preisen.
Wir sind ihr Ansprechpartener für Feiern jeder Art

Dienstags ist "Schnitzeltag" 6,50 €
Alle Schnitzel
(z.B. mit frischen Champignons in Sahnesoße, Bratkartoffeln & Salat)

Um Vorbestellung wird gebeten!
Taglich ab 18.00 Uhr, Mittwochs: Ruhetag,
Sonn,- und Feiertags: Mittagtisch

Langeoogstraße 14 • 40468 Düsseldorf
Telefon 02 11 / 4 22 00 51
www.bauernstube-deppe.de

Da er nach seiner Intuition wusste welcher Weg einzuschlagen ist, vertraute der Rest der Truppe ihm blind. Das Ziel an welchem man auskam, sah zwar nach einem Zelt aus, endete jedoch vor den Toilettenhäuschen. Anschließend fand man doch noch den Weg zur Theke und verbrachte mit den Kameraden den Grenadierzuges Frei Weg einen lustigen und geselligen Abend.

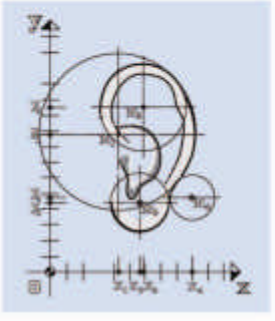
Der August stand ganz im Zeichen der Proben, denn dieser war komplett spielfrei. So konnte man sich zielgerichtet auf das Unterrather Schützenfest vorbereiten.

Anfang September wurde unser Ehrenmitglied Käthe Schmitt 80-Jahre alt. Das komplette Korps spielte ihr zu Ehren ein Ständchen und gratuliert auch auf diesem Wege noch mal zum erreichten Alter.

Eine Woche vor dem Schützenfest stand der Möschesonntag an. Dieser wurde in diesem Jahr zum ersten Mal in neuer Reihenfolge durchgeführt. Man traf sich am Sonntagmorgen im Vereinslokal „zum goldenen Bock" und nahm ein gemeinsames Frühstück ein. Dieses wurde von unserem Mitglied Herrn Michael Gutzeit anlässlich seines 40. Geburtstages ausgegeben. Nach Übergabe der goldenen Mösch durch den Vorstand der Bruderschaft zog man in Lichtenbroich und Unterrath's Kneipen ein, um das Schützenfest 2011 anzukündigen. Den verpflichtenden Bananenbrunch bei unserem Ehrenmitglied Berni Iserath und seiner Frau gab es ebenso, wie die traditionsreichen Ausfälle. Hätte man in diesem Jahr einen gewissen Betrag auf die ausfallende Person gesetzt, wäre das Portemonnaie für Kirmes richtig dick geworden. Denn es traf nicht die zwei üblichen Personen, sondern es gesellte sich ein neues Gesicht zu den etablierten. Ein Lob gilt hier besonders an die zwei Personen, die ansonsten frühzeitig ihren Zenit erreicht haben. Beim Mittagessen wurden dann wieder verdiente Kameraden ausgezeichnet. Anschließend zog die goldene Mösch über den Generalappell in die verbliebenen Kneipen ein.

Wie jedes Jahr zum Schützenfest erfolgt an dem Freitag ein Einklang. In diesem Jahr zog es uns zu unserem Kompaniekönigspaar Mirko und Silke Zschornack. Matthias Bach und Marcel Hutzelmann drückten der Fortuna vorab noch die Daumen und konsumierten neben Bier auch einen Pfefferminz ähnlichen Schnaps. Man einigte sich darauf, dass man bei jedem Tor und Gegentor, sowie einem Sieg ein Schnäpschen trinkt. Man bedachte allerdings nicht, dass das Spiel der Fortuna an diesem Freitagabend sehr torreich ausfallen würde. Dementsprechend ging es dann frohen Mutes und heiter, spielerisch am Röttchen entlang zur feiernden Gesellschaft. Dort wurden dann noch einige Ständchen gespielt und froh und glücklich gefeiert. Hier gilt der Dank vor allem an Mirko und Silke, die für unser leibliches Wohl gesorgt haben. Der vernichtete Pfefferminzschnaps vergisst jedoch nicht und hatte für die beiden Trunkenbolde am nächsten Tag noch Folgen....

Der Schützenfestsamstag begann mit dem obligatorischen Mittagessen im Vereinslokal, welches aber nicht von allen wahrgenommen werden konnte. Sehr ungewöhnlich war zu dem, dass der Konsum von Cola und Wasser an diesem Nachmittag von zwei Personen sehr ausgiebig genutzt wurde. Woran das bloß lag??? In diesem Jahr absolvierten wir zwei Platzkonzerte. Als erstes, das von der Bruderschaft ausgerichtete, an der Gaststätte „zur Pinte" und als zweites vor „dem goldenen Bock". Der abendliche Schützenumzug wurde mit dem Gottesdienst und großen Zapfenstreich abgerundet. Als man abends im Zelt angekommen ist, übernahm wie im vergangenen Jahr schon, die Vorweckgruppe des MTK's die Vorherrschaft. Und siehe da, unsere zwei Spezialisten hatten wieder richtig Farbe im Gesicht und den Geschmack an der dunklen obergärigen Biersorte wiedergefunden. Bevor im Zelt die Musik und Lichter ausgingen, verschwand die Vorweckgruppe zu ihren alljährlichen Treffpunkten. Es ging wieder einmal zu Michael Brechter (Stamm-Gesellschaft), welcher auch Essen und Bier vorbereitet hatte. Außerdem schmiss er in diesem Jahr seinen fertiggestellten Pool im Garten an. Eines war aber bei diesem Vorwecken neu: Phlüpp (Philipp Plumanns), welcher die Jahre zuvor immer vorlaut war, zog zum ersten Mal die Nacht mit durch. So war es auch kein Wunder das er das Ambiente des Pooles sofort ausnutzte und dort auch beinahe den Abmarsch Richtung Jens Kirschey vergessen hätte. Da unsere Kamerad Jens ansonsten Möschesonntag seinen Ausfall hat, nahm er sich diesen halt einmal für das Vorwecken. Durch seinen Bruder Erik, kamen wir in die Wohnung und wollten Jens zum Wecken abholen. Ihm gefiel jedoch die laute Musik nicht. Er hatte demnach einen kleinen Aussetzer und wollte nicht gestört werden. So zog man alleine mit Fackeln zu Herrn Michael Gutzeit. Dort stellte der Herr des Hauses mit seiner reizenden Gattin, zwei interessante Bücher an Marcel Hutzelmann und Matthias Bach aus. Jürgen Löckenhoff, welcher bei jeder Probe vorab entschuldigt ist, bot im Vorgarten noch eine kleine Lichtshow.



Hörgeräte
Zotzmann

www.hoergeraete-zotzmann.de

Westfalenstraße 38· 40472 Düsseldorf/Rath · 0211/65 13 75
Kaiserswerther Straße 406·40474 Düsseldorf·0211/170 930 28

WER HÖREN
WILL MUSS
TESTEN

Der kostenlose Test für Ihre Hörgesundheit bei Ihrem Partner des FORUM GUTES HÖREN.

Marine Tambour-Korps

An dieser bastelte er ein ganzes Jahr, was somit auch seine Entschuldigungen erklärt. Vom Hause der Familie Gutzeit zog man dann zum Antreten und führte noch das anschließende Wecken aus.

Unser Korps erstrahlte wie gewöhnlich am Schützenfestsonntag im weißen Glanz. Diesen Glanz transportierten wir in sehr starker Besetzung durch die Unterrather Straßen, absolvierten die Parade und marschierten ins Festzelt ein. Im Zelt gaben wir dann nach langer Zeit unsere Premiere und spielten mit dem Bilker Fanfarencorps den Hörnermarsch. Hierfür erhielten wir ein großes Lob, was sich auch bei den Festgästen widerspiegelte. Bei der Widereinführung dieses Marschs bedanken wir uns vor allem bei Klaus Jungbluth, welcher eine Hörnerausbildung besitzt. Diesen Hörnermarsch kann man z.B. auch sehr gut an den eingangs genannten Satz knüpfen, den ich unter Bedeutung gestellt habe. Solche Darbietungen werden in Zukunft öfters folgen. Nach dieser schönen Zelebrierung, folgte noch der Kronprinzenschuss. Hier lohnt es sich aber nicht irgendein Wort darüber zu verlieren. Der Anwärter des Korps hat mal wieder, wie in den Jahren zuvor schon, komplett versagt.



Der Montagmorgen begann wie immer mit dem Königsfrühstück, mit anschließendem Wecken der Unterrather – und Lichtenbroicher Geschäftsleute. In der Weckgruppe Lichtenbroich schien es dieses Jahr jedoch ein bisschen flüssiger zugegangen zu sein. Denn man erschien zu spät zum Mittagessen bei den Hubertus Jägern. Der Spieß lies sich es nicht nehmen, den betreffenden Kameraden eine Gruppenstrafe aufzubrummen. Der Paukenaugust Olaf Köntgen und Herrn Michael Gutzeit hatten an diesem Montag besonders kreative Köpfe. Sie studierten ein musikalisches Höhenfeuerwerk auf den Pauken ein. Dieses erlangte auf Anhieb Beliebtheit und wird seitdem von den jeweiligen Paukenonkels bei den Auftritten praktiziert. Ein erlauchter Kreis des Korps machte eine Kirmesrunde. In dieser angelte man Enten, machte beim Pferderennen mit, oder versuchte sein Glück an der Schießbude. An letzterem konnte Jürgen Löckenhoff seinen Rekord von 2009 jedoch nicht überbieten. Dort schaffte er es 11 von 10 möglichen Sternen zu schießen. Am Abend wurde noch das Kompaniekönigspaar Mirko- und Silke Zschornack zum Ball der Könige gespielt. Der obligatorische Kron- und Schwartentrunk wurde ebenfalls, zum Teil erfolgreich, durchgeführt.

Am frühen Dienstagmorgen traf man sich zur Messe und anschließendem gemeinschaftlichem Frühstück im Zelt. Am Abend fand der große Krönungsball mit großem Zapfenstreich statt. Letzte Fässer wurden geleert, die Ecke des Korps wurde aufgeräumt. Beim aufräumen fand man dann auch die im letzten Jahr verschwundenen Augen von Herrn Michael Gutzeit. Es war wohl dieses Jahr nicht so schlimm???

Über Schützenfest war mal wieder einiges bei uns im Korps los. Vor allem die Jugend ließ es wieder einmal krachen. Deswegen musste auch erst mal eine dreiwöchige Pause her, wir konnten uns alle nicht mehr sehen.

Im letzten Drittel des Jahres absolvierte man die noch ausstehenden Auftritte. Bei der Geschäftsteinweihung von unserem passiven Mitglied Ralph Koenen, gaben wir den musikalischen Klang.

Im Oktober spielten wir zum Dank für die Helfer der Johanniter-Unfallhilfe beim Einsatz der Loveparade-Katastrophe in Duisburg.

Bei den St. Martins Umzügen stellte Herrn Michael Gutzeit fest, wie musikalisch eigentlich ein Martinslied sein kann. „Abends wenn es dunkel wird" wurde schlagartig sein neues Lieblingslied.

Die Weihnachtsfeier wurde zum zweiten Mal im Lindner Hotel in Unterrath abgehalten. Das schöne Ambiente und das sehr gute Essen führten wieder einmal zu einer besinnlichen Feier im Kreise der MTK-Familie.

Aus dem Leben der Gesellschaften

Marine Tambour-Korps

Das neue Jahr 2012 begann mit dem Kegeln gegen die Schwartenfreunde Römisch I R (I. Reserve). Da es letztes Jahr beim Bowlen nicht so gut aussah, versuchte man es dieses Jahr mit Kegeln. Aber auch beim Kegeln machten wir nicht so eine gute Figur. Wir sollten wohl beim musizieren bleiben, denn da können die anderen Jungs nicht mithalten. Das Titularfest, sowie der Karneval wurden gut überstanden.

Bei der **Jahreshauptversammlung** gab es einige Änderungen. Matthias Bach wurde nach seinem Schnupperjahr zum ersten Vorsitzenden gewählt. Sein Vertreter wurde Michael Gutzeit. In diesem Zusammenhang bedanken wir uns bei unserem Ehrenvorsitzenden Dieter Groß, der das Amt für fast ein Jahr kommissarisch und souverän ausführte. Mit der Wahl von Matthias Bach versucht das Marine-Tambour-Korps die Zukunft auf Grundlage der Jugend aufzubauen und auszurichten. Mit Stolz können wir verkünden, dass wir mit Klaus Jungbluth, Michael Plähn und Frank Schafranski drei neue Mitglieder gewinnen konnten. Vor allem letzterer ist ein musikalisches Talent. Er hat diverse Ausbildungen in Spielmannsflöte, Trommel und der Registerführung. Die sehr lange Zeit unbesetzte Position des zweiten Korpsführer, konnte zudem mit ihm bekleidet werden. Wir wünschen allen drei Kameraden viel Spaß im Kreise der MTK-Familie.

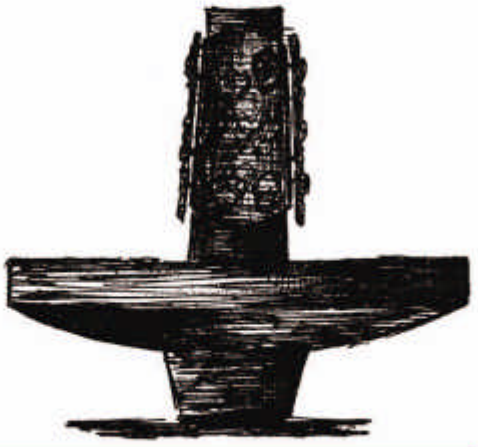
Die Verabschiedung unseres langjährigen ersten Schützenchefs Heinz Schulten, sowie diverse Krönungsbälle umrahmten die Auftritte im März.

Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Kaiserswerther Tambour-Corps „Barbarossa", traten viele befreundete Chöre aus dem Düsseldorfer Norden bei ihrer Veranstaltung auf. Es war ein erfolgreiches und musikalisches Fest, bei welchem wir mit dem Tambourcorps-Tiefenbroich unseren Hörnermarsch spielten.



Zu guter Letzt, lassen sich noch einige Zeilen über unsere diesjährige Herrentour verlieren. Die Tour ging Anfang Mai in Richtung Ijsselmeer/Niederlande. Besonders schön war, dass wir nach langer Zeit, eine große Anzahl an aktiven Mitgliedern dabei hatten. Unser Freund Olaf organisierte im Vorfeld vierzig Dosen „Füchschen Alt", welche die Trinkgrundlage für das Wochenende bildete. Viele mussten sich über das Wochenende auf unserem Schiff „Spes Mea" an neue Schlaf- und Wohnsituationen gewöhnen. Bevor es am Samstag dann per segeln übers Wasser ging, wurde am Vorabend noch die Stadt Harlingen, in welcher das Schiff lag, unsicher gemacht. Dabei haben einige ihre eingerosteten Englischkenntnisse angewendet, um sich mit dem lieben Volk aus Holland verständigen zu können. Dabei sind neue englische Redewendungen entstanden, die seinesgleichen suchen, beispielsweise „a high animal" oder „the final lap" zur Bestellung der letzten Runde. Nichts desto trotz war die Kommunikationsbasis gegeben. Der Samstag wurde wie schon verkündigt mit dem Segeln zur Insel „Terschelling" verbracht. Hier waren vor allem die sportlichen und starken Hände des Korps gefordert. Während der Überfahrt hat uns Herr Bert (Herbert Koßmann) vorzüglich bekocht. Hier noch mal ein Dank an Dich. Die Insel Terschelling wurde auch sehr schnell von unseren Leuten inspiziert, um die Lokale für den späteren Abend zu finden. Zur Überbrückung bis zum Abend erfand man neue Beschäftigungen wie „anöden" und „zuckern". Das Ambiente in dem abends gefeiert wurde, war sehr schön und einladend. Einziger Wehrmutstropfen war, dass auf der kompletten Insel der Strom immer um 02: 00 Uhr abgeschaltet wird und die Inselbewohner dann auf Privatpartys weiterfeiern. Beim Verlassen der Discothek erwies sich ein Kamerad, der hier nicht näher benannt wird, als wahrer Gefahrensucher. Es zeugt schon von ungeheuerlichem Mut, inmitten von Niederländern ein Lied anzustimmen, dass orange nur von der Müllabfuhr getragen wird... Am Sonntagmorgen wurde wieder sehr sportlich zurück nach Harlingen gesegelt. Die beiden Überfahrten dauerten ca. sechs Stunden, was daran lag, dass wir mit Ebbe und Flut zu kämpfen hatten. Als die Spes Mea wieder „klar Schiff" gemacht wurde, ging es müde, jedoch froh und munter in Richtung Heimat. Bei dieser Herrentour waren sich am Ende alle einig, dass dies nach einer Wiederholung schreit.

Ihr Marine-Tambour-Korps Düsseldorf-Unterrath
Gez. Marcel Hutzelmann
(1. Schriftführer)



Wir gratulieren...

Jürgen und Claudia Löckenhoff – aktives Mitglied –
zur Geburt ihrer Tochter

Walter und Helga Schmitz – aktives Mitglied –
zur Goldenen Hochzeit

Klaus und Helga Gutzeit – aktives Mitglied –
zur Goldenen Hochzeit

Wir gratulieren zum Geburtstag...

86 Jahre	Heinz Baumgarten – Ehrenmitglied
84 Jahre (vorab)	Rolf Koenen – Ehrenmitglied
83 Jahre	Hubert Jeuken – Ehrenmitglied
81 Jahre	Käthe Schmitt – Ehrenmitglied
80 Jahre (vorab)	Klaus Gutzeit – aktives Mitglied

Anzeige

JOST SCHLENKHOFF
- ZAHNARZT -
WWW.ZAHNARZT-SCHLENKHOFF.DE
WANGEROOGESTR. 11 TEL: 0211/4220472
40468 DÜSSELDORF PRIV.: 413061
E-MAIL: ZAHNARZT-SCHLENKHOFF@WEB.DE

Anzeige

Neuhaus Friedrich
BESTATTUNGEN
Gegr. 1894, in der 4. Generation in Familienbesitz

Eine würdige Bestattung muß nicht teuer sein!

Erd-, Feuer- und Seebestattungen.
Vorzeitige Bestattungsregelung zu Lebzeiten.
Beratung jederzeit auch im Haus.

In bekannt sorgfältiger Ausführung!

Düsseldorf - Rath, Rather Kreuzweg 90 · Telefon 65 61 01
www.bestattungen-neuhaus.de

Gaststätte Hoferhof

Hausbrauerei
Zum Schlüssel
Düsseldorf
Altstadt

Bitte ein Bit
Bitburger

Inhaber: Ralph und Gaby Grass
Unterrather Straße 38
40468 Düsseldorf
Tel.: 0211 - 4 05 82 50

e-mail: info@hofer-hof.com
Internet: www.hofer-hof.com

Öffnungszeiten:
Montags Ruhetag
Dienstag - Freitag: 15.00 - 01.00 Uhr
Samstag - Sonntag: 10.00 - 01.00 Uhr

Vereinslokal von:
Artillerie, Garde Schützen, Hubertus Jäger, 1. Reserve
Schill´sche Offiziere

Autohaus Clemens GmbH & Co. KG
Ihr Partner am Airport

Audi Service



Tiefenbroicher Weg 12 - 40472 Düsseldorf

Telefon (0211) 40 56 98 - 0

info@vwclemens.de - www.vw-clemens.de



HIB HAASE
Industrie- und Baumaschinen GmbH

Kieshecker Weg 144 • 40468 Düsseldorf • Tel.: 0211 - 471 43 - 0 • Fax: 0211 - 41 98 55

Warum sich „Jeck" machen bei Umzugsfragen
- lieber direkt mit:

Franz Münch GmbH
MÖBELSPEDITION



40468 Düsseldorf-Kieshecker Weg 151
Telefon: Büro 0211-41 98 98
Telefon: Privat 0211-41 13 38
u.0211-45 26 50
Telefax: 0211-41 02 49
Internet: www.muench-umzuege.de

seit 1924
Familienbetrieb

Adö-Spediteure
Die Möbeltransport-Experten



Möbeltransporte · Möbel-Fernumzüge · Möbel-Lagerung

GLAS UND SPIEGEL

Franz Hirnstein & Co

Spiegel auch farbig getönt (Modefarbe: goldrosé), bieten wir in allen Formaten. Unsere Fertigung geht bis zum Venezianer-Spiegel nach Ihren oder gegebenen Entwürfen.

Isolierglas entscheidet über Ihre Heizkosten-Ersparnis. Und schützt vor Lärm. Oder im Sommer vor zu hohen Außentemperaturen.

Sekurit-Glas Ein außergewöhnlich widerstandsfähiges, schlag-, stoß- und biegebruchfestes Glas. Das Glas also für rahmenlose Ganzglastüren, Treppengeländer, Hauseingangsüberdachungen, Dusch-Trennwände oder, oder, oder. . .

Blei- u. Messingverglasung.

Eine Arbeit bei der es mehr denn anderswo auf eine fachmännische Ausführung ankommt.

Testen Sie uns! Fordern Sie einen unserer Fachvertreter zu einer unverbindlichen Beratung an.

Düsseldorf ☎ (02 11) 6000690
Kieshecker Weg 118
Telefax 02 11 / 60006910



Glas-Reparaturen?
Wir sind da, wenn Sie uns brauchen.



Textil-Laden
Anna & Vera

Wir führen namhafte Firmen und bieten in unserem Sortiment auch große Größen an.

Unsere Öffnungszeiten
Mo.-Fr. von 9:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Samstags von 9:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Anna Rybarczyk & Vera Hilgers
Unterratherstraße 105 Ecke Am Röttchen, 40468 Düsseldorf
Telefon: 0211/41 11 11

Frische bestens verpackt …

… damit Qualität gehalten, Genuß gesteigert wird!

Unser Verpackungs-Sortiment umfasst Bäcker-/ Konditoren-Papiere und Beutel, Metzger-Einschlag- und Perga-Wachspapiere, Blumenfolien, Seidenpapiere, Zellglasbeutel und -bogen, Pappteller, Tortenpapiere, Tragetaschen, PVC-Becher, Einmalgeschirr, usw.

Individuelle Beratung, Gestaltung und Druck – Ihr Partner für Verpackungsmittel.

seit 1912

H. FALKENBACH GMBH
Suitbertusstraße 24 · 40223 Düsseldorf
Telefon 0211/333501 · Fax 0211/314538

IHR SONNENSCHUTZ-EXPERTE FÜR HAUS UND TERRASSE

Rolläden
Jalousien
Markisen
Terassendächer
Motoren/Steuerungen
Rolltore/Garagentore
Reperatur- und Servicedienst

Seit 1910
STÖTZEL
ROLLADENTECHNIK

Sandweg 3
40468 Düsseldorf-Stockum
(0211) 43 25 52
www.stoetzel-rolladen.de



Ihr Partner
für
KFZ-Teile

anerkannter KFZ-Meisterbetrieb

KRAFTFAHRZEUG GEWERBE

der KFZ-Innung

M. Keusen

40472 Düsseldorf • Rather Kreuzweg 81
Telefon 0211/65 50 39 • Fax 02 11/65 25 03

Gesellschaft 1. Reserve

Liebe Unterrather,
liebe Freunde der I. Reserve,
liebe Schützen,

schon wieder ist ein Jahr vergangen und wir freuen uns etwas über unser spannendes Schützenleben berichten zu dürfen

Mit Spannung wurde der Monat Januar erwartet, denn in diesem Monat wurde die Schützensaison eingeläutet. Einen Tag vor dem Titularfest war ein Treffen mit dem Marine -Tambourkorps (MTK) geplant, welches mittlerweile zur Tradition geworden ist. Treffpunkt war „An der Piwipp". Von dort sind wir festlich mit unseren Fahnen und unter musikalischer Begleitung des MTK nach Derendorf zum Bowlen gefahren. Beim Bowlen haben wir schnell bewiesen, dass wir dem MTK keine Chance gelassen haben, gegen uns zu gewinnen. Als Siegprämie erhalten wir vom MTK eine musikalische Darbietung.
Ansonsten verlief der Abend feucht und fröhlich bis in die frühen Morgenstunden. Um 9 Uhr trafen wir uns am nächsten Tag nach wenig Schlaf und noch ziemlich erschöpft zum Antreten für das Titularfest. Den Tag ließen wir vergnügt im Pfarrheim ausklingen.

Im selben Monat lud uns die Gastgesellschaft I. Reserve Stockum zum Krönungsball ein und wir nahmen diese Einladung freudig an. Dann hatte auch bald das Warten für unsere Majestäten ein Ende. Unser Krönungsball stand vor der Tür. Am 12. Februar krönten wir Ralf Verheyden und seine Lebensgefährtin Gabriele Michna zu unserem Kompaniekönigspaar, und weil sie davon nicht genug bekommen konnten, werden sie auch noch zum Passiven Königspaar gekrönt. Ich denke, ich spreche im Namen aller Mitglieder, wenn ich sage, dieser Abend war ein voller Erfolg gewesen, viel Aufregung, Freude und Spaß ohne Ende.

Schlag auf Schlag ging es weiter. Zwei Hauptversammlungen standen im März an. Zum einen die des Regimentes, bei der unsere Gesellschaft zahlreich vertreten war und zum anderen selbstverständlich auch unsere eigene. In diesem Jahr standen keine Neuwahlen an, sodass unser Vorstand in der üblichen Besetzung geblieben ist. 1. Vorsitzender Ralf Verheyden, Hauptmann und Kassierer Herbert Koßmann und Schriftführer Alexander Rindert.

Am 28. Mai war das große Schützen Fußball Turnier. Voller Elan und Bereitschaft zu gewinnen traten wir pünktlich an. An dem Tag hatten wir alle sehr viel Spaß und bewiesen mal wieder unsere große Kameradschaft und unseren Mannschaftszusammenhalt. Gewonnen haben wir leider nicht, doch für uns, sind wir die Sieger der Herzen geworden, dass selbst unser Denis Kallweit zu Tränen gerührt war.



Wie in jedem Jahr zu Pfingsten folgten wir der Einladung der I. Reserve Stockum zu Schützenfest. Nach dem Eintreten ins Schützenzelt verbrachten wir bei herrlichem Wetter noch ein paar schöne Stunden mit einander.

Am 6. August haben wir unser Königsschießen veranstaltet. An diesem Tag verbrachten wir bis in die Morgenstunden lustige, schöne gemeinsame Stunden mit einander. Wir gratulieren hier unserem neuen zu krönenden Kompaniekönig Tristan Bergolte und unserer Passiven Königin Kirstin Overlack recht herzlich. Allen erfolgreichen Schützen ein Dreifaches „Gut Schuss".

Es wurde September und das Schützenfest warf seinen Schatten vorraus, am 11. September besuchten wir den Generalapell, um uns aufs Schützenfest einzustimmen. Wir mussten gut aufpassen, denn es gab auch in diesem Jahr so manche Neuerungen. Dann endlich war es soweit, der Höhepunkt eines jenen Schützen war gekommen. Schützenfest!!! Wie in jedem Jahr trafen wir uns am Samstagmorgen beim Kameraden Udo van de Loo, um den Tagesablauf zu besprechen und um uns aufs Schützenfest einzustimmen. Nach dem Pagenschießen trafen wir uns um das Schützenfest auf dem Schützenplatz zu eröffnen. Nach einigen Stunden marschierten wir zum Feldgottesdienst und warteten gespannt auf den großen Zapfenstreich. Nach Ende des Feldgottesdienstes marschierten wir wieder gemeinsam zur Serenade, wo uns das Regimentskönigspaar mit Essen und Trinken versorgte. An dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön. Nach dem offiziellen Teil im Zelt konnte die Feier beginnen. Es wurde egal, ob jung oder alt, bis in den Morgen gemeinsam gefeiert.

Aus dem Leben der Gesellschaften

Gesellschaft 1. Reserve



Es wurde Sonntag und nach wenig Schlaf trafen wir uns um 10:30 Uhr im Hofer Hof zum gemeinsamen Frühstück. Auch hier begrüßten wir die Gastgesellschaft I. Reserve Stockum. Ein großer Dank für die tolle Bewirtung geht an Gabi und Ralf. Bei strahlendem Sonnenschein machten wir uns auf den Weg zum Antreten, um den großen Festzug zu bestreiten.

Nach dem Festzug unterstützen wir unseren Charles Spindler bei dem Schuss zur Jugendkönigswürde. Leider hat er es nicht geschafft, doch wir drücken ihm für nächstes Jahr die Daumen. Hier gratulieren wir Tobias Klapdor zur Erringung der Kronprinzenwürde. Am Abend überraschte uns die Jugend des Regimentes mit einem hervorragenden Programm. Am Montagmorgen besuchten wir unseren Kameraden Willy Hüttner, der aus gesundheitlichen Gründen nicht am Schützenfest teilnehmen konnte. Im Anschluss wurden wir von unserem Kompaniekönig Ralf Verheyden zum Frühstück eingeladen. An dieser Stelle recht Herzlichen Dank! Nach dem Frühstück besuchten wir auf dem Friedhof unsere verstorbenen Mitglieder. Nach dem Spaßumzug verbrachten wir einen schönen Montagabend, wobei die Gesellschaften ihre Königspaare präsentierten.

Der letzte Tag brach an und wir trafen uns zum Gottesdienst und zum anschließenden Frühstück im Schützenzelt. Wo andere eine Pause einlegen, machen wir einen gemeinsamen Kirmesrundgang. Nach dem großen Zapfenstreich mussten wir bedauerlicherweise feststellen, dass schon wieder ein Jahr vergangen war.

Eine Woche später veranstalteten wir einen verspäteten Kirmesausklang, wobei unser Udo van de Loo seinen Spießbericht verlaß. Im Allgemeinen war es mal wieder ein schönes Schützenfest und wir freuen uns jetzt schon auf nächstes Jahr.



Es wurde Still zum Ende des Jahres. Zum Abschluß eines glorreichen Jahres, wurde im Dezember ein Weihnachtskegeln in der Gaststätte Köhler veranstaltet. Dort verbrachten wir zum letzten Mal in diesem Jahr ein paar schöne gemeinsame Stunden.

Das Jahr 2011 war ein erfolgreiches Jahr mit vielen Höhen und Tiefen, Aufregungen und Freude. Also laßt uns gebannt aufs neue, schon laufende Jahr blicken und weiterhin viel Zeit mit einander verbringen.

Euer Schriftführer
Alexander Rindert, 1. Reserve



Auch
Mittwoch-Nachmittag
geöffnet!

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!

St. Georg-Apotheke

Inhaberin: Josie Jeandrée

Kalkumer Straße 113
40468 Düsseldorf
☎ 42 30 40 4
Fax 41 08 97

Mitglied des Bürgervereins

Frankenheim Alt

Gaststätte

Em halve Hus

Mittwoch Ruhetag

Familie Bonsack
Lothringer Straße 19
40468 Düsseldorf

☎ 0211 - 422 00 09



. . . seit 1929 Partner der Gastronomie

- Automatenaufstellung
- Gaststättenvermittlung
- Planung & Beratung

www.elspass.net

Elspass
Automaten

Elspass Automaten
GmbH & Co.KG
Rather Broich 27
40472 Düsseldorf

Tel. 0211–90 49 3-0
Fax 0211–90 49 3-33

e-mail:
info@elspass.net

Aus dem Leben der Gesellschaften

Gesellschaft Rheinische Jäger

Liebe Schützenkameraden/innen und Freunde der Gesellschaft!
Liebe Unterrather Bürger!

Wiederum ist ein Jahr vergangen und nun sitzen wir als Mitglieder unserer Gesellschaft wieder hier, um unseren Jahresbericht unserer Gesellschaft für 2011 zu verfassen.

Anfangen möchten wir im **Januar**, dem Monat unserer Jahreshauptversammlung. In dieser Versammlung standen Neuwahlen an. Zur Wiederwahl des 2. Vorsitzenden stand unser Kamerad Reiner Neuroth an. Reiner Neuroth wurde mit einem überwältigten Wahlergebnis für seine neue Amtszeit bestätigt. Wir gratulieren Reiner Neuroth von dieser Stelle aus nochmals zu seinem Amt und wünschen ihm ein gutes gelingen für die nächsten 4 Jahre.

Auch für die Kameraden die noch Ämter übernommen haben, nochmals herzlichen Glückwunsch von der Gesellschaft.

Im selben Monat fand das Titularfest statt. Hier gilt ein besonderer Dank unserem Regimentkönigspaar Albert und Monika Wetzel, die uns an diesem Tag köstlich verpflegten. Auch folgten wir traditionell der Einladung unserer Gastkompanie den Wilddieben aus Stockum zu ihrem Krönungsball im Januar. Nach dem offiziellen Teil verbrachten wir schöne gesellige Stunden im Kreise der Wilddiebe.

Ab **Februar** lief unser Gesellschaftsleben so langsam wieder auf Hochtouren an, es stand der Krönungsball der Kameraden der 1. Reserve Unterrath an. Wie schon seit vielen Jahren unterstützen die I. Reserve sowie die Rheinischen Jäger sich gegenseitig mit einem Kellnerteam auf den Krönungsbällen. Dank an die Kameradinnen / Kameraden der I. Reserve die sich hier als Kellnerteam zur Verfügung gestellt haben.

Zu unserer Freude konnten wir in der Märzversammlung unser neues Mitglied Josè Antonio Fernandez Lopez im Kreise der Gesellschaft Rheinische Jäger begrüßen.

Weiter ging es im **Mai** mit dem Schützenfest in Stockum. Hier folgten wir der Einladung unserer Gastkompanie den Wilddieben. Wie schon in den vergangenen Jahren trafen wir uns an der Gaststätte „Zum Schnuff II". Für den schönen Tag und die gute Verpflegung möchten wir uns recht herzlich bedanken. Damit war die Stockumer Kirmes für uns noch nicht erledigt. Am Kirmesmontag errang der Kamerad der Wilddiebe Peter Römer die Regimentskönigswürde. Für unsere Gesellschaft war es eine Freude bei der Krönung dabei zu sein. Auch fand im Mai das alljährliche Regimentsfußballturnier statt. Unsere Gesellschaft war wieder mit Spaß und Freude dabei.

Im **Juni** machten die Kameraden der Gesellschaft ihre geplante Herrentour. Gestartet wurde mit einen Frühstück im Schumacher, danach startet die Stadtrundfahrt mit dem Touristikbus durch Düsseldorf. Nach dieser Busfahrt der besonderen Art, endete der Tag mit einem gemütlichen Ausklang im Garten von unserem 2. Vorsitzenden Reiner Neuroth.

Unser diesjähriges Kompaniekönigsschießen fand Anfang Juni statt. Bei herrlichem Wetter konnten wir mit unseren aktiven, passiven Mitgliedern und unseren Gästen ein spannendes Schießen und einen wunderschönen Tag verbringen.

Für das Essen, welches traditionell vom amtierenden Kompaniekönigspaar gestiftet wird, möchten wir uns nochmals bei Alexander Elsen und Manuela Pospisch bedanken.

Nachfolgende Pfänderschützen können wir beglückwünschen:

Königsvogel der Aktiven	
Kopf	Stefan Schmitz
Rechter Flügel	Alexander Elsen
Linker Flügel	Werner Zickuhr
Rumpf	Sven Kopitzke
Schweif	Wolfgang Wedekind
Passivvogel	
Kopf	Paul Hap
rechter Flügel	Kim Borgel
linker Flügel	Mirco Zschornack
Rumpf	Alexander Koenen
Schweif	Karl-Heinz Schmitz
Kompaniekönig	Dieter Wächter
Königin des Reiterkorps	Silke Zschornack
Kompaniejugendkönig	Stefan Schmitz
Passiv König	Paul Hap
Schüler und Pagenkönigin	Cheyenne Loops

Gesellschaft Rheinische Jäger

Weiterhin wurde die im Jahresverlauf ausgeschossenen Pokale an folgende Kameraden vergeben:

Gerd Pohl Pokal	Alexander Elsen
Heini Stein Pokal	Bernhard van der Fels
Bernhard Fußbahn Pokal	Alexander Elsen
Hans van der Fels Pokal	Stefan Schmitz
Willi Spielmann Pokal	Alexander Elsen
Angelika Bünger Pokal	Yvonne Mohr
Berti van der Fels Pokal	Yvonne Mohr
Wolfgang Bünger Pokal	Daniela Bender
Norbert Hünemeyer Pokal	Alexander Elsen
Erich Feldkamp Pokal/RK	Petra Elsen
Erich Feldkamp Pokal/RJ	Stefan Schmitz
Familie Ditgen Pokal	Petra Elsen
Bester Schütze	Bernhard van der Fels

Zum alljährlichen Familientag der Kompanie lud das Festkomitee im Juli in den Garten von Reiner und Ute Neuroth ein. Im Kreise der Gesellschaft erlebten wir schöne Stunden bei lustigen Spielen, bei leckeren Speisen und Getränken. An dieser Stelle wollen wir uns noch ein Mal bei Reiner und Ute Neuroth für die Bereitstellung ihres Gartens bedanken.

Der Höhepunkt in diesem Jahr war wieder unser Krönungsball. Eingeladen hatten wir in den Muk-Saal. Wir waren sehr erfreut das viele Kameradinnen / Kameraden aus dem Regiment, Passive Mitglieder, Gönner und Freunde unserer Gesellschaft, befreundete Gesellschaften der Rheinischen Jäger und des Reiterkorps unserer Einladung gefolgt sind.

Als Kompaniekönig krönten wir:	Dieter Wächter
Als Jungendkönig krönten wir:	Stefan Schmitz und Yvonne Mohr
Als Reiterkorpskönigin krönten wir:	Silke und Mirko Zschornack
Als Passivkönig krönten wir:	Paul und Andrea Hap



Allen Königspaaren von hieraus nochmals Herzlichen Glückwunsch und eine schönes Königsjahr.

Wie schon im Vorfeld erwähnt, bewirtete uns die Gesellschaft 1. Reserve Unterrath, die ihre Sache wie schon im vergangenen Jahr mit vollen Einsatz zum gelingen unseres Krönungsball beitrug.

Zum Auftakt des Schützenfestes folgte unsere Gesellschaft einer Einladung durch die Reiterkorpskönigin Silke Zschornack, die auch gleichzeitig mit ihrem Mann Mirko Zschornack Kompaniekönigspaar des Marine-Tambourkorps Unterrath waren. Das Fest für beide Gesellschaften fand im Garten von Silke und Mirko Zschornack statt.

Bei super Wetter, gutem Essen und kühlen Getränken feierten wir den Kirmeseinklang bis in die frühen Morgenstunden. Hierfür möchten wir uns nochmals bei Silke und Mirko Zschornack bedanken.

Nun war unser Schützenfest da. Bei schönem Wetter begann für uns das Schützenfest am Kirmessamstag mit dem Antreten auf dem Schützenplatz. Von hieraus marschierten wir gemeinsam mit dem Regiment zum Feldgottesdienst auf den Hof der St. Bruno Kirche. Vom Feldgottesdienst aus marschierten wir zur Serenade auf den Wilseder Weg, wo die Serenade von unserem Regimentskönigspaar Albert und Monika Wetzel ausgerichtet wurde. Hier wurden wir mit leckeren Getränken und guter Verpflegung versorgt. Gut gelaunt marschierten wir zum Zelt und feierten den Auftakt unseres Schützenfestes. Am Sonntag trafen wir uns um 11.oo Uhr an unserem Vereinslokal TUS Nord. Dort fand unser Platzkonzert statt. Damit wir auch den Tag gut überstehen konnten, wurden wir mit einem traditionellen Gericht, Kartoffelsalat mit Würstchen von unseren Kompaniekönig Dieter Wächter versorgt. Vielen Dank !!! Mit unserer Gastkompanie den Wilddieben reihten wir uns nach dem Sternenzug an der Piwipp in den Unterrather Schützenzug ein. Nach dem eintreffen im Zelt verbrachten wir noch viele schöne Stunden mit unserer Gaskompanie den Wilddieben. Abgerundet wurde dieser Tag durch den Kronprinzenschuss von Tobias Klapdor aus den Schill'schen Offizieren, der sich als Kronprinzessin unsere Jennifer Hölz aus dem Reiterkorps der Rheinischen Jäger erkoren hat. Am Montag nahmen wir unsere Totenehrung vor und versammelten uns dann zu einem gemeinsamen Mittagessen.

Am späten Montagnachmittag kam in unserer Gesellschaft wieder Spannung auf, unser Bernhard van der Fels reihte sich mit weiteren Aspiranten zum Königsschuss vor dem Schießstand ein.

Aus dem Leben der Gesellschaften

Gesellschaft Rheinische Jäger

Leider unterlag unser „Berni" beim Königsschuss, aber in unserer Gesellschaft kam doch Freude auf, da unser Protektor Norbert Hünemeyer neuer Regimentskönig unserer Bruderschaft wurde.

Der Montagabend war für unsere Gesellschaft voller Jubel und Freude, da Tobias Klapdor mit unserer Jennifer Hölz zum neuen Kronprinzenpaar der Bruderschaft gekrönt wurde. Dieses Ereignis feierten wir bis in die frühen Morgenstunden.

Am Dienstagvormittag fand unser traditionelles Gesellschaftsfrühstück nach dem Kirchgang im familiären Kreis im Schützenzelt statt. Voller Spannung erwarteten wir den Dienstagabend, da hier unser Protektor Norbert Hünemeyer mit Renate Seidenberg zum neuen Regimentskönigspaar der Bruderschaft gekrönt wurde.

Für den Ausklang des Schützenfestes trafen wir uns am Mittwoch in unserem Vereinlokal TUS-Nord zum traditionellen Fischessen der Gesellschaft. Aber wir essen nicht einfach nur, sondern wir führen noch ein kleines vereinsinternes Schießen aus, woraus der Wald- und Wiesenkönig ermittelt wird. In diesem Jahr errangen die „Königswürde" unser Kamerad aus unserer Gesellschaft Stefan Schmitz und Kim Borgel aus dem Reiterkorps der Gesellschaft.



Anfang November fand die Herrentour der Gesellschaft statt. Hierzu trafen sich die Kameraden am Freitagmittag an unserem Vereinslokal TUS-Nord. Gemeinsam ging es mit Bussen zum Clemens-August Hotel in Ascheberg. Dort wurden wir mit einem kleinen Umtrunk herzlich empfangen. Den Abend verbrachten wir in gemütlicher und lustiger Runde bei einem Unterhaltungsprogramm des Hotels.Den Samstagmorgen haben wir gemeinsam mit einem Frühstück begonnen. Als Highlight dieser Tour veranstalteten wir ein kleines Königsschießen. Bei diesem Schießen wurde unser Kamerad Dietmar Oster „Tourkönig". Glückwunsch an alle, die bei diesem Schießen Pfänder errungen haben. Nach dem unterhaltsamen Schießen fuhren wir mit dem Clemens-August Express durch die Ortschaften. Am Abend wurde unser Kamerad Dietmar Oster dann offiziell im Kreise aller Kameraden und Hotelgäste gekrönt und gefeiert. Von dieser Stelle aus nochmals herzlichen Glückwunsch. Diese gelungene Tour wird uns lange in Erinnerung bleiben und wir bedanken uns hiermit nochmals bei den Organisatoren dieser Tour. Im gleichen Monat fand das alljährliche Norbert Hünemeyer Protektorschießen statt. Hierzu lädt unser Protektor Norbert Hünemeyer unsere Gesellschaft, sowie unsere passiven Mitglieder einmal im Jahr ein. Lieber Norbert, an dieser Stelle möchten wir uns nochmals recht herzlich für die Gute Verpflegung an diesem Abend bedanken.

Zum Ausklang des Monats November folgten wir der Einladung von Petra Elsen Reiterkorps/Rheinische Jäger zu ihrem 50sten Geburtstag. Liebe Petra, wir bedanken und für diese Einladung und heißen dich nochmals „Willkommen im Club der Fuffies".

Im Dezember fand unsere Weihnachtsfeier mit unseren Gesellschaftsmitgliedern und unseren Passiven Mitgliedern in unserem Vereinslokal TUS-Nord statt. Das Festkomitee hat eine gelungene Weihnachtsfeier organisiert. Als besondere Attraktion war die, durch die Pagen organisierte Versteigerung der selbst gebastelten Dekorationen die zu Gunsten der eigenen Pagenkasse versteigert wurden. Die erwachsenen Kameraden hatten hier viel Spaß sich gegenseitig der der Versteigerung zu überbieten. Als weitere Überraschung kam dann der Weihnachtsmann und hatte für die „ Kleinen" und „Großen" ein Geschenk dabei.

Bei aller Freude, die wir das ganze Jahr mit unsere Gesellschaft hatten, mussten wir auch leider von Kameraden unserer Gesellschaft Abschied nehmen:

Albert Prinz
Heinrich Stein (Gründungsmitglied)

Diese Kameraden haben viel in unserer Gesellschaft bewirkt und wir werden diese Kameraden in ständiger Erinnerung behalten.

Hiermit schließen wir unseren diesjährigen Jahresrückblick, danken allen Passiven und Gönnern unserer Gesellschaft für die Unterstützung und wünschen der Unterrather Bevölkerung, allen Besuchern unserer Kirmes, den Kameraden der St. Seb. Schützenbruderschaft und ihren Familien ein sonniges und harmonisches Schützen- und Volksfest 2012.

Mit kameradschaftlichem Schützengruß
Ges. Rheinische Jäger Stefan Schmitz und Gabi Michna

PIPJORKE

CONTAINER

- **Ihr zuverlässiger Entsorgungspartner für**
- **Bauschutt** (Steine, Fliesen, Putz, Sand)
- **Baumischabfälle** (Schutt mit Holz, Tapeten verunreinigt)
- **Bitumenabfälle**
- **Polystyrolschaumabfälle** (Styropor, Styrofoam)
- **Stoff- u. Gewebereste** (Tapeten, Teppiche)
- **Papier, Pappe, Folien, Kartonagen**
- **Mineralwolle**
- **Gipskartonabfälle**

- **Wir bieten:**
- **Container von 2,0 bis 35,0 cbm.**
- **Kurzfristige Lieferungen – auch an Samstagen**
- **unsere Minicontainer eignen sich besonders für Baustellen mit geringem Platzangebot Tordurchfahrthöhe 2,00 m, -breite 2,00 m**

Tel.: 0211 - 4 72 37-0 Fax: 0211 - 4 72 37-23

BADISCHER WEIN
Von der Sonne verwöhnt

Buschhüter & Rindlaub Weinhandel GbR

Peter Buschhüter

Brackeler Str. 106
40472 Düsseldorf

Tel.: 0172-2055814

PB@Weingefuehle.de

Thomas Rindlaub

Aplerbecker Str. 52
40472 Düsseldorf

Tel.: 0172-7555500
Fax: 0211-4220911

TR@Weingefuehle.de

Neumann Michel

Raum Ausstattung

ehemals Beckers

Unser Liefer-und Leistungsprogramm:

Gardinen · Dekorationen · Polstermöbel · TGeppiche
Rollos · Jalousetten · Vario-Light · Markisen und

- ***Neuanfertigung und Aufarbeitung von Polstermöbeln***
- ***Gardinen-Service (abholen, reinigen, Montage)***
- ***Anfertigen von Gardinen und Dekorationen sowie Montage***
- ***Verlegen von Teppichböden und Wandbespannungen***

Telefon: 0211 / 4 23 01 99 · Telefax: 0211 / 42 46 61
www.neumann-michel-raumausstattung.de
Unterrather Str. 94 · 40468 Düsseldorf
Öffnungszeiten: Mo - Frei 10.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Mi. 10.00 - 13.00 Uhr

Reitercorps Rheinische Jäger

Liebe Unterrather,
liebe Freunde des Reiterkorps,
liebe Schützen,

schon wieder ist ein Jahr vergangen und wir freuen uns euch etwas über unser reges Reiterleben berichten zu können, denn es ist das ein oder andere passiert!

Wie in jedem Jahr wird das Schützenbrauchtum mit dem Titularfest gestartet. Dieses wird bei uns mit Spannung erwartet, da mit diesem Fest die neue Schützensaison eingeläutet wird. Den Tag ließen wir vergnügt im Pfarrheim abklingen.

Doch nun ging es Schlag auf Schlag weiter:

Im März standen zwei Jahreshauptversammlungen an. Zum einen die des Regiments, wobei unsere Gesellschaft zahlreich vertreten war, und selbstverständlich unsere eigene. Wir hatten die Aufgabe eine neue erste Vorsitzende zu wählen. Nach langem Überlegen wurde unsere Silke Zschornack zur neuen ersten Vorsitzenden gewählt. Wir wünschen ihr auf diesem Wege viel Glück und Erfolg. Die restlichen Positionen sind nach wie folgt geblieben. Rittmeisterin Petra Rau, Kassiererin Kerstin Oberkinkhaus und Schriftführerin Jenny van de Loo. Auf diesem Wege bedanken wir uns für das Vertrauen.

Am 07. Mai fand unser erster Reiter Abend seit langem statt. Wir überlegten uns hierzu einen gemütlichen Kegelabend mit anschließender Kneipenerkundung. Egal, ob jung oder alt an diesem Tag hatten wir alle mal wieder richtig viel Spaß. Wir vergnügten uns alle bis in den frühen Morgen und hatten viel Freude im Kreise der Gesellschaft. Dazu kann nur eins gesagt werden: Auf jedenfall eine Wiederholung Wert.



Doch damit nicht genug im Mai stand das große Schützen Fußball Turnier vor der Türe! Auch wenn wir nicht den ersten Platz gemacht haben, hatten wir alle großes Vergnügen und unser Mannschaftszusammenhalt wurde während des ganzen Turniers unter Beweis gestellt. Wir freuen uns jetzt schon aufs nächste Jahr.

Es kommt der Juni und somit auch unser all jähriges Königschießen. An diesem Tag hatten wir den schönsten Sonnenschein. Für die Großen stand ein kühles Bier stehts bereit und für die kleinen wurde sich in diesem Jahr etwas ganz besonders überlegt. Es wurde Dosenwerfen veranstaltet, kleine Spiele zwischen durch und eine riesen große Wasserschlacht. Ich denke, es wird im Namen aller gesprochen, wenn gesagt wird, dass der Tag, sowie der Abend ein voller Erfolg war. Wir Gratulieren hier unserer neuen Reiterkorpskönigin Silke Zschornack mit ihrem Mann Mirko. Außerdem errang an diesem Tag unsere Cheyenne Loops die Würde zur Schülerkönigin der Gesellschaft. Die Bekanntmachung unserer Königspaare erfolgte mit einer feucht fröhlichen Sektbegießung! Allen erfolgreichen Reiterinnen ein Dreifaches hinten hoch!

Wie in jedem Jahr zu Pfingsten, besuchten wir das Stockumer Schützenfest, wobei wir in diesem Jahr mit zahlreichen Mitgliedern unsere Hauptgesellschaft unterstützt haben. Nach dem Eintreten ins Schützenzelt entschieden wir uns einen spontanen Rundgang über die große Kirmes zu machen, natürlich auf Kosten der Kasse. Hier noch einmal vielen Dank. Gerade den Pagen hat dies großes Vergnügen bereitet. Im Anschluss verbrachten wir in den Reihen des Reiterkorps noch einige schöne gemeinsame Stunden.

Doch da wir den Sommer so lieben, war der Juni für uns noch lange nicht zu Ende. Erstmalig veranstalteten wir einen Jugend- Pagenausflug zum Paddeln auf der Niers mit anschließendem Grillen. Einige können von sich behaupten, dass sie an diesem Tag viel Sport betrieben haben, andere wiederum ließen sich kutschieren und motivierten die Mitglieder zum Paddeln. Am Ziel waren alle sehr froh angekommen zu sein. Das Ende ließen wir beim Grillen ruhig ausklingen.

Am 26. Juni folgten wir der Einladung der 2 ten Gesellschaft Flingern und nahmen wieder am Schützenfest teil. Bei Strahlendem und sehr heißem Sonnenschein bestritten wir einen schönen Umzug. Im Anschluss ging ein Teil der Gesellschaft gemeinschaftlich noch in unser Vereinslokal, um unsere Frauen bei der EM zu unterstützen.

Lange Zeit zum ausruhen blieb uns dennoch nicht. Denn schon am ersten Juli Wochenende bereicherten wir den Festzug der Derendorfer Schützen. Auch hier war es wieder sehr heiß. Doch unserer guten Laune kann nichts so schnell dazwischen kommen. Danke an dieser Stelle unseren Ehrenmitgliedern Ursula Schmitz und unsere Gabriele Michna die uns in Flingern und Derendorf mit Getränken und Traubenzucker versorgten.

Aus dem Leben der Gesellschaften

Reitercorps Rheinische Jäger

Noch im gleichen Monat war es endlich soweit das mittlerweile traditionelle Familien Fest stand vor der Türe. Dieses Jahr wieder im Garten der Familie Neuroth. An dieser Stelle noch einmal recht Herzlichen Dank. Das Festkomitee hat sich für die Unterhaltung an diesem Tag ein paar Spiele einfallen lassen, was sowohl den Kindern, wie auch den Erwachsenen große Freude bereitet hat. Auch hier noch einmal Danke. Natürlich zählt der Dank auch allen Sponsoren die uns Kuchen und Salate zu Verfügung gestellt haben.

Der Tag endete feucht und fröhlich in der späten Morgendämmerung und wir freuen uns jetzt schon aufs nächste Jahr.

Am 14. August besuchten wir traditionell unsere Reiter Freunde Rath die ihr 25 jähriges Bestehen im diesjährigen Schützenfest Feiern konnten. Bei besten Wetter und sehr guter Verpflegung haben wir den Tag gemütlich ausklingen lassen.

Das warten für die neuen Majestäten hatte ein Ende. Am 27. August feierten wir unseren Krönungsball im Pfarrheim Maria unter dem Kreuze. An diesem Abend wurden gekrönt: Kompaniekönig Dieter Wächter, Reiterkorpskönigspaar Silke und Mirko Zschornack, Passives Königspaar Paul und Andrea Hap und das Jugendkönigspaar Stefan Schmitz und Yvonne Mohr. Ich denke ich spreche im Namen aller Mitglieder, wenn ich sage, dass der Abend ein voller Erfolg war!



Es wurde September und die Ereignisse Schritten voran, am 11. September besuchten wir den Generalapell, um uns aufs Schützenfest einstimmen zu lassen. Wir mussten gut aufpassen denn es gab weitere Neuerungen. Im Anschluss gingen wir in unser Vereinslokal „Tus Nord" zur Versammlung.

Ein Tag vor Schützenfest lud uns unsere Reiter Korps Königin Silke Zschornack mit ihren Mann, der zu gleich König des Marine Tambor Korps war, zum Kirmeseinklang ein. Der Einladung folgten wir alle gerne, da es einen solchen Einklang schon lange nicht mehr in unseren Reihen gab. Für Getränke und einer leckeren Grillverkostung wurde gesorgt. In einer gemischten und sehr lustigen Runde verbrachten wir einige schöne gemeinsame Stunden. Auf diese Weise noch einmal recht herzlichen Dank.

Dann endlich war es soweit der Höhepunkt eines jeden Schützen war gekommen. Schützenfest!!! Ungewöhnlich früh trafen wir uns bereits um 14.00 Uhr zum Pagenschießen, um unsere kleinen zu unterstützen. Im Anschluss wurde unser Schützenfest eingeläutet. Einige Stunden später traten wir wieder an, um zum Feldgottesdienst zu gelangen. Nach dem Großen Zapfenstreich marschierten wir zur Serenade, wo uns das Regimentskönigspaar mit Essen und Trinken versorgte. An dieser Stelle Danke an das Regimentskönigspaar Wetzel. Nach dem Offiziellen Teil im Zelt konnte die Party beginnen. Und es wurde, egal ob jung oder alt, bis in die Morgenstunden gefeiert.

Es wurde Sonntag und nach wenig Schlaf trafen wir uns bereits um 10.00 Uhr zum Platzkonzert an unserem neuen Vereinslokal Tus Nord. Michael Baumeister hat nichts unversucht gelassen, um uns schöne Stunden zu ermöglichen. Dankeschön hierfür. Auch hier begrüßten wir unsere alljährlichen Gäste Reiterfreunde Rath und die 2te Gesellschaft Flingern. Gegen Mittag wurden wir inklusive unserer Gästen hervorragend von unseren Kompaniekönigspaaren Dieter Wächter, sowie Silke und Mirko Zschornack versorgt. Wie immer rechtherzlichen Dank! Nach einigen Diskussionen und suchen haben wir auch einen neuen Abladeplatz für die Pferde gefunden. Bei herrlichem Sonnenschein und einer langen Pferde Riege machten wir uns auf den Weg zum Antreten, um den großen Festzug zu bestreiten. Danke hierbei an die Heinzelmännchen die den Abladeplatz und den Pausenhof wieder gereinigt haben. Nach einem schönen Festzug genossen wir noch einige schöne Stunden mit unseren Gästen in der Sektbar.



Reitercorps Rheinische Jäger

Am Abend überraschte uns mal wieder die Jugend des Regimentes mit einem unbeschreiblichen tollen Programm großes Lob und weiter so.

Den Montagvormittag verbrachten wir in unserem Vereinslokal. Der bereits schon sehr lustig anfing. Nach dem Spaß Umzug kamen wir endlich zu unserem Persönlichen Kirmesrundgang. Mutig machten sich die meisten Mitglieder des Reiterkorps auf dem Weg, um die Kirmes und ihre Karussells unsicher zu machen. Leider macht Karussell fahren aua „Rücken" und Durstig. Dadurch machte das ein oder andere Mitglied die Erfahrung das Karussell fahren und Trinken sich nicht vertragen, wiederum andere merkten langsam aber sicher ihr hohes Alter. Trotz dieser Widrigkeiten war es wieder ein schöner gemeinsamer Rundgang im Kreise des Reiterkorps.

Anschließend trafen wir uns wieder zum Königsschuss und konnten unseren Protektor Norbert Hünemayer dazu Gratulieren. Am Abend bestaunten wir die Königspaare der Gesellschaften. Am Montag wurde das Kronprinzenpaar ent- und gekrönt. Aus unserer Reihe wurde Jennifer Hölz als Kronprinzessin auserkoren, um Tobias Klaptor zur Seite zu stehen. Wir sind uns sicher, dass sie ein schönes Kronprinzenjahr haben werden und wünschen ihnen viel Spaß und Erfolg.

Der letzte Tag brach an und die Mitglieder schwindeten, einige aus beruflichen Gründen und andere aus Schwäche. Doch hatten wir auch morgens noch einige lebendige Begleiter zum Gottesdienst und anschließendem Frühstück im Festzelt, wobei die Pagen im Mittelpunkt standen. Der Dienstagabend verlief wie gewohnt und auch wieder mit mehr Mitgliedern. Alles in allem war es ein schönes und erfolgreiches Schützenfest. Danke an alle die daran beteiligt waren und mitgewirkt haben. Wir können sagen, dass wir uns jetzt schon alle wieder aufs nächste Jahr freuen. Mit eventuellen Neuerungen und noch mehr Freude.

Der Kirmesausklang war leider nicht so gut besucht dennoch lustig und bleibt Tradition in unserem Verein.

Im November war es dann soweit: Die Frauentour, geplant von Petra Elsen, führte uns ins schöne Sauerland. Freitags starteten wir mit dem Zug, um das schöne Sauerland zu erobern. Nachdem auch die letzten Nachzügler mit dem Auto eintrafen, feierten wir bis in den frühen Morgen hinein. Am Samstag ging es dann auf die Hütte, wegen strahlenden Sonnenschein machten wir uns allerdings von dort wieder schnell auf den Weg Richtung Hotel. Wir trafen uns alle im Ort Willingen wieder, wo wir gemeinsam eine kleine Einkaufstour starteten und von dort aus durch einen „kurzen" Fußmarsch zurück zum Hotel wollten. Der kurze Fußweg artete schon wieder zu einer Wanderung aus, aber findige Augen erspähten nach einigen km unter großem Gejohle ein Großraumtaxi (der Fahrer freute sich sehr, kutschierte er doch zwei Stunden vorher bereits einige von uns nach Wilingen und wusste, auf was er sich einlässt ...) Schon deutlich ruhiger feierten wir dann abends im Hotel weiter. Nach einem gemeinsamen Frühstück brachen wir dann zur Mittagszeit per Zug wieder in Richtung Heimat auf! Alles im einen ist es auf jedenfall eine Wiederholung Wert!

Es wird ruhig zum Ende des Jahres! Im November lud unser Protektor der Gesellschaft Norbert Hünemeyer zum alljährlichen Protektorschießen ein, wo er auch für das leibliche wohl sorgte. Vielen Dank für die Tradition!

Unter dem Motto endlich 50 lud unsere Petra Elsen dazu ein mit ihr in ihrem Geburtstag zu feiern. Es waren reichlich Essen und Getränke vorhanden. Wir verbrachten dort mit viel Spaß einige schöne Stunden und sehen uns jetzt noch nach dem witzigen Program von unsere Silke und Ulla.

Im Dezember ist die besinnliche Zeit. Auch wir haben wieder eine Weihnachtsfeier veranstaltet. Die Organisation hatte unser Festkomitee übernommen. Neu in diesem Jahr war die Versteigerung von unseren Pagen. Sie haben viel Spaß und Freude verbreitet. Wir verbrachten im Kreise der Gesellschaft zum letzten Mal im Jahr 2011 ein paar lustige, lange Stunden.

Das Jahr 2011 war im Allgemeinen ein erfolgreiches Schützen Jahr mit viel Aufregung und Freude. Also lasst uns gebannt aufs neue schon laufende Jahr blicken und viel Zeit miteinander verbringen.

Mit kameradschaftlichen Schützengruß
Jenny van de Loo

Anzeige



Gesellschaft Richthofen

Rückblick auf das Schützenjahr 2011/2012

Hallo liebe Schützenfreunde,

unser diesjähriger Bericht beginnt nicht wie gewohnt mit unserem Pfingsttreffen, sondern unserer zweiten Teilnahme am Fußballturnier unserer Bruderschaft. Nach dem wir im Jahr davor bei unserer ersten Teilnahme eher unerwartet den 4. Platz machten, waren wir in diesem Jahr nicht ganz so erfolgreich. In der Gruppenphase kamen wir auf den 4. Platz und unterlagen dann im Spiel um Platz 7 den Rheinischen Jägern und erreichten somit den 8. Platz.

Zu Pfingsten trafen wir uns in der Kaiserecke und verbrachten gemütlich und gesellig ein paar schöne Stunden zusammen.

Dann folgte die „Sommerpause" bis zum Herbst, die ohne wirklichen Sommer nicht gerade der „Brüller" war. Umso höher war die Freude auf den Höhepunkt unseres Schützenjahres: Das Schützenfest.

Der Samstag verlief wie gewohnt ohne große Auffälligkeiten. Am Sonntag wurden wir traditionell von unserem amtierenden Königspaar, in diesem Jahr Peter und Kirsten Hellwig, in die Kaiserecke eingeladen, um uns für den anstehenden Schützenzug zu stärken. Die Schill'sche aus Eller leisteten uns wie gewohnt Gesellschaft und beehrten uns erneut, wie schon im Vorjahr, mit einem kleinem Auftritt der Oberbilker Fanfarencorps. Gestärkt und mit guter Laune ging es dann durch übliche Prozedere später zum Schützenplatz.

Desto später es wurde, desto größer wurde die Anspannung bei uns, denn zum ersten Mal nach langer, langer Zeit hatte sich ein Jungschütze unserer Gesellschaft, Rene Beckers, bereit erklärt, auf die Kronprinzenplatte zu schiessen. Unser Rene schlug sich gut, hatte leider nur das Pech, dass er mit einem guten Schuss die Platte nicht ganz runterholte und somit Tobias Klapdor ein einfaches Spiel hatte und die Chance auch nutzte.

Abends erwartete uns der zweite Jugendabend der Unterrather Jungschützen. Im Vorjahr wurde die Messlatte schon sehr hochangesetzt, war das Programm schon erstklassig. Doch wurde diese Leistung in diesem Jahr deutlich getoppt. Mit einem größeren Programm und noch mehr Jungschützen war es ein absolut gelungener Abend.

Am Montagmorgen trafen wir uns wie gewohnt in der Kaiserecke zum Kegeln und anschließendem Essen mit der kompletten Gesellschaft. Abends jubelten wir unserem Königspaar Peter und Kirsten Hellwig beim Ball der Könige zu. Der Dienstag schloss das Schützenfest mit dem Krönungsball wie gewohnt ab.

Eine Woche später trafen wir uns wie gewohnt zum Königsschießen unserer Gesellschaft.



Bei schönem Wetter und leckeren Kuchen und Buffet schossen wir auf die Pfänder und Königsplatten.

Im Kampf um die Pfänder waren erfolgreich:

Königsvogel:

Kopf:	Matthias Quest
Rumpf:	Nina Borsch
Schweif:	Berni Iserath
Rechter Flügel:	Marcus Mischel
Linker Flügel:	Manni Schmitt

Ehrenvogel:

Kopf:	Eva Quick
Rumpf:	Anton Kloft
Schweif:	Peter Hellwig
Rechter Flügel:	Karlheinz Bremer
Linker Flügel:	Sascha Ditgen

An den Königsplatten zeigten folgende Schützen ihr Talent:

Königs-Platte:	Michael Hellwig
Passiv-Platte:	Karl-Heinz Schmitz
Jugend-Platte:	Daniel Böhne

Allen Schützen noch einmal Glückwunsch.

Zu unserem Krönungsball trafen wir uns im Kreise der Gesellschaft in der Kaiserecke. Die Majestäten unseres Regiments statteten uns ebenfalls einen Besuch ab. Bei musikalischer Untermalung feierten wir zusammen. Wir wünschen unseren Majestäten ein schönes Schützenjahr 2011/12. Zum Abschluss des Jahres 2011 trafen wir uns zu unserer Weihnachtsfeier. Im weihnachtlich dekorierten Saal der Kaiserecke gab es bei dem ein oder anderen Stück Kuchen ausgelassene Unterhaltungen. Nur die Kinder wirkten leicht gespannt und aufgeregt, da sie auf den Nikolaus warteten und sich fragten, ob der denn auch Gutes zu berichten hätte. Aber zur Freude unserer Kleinen ging der Nikolaus nicht so hart mit ihnen ins Gericht. Nach einem schönen Abend wünschte man sich ein frohes neues Jahr, in dem wir uns dann zum Titularfest zum ersten Mal in 2012 wiedersahen.

Wir wünschen allen Schützen ein schönes und ereignisreiches Schützenjahr 2012/2013.

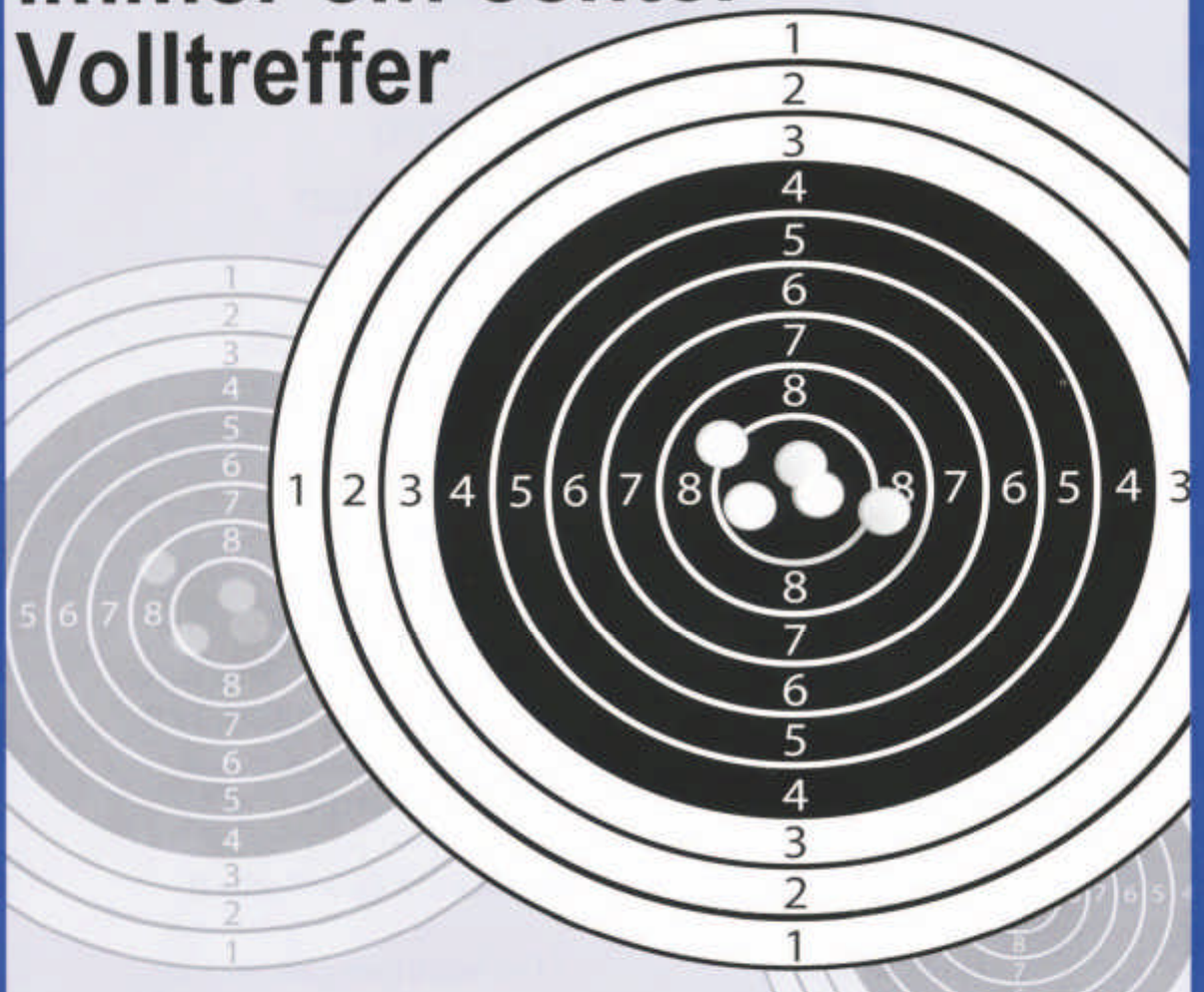
BAUEN+LEBEN
IHR BAUFACHHANDEL

Bauen um zu leben!
www.noecker-baustoffe.de

40472 Düsseldorf (Nord) - Theodorstraße 280
Fon: 0211/90484-0 - Fax: 0211/90484-50

NÖCKER

Immer ein echter Volltreffer



Damit kein Schuss in den Ofen geht, sind wir Ihr Partner rund um Haus und Garten, Bauen und Wohnen.

Aus dem Leben der Gesellschaften

Schill'sche Offiziere

In diesem Jahr ein „kleiner" König

Januar 2011, eigentlich kein Monat für das Schützen-, sondern eher für das Karnevalsbrauchtum. Deswegen haben einige von uns ihre Uniformen ab- und dafür seltsame Bekleidung angelegt, um bei der Sportlersitzung der „Elf vom Dörp" wenigstens nicht optisch aufzufallen. Aber irgendwie klappte es nicht so ganz – Unterrather fallen im Rudel überall auf. Jedenfalls hatten alle viel Spaß dabei.

Ach ja, dass mit dem Ablegen der Uniform stimmt nicht so ganz, denn zum Titularfest kam die Bruderschaft in St. Maria unter dem Kreuz zusammen.

Im **Februar** wurden schon viele Termine für das Jahr abgesprochen, denn im Laufe des Jahres werden wir viele Königsschießen, Krönungsbälle und Schützenfeste besuchen. Auch die Planungen für unsere eigenen Veranstaltungen müssen koordiniert werden.

Im **März** besuchten wir die Jahreshaupt-versammlung des Regiments und mussten dort erfahren, dass das bewährte Team der beiden Pagenmütter ab sofort ihr Amt zur Verfügung stellen. Schade, denn ihre Arbeit hatte sich gerade bezahlt gemacht und das Pagencorps war dank ihres Einsatzes wieder im Aufwind. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für den Einsatz.

Bei unserer Jahreshauptversammlung im **April** wurde unser Vorsitzender Klaus Wiegmann in seinem Amt bestätigt und auch der Kassierer Hans-Georg Paulus erhielt wieder das Vertrauen der Kameraden. Eine Änderung gab es dann doch, denn mit Heike Weiß bekamen wir einen neuen Spieß – mal sehen, wie sich dies auswirkt...

Die Königsschießen bei den Schill Kameraden in Gerresheim und Grafenberg, der Gesellschaft 71er rundeten den April ab und der Krönungsball unserer befreundeten Gesellschaft Tell in Rath war ein fester Termin.

Leider mussten wir uns Anfang **Mai** von unserer lieben Irmchen Schmitz verabschieden, die uns viele Jahre mit ihrem Humor und ihrem Einsatz begleitet hat. Sie war nun im Alter von 86 Jahren gestorben und wurde auf dem Unterrather Friedhof beerdigt. Wir gedenken ihrer und bewahren ihr Andenken in unseren Herzen.

Anfang **Juni** besuchten wir die Meisterfeier der Gesellschaft Freischütz und an Pfingsten ist es schon Tradition, die Husaren Schwadron aus Stockum bei ihrem Festzug zu unterstützen, dass uns bei schönem Wetter auch gelang. Weniger Glück hatten wir mit dem Wetter bei unserem Königschießen und Krönungsball am 18. Juni. Schon der Aufbau war vom Winde verweht und zerstörte ein Pavillon. Auch das Schießen musste wegen Regens für eine halbe Stunde unterbrochen werden. Aber trotzdem konnten wir in diesem Jahr erstmals sowohl einen Gästekönig – hier Florian Hunselar von den Schill Eller und einen Passiven-König – hier Michael Mai von der 71er-Gesellschaft ausschießen. Und in unseren Reihen gab es einige Anwärter für die Königswürde der Gesellschaft. Nach kurzer, aber doch harter Runde war das Glück dann mit Hans-Georg Paulus, der zum ersten Mal Kompaniekönig der Schill'schen Offiziere wurde. Mit Klaudia hat er eine Königin zur Seite, die ihn tatkräftig unterstützt. Und schon an diesem Abend hatte sie mit einem Team die Organisation des Büfetts übernommen, bei dem es an nichts fehlte.



Unser Kompaniekönigspaar
Klaudia und Hans-Georg Paulus

Leider konnten nicht so viele Gäste diese wunderbare Bewirtung genießen, denn die Gästeliste war überschaubar. Trotzdem gab es ein positives Resümee, denn der Bierpavillon und das Nagelspiel im Außenbereich wurden gut angenommen. An dieser Stelle sei diesen Helfern nochmals herzlich gedankt, denn ohne sie wäre ein solches Fest nicht möglich.

Am 30. Juni bekamen wir Zuwachs: Tanja Paulus wurde Mutter einer gesunden Tochter, die den Namen Melina erhielt. Mit den Eltern und Großeltern freute sich die ganze Schill-Familie.

Im **Juli** folgte das Schützenfest in Gerresheim sowie die Königschießen bei den Schill in Eller und der 81er-Gesellschaft. Auch halfen einige Kameraden bei den Bauarbeiten auf dem Schützenplatz, wo ein Graben für eine neue Wasserleitung gezogen werden musste. Und Baggerfahren kann viel Spaß machen...

Mittlerweile kann man schon von Tradition sprechen, denn im **August** fand wieder das „traditionelle" Sommerfest bei Familie Paulus statt.

SCHULTEN
Natursteine aus aller Welt

Natursteine aus aller Welt

•Fensterbänke
•Waschtischabdeckungen
•Eingangspodeste
•Treppenbeläge
•Bodenbeläge
•Küchenarbeitsplatten
•u.v.m.

Niederbeckweg / Gut Niederbeck
4080 Ratingen
Telefon : 02102 74 22 0
Telefax : 02102 74 22 22
Email : mail@marmor-schulten.de
www.marmor-schulten.de

obst gemüse
W. Marleaux GmbH
obst gemüse

40468 Düsseldorf • Großmarkt
Telefon: 02 11/42 26 24 00 Fax.: 02 11/42 26 24 19
W.Büttgen M.Marleaux

Imbiss-Stube
Max & Moritz



Breisacher Str. 2
40468 Düsseldorf

Inhaber: Tolios



Aus dem Leben der Gesellschaften

Schill'sche Offiziere

Allerdings musste in diesem Jahr der Begriff „Sommer" neu definiert werden, denn es war eher kühl und regnerisch, aber trotzdem schmeckten Kuchen, Grillwürstchen und sonstige Leckereien vom Grill recht gut und auch die durstige Kehle wurde gestillt.

Bei dieser Gelegenheit wurde auch unsere neue Königskette vorgestellt, denn bei der alten Kette waren alle Plaketten mit den Namen der Kompaniekönige besetzt und eine Ergänzung nicht möglich.

Und wenn sich unser Rittmeister Wofgang Ohlberg noch erinnern könnte, warum er das Alter zweier Kameraden erfahren wollte, wäre alles gut. Aber diese Gedächtnislücke werden wir wohl nie schließen können...

Nach den Schützenfesten in Rath und Lohausen besuchten wir noch das Königsschießen der Husaren-Schwadron Stockum und den Krönungsball der Rheinischen Jäger, wie in vielen Jahren fanden diese Veranstaltungen am gleichen Tag statt.

Sollten hier nicht alle Krönungsbälle und Königsschießen aufgezählt sein, die wir im Laufe des Jahres besucht hatten, so bitte ich dies zu entschuldigen.

Leider gehört das Abschied nehmen zum Leben. Und so erreichte uns Anfang **September** die Nachricht vom Tod unseres ehem. Mitglieds Sonja Horn, die nach langer Krankheit viel zu jung gestorben war. Einige Kameraden begleiteten sie auf dem letzten Weg auf dem Nordfriedhof.

Ab dem 11. September kündigte sich dann unser eigenes Schützenfest mit dem Generalappell des Regiments an. Anschließend trafen wir uns zum Kirmeseinklang bei Familie Paulus.

Unser Schützenfest-Wochenende begann freitags mit dem Schmücken unseres Vereinslokals Hoferhof. Bevor das Regiment sich am Samstag zur Kirmeseröffnung traf, stärkten wir uns bei unserer Kameradin Heike Weiß mit einer leckeren Gulaschsuppe und kühlen Getränken. Unsere Jüngsten präsentierten sich stolz in ihren neuen bzw. alten Uniformen: Der Filius von Sebastian Witter trug eine selbstgenähte kleine Uniform, die schon die Wiegmann-Jungen getragen hatten, als Klaus und Iris Wiegmann Regimentskönigspaar waren. Die kleine Milena Paulus wurde stolz in der gestrickten Uniform gezeigt, die nur einem Baby gut stehen kann. Ein großes Lob ging an Reinhild Ohlberg, die in den letzten Wochen quasi pausenlos an der Uniform gestrickt und genäht hatte und sie bis ins Detail (schon jetzt ein Leutnant-Rangabzeichen und eine Patronentasche) dem Original nachgebildet hatte.



Das jüngste Mitglied Melina Paulus in voller Uniform

Nach dem Feldgottesdienst auf dem Platz an St. Bruno zog das Regiment zur Serenade zum Königshaus am Wilseder Weg. Anschließend zog man ins Festzelt. In „unserer Ecke" wurde es dann noch spannend, denn einer Unterabteilung der Rockerbande Hells Angels wurden hier einige Stehtische zugewiesen. Einigen war es nicht wohl dabei, aber das Thema erledigte sich von alleine, denn die Gruppe suchte die Nähe der Theke und war deswegen bei uns völlig falsch aufgehoben.

Am Sonntag trafen wir uns vor den Stern- und Festzug mit unseren Gästen wieder im Hof bei Familie Paulus, wo sich alle für den langen Tag stärkten. Eine besondere Ehre wurde noch Klaudia Paulus zuteil, die das Protektorat für unsere Gesellschaft übernahm. Damit dies auch nach außen gezeigt werden kann, erhielt sie eine neue „Protektorenkette".

Nach dem Festzug gab es dann einen großartigen Moment für uns Schill. Denn erstmals in unserer Geschichte schaffte es ein Jungschütze, Kronprinz im Regiment Unterrath zu werden. Tobias Klapdor schaffte es bei seinem fünften Anlauf die Königswürde zu erringen. Groß war der Stolz seiner Eltern Karin und Michael und auch seine Schwester Vanessa konnte es kaum fassen. Begleiten wird ihn in diesem Jahr als Kronprinzessin Jennifer Hölz vom Reitercorps der Rheinischen Jäger.



Der erste Jungschützenkönig der Gesellschaft: Tobias Klapdor mit Jennifer Hölz

Wohnen wie Zuhause...

Messezimmer „Im Huferfeld"

Fam. Daniels

Im Huferfeld 20

40468 Düsseldorf

Tel.: 0211 / 42 78 83

Mail: Messezimmer-Daniels@arcor.de

- Eigener Eingang / own doorway
- Eigenes Bad mit Wanne / own bathroom with tub
- Vollständige Küche / complete kitchen
- Tiefgarageneinstellplatz / garage
- Loggia / balcony
- Für 1-4 Personen / for1-4 people
- Einkaufsservice / shopping service
- Entfernung zur Messe: ca. 3 km / distance from exposition: about 3 km
- ÖPNV in unmittelbarer Nähe / public transportation directly in the area
- Entfernung zum Flughafen ca. 1 km / distance from airport: about 3 km

Sie suchen eine Unterkunft in unmittelbarer Nähe zur Messe? Sie möchten die Möglichkeit haben, sich in Ihrer Unterkunft selbst zu verpflegen? Sie haben keine Lust auf stundenlange Bahnfahrten oder ewige Staus auf dem Weg zur Messe?
Wir bieten Ihnen ein komplett eingerichtetes Appartement zwischen Flughafen und Messe. Die Unterkunft bietet Ihnen eine Küche mit Herd, Backofen, Mikrowelle, Kühlschrank und Spülmaschine. Der Wohnraum ist mit TV, Sofa und Sitzgruppe ausgestattet. Der Schlafbereich mit den 2 Einzelbetten kann abgetrennt werden. Wlan wird kostenlos zur Verfügung gestellt werden.
Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.messezimmer-daniels.beepworld.de

Aus dem Leben der Gesellschaften

Schill'sche Offiziere

Am Abend fand dann zum zweiten Mal ein Jungschützenabend statt. Dachten viele noch, der Abend des letzten Jahres sei nicht zu toppen, konnte sich hier vom Gegenteil überzeugen. Schützenchef Heinz Schulten bei einem „Moonwalk" zuzusehen und seinen Stellvertreter Frank Spielmann als Schmetterling zu erleben, hat schon seinen Reiz. Toll, was unsere Jugend wieder auf die Beine gestellt hat.

Am Montag stärkten wir uns zunächst in unserem Vereinslokal Hoferhof bei einem Mittagessen. Anschließend gedachten wir auf dem Unterrather Friedhof unserer verstorbenen Mitglieder. Das Grab von Theo Houck hatten wir mit frischer Erde aufgefüllt, da sich leider niemand aus der Familie darum kümmert.

Den Nachmittag verbrachten die meisten Kameraden am Schießstand und ein geheimes Kommando versuchte eine kleine Überraschung zur Krönung unseres Jungschützenkönigs Tobias vorzubereiten. Denn kleine Utensilien sollten ihm den Start in seiner neuen Wohnung erleichtern und die Küchenarbeit unterstützen. Ein toller Moment war für alle Schill dann die Krönung unseres Jungschützenkönigs.

Nach einer kurzen Nacht war es dann selbstverständlich, unseren Tobias bei dem ökumenischen Gottesdienst in St. Maria unter dem Kreuz zu begleiten. Fleißige Hände hatten in der Zwischenzeit ein herrliches Frühstück hergerichtet, von dem nach einer Stunde nichts mehr übrig blieb.

Der Nachmittag war für einige von uns ein willkommener Anlass, etwas Schlaf nachzuholen, um dann am Abend gestärkt zum Krönungsball zu kommen. Nach der Krönung unseres neuen Regimentskönigspaar Norbert Hünemeyer (übrigens vor vielen Jahren auch mal ein Schill'scher Offizier) und Renate Seidenberg, gab es noch eine Überraschung für unseren scheidenden Schützenchef Heinz Schulten, der nach 30 Jahren sein Amt in jüngere Hände abgeben will. Nach dem Zapfenstreich wurde ein Plakat mit einem Datum durch das Zelt getragen, dass sich jeder merken sollte: 10. März 2012. Für diesen Tag hatte sich das Regiment eine besondere Überraschung für ihn überlegt.

Tja, dann war es schon wieder vorbei. Lange hatte man sich vorbereitet und geplant und nun waren wir wieder mit dem Abschmücken beschäftigt.

Herzlichen Dank an alle in der Gesellschaft, die sich viel Arbeit gemacht haben, damit wir schöne Tage verbringen konnten. Immer wieder unermüdlich war ihr Einsatz und viele Ideen wurden umgesetzt.

Aber auch dem Vorstand unserer Bruderschaft sei an dieser Stelle herzlich gedankt, dass die Organisation des Schützenfestes so gut klappt hat, auf das sich ganz Unterrath und Lichtenbroich freuen konnte.

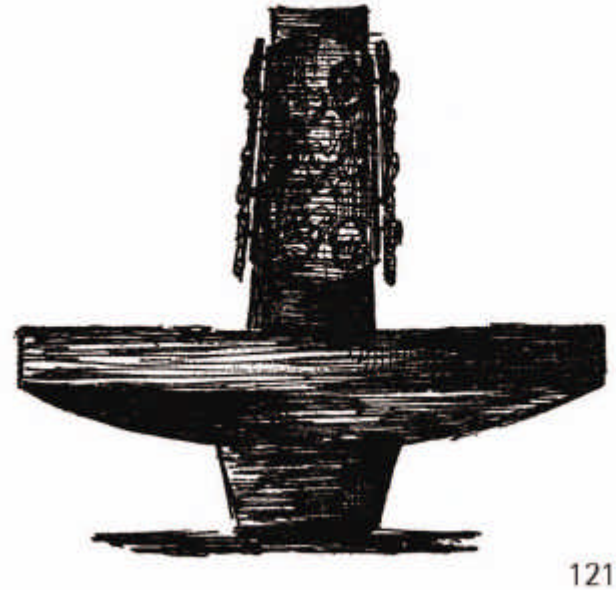
Im **September** gab es noch zwei weitere große Feste: Karin und Vanessa Klapdor feierten im Schützenhaus zusammen ihre Geburtstage und hatten auch die Schill-Familie eingeladen. Und am Tag darauf wurde unser jüngstes Mitglied Melina Paulus in St. Bruno getauft. Dies war für viele eine besondere Feier und für alle anwesenden Kinder ein beeindruckendes Ereignis, von dem sie noch lange sprachen.

Zum Ende des Jahres kam die Schill-Familie dann zu ihrer Weihnachtsfeier im Haus Malzkorn zusammen. Wir freuten uns alle, unser Mitglied Erhard Reischuck nach überstandener langer Krankheit wiederzusehen. In diesem Jahr gab es von unserer Protektorin Klaudia Paulus ein besonderes Geschenk für die Kinder: Sie wurden eingeladen, sich in einem Spielwarengeschäft im Rheinpark-Center Neuss einen eigenen Teddybären selbst zu basteln. Dies war ein voller Erfolg und eine bärenstarke Aktion.

Vielen Dank an alle Kameraden, Frauen und Freunde der Gesellschaft Schill, dass sie uns die Treue gehalten und uns unterstützt haben. Auch für die lieben Scherze, die gesunde Kritik und manchmal ein offenes Ohr sei an dieser Stelle gedankt.

Allen Besuchern des Unterrather Schützenfestes wünschen wir viel Spaß auf der Hahnekirmes und viele frohe Stunden in geselliger Runde.

Andrea Trudewind



ST. BRUNO
Apotheke

Nutzen Sie unser
kostenloses Service-Telefon
für Ihre Beratung und Bestellung

08 00 - 0 11 04 08

Peter Böcking · Apotheker für Offizin-Pharmazie
Kalkumer Str. 22 · 40468 D'dorf · ☎ 4 22 08 00 · Fax 42 45 08

Für Sie durchgehend von Montag-Freitag 8.30-19.00 Uhr geöffnet!
Samstag von 8.30-13.00 Uhr

BESTATTUNGSHAUS
FRANKENHEIM
BESTATTER UND TRAUERBEGLEITER

**Damit schon jetzt alles
nach Ihren Wünschen geregelt ist**

Bestattungs-Vorsorge bei Frankenheim

Wir beraten Sie jederzeit gerne und natürlich kostenfrei.

Ihr Vertrauen ist wertvoll. Wir gehen gut damit um.

Bestattungshaus Frankenheim GmbH & Co. KG, Münsterstraße 75, 40476 Düsseldorf
6x in Düsseldorf, 1x in Mettmann, 2x in Krefeld

Telefon 02 11 - 9 48 48 48 | www.bestattungshaus-frankenheim.de

Aus dem Leben der Gesellschaften

Unterrather Jonges

Unterrather Jonges Bericht 2011

Das neue Jahr fing, wie immer, beschaulich an. Doch bis zum Titularfest war noch Ruhe
in unserem Unterrather Dorf. Am 23. Januar fing dann das Schützenjahr in Unterrath an.

Unser „aufgescheuchtes Huhn" Major Detlef Hackmann war wieder einmal besorgt, dass die Aufstellung unseres Bataillons auch klappte. Doch ohne sein Zutun regelte es sich wieder alles von selbst. Nachdem Kirchgang ging es dann zum Pfarrsaal unserer Kirche „Maria unter dem Kreuze". Da Albert Wetzel, ein Mariner, Regimentskönig war, wurde mit Labskaus gerechnet. Als der große Kessel geöffnet wurde, war die Überraschung groß, kein Labskaus, sondern Goulaschsuppe. Nachdem Mittagessen wurde noch bei Hefekaltschale und Musik ein fröhlicher Nachmittag abgehalten.

In den darauffolgenden Monaten wurden einige Königsschiessen sowie Krönungsbälle besucht. Die Unterrather Jonges warteten auf Vatertag, auf unser „Traditionelles Königs-Schießen". Am 2. Juni war es dann soweit „Vattertach". Um 12 Uhr war Treffpunkt auf dem Schützenplatz. Wie jedes Jahr schossen die Männer des Gesangsvereines „Concordia" die Gewehre ein. Anschließend übernahmen wir dann das Kommando am Schießstand. Unsere Holzvögel wurden durch unsere Schießleiter angebracht, und die letzte Kameraden liefen ein.

Es war sehr sonnig und so waren wir froh, das der Bierwagen genug Schatten spendete und das Bier immer kühl ausgeschenkt werden konnte. Nach den Probeschüssen der Schießleiter ging es dann los. Zuerst wurde auf den Königsvogel, dann auf den Preisvogel geschossen.

Hier die Ergebnisse:

Paul Kandora	Linker Flügel	Klaus Heyden
Jörg Frosin	Rechter Flügel	Jörg Frosin
Dieter Lücking	Schweif	Paul Kandora
Michael Schäfer	Kopf	Peter Scholtisek
Klaus Heyden	Rumpf	Dieter Lücking

Als dann die beiden Vögel fast gerupft waren, trudelten auch schon die ersten Gäste ein. Der Grill wurde angeheizt, da jede Menge Würstchen und Steaks auf Verzehrung warteten. Zwischendurch wurden noch zwei weitere Pokale ausgeschossen.

Den Erich-Feldkamp-Pokal schoss Peter Scholtisek und den Bester-Schütze-Pokal sicherte sich Jörg Frosin. Danach wurde der Gäste-Vogel aufgelegt. Es wurde wieder einmal ein spannendes Schiessen bis zum letzten Schuss.

Hier das Ergebnis:

Klotz	Paul Hap
Schweif	Peter Jakobskrüger
Kopf	Hans Hans Knuppertz
Linker Flügel	Reinhild Ohlberg
Rechter Flügel	Uwe Lipovic

Das Restaurant „Kronenstube", Slonko und Anna, sponserten ein Abendessen für 2 Personen. Auf diese Platte durften nur die anwesenden Frauen schießen. Die Glückliche war Angelika Balkow.

Als sämtliche Vögel erschossen waren, ging es ans „Eingemachte": Königsplatten!! Bei den Aktiven meldeten sich 3 Schützen: Jörg Frosin, Paul Kandora und Karl-Heinz Schlüter. Bei den Gästen meldeten sich 5 Anwärter. Zuerst wurden die Aktiven in den Stand geschickt. Der Ehrgeiz war erweckt und jeder wollte den entscheidenden Schuss setzen. Das Trefferbild war der Beweis. Jeder Schuss ein Treffer. Die Platte wurde immer kleiner. Am Schluss gab es einen Glücklichen – Paul Kandora –. Bei den Gästen setzte sich Peter Jakobskrüger in einem spannenden Schiessen durch. Vom Königsvogel musste das Pfand von Paul Kandora neu ausgeschossen werden. Der Gewinner wurde Peter Scholtisek.

Anzeige



Physiotherapie Körner
Mecklenburger Weg 3 · 40468 Düsseldorf
Tel 0211 422 07 72 · Fax 0211 528 740 22
sk@physio-koerner.de · www.physio-koerner.de

Wir möchten, dass sie sich ...

... WOHLFÜHLEN, BESSER FÜHLEN

Ihre Beschwerdefreiheit ist dabei unser erstes Ziel. Darüber hinaus ist die dauerhafte Erhaltung und Verbesserung Ihrer Beweglichkeit und somit Ihrer Lebensqualität unser Anspruch.

Um sich wirklich wohl zu fühlen, reicht es nicht, sich besser zu fühlen.

Leistungsumfang

- Sportphysiotherapie
- Krankengymnastik am Gerät / medizinische Trainingstherapie
- Lymphdrainage
- Unfall- und Reha-Nachbehandlung
- Kinesiotape
- Kindertherapie
- Fußreflexzonenmassage
- Elektrotherapie
- CMD (Kiefergelenks-Behandlung)
- Massage
- Hausbesuche
- und vieles mehr... Erkundigen Sie sich selbst!

Vier Wochen später war Krönungsball, das hieß: alle Mann ran ans Werk. Pünktlich war auch alles erledigt. Samstagsvormittag wurde die Tombola aufgebaut du das Vereinshaus geschmückt. Abends waren alle zeitig im Schützenhaus, bevor die Gäste kamen. Da unser Vorsitzender Gesellschaftskönig war, musste wir Ersatz für die Moderation des Abends finden. Wir fanden ihn in unserem passiven Mitglied Georg Paulus, der auch bei den Schill'schen Offizieren aktiver Schütze ist. Nachdem Verleihen der Preise, es gab wieder die beliebten Münzen, kam der Höhepunkt des Abends. Die Krönung. Paul und Gerda Kandora wurden durch unseren Regimentskönig gekrönt. Unser Regimentskönig Albert Wetzel fand sich dazu bereit, die Insignien zu tauschen. Peter Scholtisek



nebst seiner Königin Kristina Skorka wurde abgekrönt. Paul und Gerda Kandora wurden zum neuen Königspaar gekrönt. Unser Gästekönig Peter Jakobskrüger erhielt vom Jungschützenkönig Kai Lemmerz die Königskette. Nachdem obligatorischen Glas Sekt wurde die Krönungszeremonie mit dem Königstanz abgeschlossen. Dann wurden die Lose der Tombola verkauft. Bei den Preisen, die aufgebaut waren, griff jeder gerne zu. Als die Preise der Tombola verteilt waren, wurde der gemütliche Teil des Abends eingeläutet. Bis in die frühen Morgenstunden wurde gefeiert. Dann kam der harte Teil: Sonntagsmorgen mit dicken Augen und Brummschädel aufräumen.

Unser Hausmeister Werner Stellhorn hatte nichts zu bemängeln und seine helle Freude.

Wir hatten danach genug Zeit uns zu erholen und zu regenerieren. „Ferienzeit bis September".

Eine Woche vor Kirmesbeginn wurden in Unterrath die Stammlokale und Straßen geschmückt, sodass allen Mitbürgern sahen was kommt.

Samstags trafen wir uns im Stammlokal „Kronenstube" um uns für die anstehenden Aufgaben aufzuwärmen. Gemeinsam gingen wir anschließend zum Treffpunkt des Regiments. Nach der offiziellen Eröffnung des Schützenfestes marschierten wir zur Bruno-Kirche um am Feldgottesdienst teilzunehmen; danach marschierte das ganze Regiment zum Königshaus um der traditionellen Serenade zu frönen. Albert und Monika Wetzel hatten für alles gesorgt. Getränke und Bierhappen gab es genug. Bei Anbruch der Dunkelheit wurde sich wieder aufgestellt und die Kolonne setze sich mit Musik als Fackelzug in Richtung Kirmes in Marsch. Unsere Frauen warteten schon an unserem Tisch und es wurde ein gemütlicher Abend.

Sonntags Treffpunkt Stammlokal „Kronenstube" zum gemeinsamen Mittagessen mit unseren Familienangehörigen. Leider vergeht die Zeit zu schnell und wir mussten dann Aufbrechen um am Sternzug unseres Batailliones teil zunehmen, der sich an der Beedstr. aufstellt. Mit unserem Major Detlef Hackmann an der Spitze ging es zur Piwipp, wo sich das ganze Regiment zum Schützenzug aufstellte. Durch die Gastvereine war der Schützenzug wieder so lang, dass man das Ende kaum sehen konnte. Bevor wir zur Parade antraten, wurde noch ein kleines Biwak eingelegt. Für die hervorragende Bewirtung möchten wir uns ganz herzlich bei Christine Lücking bedanken. Sie ist immer um unser leibliches Wohl besorgt. „Hacki" gab dann das Signal um uns zur Parade aufzustellen. Das Bataillon marschierte dann vorbildlich an den Königspaaren und Ehrengäste vorbei. Danach mit Vollgas ins Zelt, wo der Tag dann in gemütlicher Runde zu Ende ging.



Der Montag morgen gehört den Vereinen. Wir trafen uns im Garten von Frau Schnabel, den sie uns freundlicher Weise zu Verfügung gestellt hat. Das Barbecue hatte schon die nötige Hitze und Temperatur, sodass die Würstchen und Steaks für den Verzehr gegrillt werden konnten. Das Fass war gut kalt und der Inhalt süffig. Wer nichts vom Fass trinken wollte hatte andere Getränke zur Auswahl. Die Schützenpflicht rief um 14.20 und wir mussten leider das gemütliche Ambiente verlassen. Das Regiment stellt sich am Klinke Vorplatz auf und marschierten dann zum Schützenplatz. Bei schönem Wetter und guter Musik wurden dann die ersten Pfänder geschossen. Dann fing das Königsschiessen an, der Höhepunkt . Nach hartem Kampf, jeder der Königsaspiranten wollte, wurde Nobert Hünemeyer der Glückliche. Abends wurde der designierte König nebst Königin offiziell vorgestellt. Der Abend klang wie immer im gemütlichem Beisammensein aus.

Der härteste Tag im Schützenleben ist der Dienstag morgen. Antreten um 9°° zum Kirchgang.

Die Reihen stark gelichtet. Das Schützenfest fordert halt seinen Tribut. Die Augen geschwollen und die Stimmen rau. Man konnte es sehen, was 3 Tage Kirmes anrichten können. Nach dem Gottesdienst und Gedenken an die Verstorbenen mit Kranzniederlegung marschierte das Regiment zum Kirmesplatz. Im Zelt warteten schon unsere Frauen zum gemeinsamen Frühstück. Hier sei nochmals ein ganz herzlicher Dank an unsere besseren Hälften angebracht, für ihre Unterstützung und Verständnis während der Kirmeszeit. Gegen 14 Uhr mussten wir dann das Zelt verlassen, da es für den Krönungsball am Abend geschmückt und hergerichtet werden musste. Gegen 19.30 trafen dann die Schützen in Gala-Uniform wieder im Zelt ein. Es wurde ein großartiger Krönungsball mit abschließendem Zapfenstreich, der bis in die Morgenstunden gefeiert wurde.

Mittwoch: Ausklang und Aufräumtag. Die Fahnen wurden eingeholt, die Wimpel verstaut. Dann ging es zum Restessen. Vom Montag war noch genug übrig, so dass wir bis zum späten Nachmittag den obligatorischen Ausklang des Schützenfestes feiern konnten. Alle hatten genug und waren fertig. Wir zerstreuten uns dann in alle Himmelsrichtungen bis zur nächsten Versammlung. Hier wurde nochmals ein Resümee über das Schützenfest gehalten und besprochen. Einstimmige Meinung war, es war ein schönes Schützenfest und wir freuen uns schon auf 2012.

Bis zum Jahresende wurden noch etliche Krönungsbälle besucht. Im Dezember wurde noch einmal zugeschlagen; Jahresabschluss-Essen in unserem Stammlokal. Essen a la Carte, doch die Wahl war mehrheitlich Gänse-Essen. Nach dem Essen und gemütlichem Ausklang wünschten wir uns alle ein schönes Weihnachtsfest und ein schönes neues Jahr.

Wir danken allen Freunden, passiven Mitgliedern und allen die uns geholfen und unterstützt haben unsere Veranstaltungen zu gestalten.

Der Vorstand

Anzeige



Wir haben für jede Situation das Richtige für Sie

Kommen Sie zur HUK-COBURG. Ob für Ihr Auto, das Bausparen oder für mehr Rente: Hier stimmt der Preis. Sie erhalten ausgezeichnete Leistungen und einen kompletten Service für wenig Geld. Fragen Sie einfach! Wir beraten Sie gerne.

Kundendienstbüro
Michael Mies
Telefon 0211 4409546
Telefax 0211 4409547
Michael.Mies@HUKvm.de
www.HUK.de/vm/Michael.Mies
Brehmstr. 34, 40239 Düsseldorf
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 8.30–12.30 Uhr
Mo., Di., Do. 15.00–18.00 Uhr
Mi. durchgehend bis 15.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Anzeige

DECKER
Gebäudeenergieberater
Schornsteinfegermeister

Klaus Decker

Schornsteinfegermeister & Gebäudeenergieberater

- Energieausweise für Wohngebäude
- Wärmebildfotografie
- Servicetechniker für Holz-& Pelletkaminöfen
- Gashausschau nach TRGI 2008
- Verkauf von Kaminöfen, Anschluß, Zubehör
- Schornsteintechnik für Neubau & Sanierung
- Rauchwarnmelder nach DIN14604 & 14676
  Kohlenmonoxid Warnmelder nach EN 50291

Rhein-Fire-Straße 11 D-40472 Düsseldorf
Tel.:0211-9513309 Fax:0211-9843670 Mobil 0170-2912763
klausdecker@t-online.de www.schornsteinfeger-decker.de

KRONENSTUBE
An der Piwipp 95, 40468 Düsseldorf
Tel.: 0211/ 4299800
Inh. Zvonimir Jokovic
Mail: Kronenstube@gmx.de
TESTEN SIE UNS

Montags Ruhetag

- gutbürgerliche und internationale Küche
- 2 Bundeskegelbahnen
- Saal für Ihre Feste
- Parkplatz im Hof
- Montags Ruhetag
- **Kaltes Bier**

Schlösser Das Alt

Wir heißen **Sie** willkommen!
www.kronenstube-duesseldorf.de

Blumenzauber
Inh. Helga Kräbber
40468 Düsseldorf



In unserem Sortiment haben wir

- *Schnittblumen*
- *Beetware*
- *Braut-und Trauerfloristik*

Breisacherstr. 3
Tel.: 0211-54168575
mobil: 0172-2135853

Restaurant
Haus Malzkorn

Restaurant ✧ Kegelbahn ✧ Biergarten
Gesellschaftszimmer für 80 Personen ✧ Stübchen bis 25 Personen

Kroatische und Internationale Küche

Inhaber: Stjepan Krizic
Am Röttchen 67a
Düsseldorf-Unterrath
Tel./Fax: 0211 - 42 65 85

Öffnungszeiten: Täglich durchgehend 11.30 – 24.00 Uhr
Warme Küche: 11.30 – 22.00 Uhr
Donnerstag: Ruhetag


KLANG IST
ERLEBNIS
BUSCH-JAEGER
ERLEBNIS IST
plein
Licht. Elektro. Haushalt.
Nettelbeckstraße 7–15, Nähe Marienhospital

71er Schützengesellschaft

Jahresbericht der 71´er Schützengesellschaft

Da uns am 29.05.2010 die ehrenvolle Aufgabe „zugefallen" war, das Fußballturnier unserer Bruderschaft am 28.05.2011 auszurichten, haben wir schon sehr früh im neuen Jahr damit begonnen, verschiedene organisatorische Fragen zu klären und einige Abläufe festzulegen. Dabei mussten wir feststellen, dass es nicht immer ganz einfach ist Dinge zu koordinieren, auf die man selbst nur geringen Einfluss hat. Ein Getriebe kann auch nur funktionieren, wenn alle Zahnräder perfekt ineinander greifen.

Die meisten Probleme waren jedoch schnell beseitigt und es war sehr angenehm zu erfahren, dass uns auch viele Kameraden anderer Gesellschaften ihre Hilfe mit Rat und Tat angeboten haben. Auch die Jugend unserer Bruderschaft hat uns tatkräftige Hilfe für den Auf- und Abbau usw. zugesagt. In der Jahreshauptversammlung am 18.03.2011 wurde beschlossen, die Jahresbeiträge an die Bruderschaft zu erhöhen. Der gefundenen Lösung konnten wir uns im vollen Umfang anschließen, da hierbei die Kosten auf alle und nicht nur einige wenige verteilt werden.

Obwohl unsere Gesellschaft das Königsschießen meistens im Juni ausgetragen hatte, fand sich bei der Terminvergabe 2010 leider nur eine Möglichkeit im April 2011. Daher fand am 16.04.2011 unser Königsschießen auf dem Hochstand am Schützenplatz statt. Bei zunächst strahlendem Sonnenschein hatten erfreulicherweise zahlreiche passive Mitglieder und Freunde, den Weg zu uns gefunden. Auch zwei Gesellschaften aus Düsseldorf-Stockum waren zu uns gekommen, die Hubertus-Jäger und die Freischütz-Gesellschaft. Unser Regimentskönig war aufgrund eines anderen Termins verhindert, hatte sich jedoch mit einer sehr netten schriftlichen Nachricht entschuldigt. Unser Regimentskronprinz Kai Lemmerz war gekommen und auch er hat versucht, unser Gästekönig zu werden. Da erfreulicherweise wieder einige „Sponsoren" für Kaffee und Kuchen, Frikadellen und Salate usw. gesorgt hatten, konnten wir einen gemütlichen Nachmittag miteinander verbringen. Wenn es auch später, entsprechend der Jahreszeit, etwas kühler wurde, ist es wenigstens trocken geblieben.



Nachfolgend die Schießergebnisse:

Gästevogel:

Rumpf:	Tobias Klapdor
Kopf:	Sarah Nordhausen
Rechter Flügel:	Joachim Wolter
Linker Flügel:	Marlene Langen
Schweif:	Michael Klapdor

Königsvogel:

Rumpf:	Rolf-Jürgen Mai
Kopf:	Guido Fitzner
Rechter Flügel:	Heinz Minnieur
Linker Flügel:	Linda Minnieur
Schweif:	Michael Mai

Preisvogel:

Rumpf:	Lisa Löcker
Kopf:	Axel Kröll
Rechter Flügel:	Tobias Klapdor
Linker Flügel:	Heinz-Peter Stöcker
Schweif:	Michael Klapdor

Kindervogel:

Rumpf:	Alexa Nordhausen
Kopf:	Benedikt Kröll
Rechter Flügel:	Jason Scharein
Linker Flügel:	Kevin Dinser
Schweif:	Leonie Witter

Karl-Heinz Schlüter-Wanderpokal: Heinrich Adams

Erich-Feldkamp-Wanderpokal:
Michael Mai

Damen-Wanderpokal:
Dagmar Stöcker

Gäste-Wanderpokal:
Sebastian Witter

Jürgen-Gathmann-Wanderpokal:
Heinz Minnieur

Die Würde des Gästekönigs errang Peter Scholtissek von der Gesellschaft Unterrather Jonges. Er erkor seine Lebensgefährtin Kristina Skorka, besser bekannt als Krissi, Mitglied unserer Gesellschaft, zu seiner Königin. Dann traten fünf Königsanwärter in den Stand um unseren neuen König zu ermitteln. Zwei Damen gegen drei Herren. Im dritten Durchgang, mit dem 11. Schuß gelang es Michael Mai, die Platte „zu versenken". Unser neuer König erkor seine Lebensgefährtin Tanja Reichelt, Mitglied der Freischützgesellschaft aus Düsseldorf-Stockum, zu seiner Königin.

Die Ermittlung unseres Kinderkönigs sowie das „Pfänderschießen" der Kleinen lag erneut in den bewährten Händen von Heinz Minnieur. Kinderkönig wurde Kevin Dinser von der Gesellschaft Grenadiere. Dann endlich war es so weit, nach langer Zeit der Vorbereitung konnte das Fussballturnier am 28.05.2011 endlich beginnen. Wir haben zunächst um 9:30 Uhr alle fleißigen Helfer bei belegten Brötchen und Kaffee zum Frühstück eingeladen.

Nach einigen kleinen Problemen, der Wind blies die Flammen in unserem Gasgrill aus und wir mussten kurzfristig bei OBI einen kleinen Schwenkgrill besorgen, konnte das erste Vorrundenspiel pünktlich um 10:00 Uhr angepfiffen werden. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals bei Fortuna Düsseldorf für die zur Verfügung gestellten neuen Bälle bedanken. Schon bald zeigte sich, dass die geplanten Zeiten nicht so ganz eingehalten werden konnten. Wir bekamen bis zu 25 Minuten Verspätung und es war nicht immer möglich den genauen Beginn der nächsten Spiele bekanntgeben zu geben. Durch die vorgesehene „Mittagspause" von 80 Minuten konnte die Verspätung bis zum Beginn der Halbfinalspiele wieder aufgeholt werden. Erfreulicherweise wurde von unserem Angebot an Speisen und Getränke schon bald reger Gebrauch gemacht und die Frikadellen vom Grill waren sehr schnell ausverkauft.

Schon jetzt möchten wir uns für den Einsatz der Johanniter bedanken. Von ihren „Materialien" wurde einiges verbraucht. Auch die aufgestellte Hüpfburg war nicht nur den Kindern unserer Gäste willkommen, die Jugend von SG Unterrath war vor und nach ihren Spielen auch sehr begeistert von diesem Gerät. Gegen 13:50 Uhr stand dann die Abschlusstabelle der Vorrunde fest:

GRUPPE A: 1. Derendorfer, 2. MTK, 3. 1. Reserve, 4. Richthofen, 5. 81er

GRUPPE B: 1. Stamm, 2. 71er, 3. Lattenknaller, 4. Rhein. Jäger, 5. Hubertusjäger

Im ersten Halbfinale spielten die Derendorfer gegen die 71er : 1 : 2 nach Elfmeterschießen. Im zweiten Halbfinale spielte das MTK gegen die Stammgesellschaft : 0 : 3.

Die Spiele um die Plätze ergaben folgene Platzierungen:

10. Platz Hubertusjäger, 9. Platz 81er, 8. Platz Richthofen, 7. Platz Rhein. Jäger, 6. Platz 1. Reserve, 5. Platz Lattenknaller, 4. Platz MTK, 3. Platz Derendorfer (Sieger des Jahres 2010)

Nach einem Endspiel voller Emotionen und einem „umstrittenen Siegtor" zum 2 : 1 stand die Ges. 71er als Gewinner fest. An diesem Punkt möchte ich noch einmal auf die Spielregeln hinweisen (Punkt 16 : Die Entscheidung des Schiedsrichters ist zu akzeptieren) und das es sich nur um ein Spaßturnier in unserer Freizeit handelt.

Der beste Torwart des Turniers wurde von den Derendorfern gestellt und mit einem Pokal ausgezeichnet. Der Torschützenkönig, Dirk Fitzmann von der Stammgesellschaft, bekam nicht nur einen Pokal sondern auch noch einen Gutschein für einen Brunch im Lindner Hotel Airport. Für die „Torwände", die wir für die Plätze überreicht haben sowie für den Plakatdruck konnten wir jeweils einen „Sponsor" gewinnen. Die Pokale für Torwart und Torschützenkönig wurden von Rohrsmühle Pokalhandel und der Gutschein vom Lindner Hotel Airport kostenlos zur Verfügung gestellt. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals bei allen unseren „Sponsoren" bedanken. Vor allem aber gilt unser Dank den unzähligen kleinen und großen „Helfern". Ohne ihre Hilfe wäre die Durchführung des Turniers nicht möglich gewesen. Da unsere Gesellschaft das Turnier gewonnen hat, werden wir auch das Fussballturnier 2012 ausrichten. Viele Helfer haben uns schon gesagt:" wir sind wieder dabei". Wir sagen einfach Danke .

Bereits im August des vergangenen Jahres hatte sich unser Mitglied Erwin Prätorius aus gesundheitlichen Gründen zurückgezogen. Im Juli diesen Jahres bat er uns um Beendigung seiner Mitgliedschaft. Anfang August erhielten wir die Nachricht, dass Erwin verstorben sei und in aller Stille im engsten Familienkreis beigesetzt wurde.

Mit großer Betroffenheit erreichte uns wenige Tage später, beim Rather Schützenfest, die Mitteilung, dass Sonja Horn ganz plötzlich verstorben ist. Sie war lange Zeit ein passives Mitglied unserer Gesellschaft und im Jahre 1992/93 unsere Königin. Wir werden sie in guter Erinnerung behalten. Dann mal wieder eine positive Nachricht. Cedric Stemmer hatte beim Pagenschießen ein Pfand geschossen, wir gratulieren recht herzlich.

Am Schützenfestsamstag wurden wieder einige Änderungen im Programmablauf vorgenommen. Es wurde um 15:45 Uhr bzw. 16:00 Uhr begonnen und es folgte, trotz einem längeren Aufenthalt an den Bierständen, ein geordnetes Bild beim Aufmarsch zum Feldgottesdienst.

Aus dem Leben der Gesellschaften

71er Schützengesellschaft

Nach dem Feldgottesdienst und der Serenade bei unserem Regimentskönig, kamen am Abend auch wieder einmal unsere 71er-Laternen zu Einsatz.

Am Sonntagmorgen wurden wir von unserem Königspaar Heinrich Adams und Brita Kahrau-Adams zu einem reichhaltigen Frühstück in das DRK-Zentrum-Plus eingeladen. Auch auf diesem Wege möchten wir uns nochmals bei Heinrich und Brita recht herzlich bedanken.

Beim Festzug am Nachmittag konnten wir leider unsere Gastgesellschaft, die Hubertus-Jäger aus Stockum, nicht begrüßen. In der Pause vor der Parade wurden wir von Rolf-Jürgen Mai mit einer kleinen Stärkung versorgt. Er hatte den „Bagagewagen" bereitgestellt. Zur Vorstellung der Gesellschaftskönigspaare am Montagabend, wurde unser Königspaar, Heinrich Adams und Brita Kahrau-Adams, von unserem 2. Vorsitzenden Rolf-Jürgen Mai, zu den Klängen des „Egerländers", zum Thron geleitet.

Es war uns eine große Freude, dass unser Major Detlev Hackmann und unser passives Mitglied Frank Spielmann, am Dienstagabend mit dem Stadtorden ausgezeichnet wurden. Wir gratulieren ganz herzlich. Zum Zapfenstreich wurde die Fahnenabordnung wieder von unserer Jugend gestellt. Am 29.10.2011 fand unser Krönungsball im Schützenhaus statt. Die Moderation wurde auch in diesem Jahr wieder von Major Detlev Hackmann übernommen und er fand wie immer die passenden Worte für alle unsere Programmpunkte. Wir möchten uns auch an dieser Stelle nochmals recht herzlich bei Detlev bedanken.

Bei der Begrüßung um 19:15 Uhr stellte Detlev zunächst unsere „Majestäten" vor. Das noch amtierende Königspaar, das zu krönende Königspaar, das amtierende Gästekönigspaar, das zu krönende Gästekönigspaar, die noch amtierende Kinderkönigin und das noch zu krönende Kinderkönigspaar, und das Ehrenmitglied der 71er, Rolf-Jürgen Mai. Detlev stellte wieder einmal fest, dass in den letzten Jahren die Königspaare immer Mai oder Adams hießen und er forderte die 71er Kameradinnen und Kameraden auf, sich beim Königsschießen stärker zu engagieren, damit auch einmal andere Kameraden die Königswürde übernehmen können. Dann begrüßte er das Reg.-Pagenprinzenpaar, Niklas Schemper und Michelle Christine Dinser, alle anwesenden Unterrather Gesellschaften, Stabsoffizier Major Elsen, aus Stockum die Hubertus-Jäger und Freischütz-Gesellschaft, DJ Jörg Nordhausen und das Kellnerteam der Jungschützen sowie die Küchencrew des „Airhotel Wartburg".

Nach der Überreichung der Wanderpokale wurde Rolf-Jürgen Mai für seine 20-jährige Mitgliedschaft in unserer Gesellschaft ausgezeichnet. Dann wurde von Heinrich Adams und Rolf-Jürgen Mai eine weitere Ehrung vorgenommen. Völlig unerwartet wurde Detlev Hackmann nach vorne gebeten, er wurde, als Dank und Anerkennung für seine langjährige Unterstützung, mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet. Er war offensichtlich sehr überrascht und er fand kaum einige Worte des Dankes.

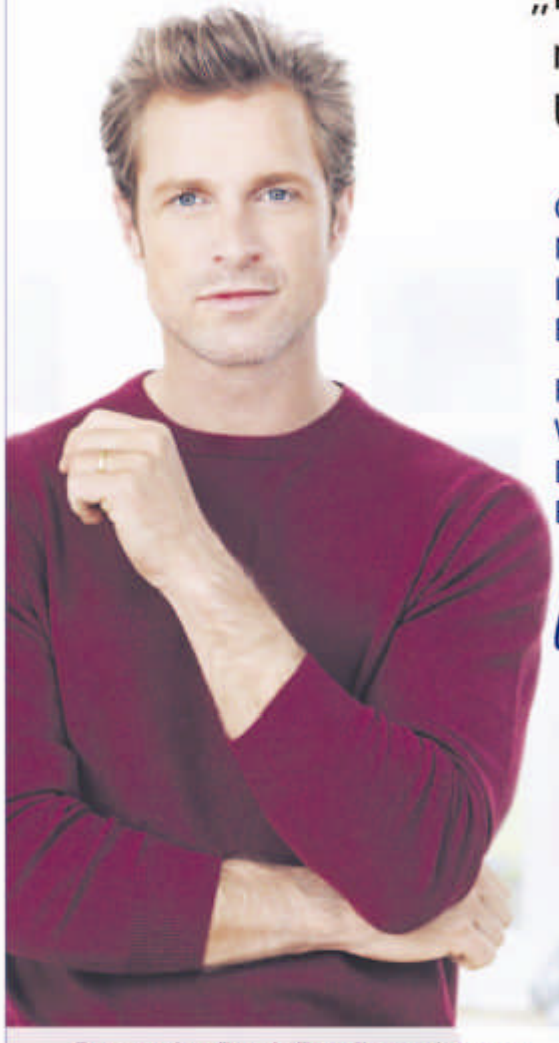
Dann zeigte uns das Derendorfer Tambourcorps, was man alles aus den Instrumenten herausholen kann. Mit einer tollen Darbietung konnten sie das Publikum begeistern und es wurde sofort eine Zugabe gefordert. Besonders zu erwähnen ist das Trommler-Solo im abgedunkelten Saal unter Schwarzlicht-Beleuchtung. Rolf-Jürgen Mai bedankte sich beim Corpsführer Dieter Tümmers und stellte mit dem Publikum fest: „Das war Spitze".

Da die Richthofen-Gesellschaft sich kurzfristig entschieden hatte ihren Krönungsball am gleichen Abend durchzuführen, waren die Reg.-Majestäten erst dort zu Gast und kamen anschließend zu uns. Detlev begrüßte unseren Regimentskönig Norbert Hünemeyer, seinen Adjutanten Hermann Retz, Regimentskronprinzenpaar Tobias Klapdor und Jennifer Hölz und Adjutanten Christian Kloft. Nun konnte endlich die lang erwartete Krönung unseres Kinderkönigspaares erfolgen. Der 7-jährige Kevin und die 5-jährige Gina Dinser, lösten die 5-jährige Alexa Nordhausen ab. Die Insignien wurden von Pagenprinzenpaar gewechselt. Die Prinzessin ist große Schwester unseres Königspaares. Die Trinksprüche die dann kamen haben uns sehr amüsiert. Alle vier gehören der Grenadier Gesellschaft an und zeigten uns, dass es um den Nachwuchs nicht schlecht bestellt ist.

Als nächstes folgte die Krönung unseres Gästekönigspaares. Reinhild und Wolfgang Ohlberg, von der Gesellschaft Schillsche Offiziere, wurden von Peter Scholtissek, Gesellschaft Unterrather Jongens, und Kristina Skorka, genannt „Krissi", aus unserer Gesellschaft, abgelöst. Nach vielen Jahren wieder ein Gästekönig von den Unterrather Jongens. Reinhild und Wolfgang Ohlberg wurden darauf hingewiesen, dass sie am 14.04.2012 erneut Gästekönigspaar werden können.

Dann folgte der Höhepunkt des Abends, die Krönung unseres 40. Königspaares, Michael Mai und Tanja Reichelt. Sie lösten Heinrich Adams und Brita Kahrau-Adams ab. Die Übergabe der Insignien wurde von unserem Regimentskönig, Norbert Hünemeyer vorgenommen und es wurde wirkliche ein „Höhepunkt". Da Michael und Heinrich sehr groß sind, Norbert aber eher etwas klein, stellte er sich kurzerhand auf einen Stuhl und wechselte die Kette. Das Diadem wurde von Ulrike Otto gewechselt. Detlev dankte Heinrich und Brita für die Unterstützung des Weihnachtsmannes und das ausgiebige Frühstück am Sonntagmorgen beim Schützenfest.

Deutsche Bank



„Ich will meinen Kindern mal ein Haus hinterlassen. Und keine Finanzierung."

Gute Beratung denkt weiter.
Mit einer Baufinanzierung, die genau zu Ihrem Leben passt. Heute. Und bis zum Ende der Laufzeit. Sprechen Sie mit uns:

Filiale Düsseldorf-Rath
Westfalenstraße 12, 40472 Düsseldorf
Darko Jugovic, Telefon (0211) 65800-11
E-Mail: darko.jugovic@db.com

Leistung aus Leidenschaft

Deutsche Bank Baufinanzierung

- Persönliche Finanzierungskonzepte
- Zinssicherheit bis zu 30 Jahre
- Attraktive Sollzinsen

Aus dem Leben der Gesellschaften

71er Schützengesellschaft

Obwohl Michael und Tanja beide Mitglieder der Freischütz-Gesellschaft Stockum sind und auch dort noch als neues Königspaar gekrönt werden, sind wir zuversichtlich, dass sie unsere Gesellschaft hervorragend vertreten werden.

Mit Hilfe zahlreicher Freunde und Sponsoren konnten wir wieder eine schöne Tombola präsentieren und der Abend fand erst am frühen Morgen seinen Abschluss.

Dann erlebten wir noch eine Überraschung. Die Post hatte einen Brief, der am 24.10.2011 aufgegeben wurde, erst am 30.10.2011 zugestellt. Absender war Fortuna Düsseldorf und der Brief enthielt 10 Freikarten für das Spiel am 04.11.2011 gegen Dynamo Dresden. Die sollten eigentlich für unsere Tombola sein, aber nachdem sie zu spät eintrafen, waren die Karten innerhalb einer Stunde an einige unsere Mitglieder vergeben, die dann dieses Spiel besucht haben.

Da in diesem Jahr kein Familienausflug gemacht wurde, wir aber dennoch etwas gemeinsam unternehmen wollten, haben wir uns am 18.11.2011 im Bambus-Garten zu einem ausgedehnten Brunch eingefunden. Nachdem alle Kameradinnen und Kameraden sowie einige Familienangehörige zu einem erfolgreichen Ergebnis beim Fussballturnier beigetragen hatten, wurde dieser Abend aus der Kasse finanziert.

Zum Abschluss des Jahres fand am 17.12.2011 unsere Weihnachtsfeier statt. Nicht nur viele Freunde, sondern auch der Nikolaus hatte den Weg ins DRK-Zentrum-Plus gefunden. Er freute sich besonders über unsere Kleinsten, die ein Gedicht oder ein Lied vortragen konnten. So gab es keine bösen Worte sondern „süße" Tüten für den Nachwuchs. Für die Tüten möchten wir uns bei unserem Königspaar Michael Mai und Tanja Reichelt, unserem Gästekönigspaar Peter Scholtissek und Krissi, und bei unserem Nikolaus recht herzlich bedanken. Im Kreise unserer Familien und Freunde ließen wir mit diesem gemütlichen Nachmittag das Schützenjahr 2011 ausklingen.

Nun möchten wir an dieser Stelle auch allen verstorbenen Kameraden gedenken.

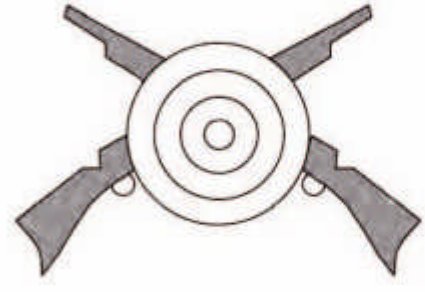
Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern, allen Schützen, ihren Familien und unseren Freunden alles Gute und dem gesamten Regiment ein gelungenes Schützenfest 2012, sowie den Königsanwärtern ein herzliches Gut Schuss.

Anzeige

seit 1904
ADAM DONNER
Prägetechnik Metallinnovationen GmbH

Wir stellen für Sie her:

Orden & Ketten
für Schützen und Karneval
Medaillen, Münzen, Pins, Plaketten



Wolkenburg 36
42119 Wuppertal
Fon: 02 02 / 75 84 79-0
Fax: 02 02 / 75 84 79 29
E-Mail: info@adam-donner.de
Internet: www.adam-donner.de

Anzeige

KG Unterrather Funken Blau-Gelb 1950 e.V.

Präsident Michael Siebel - Präsidentin Uschi Pannenbecker



www.unterrather-funken.de

02. Februar 2013
RETEMATÄNG - Sitzung
Beginn 19:45 Uhr - Einlass 18:15 Uhr

03. Februar 2013
KINDERSITZUNG
Beginn: 15:00 Uhr

06. Februar 2013
DAMENSITZUNG
Beginn 19:00 Uhr - Karnevalistische After-Work-Party mit DJ ab 16.00 Uhr

08. Februar 2013
JUGEND PARTY
Beginn 18:30 Uhr - Einlass 17:30 Uhr

10. Februar 2013
HERRENSITZUNG
Beginn 11:00 Uhr - Einlass 09:30 Uhr

Im beheizten Festzelt Kartäuserstraße/Schützenplatz
- kostenfreie Parkplätze ausreichend vorhanden -

K.G . Unterrather Funken Blau-Gelb

Die Welt ist nicht genug, Unterrather Funken starten ins Weltall!

In der kommenden Karnevalssession werden die Jecken aus dem Düsseldorfer Norden die Erde kurzfristig verlassen und ins Weltall durchstarten.

„Weltall", soviel steht fest, ist der Überbegriff unseres diesjährigen Karnevalsmotto's. Das konkrete Motto wird in Kürze festgezurrt. Eins ist aber schon jetzt klar: Auch im Karneval 2012/2013 ist wieder jede Menge Remmi-Demmi in unserem Festzelt an der Kartäuserstrasse.

Neuerungen gibt es bei dem Kartenvorverkauf. Dieser startet bereits nach den Sommerferien 2012. Trotz einer neuen Preisgestaltung werden wir unsere Eintrittspreise nicht anheben! Im vorderen und mittleren Teil des Festzeltes bleibt es bei den bekannten 25 € pro Karte. Das hintere Zeltdrittel wird mit 22 € je Karte deutlich günstiger. Eine gute Nachricht!

Daher unsere Empfehlung: Rechtzeitig nach Ferienende den Kartenkauf in Angriff nehmen, damit alle Kartenwünsche in der entsprechenden Kategorie erfüllt werden können.

Eine Neuheit ist für die berühmt berüchtigte Damensitzung geplant. Um die Vorfreude auf das Programm zu verkürzen, laden wir bereits ab 16.00 Uhr am Tag der Sitzung zu einer „After Work Party" im Vorzelt ein. Die Mädels haben somit die Möglichkeit sich bei Karnevalmucke unseres DJ's vorab warm zu schunkeln.

Ihr seht, dass Winterbrauchtum wirft bereits im Sommer seine Schatten voraus. Die Unterrather Funken sind bereits jetzt voller Vorfreude auf die neue Session!

Wir freuen uns auf Euch und wünsche Euch ein schönes Schützenfest in Unterrath 2012.

www.unterrather-funken.de



Fahrschule Thür

- Ausbildung in allen Klassen
- Intensivkurse
- Aus- und Weiterbildung zum Berufskraftfahrer
- ADR / GGVSE
- Staplerschein
- Ladekranschulung
- Anhängertraining
- Punkteabbaukurs
- Motorradtouren

www.thuer.de

Exclusiv Textilpflege
- DRYCLEAN -
Kalkumer Str 30 • 40468 Düsseldorf • Tel. 0211 / 41 80 174
Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.30 - 18.30 Uhr + Sa 8.30 - 13.00 Uhr
umweltfreundlich
Ihr Partner für Textilreinigung in Düsseldorf
Seit 25 Jahren steht die Exclusiv Textilreinigung Düsseldorf für Sauberkeit und Umweltbewusstsein. Unsere Kunden kennen und schätzen uns für unseren Service und die Kompetenz in der Kundenberatung.
Profitieren Sie von unserer Erfahrung rund um die Textilreinigung und die Änderungsschneiderei.
Wir sind Spezialist für die Reinigung von Abendgarderobe und Brautkleidern!
Ihre Änderungsschneiderei in Düsseldorf - Passgenau für jeden Anlass
Ob Anzug, Rock, Hemd oder Bluse: Ihre Kleidung ist bei uns in guten Händen.
Wir ändern Ihre Sachen nach Ihren Wünschen. Die Änderungsschneiderei zeichnet sich durch höchste Qualität und Zuverlässigkeit aus.
Unsere Leistungen
- Textilreinigung / Dryclean
- Chemische Vollreinigung
- Teppichreinigung
- Lederreinigung
- Wäscherei Service
- Gardinen Service
- Änderungsschneiderei
- Imprägnierung (Scotchguard®)
- Hemdendienst
- Abendgarderobe
- Berufbekleidung
- Lieferservice

Aus dem Leben der Gesellschaften

1. Gesellschaft von 1981

Hallo liebe Schützenkameraden,

auch in diesem Jahr möchten wir euch von unseren Aktivitäten des vergangenen Schützenjahres berichten!

Unsere Vatertags Tour führte uns in diesem Jahr erstmals auf den „guten alten Vater Rhein"! Eine kleine Hafenrundfahrt zum Aufwärmen eröffnete bei strahlendem Sonnenschein diesen Tag! Das neue Hafengelände mal von der Rheinseite zu sehen, war für viele Kameraden neu und sehr interessant! (sollte jeder Mal gemacht haben!) Danach ging es zum Brauhaus „Schlüssel" in die Altstadt! Dies machte allen so viel Spaß, dass der Spieß alle Hände voll zu tun hatte, „seine Jungs" wieder einzusammeln, denn für 13.00 Uhr war ja das Essen am Staufenplatz bestellt! Nach einem üppigen Mahl und einem kleinen Verdauungsspaziergang mussten die angefressenen Pfunde natürlich wieder abtrainiert werden! Dies versuchten wir dann beim Bowling spielen, wo wir den besten Bowler kürten! Das war dann nach hartem Kampf unser passives Mitglied Maik! Danach ließen wir diesen Tag ausklingen! Einige zog es umgehend auf's heimische Sofa, andere genehmigten sich noch einen „Absacker" im Schlüssel!

Unsere Pagen zog es am gleichen Tag wieder zum Kettler Hof! Auch da war bei herrlichstem Wetter auch wieder viel Spaß für unsere Kleinsten angesagt! Kaum angekommen, waren sie auch den ganzen Tag nicht mehr gesehen! Dies ist für unsere Betreuerinnen immer eine willkommene Gelegenheit zum gnadenlosen Töttern! (Obwohl, unsere Damen finden dazu immer eine Gelegenheit!!!)

Auch in diesem Jahr folgte ein Event dem nächsten! Beim diesjährigen Fußballturnier belegten wir einen hervorragenden 9.Platz! Vielen Dank hier noch einmal den 71er'n für die Ausrichtung dieses schönen Turniers!

Unser Königschießen war auch wieder eine gelungene Angelegenheit! Leider spielte der Wettergott nicht so mit, wie wir es uns gewünscht hätten! Aber echte Schützen schreckt so etwas natürlich nicht ab! Wir ließen uns die Laune nicht vermiesen und führten unser Schießen wie geplant durch, auch wenn unser Inventar stark gelitten hat und wir teilweise einigen Zelten hinterherlaufen mussten! Wie gesagt, echte Schützen schießen auch bei starkem Wind ihre Pfänder und Preise!

Und diese sind im Einzelnen:

Aktive Pfänderschützen 2010/2011

Kopf :	Alexandra Kloft
Linker Flügel :	Christian Kloft
Rechter Flügel :	Tomas Almaviva
Rumpf :	Dieter Escher
Schweif :	Dieter Klein
Bester Schütze	Christian Kloft
Aktiver König	Andreas Rodler

Passive Pfänderschützen 2010/2011

Kopf :	Joachim Wolter
Linker Flügel :	H.P. Stöcker
Rechter Flügel :	Bianca Kloft
Rumpf :	Michael Plähn
Schweif :	Uwe Kopitzke
Damen Pokal :	Vanessa Klapdor
Passiv König :	Sven Kopitzke

Jubiläums Vogel

Kopf :	Vanessa Klapdor
Linker Flügel :	Tomas Almaviva
Rechter Flügel :	Heinrich Adams
Rumpf :	Rainer Ditgen
Schweif :	Silvia Kopitzke

Aber auch unsere „Kleinsten" kamen nicht zu kurz! Der Pagenkönig/Königin wurde ausgeschossen, das Glücksrad durfte nicht fehlen und für viele weitere Attraktionen wurde gesorgt! Auch Speisen und Getränke waren gut und reichlich vorhanden! Es war also alles in allem ein rundum (fast) perfektes Königsschießen! Hier sei noch einmal allen freiwilligen Helfern (insbesondere unseren Frauen) recht herzlich gedankt!

Schon 2 Wochen später ging es auf unserem alljährlichen Sommerfest im Garten von Andreas und Petra weiter! Auch hier spielte leider der Wettergott nicht ganz so mit! (Dabei waren wir im letzten Jahr doch alle ganz lieb!!) Daher fielen so einige „Taufen" in diesem Jahr leider aus! Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben!!! Die entsprechenden Kandidaten sollten beim nächsten Mal auf gar keinen Fall die Wechselwäsche vergessen!!! Der Pool wartet! Aber bei leckeren Bierchen und gegrilltem ließen wir es uns gutgehen und hatten trotzdem bis in den späten Abend jede Menge Spaß!

Zum zweiten Mal führte uns unser Familien Ausflug ins Kernie Wasser Wunderland! Bei strömendem Regen fuhren wir in Düsseldorf los und kamen auch im selbigen dort an! Als wir jedoch unseren Eintrittspreis entrichtet haben und wir durch dich Schranke gingen, hörte der Regen schlagartig auf und die Sonne begleitete uns dann den ganzen Tag! Also hatte der Wettergott zu guter Letzt doch noch ein Einsehen mit uns! (Oder waren die Kinder so brav? Man weiß es nicht!) Wir verbrachten einen herrlichen Tag dort mit viel Softeis und Pommes!

1. Gesellschaft von 1981

Verwirrend war nur, dass alle es auch in sich behalten haben, denn es standen noch wilde Fahrten auf der Achterbahn, der Wildwasserbahn, diversen anderen Fahrgeschäften und nicht zuletzt der Go-Kart Bahn an! Basti hatte natürlich wieder Rücken und war mit der Allgemeinsituation mal wieder unzufrieden, so dass er auch keine Lust hatte, sich mit allen fotografieren zu lassen!

Knapp einen Monat später hatten wir schon wieder September und somit auch Schützenfest! Wie immer begann unser Schützenfest mit dem Schmücken unseres Vereinslokals, der Kronenstube! Wie auch im letzten Jahr traf man sich zur Kirmeseröffnung bereits am frühen Nachmittag! Danach ging es zum Feldgottesdienst und anschließend zur Serenade beim Königspaar! Hier nochmals Dank für die Bewirtung! Anschließend ging es ins Zelt und wir ließen diesen 1.Schützentag langsam ausklingen! Tags darauf war der schönste Tag für jeden Unterrather Schützen! Der große Festumzug mit anschließender Parade, bei der sich der Spieß freute, dass alles so wunderbar geklappt hat! Hier nochmal mein Dank an alle Kameraden und Kameradinnen! Ganz besonders an unsere Kleinsten! Im Zelt angekommen gab es für diese natürlich kein Halten mehr! Jeder wollte auf die Karussells! Das hatten sich unsere Kleinen auch verdient! Die „Großen" verfolgten dann das Kronprinzenschießen um dann den von der Jugend super organisierten Abend zu genießen! Denn den hatte die Jugend auch wieder toll hinbekommen! Bei dieser Jugend mache ich mir um den Fortbestand des Schützenwesens in Unterrath keine Sorgen mehr!

Der Montag begann wie jedes Jahr mit unserem traditionellen Friedhofsgang! Anschließend ging es zum Essen in unser Vereinslokal bis wir dann alle wieder zum Schützenplatz marschierten! Dort gab es dann am Abend den „Ball der Könige" und anschließend ein schönes Feuerwerk! Nachdem das aaaaah, oooooh und schööööön verklungen war, zog es doch die meisten von uns ins heimische Bettchen, denn die letzten Tage begannen, ihren Tribut zu fordern!

Der Dienstag begann mit dem obligatorischen Gottesdienst und dem nachfolgenden Frühstück im Zelt, dass unsere Frauen wieder einmal hervorragend vorbereitet hatten! Vielen Dank dafür! Am Abend dann der Höhepunkt: Der Krönungsball und der anschließende Große Zapfenstreich! Ich glaube, dass dies immer der am schönsten zelebrierte Zapfenstreich in ganz Düsseldorf ist und ein Ereignis, auf das ich mich das ganze Schützenfest über freue! Hier nochmals Dank an alle Beteiligten! Anschließend ließen wir dieses schöne Schützenfest bis in den frühen Morgen hinein langsam ausklingen!

An dieser Stelle möchten sich die 81er nochmals ganz herzlich bei Heinz Schulten für seine Tätigkeit als 1.Vorsitzenden des Regiments bedanken! Er wird eine Lücke hinterlassen, die man nur schwerlich ausfüllen kann! Aber ich denke doch, dass Frank dies auf jeden Fall versuchen wird und bin zuversichtlich, dass alle Gesellschaften ihn dabei unterstützen werden!

Frühmorgens am Mittwoch so gegen 12.00 Uhr, versuchten dann so einige Untote das Vereinslokal abzuschmücken! Böse Zungen behaupten, es waren Mitglieder der 81er Gesellschaft! Ich kann das nicht glauben!!! Aber auch das haben wir in den Griff bekommen und so war dann das Schützenfest 2011 für uns endgültig beendet!

Der November kam und wir feierten unseren großen Jubiläums Krönungsball zu unserem 30 jährigen Bestehen! Auch dieser war ein voller Erfolg und unsere neuen Königspaare Andreas und Petra Rodler sowie Sven und Alexandra Kopitzke strahlten um die Wette! Beim Auftritt unseres Showacts brachen alle Dämme, als uns diese musikalisch in die 50er und 60er Jahre zurückführten! Wir feierten noch bis zum frühen Morgen und hatten mit unseren Gästen einen wunderschönen Abend!

Unsere Weihnachtsfeier fand auch in diesem Jahr wieder im Goldenen Bock statt und brachte eine Neuerung mit sich! Den Weihnachtsmann gab diesmal unser Kamerad Dieter Escher, der dies mit Bravour erledigte! Auch der Spieß wurde beschenkt!(Er war ja auch immer brav) Nachdem die Kleinen reichlich beschenkt wurden und schöne Gedichte und Lieder vorgetragen hatten, ließen wir den Abend und somit auch unser Schützenjahr langsam ausklingen!

Wir hoffen, dass das neue Schützenjahr genauso schön und aufregend sein wird wie das letzte!

Mit freundlichem Schützengruß
1.Gesellschaft 1981

Anzeige





haarstudio
nunnendorf

AM KÖNIGSHOF 15 - 40472 DÜSSELDORF

0211 - 42.84.94

die.-fr. 8.30 - 17.30 Uhr / sa. 8.00 - 13.00 Uhr
und nach Terminvereinbarung



Gerry's
Fest- und Brautmoden

14. Oktober 2012
Schützen & Festmodenschau
Reuterhof Grimmlinghausen

Reservierungen telefonisch oder per E-Mail an info@gerrys-festmoden.de
Gerry's Festmoden // Rheydterstr. 41a // 41464 Neuss
Telefon: +49 2131 3671066 // Mobil: +49 172 5266939
Brautmode // Schützenmode // Abendmode // Accessories // Maßschneiderei

FOTO-KISTE

Wir machen das Bild !

I.Kirchhoff & C.Nikodemus
Kalkumerstr. 121
40468 Düsseldorf
0211 - 429797

Fotos vom Schützenfest erhalten
Sie exklusiv bei uns.

Pass- & Bewerbungsfotos ohne Termin,
auch bei Ihnen zu Hause
Fuji-Fotoservice
Bilderrahmen & Fotoalben in großer Auswahl
Digitaler Sofortservice
Grafik- & Webdesign
Farbkopien - Faxservice - Dokumentendruck
Hochzeitsfotografie
Fortuna Fanartikel und Geschenke
Fotobucherstellung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.foto-kiste-duesseldorf.de

Kronprinzenpaar 2011 / 2012



„Weine nicht weil es vorbei ist, sondern lächle weil es so schön war."

Ein wunderschönes Kronprinzenjahr geht zu Ende...

Wenn wir nun Revue passieren lassen, hat uns das Jahr stets viel Freude bereitet und wird für uns unvergesslich bleiben!

Demnach ist es nun an der Zeit unseren Gesellschaften, zum einen der Schill'schen Offiziere, zum anderen der Rheinischen Jäger, dem Reg. Königspaar Norbert Hünemeyer & Renate Seidenberg, sowie unserer Familie ein besonders herzliches Dankeschön auszusprechen!

Wir bedanken uns insbesondere dafür, dass ihr immer hinter uns gestanden und uns den Rücken gestärkt habt. Soviel Engagement und Herzblut in unser Kronprinzenjahr einzubringen ist nicht selbstverständlich und ohne Euch – das muss man ganz klar sagen! - wäre so mancher Tag und so mancher Abend nicht so schön geworden! Ihr ward stets mit Spaß an der Freud' immer und überall dabei.

Nun ist es soweit...

wir räumen in kürze das Feld und wünschen den neuen Königspaaren viel Spaß und ein ebenso schönes Jahr wie wir es erleben durften!

Des Weiteren wünschen wir allen Gesellschaften der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft e.V. Düsseldorf – Unterrath, wie auch allen Familien gesellige und schöne Stunden sowie hoffentlich strahlenden Sonnenschein beim diesjährigen Schützen- und Volksfest 2012.

Euer Kronprinzenpaar 2011 / 2012

Tobias Klapdor & Jennifer Hölz



Wohnen kann so schön sein ...

... zumindest dann, wenn alles so funktioniert wie es auch sollte. Vertrauen Sie desshalb bei anstehenden Facharbeiten auf die Kompetenz eines eingetragenen Meisterbetriebes. Hier finden Sie Qualität - die hält was sie verspricht.

HAUSEN

Meisterbetrieb seit 40. Jahren — *SANITÄR • HEIZUNG • KUNDENDIENST*

F. Hausen GmbH • Scheffelstraße 142 • 40470 Düsseldorf • fon 0211.6877280 • fax 0211.68772828 • www.hausengmbh.de

Mobile Pflege

Häusliche Kranken- und Seniorenpflege

- 24-Stunden Rufbereitschaft
- Pflegerische Versorgung
- Medizinische Versorgung
- Beratung
- Verhinderungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuungsangebote
- und Weiteres

Ihr Vertragspartner aller Kranken-, Pflege- und Privatkassen

Kalkumer Straße 10 • Telefon 0211 / 43 61 69 99
www.mobile-pflege-duesseldorf-nord.de



WERKSTÄTTEN FÜR GRABSCHMUCK UND ARCHITEKTUR

JOH. RITTMEYER Inh. WILFRIED RAHNS

AUSSTELLUNG UND WERKSTÄTTEN AM NORDFRIEDHOF

(vormals Fa. Schaab-Freundt)
Ulmenstraße 234
40468 Düsseldorf

Hugo-Viehoff-Straße 6
40468 Düsseldorf

Tel.: (02 11) 4 35 00 97
Fax: (02 11) 43 17 58
joh.rittmeyer@arcor.de
www.joh-rittmeyer.de

Mitglied des Bürgervereins

Pagenkönigspaar 2011 / 2012



Pagenkönigspaar Niklas Schemper und Michelle Dinser

Hallo Unterrath,
wir hatten das Glück im letzten Jahr das Regimentspagenpaar sein zu dürfen. Wir werden dieses Jahr sicher nie vergessen.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei den bisherigen Majestäten bedanken, welche uns mitnahmen. Auch gilt dem Regimentsvorstand ein Dank, da sie uns mit Rat und Tat zur Seite standen.
Ein Dank auch an alle Unterrather Gesellschaften, welche uns zu Ihren Festen einluden und uns herzlichen aufnahmen.
Der Grenadier Gesellschaft auch ein großen Dank für Ihre Unterstützung in unserem Festjahr.
Der größte Dank gilt aber unseren Eltern, welche uns fast immer begleitet haben und uns dieses wunderschöne Jahr ermöglicht haben.

Danke!

Dem neuen Pagenpaar wünschen wir ein ebenso schönes Jahr und wünschen allen ein schönes Schützenfest

Niklas Schemper & Michelle Dinser

GRILL STUBE
AM BRUNNEN
GRIECHISCHE & INTERNATIONALE SPEZIALITÄTEN

0211
200 54 54 8

MINDESTBESTELLWERT 10€
(ohne Getränke)

LIEFERZEITEN (BESTELLUNGSANNAHME)
Mo – Fr: 11:30 bis 14:00 & 17:00 bis 21:30 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen
16:00 bis 21:30 Uhr
Inh.: Christou Maria



Kelsweg 4
40472 Düsseldorf

Bunrat
Thailändische
Massage & Wellness



Traditionelle Thaimassage
Ist eine Entspannung und Schmerzlinderung des gesamten Körpers und der Muskulatur.

Thai-Klassik
für 1 Person 2 Std. 59,-

Traditionelle Thaimassage
mit Kräutern für 1 Person
1 Std. 35,- 2 Std. 59,-

Aroma-Kräuter Wellness
mit Hot Stone Massage
für 1 Person 2 Std. 69,-

Bunrat Zweigle
Unterrather Str. 125
40468 Düsseldorf

Telefon 0211-20075812
Handy 0162-7370296
bunrat-wellness.de
info@bunrat-wellness.de

Montag-Freitag
9:30 bis 19:30 Uhr

Samstag-Sonntag
10:00 bis 20:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Jahresrückblick 2011 – 2012

Die Generalversammlung begann pünktlich um 19.00 Uhr durch den 1. Chef. Zum Gedenken an unsere verstorbenen Schützenbrüder erhoben sich alle Anwesenden. Der 1. Chef begrüßte alle, sowie den Kronprinzen. Leider war unser König verhindert. Anwesend waren 133 Mitglieder, so wenige waren es lange nicht mehr. Der Chef beklagte den Rückgang der Spenden. Somit ist seitens des Vorstand sparen angesagt, um das Minus in der Kasse auszugleichen. Bei der Erstellung des Visiers ist mehr Mitarbeit der Mitglieder angesagt.

2011 muss die Wasseranlage auf dem Schützenplatz erneuert werden. Um auch hier die Kosten gering zu halten, sind die Mitglieder aufgefordert, hier zu helfen. Für die Unterhaltung des Schützenhauses müssen eventuelle Reparaturen Rücklagen gebildet werden. Um neue Mitglieder zu werden, muss die Bruderschaft mehr Außenwerbung machen. Der Kamerad Wilfried Stellhorn dankte allen Helfern für die Hilfe bei der Grün Aktion auf dem Schützenplatz. Besonders den Majoren Kröll und Elsen.

Der Pagenvorstand trat zurück, nachdem er grob fahrlässig und persönlich von Schützenkameraden angegriffen wurde. In der Zwischenzeit übernimmt der Jugendwart diese Aufgaben.

Der vom Oberst vorgetragene Jahresrückblick wurde angenommen. Der Chef gab die Namen des neuen Jugendvorstandes bekannt. Er danke dem Alten für die geleistete Arbeit. Der Kassenbericht wurde von Otto Weidemann vorgetragen und trotz eines Minus angenommen und vom Vorstand entlastet. Der Vorstand ist aufgefordert bis zur nächsten Vertreterversammlung ein Sparkonzept zu erarbeiten.

Die zur Wahl stehenden Mitglieder wurden bestätigt. Neuer Kassenprüfer wurde für 2 Jahre Klaus Wiegmann. Zwischen den einzelnen Wahlgängen verlas der Chef die Schießergebnisse des Pokalschießens. Der von der Stamm Ges. gestellte Antrag fand nicht die notwendige Mehrheit und wurde abgelehnt. Der Antrag von Thomas Schwarze über die das Regiment betreffende Schießordnung – Königsschuss „Hier Meldung der Gesellschaft bis zum Generalappell" fand eine große Mehrheit und wurde angenommen.

Der Antrag des Vorstandes über eine Beitragserhöhung ab 2012 wurde nach kurzer Vorstellung mit Mehrheit angenommen und beschlossen. Unter dem Punkt verschiedenes gab es keine Aussprache. Der 1. Chef schloss diese Versammlung um 21.20 Uhr.

Am Tag nach der Generalversammlung feierte das Artillerie Korps bei guter Beteiligung der Schützen im Schützenhaus seinen Krönungsball. Ende März feierte die Grenadier Gesellschaft ihren Krönungsball in MuK. Auch hier waren unsere Königspaare und Vorstände in großer Zahl erschienen.

Am 12. April fand die Trauerfeier für unseren Kameraden der Richthofen Gesellschaft, Kurt Quest, in Unterrath statt. Eine große Trauergemeinschaft nahm Abschied von einem verdienten Kameraden. Wir werden ihn nie vergessen.

Am 29. April lud unser 2. Chef Frank Spielmann und Kim Seifert die Bruderschaft anlässlich ihres Geburtstages ein. Wir sagen Dank dafür. Es war eine schöne Feier.

Am 6. Mai schoss das Offizierskorps den König aus. Offizierskönig 2011 wurde Hans Dieter Bender. Pokalsieger wurde der Oberstadjutant Franz Josef Schulten.

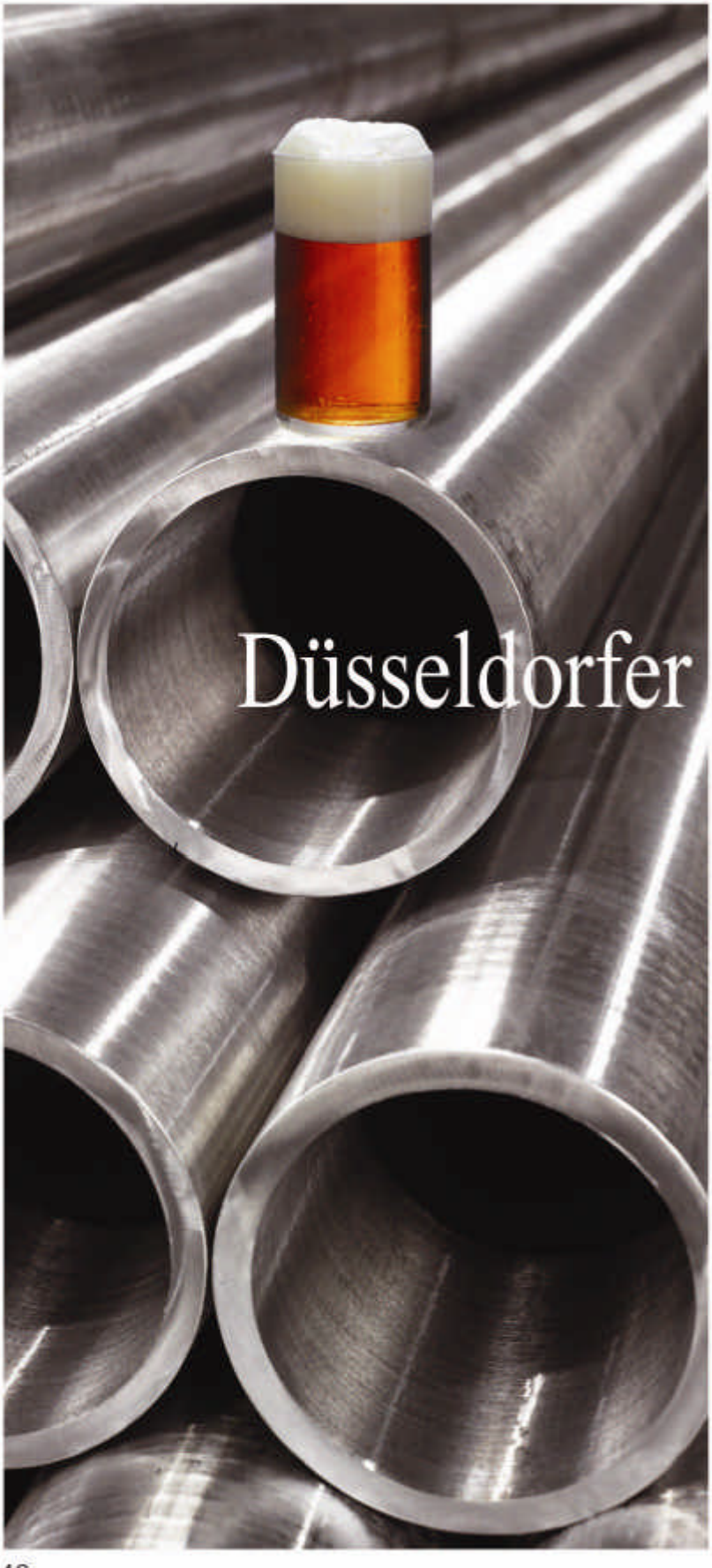
Anfang Juni wurde die Baumaßnahme „Erneuerung der Wasseranlage Schützenplatz" in Angriff genommen. Dank an alle Helfer, besonders den Kameraden Rodler, Herting, Kloft, Kröll und Köntgen.

Am Pfingstmontag verstarb nach langer schwerer Krankheit das Ehrenmitglied und Ehrenmajor Heinrich Stein. Eine große Trauergemeinde nahm Abschied von einem verdienten Kameraden. Wir werden ihn nie vergessen. Am 10. Juli verstarb der Schützenkamerad Horst Paul, Ges. Graf Waldersee. Auf Wunsch seiner Familie wurde er in aller Stille beigesetzt. Die Bruderschaft wird ihn nie vergessen.

Anfang September hat unser Regiment. den Vorstand, die Stabsoffiziere und Vertreter aller Gesellschaften zum Geburtstag unseres Königs ins Schützenhaus eingeladen. Vielen Dank dafür.

Zum Generalappell übergab der Oberst am Sonntag die Goldene Mösch an der Gaststätte zur Weide an das Marine-Tambour-Korps. Am Nachmittag traf sich da Regiment. zur Versammlung im Pfarrsaal. Letzte Infos zum Schützenfest wurden bekannt gegeben. Der Oberst zeichnete verdiente Kameraden aus. Der 1. Chef wünschte allen ein schönes Schützenfest und dankte denen, die hierfür Verantwortung trugen.

Am Schützenfestsamstag fanden ab Mittag die Platzkonzerte statt. Überall waren viele Bürger und Schützen zur Stelle. Ein kleiner Festzug setzte sich um 16.00 Uhr ab Klinke Richtung Schützenplatz in Bewegung. Dort waren alle Schützen versammelt. Die Kirmeseröffnung fand statt. Viele Vertreter von Stadt und Rat sowie befreundete Vereine waren gekommen.



Düsseldorfer Originale

Düsseldorf und Altbier - ein wohlbekanntes Duo. Das weit über die städtischen Grenzen beliebte Getränk ist hier nicht mehr wegzudenken - eine echte Düsseldorfer Erfolgsstory.

Auch ein anderes Original gilt seit mehr als einem Jahrhundert als „typisch Düsseldorf": Das nahtlose Mannesmannrohr, welches der Stadt den Weltruf als Röhrenmetropole bescherte. Heute produziert von VALLOUREC & MANNESMANN TUBES.

Die Tradition lebt nach wie vor. Die Stahlrohrbranche boomt! Spezialrohre aus Düsseldorf-Rath und -Reisholz sind heute weltweit heiß begehrt.

Mit anderen Worten:
Rohre aus Ihrer Nachbarschaft erobern die ganze Welt!

V & M DEUTSCHLAND GmbH
Werk Rath
Rather Kreuzweg 106
40472 Düsseldorf-Rath
www.vmtubes.de

V&M

VALLOUREC & MANNESMANN TUBES

Die Pagen schlossen ihre Pfänder aus. Danach trat das Regiment. zum Festzug an. Der Gottesdienst fand am Platz in St. Bruno statt. Danke an unseren Präses für die Durchführung. Nach dem Zapfenstreich und der Nationalhymne zog das Regiment. zum Königshaus. Danke unseren Königspaaren und der Ges. Marine für Speis und Trank. Mit Fackeln zog man danach zum Schützenplatz. Dort begrüßte der 1. Chef alle Königspaare, Schützen und Gäste. Höhepunkt war die Verleihung des Verdienstordens an Andreas Rodler. Er hat sich diese Auszeichnung wahrhaft verdient. Danach fand im Festzelt die Disco statt.

Früh am Morgen weckte das Tambourkorps die Schützen und die Bevölkerung. Vorstand und Offiziere trafen sich am Morgen an der Gaststätte Zur Beed. Danach zog man zum großen Platzkonzert am Bruderhaus. Am frühen Mittag fanden die 3 Sternzüge zur Piwipp statt. Der Oberst meldete nach dem Fahneneinmarsch dem Vorstand und den Majestäten das Regiment. zur Abnahme angetreten. Pünktlich um 15.00 Uhr setzte sich der große Festzug in Bewegung. Bei gutem Wetter säumten viele Zuschauer den Zugweg.

Die Ehrengäste waren zahlreich zum Empfang in den Ev. Pfarrsaal gekommen. Der Oberst und die seine Adjutanten sowie die Musikkappelle geleiteten die große Zahl der Gäste zum Paradeplatz. Nach dem Antreten meldete der Oberst den Gästen, dem Vorstand und den Majestäten das Regiment. zur Parade angetreten. Angeführt von unserem Marine-Tambour-Korps zogen die Schützen mit klingendem Spiel vorbei. Der Oberst dankte allen für die mustergültige Haltung bei der Parade und bei allen Auftritten. Nach dem Eintreffen im Festzelt fand die Begrüßung statt. Die Musikkorps spielten zu Ehren aller auf.

Das Schießen auf den Kronprinzenvogel begann. Gegen 18.30 Uhr hatte die Bruderschaft mit Tobias Klapdor einen neuen Kronprinzen für 2011/2012. Zur Prinzessin ernannte er Jennifer Hölz. Groß war der Jubel der Ges. Schill Offz. Am Abend stellte der Chef das neue Kronprinzenpaar im Zelt vor. Danach übernahmen die Jungschützen den Abend. Danke für die tolle Unterhaltung. Alle sagen wir, macht weiter so!

Der Montagmorgen gehörte den Kompanien und ihren Gästen zum Frühstück. Das Regiment traf sich um 15.00 Uhr am Bruderhaus zum Abmarsch zum Schießstand. Dort angekommen wünschte der 1. Chef und der Oberst allen Schützen und den drei Königsanwärtern Gut Schuss.

Im Festzelt fand der Altennachmittag statt. Allem Mitstreitern herzlichen Dank, besonders unseren Damen. Gegen 17.00 Uhr hatte die Bruderschaft einen neuen Pagenprinz. Niklas Schemper war der glückliche Schütze. Prinzessin wurde Michelle Christine Dinser. Groß war die Freude bei der Gesellschaft Grenadiere.

Als alle Pfänder geschossen waren, fand das Schießen auf die Platte statt. Drei Kameraden, Norbert Hünemeyer; Jörg Stommel und Berni van der Fels, waren die Schützen. Alle trafen gut, doch der Glückliche war Norbert. Unterrath hatte einen neuen König aus der Ges. Stamm. Da Norbert auch Kompaniekönig ist, war seine Königin schon im Zelt. Es ist Renate Seidenberg.

Am Abend fand der Ball der Kompanie Königspaare statt. Sie wurden von ihren Hauptleuten auf dem Thron begleitet. Der 2. Chef stellte alle den Gästen und Schützen vor. Ein Geschenk des Königs und der Bruderschaft nahmen sie in Empfang. Die Krönung des Kronprinzen-paares war der Höhepunkt des Abends. Der 2. Chef dankte dem scheidenden Paar Kai Lemmerz und Angela Hanne. Wir alle hoffen, dass diese zwei der Bruderschaft lange erhalten bleiben. Sie haben die Bruderschaft nach außen würdig vertreten.

Großer Jubel kam auf, als das neue Kronprinzenpaar Tobias Klapdor und Jennifer Hölz vorgestellt wurden. Die Königswürden wurden gewechselt und Unterrath hatte ein neues Kronprinzenpaar. Ein schönes Feuerwerk rundete den Abend ab. Leider waren nicht alle Kompaniekönigspaare wieder auf dem Thron erschienen, so dass der Ehrentanz ausfiel. Das sollte man ändern. Musikalisch klang dieser Tag aus.

Am Diensttag morgen meldete der Oberst den neuen Königspaaren zum ersten Mal das Regmt. zum Kirchgang angetreten. Leider waren die Vertreter der Ev. Gemeinde nicht anwesend. Unser Dank gilt daher unseren Präses Knitter und Pastor Jansen. Nach dem Fahnenausmarsch und Vorbeimarsch folgte die Kranzniederlegung an der St. Seb. Kappelle. Still war es als der 1. Chef die Namen der Verstorbenen verlas. Beim Lied vom guten Kameraden gedachte man unserer Schützenbrüder.

Das Regiment zog dann zum Schützenzelt Viele hatten sich dort versammelt, obwohl die Bevölkerung nicht so zahlreich vertreten war, wie in den letzten Jahren.

Kein Platz war mehr frei auf dem Thron. Viele Kinder waren mit ihren Lehrern gekommen. Der 1. Chef dankte allen. Besonders unserer Polizei und den Hilfskräften. Applaus kam auf, als sich das alte Königspaar verabschiedete. Die Rede des Prinzenpaares fand man besonders toll. Dank an unseren jüngsten Pagenprinzen sowie an ihre Eltern. Sie haben uns viel Freude bereitet.

Bei der Krönung des neuen Paares kam Jubel auf. Niklas Schemper und Michelle Christine Dinser werden die Bruderschaft vertreten. Der Regimentskönig.-König hatte für alle Kinder im Zelt ein Geschenk. Herzlichen Dank dafür. Mit Musik und Fahnenschwenken wurden die neuen Paare geehrt. Viele Gäste und Schützen verweilten noch lange im Festzelt.

Zuverlässig, flexibel und schnell...



Graffiti-Entfernung



Entrümpelung



Geländereinigung

Mehr Infos unter:
✆ 0211 / 830-99 111
gewerbe@awista.de • www.awista.de

AWISTA
Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung mbH
Unternehmensgruppe Stadtwerke Düsseldorf AG

RH





Schönes Wohnen
Raumgestaltung Hibel

•Gardinen •Dekorationen •Wandbespannungen
•Polstermöbelneubezug •Teppichbodenverlegung
•Sonnenschutz •Geschenkartikel u.v.m

Besuchen Sie uns!

Kalkumer Str. 15
40468 Düsseldorf

Tel: 0211 / 4 22 04 87
0211 / 4 22 00 85
info@raumgestaltung-hibel.de

unsere Öffnungszeiten:
Mo - Sa 10:00 - 13:00 Uhr
Mo - Fr 15:00 - 18:00 Uhr

TV (PLASMA/LCD)-HIFI-DVD-SAT-COMPUTER-SERVICE
Inhaber S. Boudra

TV BOUDRA

Kalkumerstr. 141
40468 Düsseldorf
eMail: Boudra@gmx.de

Tel.: 0211/41 41 46
Fax.:0211/41 07 43
Mobil:0179/59 00 862

Persönliche Beratung
Reperaturen sämtlicher Fabrikate
Kabel-Antennen und Satellitenanlagen
Ständig Sonderposten zu Tiefstpreisen
Werkstattgeprüfte II Hand Geräte
Wir führen fast jede Fernbedienung
Auch An & Verkauf von Geräten
PC-Reparaturen

Vorstand, Musik und Oberst sowie die Königspaare trafen sich am Schützenhaus. Mit klingendem Spiel zog man ins Festzelt. Den Schützen dank für den Empfang. Nach der Begrüßung aller Gäste und Königspaare durch den 1. Chef verlieh der Ratsherr Jürgen Buschhüter zwei Stadtorden an verdiente Schützen. Die Freude war groß bei Major Detlef Hackmann und unserem 2. Chef Frank Spielmann. Die Kameraden Herting, Kloft und Klimm wurden vom Rheinischen Schützenbund geehrt. Unser Präses Pfarrer Knitter beglückwünschte unsere Königspaar mit einer Rede. Die Stunde des Abschieds kam nun für das alte Königspaar. Der 1. Chef dankte ihnen für ihren Einsatz im Namen der Bruderschaft. Sie haben die Schützen von Unterrath würdig vertreten. Trotz der gesundheitlichen Probleme unseres Königs haben sie mit viel Freude und neuen Ideen das Jahr gemeistert. Wir sagen Danke.

Das Königssilber und das Diadem wechselten nun zu Norbert Hünemeyer und Renate Seidenberg. Unterrath hatte ein neues Königspaar von der Ges. Stamm. Sie werden nun ein Jahr lang Unterrath nach außen vertreten. Mit Norbert ist ein Schütze König geworden, der schon vieles erreicht hat. Uns ist nicht Bange mit ihm und seiner Königin. Mögen sie ein schönes Jahr bei bester Gesundheit haben.

Pünktlich konnte der Oberst den neuen Paaren und besonders seinen 1. Chef den Zapfenstreich melden. Danke für die Aufmerksamkeit. Meinen herzlichen Dank den Musikern sowie den Stabsoffizieren.

Nach dem Deutschlandlied zogen Hauptleute und Stabsoffiziere mit einem großen Schild zum Thron und übergaben dieses dem 1. Chef. Ein Datum weist im März auf ein großes Ereignis hin. Nach dem Fahnenausmarsch sprach unser 1. Chef zum letzten Mal zu den Anwesenden. Er bedankte sich für die schöne Zeit. 30 Jahre Schützenchef, wer schafft das schon. Er wird die Führung in jüngere Hände legen. Viel Glück dem neuen Vorstand. Stehend applaudierten die Anwesenden unserem Schützenchef. Er hat sich um die Bruderschaft verdient gemacht. Tränen standen ihm in den Augen. Wir sagen seiner Frau Dagmar Dank für alles, ohne sie hätte unser Chef dies alles nicht machen können. Nur gemeinsam mit allen sind wir das, was Heinz Schulten für Unterrath erreicht hat. Unterrath hat mit ihm im Verbund der Stadt Düsseldorf einen hohen Stellenwert, den gilt es zu erhalten.

Das Offizierskorps und besonders der Oberst dankten Heinz Schulten für die gute Zusammenarbeit. Möge für ihn und seiner Frau Dagmar in Zukunft Gesundheit an erster Stelle stehen. Aber lieber Heinz, auf den Rat greifen wir alle gern zurück. An Deinem Ehrentag wird sich nochmals das Regiment bei Dir bedanken. Getreu dem Wahlspruch: Für Glaube, Sitte und Heimat.

Zum Schützenfestausklang gratulierten die Gäste und Vereine den neuen Königspaaren. Hier auch noch einmal einen Dank an alle Königsadjutanten und den Ehrendamen für ihre Arbeit. Zum Schluss spielten die Fanfaren Düsseldorf auf. Die Kappelle Bendels spielte bis in den frühen Morgen. Das Schützenfest 2011 war zu Ende.

Die ersten Krönungsbälle fanden kurz nach dem Schützenfest statt. Hier hatte die Königspaare Gelegenheit sich bei den Gesellschaften vorzustellen. Zu zahlreichen Weihnachtsfeiern waren die Königspaare und Vorstände eingeladen.

Am 07.12.11 verstarb das Ehrenmitglied der Bruderschaft Heinz Vossenack Ges. Grenadiere. Die Bruderschaft nahm Abschied auf dem Unterrather Friedhof von Ihrem Kameraden. Wir werden Ihn nicht vergessen.

Am 12.Januar erreichte uns die Nachricht, das der Kamerad der Grenadiere Klaus Gabriel verstorben ist.
Die Bruderschaft begleitete den ehemaligen Schützenkönig auf seinem letzten Weg.

Freud und Leid liegen oft nah beieinander. Eine Woche nach dem internen Titularfest der Stamm Ges. feierte die Bruderschaft Ihr Fest. Der Oberst meldete am Sonntagmorgen dem Vorstand und den Majestäten
Das Regiment angetreten. Mit klingendem Spiel zog man zur Pfarrkirche. Dank an unseren Präses für die Messe. Nachdem Fahnenausmarsch und Vorbeimarsch traf sich das Regiment im Pfarrsaal.

Unser Tambour Korps und die Blaskapelle Gerresheim spielten für uns auf. Der 1.Chef begrüßte alle Schützen besonders aber die Königspaare. Der 1. Chef dankte allen Kameraden das Sie Ihn 30 Jahre ertragen haben. Er wird den Staffelstab im März in jüngere Hände übergeben. Die Anwesenden erhoben sich von Ihren Platzen und applaudierten lange.

Die Königskompanie bewirtete uns. Ein herzlichen Dank an unser Königspaar für den hervorragenden Mittagstisch. Bis 14.00 UHR spielte die Musik auf. Warum gehen einige Schützen so früh?
Ein Thema für die nächsten Versammlungen.

Der Oberst dankt allen Schützen, die am Titularfest dabei waren.
Zur Generalversammlung des Regiments wurde zum 09.03. 12 eingeladen.

09.03.12 gez. W. Nussbaum Oberst

H. KRÖGER GMBH
ELEKTROTECHNIK

Ausführung
sämtlicher Elektro-Anlagen

- TRANSFORMATOREN
- VERLEIH VON TRAFO - STATIONEN
- HOCHSPANNUNGSANLAGEN

Heinrich Kröger GmbH

Untergath 26
47805 Krefeld

Tel.: 0 21 51 / 51 88 98-0
Fax: 0 21 51 / 51 88 98-10

e-mail: HKROEGER1@aol.com
Internet: www.elektro-kroeger.de





Es gibt nur ein Marine Tambour Korps...



Oberst mit Adjutanten bei Sonnenschein

Schützenfest 2011



Die Rather Barbara mit schwerem Geschütz



Major Detlev Hackmann mit Adj. Oliver Retz



Tradition und Moderne



Major Axel Kröll
mit Adj. Sascha Dietgen



Hubertus-Jäger Vorstand 2027



Pferd und Reiter sind eins
- Major Alexander Elsen



Schützenfest 2011



Ein strahlendes Lächeln bei strahlendem Wetter



Marinekameradschaft
über Grenzen hinweg



Reiterkorps Rheinische Jäger



Das war Euer Tag

Schützenfest 2011



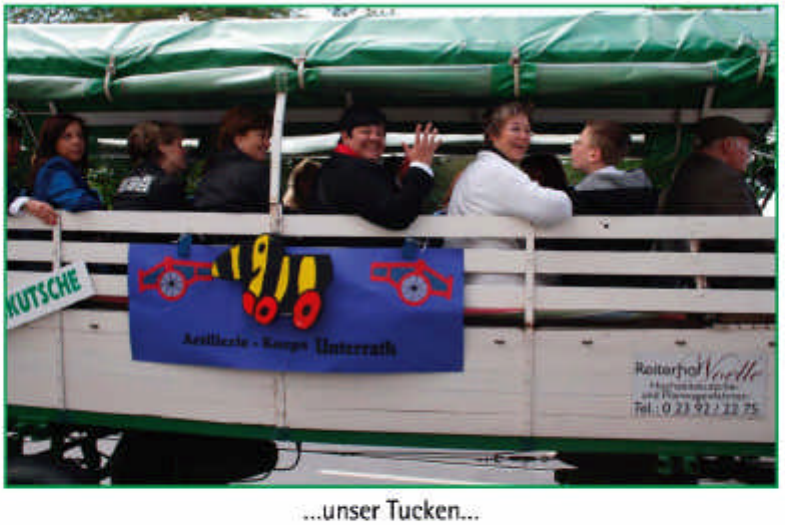
Stets zackig - unser Oberst



Richthofen Gesellschaft



81´er und die Reserve Stockum

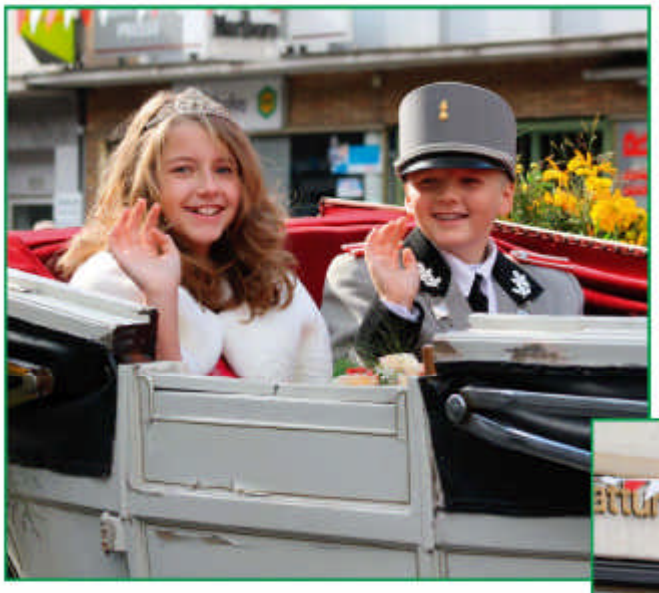


...unser Tucken...



...der 1. Chef eingerahmt...

Schützenfest 2011



Unser Pagenkönigspaar - früh übt sich



Mit Ernst bei der Sache



das Kronprinzenpaar







...nächstes Jahr wollen wir auf die linke Seite...



Sonntags bei „Königs"

Schützenfest 2011



Vier gute Gründe für Tradition

Schützenfest 2011



Nach dem Pagenkönigsschuss



Schützenfest 2011



Ein lachender zweiter Chef



„LIMO!"



Ein (volles) junges Haus

Schützenfest 2011





Aspiranten für den Kronprinzenschuss

Schützenfest 2011



Es kann nur einem gelingen : Tobias



3 mal das Leistungsabzeichen für Schützen in Gold



VERDIENT !



Wer wird Regimentskönig



Ein Lebenstraum geht in Erfüllung



Glückwunsch mein Lieber Norbert



WIR SIND KÖNIG!

Schützenfest 2011



Ein strahlendes Königspaar



Königstotale



Willi, geh Du voran !



3x 50 Jahre Mitgliedschaft: Berni Inserat, Hans van der Fels und....



Willi Plöger !!



Erich Tefke – nach 60 Jahren
immer noch mit Freude dabei!

Schützenfest 2011



Ja, das sind Tränen...



Das neue Kronprinzenpaar



Einmarsch zum Krönungsball



Geistliches - in mehrerlei Hinsicht



Die Stadtordenträger



Kevin und der Glaspokal



Vielen DANK ! Auf Wiedersehen !!!



Gerade gekrönt...



...vor dem Ehrentanz



Was passiert da wohl ?



Wettschulden sind Ehrenschulden



...und Tschüss !!!!!

Schützenfest 2011

Inserentenverzeichnis

A

Adam Donner 133
Air Hotel Wartburg 43
Alarmanlagen Krüger 123
Alfred Lange 40
AMZ Küchen 92
An der Beed 58
Angela Wächter 21
Apotheke Regina 78
Autohaus Clemens 100
Awista 148

B

Bauernstube Deppe 93
Bei Bobby 29
Blumenhaus Matthiessen 64
Blumenzauber 127
Bolker 9 82
Braukoff's Getränkemarkt 86
Brunnen Grill 144
Bruno Apotheke 122

C

CDU 15
Commerzbank 61

D

Deutsche Bank 132
Decker Schornsteinfeger 127
Druckerei Ritter 35
Dryclean 136

E

Edelmann Herrenmoden 28
Eibler Stahlbau 34
Elektro Abert 82
Elektro Backes 61
Elektro Koenen 64
Elektro Kröger 150
Elektrotechnik Elri 15
Elspass Automaten 106
Em halve Hus 106
Esso Neuroth 82

F

Fahnen-Flaggen 5
Fahrrad Lohrmann 15
Falkenbach GmbH 102
Flughafen Düsseldorf Umschlag
Fotokiste 140
Franz Münch Möbelspedition 100
Friseustudio Oesterwind 26
Frisör Andrea 64
Frisör Kassen 90

G

Gabriele Ophoven 62
Gärtnerei Fussbahn 16
Gerry Fest und Brautmoden 139

H

Haarstudio Nunnendorf 139
Haase Baumaschinen 100
Hans Gubbels GmbH 37
Haus Malzkorn 127
Hausen Sanitär 142
Hibel Raumgestaltung 148
Hirnstein Glas und Spiegel 101
Hofer Hof 99
Hörgeräte Zotzmann 95
Hünemeyer Konditorei 46

I

Imbiss Stube Max und Moritz 118

J

Jösten Konditorei 37
Juwelier Nölle 30

K

Kaiserecke 46
Kalkumer Stübchen 78
Kartenservice Hardt 28
Kohlmann und Boddem 103
Krankenversicherung Mies 126
Kronenstube 127
KG Unterrather Funken 134
Körner Physiotherapie 117

L

Lindner Hotel 23
Lorenz Rahmenkunst 8

M

M. Keusen 103
Magicfire Feuerwerk 150
Maler Schmitz 114
Malerfachbetrieb Wank 30
Marleaux 118
Markus Laminate 85
Metzgerei Wendel 91
Möbel Kienen Umschlag
Mobile Pflege 142
Monreal Rohrbach GmbH 16

N

Neuhaus Bestattungen	98
Neumann Raumausstattung	111
Nöcker Baufachhandel	116

O

Opel Slagman	40
Optik Wolf	34

P

Pelzer, Yvonne	102
Pipjorke Container	110
Plein Elektro	128
Provinzial	49

R

Reisebüro Klöckner	78
Restaurant Maria	21
Rienäcker	74
Rittmeyer	142
Rollershop	52
Rumich Bayer Schützensilber	35

S

S.Bomke Heizung Sanitär	78
Scheuten Zelte	Umschlag
Schlenkhoff	98
Schlösser	10
Schuh Express	70
Schulten	118
Schumacher	38
Schuster Goldschmied	8
Schweden	69
Snack Point	70
Sofia Apotheke	70
Sparkasse	6
SPD	66
St. Georg Apotheke	106
Stadtwerke Düsseldorf	25
Stebers Brautkleider	84
Stötzel Rolladentechnik	102

T

Textil Laden Anna & Vera	102
TUS-Treff Unterrath	74
TV Boudra	148

V

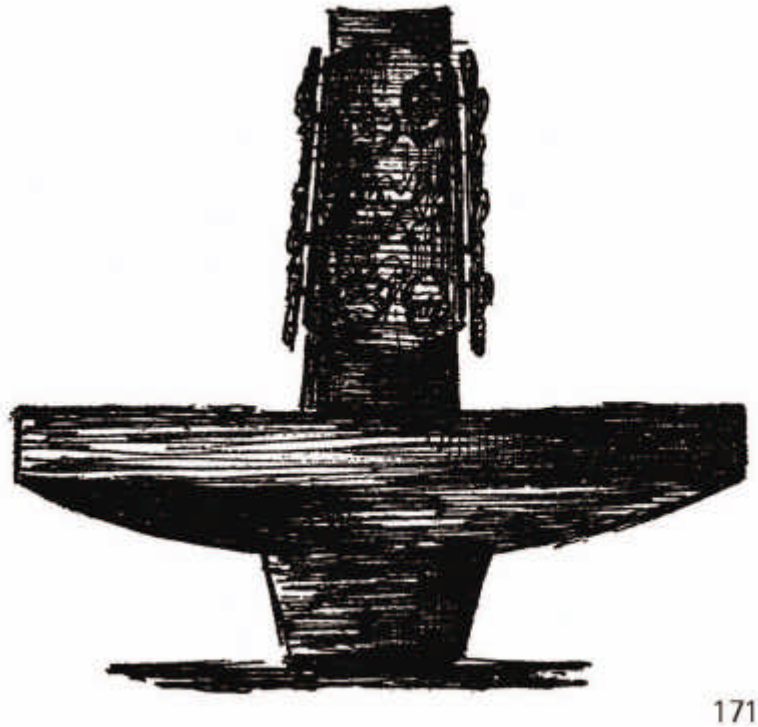
Valloures & Mannesmann GmbH	146

W

Wäschedienst Heinze	63

Z

Zinnenlauf Sanitär Heizung	35



Anzeige

Das Team von Zelte Scheuten wünscht der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Unterrath e.V. eine erfolgreiche Schützensaison 2012 und freut sich auf eine harmonische Zusammenarbeit



Wir gestalten Ihre Schützenfeste, Zelt- und Karnevalsveranstaltungen individuell nach Ihren Wünschen. Gerne erstellen wir Ihnen ein unverbindliches Angebot.

Wir planen Ihre Events auch im Außenbereich vom Geburtstag bis zur Großveranstaltung. Auf Wunsch mit Programmplanung und komplettem Catering





- **Pagodenzelte – V.I.P. Zelte**
- **Verleih von Toilettenwagen**
- **Bestuhlung – Stehtische**
- **Lager-Verkaufshallen**
- **Catering - von der Brezel bis zum Buffett**

ZELTE SCHEUTEN

Zelte Scheuten GmbH
Ilona Scheuten
Am Schein 19
40470 Düsseldorf
Tel: 0211 - 612688
Fax: 0211 - 23398643
E-Mail: scheuten@zelte-scheuten.de

KIENENküchen

Lieferant sämtlicher Hersteller

Westfalenstraße 12-14
40472 Düsseldorf-Rath
Tel. 0211 - 65 30 79
info@moebel-kienen.de








Alles was man "BRAUCHTUM" glücklich zu sein!

Unser Sortiment umfasst auf 3000 m² alles rund ums wohnen, schlafen, kochen und relaxen.








Seit 1903

KIENENmöbel

Freund + Partner der Unterrather Schützen

Bochumer Straße 17-19
40472 Düsseldorf-Rath
Tel. 0211 - 65 30 78
www.moebel-kienen.de